

# מתק שפתים

---

## Praktische Aufgaben

zum Gebrauche

beim Unterrichte in der hebräischen Sprache.

Von

J. M. Japhet,

Lehrer an der Unterrichtsanstalt der israel. Religionsgesellschaft zu Frankfurt a. M.

---

Zweite Abtheilung.

---

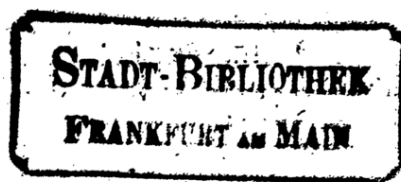
Frankfurt am Main.

Verlag von J. Kauffmann.

1868.

Der Eiben Eiligkeit und anmutvolles Schren  
Wird Weidheit, Wiſſenſchaft und Frömmigkeit vermehren.

Epr. Sal. 16, 21.





## Vorwort.

---

Die vorliegende zweite Abtheilung des **ספר חנוך** ist als der zweite Cursus desselben zu betrachten, welcher die erste erweiternd und vervollständigend wiederholt. In Methode und Einrichtung, welche ihnen zu Grunde liegen, stimmen beide Theile überein; nur in einigen Punkten war ich zu einer Abweichung veranlaßt. Dahin gehört die Vertauschung der deutschen Benennung für die Zeitformen 2c. mit den üblichen lateinischen Kunstausdrücken, weil diese sich für preussische Schulen mehr empfehlen dürften. Bei einer neuen Auflage wird die erste Abtheilung mit der zweiten auch in dieser Beziehung conform eingerichtet werden. Einem mir kundgegebenen Wunsche hingegen, in die Aufgaben über die später vorkommenden Regeln und Formen nochmals Beispiele über die bereits früher erlernten zur Wiederholung aufzunehmen, habe ich nicht entsprechen zu dürfen geglaubt, weil die betreffenden Aufgaben sonst zu umfangreich geworden wären, und bietet der Th'nach=Unterricht ja ohnedies beständig Gelegenheit zur Analyse und Repetition. — Die grammatischen Regeln habe ich indessen in diesem Theile einer gründlichern Bearbeitung unterworfen, da er für vorgerückte Schüler bestimmt ist. Die Conjugationstabellen habe ich darum mit anderen Aufgaben wechseln lassen, weil die ununterbrochene Beschäftigung mit denselben für den

Schüler zu trocken und zu ermüdend sein würde, während durch die öftere Wiederkehr die Paradigmen und ihre sichere Anwendung sich leichter dem Gedächtniß anschmiegen. Wenn diese Vertrautheit mit allen Formen dadurch befördert wird, daß die Aufgaben mündlich, zum Theil auch schriftlich durchgenommen werden, und von Zeit zu Zeit von dem Schüler eine schriftliche Analyse angefertigt wird, (etwa nach dem am Ende dieser Abtheilung angefügten Schema), und so während des ganzen Schulbesuchs alle Themen einmal vollständig repetirt werden, so wird der Schüler diejenige Kenntniß der hebräischen Sprache gewinnen, deren Erlangung die Aufgabe und das Ziel der jüdischen Schule sein muß.

Frankfurt a. M., im Janus 5628. A. M.

J. M. J.

# Inhalts-Verzeichniß.

	Seite.
Grundzüge der hebräischen Leselehre . . . . .	1—5
§ 1. Von den Buchstaben (אותיות) . . . . .	1
§ 2. Von den Vocalen (הנועות) . . . . .	1
§ 3. Vom Schewa (שוא) . . . . .	1
§ 4. Von den Sylben (הברות) . . . . .	2
§ 5. Vom Dagesch (דגש) . . . . .	2
§ 6. Vom Mappik (מפיק) . . . . .	3
§ 7. Von den Bildungsformen (משקל) . . . . .	3
§ 8. Vom Accent (נְגִינָה oder טעם) . . . . .	4
§ 9. Vom Metheg (מתג) . . . . .	5
§ 10. Vom Artikel (Aufgabe 1—2) . . . . .	5
§ 11. Flexion schwierigerer Hauptwörter (Aufgabe 3) . . . . .	7
§ 12. Vom Status constructus (סמיכות oder נסמך) (Aufg. 4—7) . . . . .	8
§ 13. Die Mehrheitendung (Aufgabe 8) . . . . .	10
§ 14. Die Dualisform (Aufgabe 9) . . . . .	10
§ 15. Die Ordnungszahlen (Aufgabe 10—12) . . . . .	11
§ 16. Eintheilung des Zeitwortes . . . . .	13
§ 17. Conjugation II. (פִּנִּי) Aufgabe 13—20) . . . . .	14
§ 18. Der Comparativ (Aufgabe 21—22) . . . . .	19
§ 19. Conjugation III. (פִּנִּי) (Aufgabe 23—29) . . . . .	20
§ 20. Das מִם des Negation (השליחות) (מִם) (Aufgabe 30—31) . . . . .	25
§ 21. Conjugation IV. (פִּנִּי) (Aufgabe 32—39) . . . . .	26
§ 22. Der Superlativ (Aufgabe 40) . . . . .	32
§ 23. Gebrauch des ה' am Ende des Wortes (Aufgabe 41—42) . . . . .	33
§ 24. Conjugation V. (נִעִי) (Aufgabe 43—51) . . . . .	34
§ 25. Gebrauch der Partikel ׀ (Aufgabe 52—53) . . . . .	41
§ 26. Gebrauch der Partikel ׀ (Aufgabe 54) . . . . .	42
§ 27. Das הִנֵּה וְהִנֵּה וְהִנֵּה (Aufgabe 55—56) . . . . .	43
§ 28. Gebrauch des beziehlichen Fürwortes אֲשֶׁר (Aufgabe 57—58) . . . . .	44
§ 29. Conjugation VI. (נִלֵּי) (Aufgabe 59—64) . . . . .	46
§ 30. Gebrauch des Infinitivs (Aufgabe 65—66) . . . . .	50
§ 31. Conjugation VII. (נִלֵּי) (Aufgabe 67—74) . . . . .	52

	Seite.
§ 32. Phrasenbildung (Aufgabe 75—80)	58
§ 33. Rection des Verbum (81—85)	60
§ 34. Der verneinende Imperativ (Aufgabe 86—87)	64
§ 35. Conjugation VIII. (כפולים oder ע"ע) (Aufgabe 88—95)	66
§ 36. Die Quadrilittera (גורר מרובעים) (Aufgabe 96—97)	71
§ 37. Der Adverbialbegriff durch das Zeitwort ausgedrückt (Aufgabe 98—100)	73
§ 38. Vom הוֹתְפַעֵל Hothpaël (Aufgabe 101)	75
§ 39. Conjugation seltnerer und schwierigerer Formen (Aufg. 102—105)	76
§ 40. Von den משקלים (Bildungsformen des Substantivs) (Aufg. 106)	80
§ 41. Anomalische Verba (מרכבים) (Aufgabe 107—110)	83
§ 42. Die Bezeichnung der Fortdauer und Wiederholung (Aufgabe 111—112)	86
§ 43. Ueber den בינוני פעול (Aufgabe 113—117)	87
§ 44. Verba mit Suffixis (Aufgabe 118—128)	90
Aufgaben zur Wiederholung (Aufgabe 129—136)	105
Der Born der Genesung, eine Parabel (Aufgabe 137—146)	108
Schema einer Tabelle für schriftliche Analyse	115

## Druckfehler.

§. 51 fehlt am Schluß der Aufgabe 66 die Vocabel: 1) sich freuen.

„ 54 Zeile 10 lies 86 statt 91.

„ 64 „ 11 „ verneinende ft. verneinde.

„ 64 „ 15 „ 67 ft. 77.

„ 83 „ 3 „ welcher ft. welchen.

Andere kleinere Fehler, namentlich fehlende Dagesch und Metheg etc. sind leider stehen geblieben, und möge man dieselben nachsichtig entschuldigen.

# Grundzüge der hebräischen Leselehre.

(Vergl. Abtheilung I. Aufgabe 108).

## §. 1. (Von den Buchstaben). (אותיות)

1) Die Buchstaben, welche aus gleichem Organe ausgesprochen werden, wechseln zuweilen unter einander; z. B. כָּכֹר = כָּכֹר verschließen, צָעַק = צָעַק schreien, כָּפֵן = צָפֵן verbergen, צָחַק = שָׂחַק lachen, עָלָן und עָלָם frohlocken, צָהָר = זָהָר glänzen, מָלַט = פָּלַט retten, הֶזֶן = אוֹן Vermögen, נָרַשׁ = גָּרַשׁ vertreiben. Solche Verwechslungen verstärken oder schwächen die Bedeutung des betreffenden Wortes.

2) Eine ähnliche Verwandtschaft besteht zwischen gewissen andern Buchstaben, auch wenn sie nicht mit gleichem Organe ausgesprochen werden; z. B. י und מ (יָמִים = יָמִים Tage); zwischen צ und ט (נָצַר = נָטַר bewahren) und mehreren andern.

3) Außer der (Abth. I. Aufgabe 108) bereits erwähnten Eintheilung der Buchstaben nach den Sprachorganen, unterscheidet man noch Wurzel- und Bedienungsbuchstaben. (S. u. § 15. Regel 5).

## §. 2. Von den Vocalen. (תנועות)

4) Der lange Vocal קָמֶץ גָּדוֹל (קָמֶץ גָּדוֹל) wird von dem kurzen קָמֶץ חָטוּף dadurch unterschieden, daß das letztere mit einem נָח נִרְאָה verbunden ist; חֲכָמָה (Chochmah). Wenn das mit einem נָח נִרְאָה verbundene קָמֶץ den Ton hat, so ist es lang; z. B. אָרָם (Arām), לָמָּה (Lamamah); hingegen: וַיָּאֶסֶף (Wajafom) — das von einem חוֹלָם abgeleitete קָמֶץ ist ebenfalls קָמֶץ חָטוּף; z. B. קָרָשִׁים, קָרָשִׁים.

## §. 3. Vom שְׁוָא

5) Das שְׁוָא ist am Anfang einer Sylbe ein שְׁוָא נָע (Schewa mobile) am Ende derselben שְׁוָא נָח (Schewa quiescens). Ein שְׁוָא nach einem langen Vocal ist שְׁוָא נָע (Schewa mobile); z. B. שְׁמֵרָה, אוֹיְבִים:

Ein שָׁאָ unter einem Buchstaben mit חֶקֶץ וְגַשׁ חֶקֶץ und שָׁאָ נָע und שָׁאָ zugleich, ג. ש. רָבְרוּ = רָבְרָו (©. § 5).

6) Wenn in der Mitte des Wortes der erste von zwei gleichen Buchstaben ein שָׁאָ hat, so ist dasselbe ebenfalls נָע שָׁאָ, ג. ש. צָלָו.

7) Von zwei Schewa am Anfang eines Wortes verwandelt sich das erste in einen Vocal<sup>1)</sup> (״, - oder ׳), ג. ש. מְלָכִי, אֲשָׁמְרָה, לְבָרִית, אֲשָׁמְרָה. Stünde das zweite שָׁאָ unter וי, so fällt es nach חֶקֶץ gänzlich aus: כִּימִי, וַיִּבְרָכֵנוּ.

8) Hat einer von den Reishbuchstaben ע אהח ein שָׁאָ so steht das חטף an dessen Stelle; ג. ש. אֵנוּל, הֲרָגָה, חֲנוּלָה. — Eine חֲנוּעָה vor einem חטף nimmt den ihm entsprechenden Vocal an, wie: חֲנוּנָה, יִהְיֶה, לְאֵוִיל, יִשְׁמְרָה, יִשְׁמְרָה.

9) Folgt dem חטף ein שָׁאָ so verwandelt sich ersteres in den ihm entsprechenden Vocal; ג. ש. נִהְרָגָה und נִהְרָגָה.

## §. 4. Von den Sylben. (הִכְרָזוֹת)

10) Die Sylben sind entweder einfach (הִכְרָזָה פְּשוּטָה), wenn sie auf einen Vocal, oder einen unhörbaren Consonanten (נֶחַ נִסְתָּר) ausgehen, ג. ש. דְּבָרָה; — oder zusammengesetzt, (הִכְרָזָה מְרֻכָּבָה), wenn sie mit einem hörbaren Consonanten (נֶחַ נִרְאָה) endigen, ג. ש. מְקַדָּשׁ.

## §. 5. Vom Dagesch. (דְּגֻשׁ)

11) Die Buchstaben כפ"ד כג"ד erhalten am Anfange eines Wortes, oder nach einem שָׁאָ ein דְּגֻשׁ קָל (Dagesch leue); ג. ש. שְׁמֵרָה, בָּשָׂר. — Nach einem gedehnten Vocal erhält כפ"ד כג"ד kein דְּגֻשׁ (דְּבָר, דְּבָרָה). Nach einem geschärften Vocal erhalten sämtliche Buchstaben außer ר אהחע ein דְּגֻשׁ חֹזֶק (Dagesch forte), welches den betreffenden Buchstaben verdoppelt; ג. ש. דְּבָר = דְּבָרָה, עֲתִידָה, דְּבָרָה.

12) Nach den Buchstaben אהו"י (wenn sie נִסְתָּר sind) erhalten ויחי בן, עֲצִי גִפְרִי, הוּא פָּרָה, הִיחָה חָזָה. ג. ש. דְּגֻשׁ קָל kein כפ"ד כג"ד.

<sup>1)</sup> Dieser Vocal wird von einigen neueren Grammatikern קָלָה genannt.

Auch nach einer gedehnten Sylbe fällt, das  $\text{דגש}$  oft aus:  $\text{מִצָּאתָ בְּעֶבְרֶךָ}$ .  
Nach einem  $\text{נע שׁוּא}$  kann kein  $\text{דגש}$  kommen.

13) Nach einem trennenden Accente (§ 8) erhalten die Buchstaben  $\text{ת כפ"ר כג"ר}$  ein  $\text{דגש}$ , auch wenn einer der Buchstaben  $\text{י אהו"י}$  vorangeht;  
z. B.  $\text{וַיִּקְרָא בְּרָא אֱתָם}$ .

14) Bei zwei, durch den Inhalt eng verbundenen Wörtern ( $\text{דְּחִיק}$ ) erhält der Euphonie wegen der Anfangsbuchstabe des zweiten Wortes ein  $\text{דגש חזק}$   
z. B.  $\text{וַיִּקְחֵהֶם לָנוּ, יְלִדָה־לּוֹ, יְתִלְלוּ־פִלָּה, מֶה־נֹּאמַר}$ .

15) Wenn die Reishbuchstaben  $\text{ה אהע"ה}$  ein  $\text{דגש חזק}$  haben müßten, so verwandelt sich statt dessen der vorhergehende kurze Vocal gewöhnlich in einen langen; z. B.  $\text{בְּרַךְ הָאִשָּׁה}$  für  $\text{בִּרְךָ}$ .<sup>1)</sup> Dies geschieht, des Wohlklangs willen, auch vor andern Buchstaben, z. B.  $\text{אָקל הַשֶּׁם (אָבוֹשׁ f. אָבוֹשׁ)}$ ,  $\text{יִצְרַר יִמְר}$ .

## §. 6. Vom Mappil. ( $\text{מַפִּיק}$ )

16) Das  $\text{מַפִּיק}$  (das „Servorbringende“ „Ausprechbare“) hat die Bestimmung, das  $\text{ה}$  am Ende eines Wortes vernehmbar zu machen, wie in  $\text{לָהּ, נָגַהּ}$ . Steht unter dem  $\text{ה}$  ein  $\text{פֶּתַח}$ , so wird nur dieser Vocal ausgesprochen, als  $\text{נָגַהּ}$ ,  $\text{רִואַח = רִוַח}$  (analog dem  $\text{ה}$  und  $\text{ע}$  am Ende eines Wortes, wie  $\text{יְהוֹשֻׁעַ = יְהוֹשֻׁעַ}$ ). Dieses  $\text{פֶּתַח}$  wird  $\text{נְנוּכָה}$  genannt.

(Nach  $\text{ה}$  erhalten  $\text{כפ"ת כג"ר}$  ein  $\text{דגש}$ ).

## §. 7. Von den $\text{מִשְׁקָלִים}$ (Vgl. § 38).

17) Unter  $\text{מִשְׁקָל}$  versteht man die Bildungsform des Haupt- und des Eigenschaftswortes, und als Muster für dieselbe wird, wie bei den Zeitwörtern, die Wurzel  $\text{פָּעַל}$  genommen. So geht z. B.  $\text{כָּבֵד}$  nach  $\text{מִשְׁקָל פָּעַל}$  nach  $\text{הַדָּש}$ ,  $\text{פָּעַל}$  nach  $\text{מִשְׁקָל פָּעַל}$  nach  $\text{יְכַלֵּת}$ ,  $\text{מִפְּעַל}$  nach  $\text{מִגְדֵּל}$ ,  $\text{פָּעַל}$  nach  $\text{כָּבוֹד}$ ,  $\text{מִפְּעַל}$  nach  $\text{מָאֹר}$ ,  $\text{פָּעַל}$  nach  $\text{מָוֶת}$ ,  $\text{תְּפִילָּה}$  nach  $\text{תְּרוּמָה}$ ,  $\text{מִפְּעַל}$  u. s. f.

<sup>1)</sup> S. I Abtheilung, Aufgabe 70, Anmerkung 1, b. die Ausnahmen von dieser Regel.

# §. 8. Vom Accent (נְגִידָה) oder (מַעַם).

18) Der Hauptton ruht bei allen Wörtern entweder auf der letzten Sylbe (מַלְרַע, ultima), oder auf der vorletzten (מַלְעִיל penultima). Die Mehrzahl der Wörter ist מַלְרַע. —

19) מַלְעִיל sind:

a) Alle Wörter nach den משקלים: פָּעַל, (פָּעַל פָּעַל), פָּעַל, (פָּעַל), פָּעַל, פָּוּל, פָּוּל, (פָּעַל), (מַצָּח) עָדָר, אָוֶן, אֵיל (רָחֹב), אָחַל, (זָבַח, יַעַר), מֶלֶךְ. §. 8. (und andere ähnliche משקלים; vgl. u. § 40.)

b) Alle Wörter mit Suffixen (בְּנוֹיִם), denen eine einfache Sylbe vorangeht; also alle Wörter mit der Endung —נָה —נוּ —נִי עֹרְנִי, שְׁמֵרְנִי. §. 8. מוּ —מוֹ —הָ —הוּ —וָה, יֵד —יָד הִלְלוּהוּ, יִתְלַלּוּ, אֶתְכַתִּיד, בִּיחַד, יִקְיַמְנָה, צְאוּנָה, עֲנִיָּה, יִבְיָאָה, תְּבִיאָמוּ, לָמוּ.

c) Alle Wörter, die sich auf die Dualisform oder נְנוּכָה endigen, §. 8. u. f. w. שְׁמִים, מְגִבִּיה, רַעֲ, רַחֲ, רִיחֲ. §. 8.

d) Alle Wörter, mit einem angehängten הֵ (Hē paragógicūm), mag es eine Richtung, einen Wunsch oder eine Bitte bezeichnen, (Hē optatīvum) oder aus einem andern Grund angehängt sein §. 8. אֶרְצָה, אֶעֱיֶדָה, שָׁמָּה. (Nur wenn das Wort mit Hē optatīvum ein שְׁנָא hat, ist das Wort מַלְרַע. §. 8. אֶלְכָּה, שָׁמָּה.)

e) Im עֶבֶר (Präteritum) die erste Person (singular und plural) sowie die zweite Person sing. masc. §. 8. וְכִרְנִי, שְׁבִחִי, וְכִרְתִּי. Durch das הִפְחֵךְ wird das Wort jedoch מַלְרַע. §. 8. אֶמְרָה.   
Anmerkung: Eine Ausnahme machen die Wörter לִיָּה §. 8. וְעִשִׂיתָ.

1) Wörter der Conj. עָוֶן עָוֶן sind auch in d. 3. P. fem. und in d. 3. P. plural מַלְעִיל. §. 8. נָמְסָה, שָׁבָה, קָמוּ. u. f. w.



- f) Wörter, bei denen wegen des Schlußaccentes (סוף פסוק; אֶתְנַחֲמָא) eine Veränderung des Vocals eintritt, z. B. וְאָמְרוּ, statt וְאָמְרוּ; אֶתְמָה statt אֶתְמָה.

Anmerkung: Dagegen werden durch den Schlußaccent Wörter auch מְלַרְע, welche sonst מְלַעֵיל sind; z. B. וַיִּלְךְ. וַיִּלְךְ.

- g) Die Wörter, welche נְסֻג אַחֲרֵי sind. Um nämlich bei zwei Wörtern das Zusammentreffen zweier aufeinander folgender Consonanten zu vermeiden, weicht der Schlußton häufig zurück z. B. וַיַּעֲשֶׂה-לָּו.

20) Die Accente sind folgende: 1)

I. Trennende Accente nach ihren Abstufungen:

a) אֶתְנַחֲמָא. מְלֻקָּה.

b) מְפַחָא. זָקַף-גָּדוֹל, זָקַף-קָטָן, סְגוֹל.

c) שְׁלִשְׁלָה, יְתִיב, תְּבִירָה, פְּשֻׁטָּא, וְרָקָא, רְבִיעִי.

d) פְּסִיקָא, גְּרָשִׁים, גֶּרֶשׁ, תְּלִישָׁה גְּדוֹלָה, פְּסֹרָה, קְרָנִי פְּסֹרָה.

II. Verbindende Accente:

מְרַבָּא כְּפֻלְתָּה, תְּלִישָׁה קְטָנָה, דְּרַגְמָא, קְדָמָא, מְהַפֵּךְ, מְבַנָּה, יִרְחַ בֵּן יוֹמָא.

### §. 9. Vom Metheg. (מֶתֶג)

20) Das Metheg hat den Werth eines Halbtones. Es wird gesetzt: a) unter die dritte Sylbe vor dem Hauptaccent, wenn dieselbe eine einfache Sylbe (הִבְרָה פְּשׁוּטָה) ist z. B. מוֹרְשָׁה, אֶהְיֶה. b) vor ein נָע, das als kurze Sylbe angesehen wird, z. B. יִצְחָק דְּבָרָה.

### §. 10. Vom Artikel — הַ, — הָ, — הֵּ.

(S. Abth. I, S. 1).

Regel 1. a) Der Artikel הַ wird vor alle Wörter gesetzt, außer vor diejenigen, welche mit den Rehlbuchstaben אַ עַ רַ anfangen. Der Anfangs-

1) Die Bücher אוֹיִב, מְשָׁלִי, מְשָׁלִים haben andere Accente.



# §. 11. Flexion schwierigerer Hauptwörter.

(S. Abth. I, S. 5 ff.)

## Aufgabe 3.

Vervollständige folgende Tabelle:

A.

Plural רבים		Singular יחיד	
Frauen	נָשִׁים נָשִׁי	Frau	אִשָּׁה אִשָּׁה
meine Frauen	נָשִׁי	meine Frau	אִשְׁתִּי
u. f. w.		u. f. w.	

B.

Schwestern	אָחִיות אָחִיות	Schwester	אָחוֹת אָחוֹת
meine Schwestern	אָחִוֹתִי	meine Schwester	אָחוֹתִי
u. f. w.		u. f. w.	

C.

Töchter	בָּנוֹת בָּנוֹת	Tochter	בֵּת בֵּת
meine Töchter	בָּנוֹתִי	meine Tochter	בֵּתִי
u. f. w.		u. f. w.	

D.

Gräueltthaten	הַזֵּעֲבוֹת הַזֵּעֲבוֹת	Gräuel	הַזֵּעֲבָה הַזֵּעֲבָה
meine Gräueltthaten	הַזֵּעֲבוֹתִי	(kommt mit Suffixen in der Ein-	
u. f. w.		heit nicht vor).	
Finger	אֶצְבָּעוֹת אֶצְבָּעוֹת	Finger	אֶצְבָּע אֶצְבָּע
meine Finger	אֶצְבָּעוֹתִי	mein Finger	אֶצְבָּעִי
u. f. w.		u. f. w.	
Kriege	מִלְחָמוֹת מִלְחָמוֹת	Krieg	מִלְחָמָה מִלְחָמָה
meine Kriege	מִלְחָמוֹתִי	mein Krieg	מִלְחָמָתִי
u. f. w.		u. f. w.	

## §. 12. Vom Status constructus. (סְמִיכוּת oder נְסִמָּךְ)

(§. I, §. 9 ff.)

**Regel 2.** a) Der Genitiv wird in der hebräischen Sprache dadurch bezeichnet, daß das regierende Wort (Substantiv oder Adjectiv) in den Status constructus (סְמִיכוּת) gesetzt wird. Es können mehrere Genitive von einander abhängig sein, was durch mehrere aufeinander folgende סְמִיכוּת ausgedrückt wird; z. B. die Hand der Söhne des Fremden: יָד בְּנֵי נָכַר.

b) Beziehen sich hingegen mehrere Genitive auf ein und dasselbe Hauptwort, so wird nur das erste regierende Wort in den סְמִיכוּת gesetzt, die andern hingegen folgen dem Hauptworte mit dem entsprechenden Suffix; z. B. die Wagen und das Heer Pharaos: מֶרְכָבוֹת וְחֵילוֹ (nicht מֶרְכָבוֹת וְחֵילוֹ פַּרְעֹה).

### Aufgabe 4. (Ueber den doppelten Genitiv).

בְּנוֹת אֲנָשֵׁי הָעִיר: בֵּית שֶׁר הַטְּפָחִים: רֵאשִׁית בְּבוּרֵי<sup>1)</sup>  
 אֲדָמָתָךְ: בְּעָלֵי בְרִית אֲבָרָם: נָשִׁי בְנֵי הַנְּבִיאִים: יָד מִבְּקָשֵׁי  
 נַפְשֶׁךְ: טִמְאַת גּוֹיֵי הָאָרֶץ: אוֹצְרוֹת<sup>2)</sup> בֵּית הַמֶּלֶךְ: שְׂדֵה  
 מִגְרָשׁ<sup>3)</sup> עֲרִיקָה: פִּי דוֹבְרֵי שֶׁקֶר: וְדָם נְשִׂאִי<sup>4)</sup> הָאָרֶץ: דְּרָבֵי  
 בְּנֵי אָדָם: אֲזִנִּי וְקַנִּי הָעִיר: תְּחִלַּת קִצִּיר<sup>5)</sup> שְׁעָרִים<sup>6)</sup>: רוּחַ כָּל  
 בֶּשֶׂר אִישׁ: מִשְׁפַּחַת בֵּית אָבִי אִמּוֹ: חֵצֵר<sup>7)</sup> גִּנָּת<sup>8)</sup> בִּירְתָן<sup>9)</sup>  
 הַמֶּלֶךְ: יָמֵי שְׁנֵי חַיֵּי אֲבָרָהָם:

<sup>1)</sup> Erstlinge. <sup>2)</sup> Vorrathskammer. <sup>3)</sup> Umgebung. <sup>4)</sup> Fürst. <sup>5)</sup> Erndte.  
<sup>6)</sup> Gerste. <sup>7)</sup> Vorhof. <sup>8)</sup> Garten. <sup>9)</sup> Schloß.

### Aufgabe 5. (Fortsetzung).

Die Länge<sup>1)</sup> der Teppiche<sup>2)</sup> des Zeltes. Die Träger<sup>3)</sup> der Lade<sup>4)</sup> des Bundes. Der Vorhof des Hauses der Frauen. Die Tage der Jahre meines Aufenthaltes<sup>5)</sup>. Die Stimme der Worte des Volkes. Die Rache<sup>6)</sup> des Blutes deiner Knechte. Der Weg

des Unterganges <sup>7)</sup> der Sonne. Der Vater der Menge <sup>8)</sup> der Völker. Das Lieb der Einweihung <sup>9)</sup> des Hauses.

<sup>1)</sup> יָאָרֶךְ, <sup>2)</sup> יָרִיעָה, <sup>3)</sup> נִשְׂאָה, <sup>4)</sup> יָאָרֶן, <sup>5)</sup> מְגוּרִים, <sup>6)</sup> נִקְמָה, <sup>7)</sup> מְבוּאָה, <sup>8)</sup> חֲנֻכָּה, <sup>9)</sup> חֲמֻן.

### Aufgabe 6. (Fortsetzung).

כֹּה אָמַר מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל וְגֵאֲלוֹ אֲנִי רֹאשׁוֹן וְאֲנִי אַחֲרוֹן:  
הִכְנִן שָׂרָף אֶת עוֹר הַפָּר וְאֶת כָּל בְּשָׂרוֹ מִחוּץ לַמִּחְנָה:  
הִבֵּל הָבִיא <sup>1)</sup> מִמְּבָרֹת צֹאנוּ וּמִחֲלִבְיָתָן <sup>2)</sup>. מִשָּׁה אִסָּף  
שִׁבְעִים אִישׁ מִזִּמְנֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר יָדַע כִּי הֵם וְקִנִּי הָעָם  
וְשִׁטְרִיו <sup>3)</sup>: כָּל בֵּית יוֹסֵף וְאֶחָיו קָבְרוּ אֶת יַעֲקֹב: כָּל  
קְדָשִׁים מְסֻפְּרִים כְּבוֹד אֵל וְקִדְשָׁתוֹ: הִכְנִינִים אָכְלוּ אֲשֵׁי  
ד' וְנִגַּח לָתוֹ: ד' וְכָר מִחֲשֻׁבוֹת אָדָם וְתַחֲבֹלָתוֹ <sup>4)</sup>. וַיֵּדַע אֶת  
קִשְׁיוֹ <sup>5)</sup> הָעָם הַזֶּה וְאֶת רִשְׁעוֹ וְאֶת חֲטָאתוֹ: מִשְׁמֶרֶת <sup>6)</sup> בְּנֵי  
מִרְיָ קִרְשִׁי הַמִּשְׁכָּן וּבְרִיחֵיו <sup>7)</sup> וְעַמּוּדֵיו <sup>8)</sup> וְאֶדְנֵיו <sup>9)</sup>:  
צוּרָת <sup>10)</sup> הַבַּיִת וּמוֹצְאָיו וּמוֹבְאָיו יָדַע הַנְּבִיא וְכָתַב לְעֵינֵי  
יִשְׂרָאֵל: הַמַּלְכִּים לָקְחוּ אֶת כָּל רְכוּשׁ סְדוּם וְעַמּוּרָה וְאֶת  
כָּל אֲכָלָם: אֶסְתֵּר נִפְלָה לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ אַחֲשׁוּרֶשׁ וְתַרְחַנָּן  
לוֹ לְהַעֲבִיר אֶת רֵצֶת הַמֶּן וְאֶת מִחְשַׁבְתּוֹ אֲשֶׁר חָשַׁב עַל  
הַיְּהוּדִים:

<sup>1)</sup> brachte, <sup>2)</sup> Fettstücke, <sup>3)</sup> Vogt, <sup>4)</sup> Entwurf, Anschlag, <sup>5)</sup> Verstocktheit,  
<sup>6)</sup> Amt, <sup>7)</sup> Miegel, <sup>8)</sup> Säule, <sup>9)</sup> Schwelle, <sup>10)</sup> Form.

### Aufgabe 7. (Fortsetzung).

Die Worte und Räthsel <sup>1)</sup> der Weisen, (Wortfolge: die Worte der Weisen und ihre Räthsel). Die Sagungen <sup>2)</sup> Gottes und seine Lehren <sup>3)</sup>. Die Plagen <sup>4)</sup> und Krankheiten <sup>5)</sup> des Landes (w.). Die Bilderschriftkundigen <sup>6)</sup> und Weisen Mizrajims (w.). Der Schutz-

fels<sup>7)</sup> und Heilige Israels (m.). Sie sind eingetreten<sup>8)</sup> in (ב) den Bund und den Vereidigungsschwur<sup>9)</sup> des Ewigen. Das Wort und die Verordnung<sup>10)</sup> des Königs.

צור<sup>1)</sup>, חרטמים<sup>2)</sup>, תחלאים<sup>3)</sup>, מכה<sup>4)</sup>, חורב<sup>5)</sup>, חוק<sup>6)</sup>, חידה<sup>7)</sup>, רת<sup>10)</sup>, אלה<sup>9)</sup>, עבר<sup>8)</sup>.

### §. 13. Die Mehrtheilendung.

(S. Ath. I, S. 2 ff.).

**Regel 3.** a) Die Mehrheit wird gebildet durch die männliche Endung ם— und durch die weibliche Endung ן—. Männliche Hauptwörter erhalten in der Mehrheit zuweilen die weibliche Endung (wie אבות), und weibliche die männliche Endung (wie אבנים).

Viele Wörter nehmen die männliche und die weibliche Mehrtheilendung an, wie חלון (חלונות, חלונים) und alle, in der folgenden Aufgabe 8 vorkommenden Hauptwörter.

#### Aufgabe 8.

Bilde von folgenden Hauptwörtern die Mehrheit durch Anhängung der männlichen und weiblichen Endungen:

Zeit	עַתָּה	Schuh	נֶעֱלַל	Vorhof	חֲצַר	Löwe	אַרְיֵה
Selb	שָׁדָה	Person	נַפֶּשׁ	Tag	יוֹם	Geschlecht	דּוֹר
Jahr	שָׁנָה	Strom	נָהָר	Lager	מִחְנֶה	Fenster	חֲלוֹן

### §. 14. Die Dualisform.

**Regel 3.** b) Die hebräische Sprache hat auch eine Dualisform (Zweithet), worin solche Hauptwörter stehen, welche durch Natur oder Kunst zu einem Paare verbunden sind; z. B. יָרֵים, מַאֲנִים. Auch andere Hauptwörter und einige Zahlwörter können die Dualisform annehmen. Die Verbindung und die Flexion dieser Form, ist der der Hauptwörter mit männlichen Mehrtheilendung gleich; z. B. רַגְלִים, רַגְלִים.

### Aufgabe 9.

Setze folgende Wörter in die Dualisform, und flectire: רגל, און יד, עין.

Bahn	שן	Lager	מחנה	Hand	יד	Ohr	און
Schenkel	שוק	hundert	מאה	Tag	יום	Tausend	אלף
Woche	שבוע	Schuh	נעל	Hüfte	ירך	Knie	ברך
Jahr	שנה	Auge	עין	Flügel	כנף	Thür	דלת

### §. 15. Die Ordnungszahlen.

(Die Grundzahlen s. I Abth. S. 12 ff.).

Die Ordnungszahlen werden aus den Grundzahlen gebildet, außer ראשון welches von ראש abgeleitet ist.

### Aufgabe 10.

	Mehrzahl.		Einzahl.	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
der (die) erste	ראשונות	ראשונים	ראשונה	ראשון
der zweite	שניות	שניים	שנית	שני
der dritte	שלישיות	שלישים	שלישית	שלישי
der vierte	רביעיות	רבעים	רביעית	רביעי
der fünfte	חמשות	חמשים	חמשת	חמשי
der sechste	ששיות	ששים	ששית	ששי
der siebente	שביעיות	שבעים	שביעית	שביעי
der achte	שמיניות	שמינים	שמינית	שמיני
der neunte	תשיעיות	תשיעים	תשיעית	תשיעי
der zehnte	עשריות	עשרים	עשרית	עשירי

Anmerkung 1. Für die Ordnungszahlen von 11 und weiter werden die Grundzahlen gebraucht; z. B. das fünfzigste Jahr: שְׁנַת הַחֲמִישִׁים, am sieben-  
zehnten Tag בְּשַׁבְעָה עָשָׂר יוֹם. —

Anmerkung 2. Die Endung ית — bezeichnet auch Bruchtheile z. B. ein  
Drittel שְׁלִישִׁית.

Anmerkung 3. Unbestimmte Zahlwörter sind: wenig מְעַט, viel  
הַרְבֵּה, nichts כֹּל, אין כֹּל, alles כֹּל u. dergl.

Regel 4. a) Nur die Zahlwörter bis zehn verlangen den Plural des  
dabeistehenden Hauptwortes, z. B. שְׁלֹשָׁה אֲנָשִׁים, עֶשְׂרֵה יָמִים, dagegen:  
אֶחָד עֶשְׂרֵה יוֹם, שְׁבַע יָמִים.

b) Die Endung ים — gibt einigen Zahlen die Bedeutung des Mehrfachen;  
z. B. אַרְבַּעַתִּים, שְׁבַעַתִּים, רַבְבוֹתַיִם.

c) Die Grundzahlen stehen vor dem Hauptworte, auch wenn sie als Ord-  
nungszahlen gebraucht werden; die Ordnungszahlen stehen nach dem Hauptworte.

#### Aufgabe 11. (Ueber Grund- und Ordnungszahlen).

שְׁבַעַת יָמִים מִצֻּת הָאֵלֹהִים, אֵךְ בְּיוֹם הָרֵאשׁוֹן תִּשְׁבֵּרְתוּ.  
שָׁאָר מִבְּתֵיכֶם: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל יָשְׁבוּ בְּמִצְרַיִם שְׁלֹשִׁים שָׁנָה  
וְאַרְבַּע מֵאוֹת שָׁנָה: בְּחַמְשָׁה עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ  
הַשְּׁבִיעִי חַג הַסִּפּוֹת שְׁבַעַת יָמִים: אֵת בְּרַכְתִּי אֲצַוֶּה  
בְּשָׁנָה הַשְּׁשִׁית וְעֹשֶׂת (וְעֹשֶׂת) אֵת הַתְּבוּאָה לְשָׁלֹשׁ  
הַשָּׁנִים: וְזָרַעְתָּם אֵת הַשָּׁנָה הַשְּׁמִינִית וְאָכְלָתָם מִן  
הַתְּבוּאָה יָשֵׁן עַד הַשָּׁנָה הַשְּׁשִׁיעִית: כָּל פְּקוּדֵי בְנֵי  
יִשְׂרָאֵל שֵׁשׁ מֵאוֹת אֶלֶף וּשְׁלֹשָׁת אֲלָפִים וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת  
וַחֲמִשִּׁים: אֶחָד עָשָׂר יוֹם מִחוּרֵב עַד קָדֵשׁ:

1) hinwegschaffen, vernichten.

#### Aufgabe 12. (Fortsetzung).

Sechs Tage sollst du arbeiten, und am siebenten Tag  
ist Sabbath dem Ewigen. Sieben Wochen (m.) sollst du dir



zählen. Hundert und zwanzig Jahre alt\*) bin ich heute. In unsere Hand hat Gott den König von Baschan<sup>1)</sup> und sein ganzes Volk gegeben; sechzig Städte nahmen wir ihm ab. Die Anzahl der Kinder Israels war in den Tagen Davids achthundert Tausend Mann und die Mannschaft<sup>2)</sup> Juda's fünfhundert Tausend Mann. Und es war im achtzigsten und vierhundertsten Jahre seit (h) dem Ausgange<sup>3)</sup> der Söhne Israels aus Mizraim, baute Salomo den Tempel<sup>4)</sup>.

בֵּית <sup>1)</sup> צֶחָר, אִישׁ <sup>2)</sup> בָּשָׁן.

## §. 16. Eintheilung des Zeitwortes.

**Regel 5.** a) Fast alle Wurzelwörter bestehen aus drei Wurzelbuchstaben. Diejenigen Buchstaben, welche bei der Flexion dem Wurzelworte vorgelegt oder angehängt werden, heißen Bedienungsbuchstaben. Als Musterwort wird פִּעַל angenommen, und man nennt den ersten Buchstaben einer jeden Wurzel הפִּעַל פ"א; den zweiten עִיץ הפִּעַל und den dritten לִמַּד הפִּעַל. — Bedienungsbuchstaben sind מִשָּׁה וְכָל בְּ אִיתָן; der Vergangenheit werden die Buchstaben הָרִי מִנִּי angehängt; der Zukunft der Buchstaben אִיתָן vorgelegt, יוֹנִי angehängt.

b) Man unterscheidet acht Conjugationen (גִּזְרוֹת) 1. שְׁלָמִים, 2. חִסְרִי, 3. נָחִי לִמַּד אֵלֶּפֶת, 4. נָחִי פִּי אֵלֶּפֶת, 5. נָחִי עִיץ וִיץ, 6. נָחִי לִמַּד אֵלֶּפֶת, 7. נָחִי לִמַּד הָאֵלֶּפֶת, 8. נָחִי כְּפֹלִים oder עֵץ. —

Zu den שְׁלָמִים (Conj. I) gehören diejenigen Zeitwörter, deren sämtliche Wurzelbuchstaben in allen Formen und Zeiten hörbar sind; z. B. שָׁמַר, פָּקַד, לָמַד (S. Abth. I S. 15 ff.).

\*) S. Abth. I, Aufgabe 37.

§. 17. Conjugation II חָסַר פִּי'א נִרְיָן. 'Sietzu

Seiten	1. thätige Form קל	1. leidende & בפעל	2. thätige Form פעל
בינוני פעל	נוגשׁ נוגשה (נשח) ננשים ננשות	נגשׁ נגשה ננשים ננשות	מנגשׁ מנגשה — נשח מננשים מננשות
בינוני פעול	נגושׁ נגושה ננשים ננשות	fest	מנגשׁ מנגשה מננשים מננשות
עבר	נגשתי נגשתי נגשתי נגשׁ נגשה נגשנו נגשׁהם נגשׁתן נגשו	נגשתי נגשתי נגשתי נגשׁ נגשה נגשנו נגשׁהם נגשׁתן נגשו	נגשתי נגשתי נגשתי נגשׁ נגשה נגשנו נגשׁהם נגשׁתן נגשו
עתיד	אגשׁ הפגשׁ הפגשי יפגשׁ הפגשׁ נגשׁ הפגשו הפגשנה יפגשו הפגשנה	אגשׁ הפגשׁ הפגשי יפגשׁ הפגשׁ נגשׁ הפגשו הפגשנה יפגשו הפגשנה	אגשׁ הפגשׁ הפגשי יפגשׁ הפגשׁ נגשׁ הפגשו הפגשנה יפגשו הפגשנה
צוי	גשׁ גשי גשו גשנה	הפגשׁ הפגשי הפגשו הפגשנה	גשׁ גשי גשו גשנה
מקור	גשׁ גשח	הפגשׁ	גשׁ

gehören die verba, deren erster Buchstabe ein  $\eta$  ist. Aufgabe

התפעל. 8. Steh.	הפעל. 8. I.	הפעיל. 8. thät.	פעל. 8. Leib.
מתנבש - נבשה - נשי	הנבש - הנבשה - נשי	מנבש - מנבשה - נשי	נבש - נבשה
מתנבשים - מתנבשות	הנבשים - הנבשות	מנבשים - מנבשות	נבשים - נבשות
fehlt	fehlt	מנבש מנבשה מנבשים מנבשות	fehlt
התנבשתי	הנבשתי	הנבשתי	נבשתי
התנבשתה	הנבשתה	הנבשתה	נבשתה
התנבשה	הנבשה	הניבשה	נבשה
התנבשנו	הנבשנו	הנבשנו	נבשנו
התנבשתם	הנבשתם	הנבשתם	נבשתם
התנבשו	הנבשו	הניבשו	נבשו
אתנבש	אנבש	אניבש	אנבש
אתנבשתי	הנבשתי	הניבשתי	הנבשתי
יתנבש	ינבש	יניבש	ינבש
נתנבש	נבש	נניבש	נבש
תתנבשו	הנבשו	הניבשו	הנבשו
יתנבשו	ינבשו	יניבשו	ינבשו
התנבשתי	fehlt	הנבשתי	fehlt
התנבשתי	הנבשתי	הניבשתי	הנבשתי
התנבשתי	הנבשתי	הניבשתי	הנבשתי
התנבשתי	הנבשתי	הניבשתי	הנבשתי

Anmerkung 1. Wenn der zweite Wurzelbuchstabe ein Reibbuchstabe ist, fällt das נון nicht aus; 3. 8. וַיִּנָּהֵג, לְהַנְחִיל, יָנַעַם, לֹא חָנָף. Auch נָצַר bewahren, נָטוּחַ neigen, und Andere behalten das נון.

Anmerkung 2. Das Zeitwort לָקַח gehört in die Classe פִּנָּה.

### Aufgabe 14.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) sich rächen נָקַם im קָל; 2) stoßen נָדַח im נִפְעֵל; 3) trösten נָחַם im פִּעֵל; 4) verlassen נָטַח im פִּעֵל; 5) fallen נָפַל im הִפְעִיל; 6) gegenwärtig sein נִגַּד (im הִפְעִיל verkünden, vergegenwärtigen) im הִפְעֵל; 7) sich fremd stellen הִתְנַכַּח im הִתְפַּעֵל.

### Aufgabe 15.

(Ueber sämtliche Formen der zweiten Conjugation, פִּנָּה).

שָׁמַע בְּנֵי מוֹסֵר אָבִיהָ וְאֵל תַּטָּשׁ תּוֹרַת אִמָּהּ: אֲוִיר  
יִנְאָץ<sup>2</sup> מוֹסֵר אָבִיו: יוֹסֵף רָאָה אֶת אָחִיו וַיִּבְרִיחֵם<sup>3</sup>: לֹא  
תָקוּם וְלֹא תַטּוֹר<sup>4</sup> אֶת בְּנֵי עַמָּהּ: טוֹב אֲשֶׁר לֹא תִדְוֹר<sup>5</sup>  
מִשְׁתַּדְּוֶה וְלֹא תִשְׁלַם: שָׁאַל אָבִיקָה וַיִּגְדֶּה וַיִּקְנֶה וַיֹּאמְרוּ  
לָהּ: הִנֵּטָע אֲנִי הִלֵּא וְשָׁמַע אִם יוֹצֵר עֵינַי הִלֵּא וַיִּבִּיט: לֹא  
אִישׁ אֵל וַיִּבְכּוּ<sup>6</sup> וּבֵן אָדָם וַיִּתְנַחֵם<sup>7</sup>: דָּ (דָּשָׁב<sup>8</sup>) רוּחוֹ וַיִּלְוֶה<sup>9</sup>  
מֵמִים: יִפֹּל מִצִּדָּה אֶלָּה וַיִּרְבֶּכֶה<sup>10</sup> מִיִּמִּינָהּ אֶלֶיָּה לֹא יִנָּשׁ:

<sup>1</sup>) lassen, verlassen, <sup>2</sup>) verschmähen, <sup>3</sup>) erkennen, <sup>4</sup>) bewahren (den Zorn, den Haß), <sup>5</sup>) geloben, <sup>6</sup>) täuschen, <sup>7</sup>) bereuen, sich bedenken, <sup>8</sup>) wehen, <sup>9</sup>) fließen, <sup>10</sup>) Myriade.

### Aufgabe 16. (Fortsetzung).

Joseph sprach zu seinen Brüdern: Tretet näher zu mir! und sie traten näher. Es fließe wie Thau meine Rede.<sup>1</sup>) Die

Söhne Jacob's machten sich auf,<sup>2)</sup> ihn zu trösten; und er weigerte sich,<sup>3)</sup> sich zu trösten. Deine Brüder sind gezogen<sup>4)</sup> von hier (הר). Erkenntniß möge deiner Seele angenehm sein.<sup>5)</sup> Die Herzen sind gefallen durch das Schwerdt. In die Hand eines Menschen möchte (ה'א נוסף) ich nicht (א) fallen. Ein Held wird nicht gerettet<sup>6)</sup> werden durch die Größe (רב) der Kraft. Diese Männer haben verschmäht<sup>7)</sup> den Heiligen Israel's; und er, vom Himmel zur Erde blickte<sup>8)</sup> er. Es isther verkündete nicht ihr Volk und ihre Geburt.<sup>9)</sup> Wer den (ב) Altar berührt, soll heilig werden.

(נפּעל) נָצַל<sup>1)</sup>, נָעַם<sup>5)</sup>, נָסַע<sup>4)</sup>, פָּעַל im מאן<sup>3)</sup>, קָמוּ<sup>2)</sup>, אָמַרָה<sup>1)</sup>, מוֹלֶרֶת<sup>9)</sup>, (הפּעיל) נָבַט<sup>8)</sup>, נָאֵץ<sup>7)</sup>.

### Aufgabe 17. (Fortsetzung).

בְּנֵפֶל אוֹיְבֶךָ אֶל תִּשְׁמַח: כְּבוֹד חֲכָמִים יִנְחָלוּ: נָצַר  
תֵּאֱנָה יֹאכֵל פְּרִיָּה: שְׁאוֹן<sup>1)</sup> וּמְרָה וְתָנוּ תוֹף: תַּעֲנִיִּים צָעֲקוּ  
וְה' שָׁמַע וּמָכַל צָרוֹתָם הַצִּילָם: וְהִרְשָׁעִים יָפְלוּ מִמוֹעֲצוֹתֵיהֶם  
בְּרוֹב פְּשָׁעֵיהֶם יִדְיָהֻמוּ<sup>2)</sup>: כִּי הוּא נָצַר חֶסֶד וְנִשָּׂא עוֹ  
וְנִקָּה לֹא יִנְקָה: לֹא יִשָּׂש אֶת עַמּוֹ: יִקְבֹּץ אֶת נִדְחֵי<sup>3)</sup>  
יִשְׂרָאֵל: הַצִּילָהּ בַּפֶּשַׁם מִמּוֹת: מֵאֲנָה תִנָּחַם בַּפֶּשַׁם: לְמַעַן  
נִשְׁמָךְ תִּנְחַלְנִי<sup>4)</sup> וְתִנְחַלְנִי:

<sup>1)</sup> נשא Gesang erheben, <sup>2)</sup> נתן תוף Baufe schlagen, <sup>3)</sup> stoßen, stürzen  
<sup>4)</sup> von נחה führen.

### Aufgabe 18. (Fortsetzung).

Ein mizraitischer Mann hat uns gerettet. Das Blut seiner Knechte wird er rächen. Derselbe Mann wird seine Sünde tragen.<sup>1)</sup> Wir legen<sup>2)</sup> unser Flehen<sup>3)</sup> nieder vor dir. Dein Loos<sup>4)</sup> laß, fallen in unsere Mitte.<sup>5)</sup> Moscheh weidete das kleine Vieh des Jithro, da führte er das kleine Vieh in die Wüste. Die Knechte des Königs

fin. angelangt.<sup>6)</sup> Aus aller Noth hat er mich gerettet. Den Kelch<sup>7)</sup> des Heiles<sup>8)</sup> will ich erheben. Wer seinen Mund bewahrt, hütet seine Seele.

im גָּנַע <sup>6)</sup> הוֹדָה, <sup>7)</sup> גִּזְרֵל, <sup>8)</sup> תַּחֲנוּנִים, <sup>9)</sup> הַפְּעִיל im נָפַל <sup>2)</sup> נָשָׂא <sup>1)</sup> im הַפְּעִיל (pl.). יְשׁוּעָה <sup>8)</sup> בּוֹס <sup>7)</sup>

### Aufgabe 19. (Fortsetzung).

אֲבִשְׁלוֹם הָבָה אֶת כָּל בְּנֵי הַמֶּלֶךְ: וְרֵשׁ אִמְרָה אֵל הָמֶן  
נָפַל תַּפֵּל לִפְנֵי מַרְדֳּכָי: ה' שָׁלַח בָּעָם אֶת הַנְּחָשִׁים וַיִּנְשְׁכוּ  
אֶת הָעָם: הָאָדָם יַעֲבֹד אֶת הָאֲדָמָה אֲשֶׁר לָקַח מִשָּׁם: אֵל  
הַהָרִים אִשָּׁא עֵינָי: אֲמַר אֹיִב אֶרְדֹּף אֲשִׁיג אֶחָלָק שָׁלָל<sup>1)</sup>:  
נִשָּׂא נָא וַיִּשָּׁקָה לִי בְנִי: הָמֶן הַפִּיל פּוֹר הוּא הַגּוֹרֵל: מִדּוּעַ  
הִתְנַשְּׂאוּ עַל קֹהֵל ה'? רִשָּׁע לָמָּה תִּבָּה רַעְיָה? לֹא תִקַּח  
שָׁחַד<sup>2)</sup> וְלֹא תִבִּיר פָּנִים<sup>3)</sup>: הִרְשָׁעִים אֵינָם שֹׁמְעִים לְקַחַת  
מוֹסֵר: נָח הָיָה אִישׁ אֲדָמָה וַיִּטַּע כָּרֶם: פִּי כַסִּילִים יִבְרַע<sup>4)</sup>  
אוֹלֶת:

1) Bente, 2) Bestechung, 3) auf das Aussehen achten, 4) ausströmen.

### Aufgabe 20. (Fortsetzung).

Moscheh hörte die Worte Korach's und fiel auf sein Angesicht;  
und er sprach: nehmet euch Pfannen<sup>1)</sup> und leget (gebet) hinein (בהן)  
Feuer. Niemand rettet aus meiner Hand. Josua zog<sup>2)</sup> vor  
dem Volke und vertheilte<sup>3)</sup> ihnen (אר) das Land. Hebet zur  
Höhe<sup>4)</sup> eure Augen. Joseph nahm seine beiden Söhne, und brachte  
sie näher<sup>5)</sup> zu seinem Vater Jakob; und er küßte<sup>6)</sup> sie (ל). Singet  
dem Ewigen, Bewohner (sing.) Zions, verkündet unter (ב) den Völ-

fern seine Thaten<sup>7)</sup>, der zur (5) Erbe blickt, und sie erzittert, \*er berührt<sup>8)</sup> die Berge, und sie rauchen.<sup>9)</sup>

נשק<sup>9)</sup> הפעיל im גגש<sup>5)</sup> מרזם<sup>4)</sup> (הפעיל) נחל<sup>3)</sup> עבר<sup>2)</sup> מחפה<sup>1)</sup>  
עשן<sup>9)</sup> mit ב' (Zuf.) גגע<sup>3)</sup> עלילה<sup>1)</sup> (קל).

# §. 18. Der Comparativ (in Verbindung mit dem Zeitwort).

(S. Abth. I, S. 10).

## Aufgabe 21.

אַחִירָה הַקָּטָן יִגְדֵּל מִמֶּנּוּ: הַבָּנִים הַשְּׁחִיתוּ<sup>1)</sup> מֵאֲבוֹתָם:  
הַפְּלִשְׁתִּי הָלַךְ לִקְרֹאת דָּוִד וַיַּחֲזֹק דָּוִד מִן הַפְּלִשְׁתִּי: יוֹסֵף  
נָשָׂא מִשְׁאֹת<sup>2)</sup> אֶל אָחִיו: וַתָּרֶב מִשְׁאֵת בְּנִימִין מִמִּשְׁאֹת  
כָּלֶם: שְׁאוּל הִתְנַצֵּב בְּחוּץ הָעֵם: וַיִּגְבֶּה מִכָּל הָעָם מִשְׁכָּמוֹ<sup>3)</sup>  
וַמַּעֲלָה: אֶת־הַבֶּתָּרָע מִטּוֹב שֶׁקָּרַם מִדָּבָר צָדֵק: הָהָר הָיָה  
יְהִי נִשְׂא מִכָּל גְּבֻעוֹת: שְׁאוּל וַיַּחֲזִק מֵאֲרִיֹּת גְּבֻרוֹ:  
הָאֲנוּשׁ מִיּוֹצְרוֹ יִצְדָּק? כִּי גָבְהוּ שָׁמַיִם מֵאֶרֶץ כֵּן גָּבְהוּ  
דָּרָכֵי מִדְּרָכֵיכֶם וּמַחֲשַׁבּוֹתֵיכֶם: מִמִּחֲשַׁבּוֹתֵיכֶם: אִם ה'  
יִבְכְּכֶנִי<sup>4)</sup> וּמִשְׁלָג<sup>5)</sup> אֶל־בֵּין:

1) ausarten 2) Geschenke 3) Schulter 4) waschen 5) Schnee.

## Aufgabe 22. (Fortsetzung).

Pharao sprach zu Joseph: nur den Thron will ich größer sein,<sup>1)</sup> als du. Meine Missethaten<sup>2)</sup> sind zahlreicher<sup>3)</sup>, als die Haare meines Hauptes. Ich wurde größer, als Alle, welche vor mir waren. Eine Nation<sup>4)</sup> wird mächtiger sein, als die andere Nation. Es möge gesegnet werden mehr, als (alle) andere Frauen meine Mutter. Der Wein macht glänzender das Antlitz, als Del.

יִגְדֵּל<sup>1)</sup> עוֹן<sup>2)</sup> עַצֵּם<sup>3)</sup> לֹאֵם<sup>4)</sup> צָהָל<sup>5)</sup> (הפעיל).

§. 19. Conjugation III. נחל פא אלף. Hierzu

Zeiten	קל	נפעל	פעל
בינוני פעל	אכל אכלה (אכלת) אכלים אכלות	נאכל נאכלה נאכלים נאכלות	מאכל מאכלה מאכלים מאכלות
בינוני שעור	אכול אכולה אכלים אכלות	fehlt	מאכל מאכלה מאכלים מאכלות
עבר	אכלתי אכלת אכלת אכל אכלה אכלנו אכלתם אכלתן אכלו	נאכלתי נאכלת נאכלת נאכל נאכלה נאכלנו נאכלתם נאכלתן נאכלו	אכלתי אכלת אכלת אכל אכלה אכלנו אכלתם אכלתן אכלו
עתיד	אכל תאכל תאכלי יאכל תאכל נאכל תאכלו תאכלנה יאכלו תאכלנה	אאכל תאכל תאכלי יאכל תאכל נאכל תאכלו תאכלנה יאכלו תאכלנה	אאכל תאכל תאכלי יאכל תאכל נאכל תאכלו תאכלנה יאכלו תאכלנה
צווי	אכל אכלי אכלו אכלנה	האכל האכלי האכלו האכלנה	אכל אכלי אכלו אכלנה
מקור	אכל אכל (אכל)	האכל	אכל

Anmerkung: Einige Wörter dieser Conjugation haben in der Zukunft

gehören die verba, deren erster Buchstabe ein ח אלף ist. Aufgabe 23.

פעל	הפעיל	הפעל	התפעל
אכל אכלה אכלים אכלות	מאכל מאכלה מאכלים מאכלות	האכל האכלה האכלים האכלות	מתאכל מתאכלה מתאכלים מתאכלות
fehlt	מאכל מאכלה מאכלים מאכלות	fehlt	fehlt
אכלתי אכלת אכלת אכל אכלה אכלנו אכלתם אכלתן אכלו	האכלתי האכלת האכלת האכל האכלה האכלנו האכלתם האכלתן האכלו	האכלתי האכלת האכלת האכל האכלה האכלנו האכלתם האכלתן האכלו	התאכלתי התאכלת התאכלת התאכל התאכלה התאכלנו התאכלתם התאכלתן התאכלו
אאכל תאכל תאכלי יאכל תאכל נאכל תאכלו תאכלנה יאכלו תאכלנה	אאכל תאכל תאכלי יאכל תאכל נאכל תאכלו תאכלנה יאכלו תאכלנה	אאכל תאכל תאכלי יאכל תאכל נאכל תאכלו תאכלנה יאכלו תאכלנה	אאכל תאכל תאכלי יאכל תאכל נאכל תאכלו תאכלנה יאכלו תאכלנה
האכל האכלי האכלו האכלנה	האכל האכלי האכלו האכלנה	fehlt	התאכל התאכלי התאכלו התאכלנה
אכל	האכל	האכל (כל)	התאכל

des קל unter איתח ein Segol statt Cholem; 1. 8. יאחל, יאסח, יאנח, יאחב. 1. 8.

### Aufgabe 24.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) lieben **אהב** im **קל**; 2) ergreifen **אחז** im **נפעל**; 3) vernichten **אבד** im **פעל**; 4) gefangen nehmen **אסר** im **פעל**; 5) aufmerken **האזין** im **הפעיל**; 6) verlängern **האריך** im **הפעל**; 7) sich fest zeigen **התאמץ** im **התפעל**.

### Aufgabe 25.

(Ueber sämtliche Formen der dritten Conjugation פ"א).

יעקב העביר את ילדיו את הנחל ויאבק איש עמו:  
המן חשב על היתודים לאבדם: הועבה תיחה למצרים  
לאכול את העברים לחם: המצרים העבירו את בני ישראל  
ויאנחו<sup>1</sup> בני ישראל מן העבודה: ה' אמר אל משה אם  
בני ישראל לא יאמינו לך לקול האות הראשון והאמינו  
לקול האות האחרון: לא יכול יוסף להתאפק<sup>2</sup> לבל  
הנצבים<sup>3</sup> עליו: הזקנים האריכו ימים<sup>4</sup> אחרי ירושע:  
משה ראה את ארץ כנען מנגד ויאסף אל עמיו באשר  
נאסף אהרן אחיו: איש עלה למראתנו ואזור עור אזור  
במתניו: הפלשתים ארבו לשמשון כל הלילה: ויהי בחצי  
הלילה ויאחז בדלתות שער העיר ויסעם<sup>5</sup> עם הברית<sup>6</sup>:

<sup>1</sup>) seufzen <sup>2</sup>) sich zurückhalten <sup>3</sup>) die Umstehenden <sup>4</sup>) lange leben <sup>5</sup>) ausreißen <sup>6</sup>) Miegel.

### Aufgabe 26. (Fortsetzung).

פי חדור נדר<sup>1</sup> לא תאחר<sup>2</sup> לשלמו: אכל בשמחה



לְחֶמֶךָ: אִמּוֹר לְחֶכְמָה אֲחוֹתִי אָתָּה: הָאֵמֶת וְהַשְּׁלוֹם אֶתְבוּ  
וְאַשְׁרוּ<sup>3)</sup> בְּדֶרֶךְ בִּינָה: לֹא תֵאֱמָץ אֶת לְבָבְךָ: יְדִי תֵאֱחֹז  
בְּמִשְׁפָּט: מֶלֶךְ אֶרְצִנוּ נֶאֱזָר בְּנִבּוּרָה: אִשָּׁה חֵיל עֲטָרָה בַּעֲלָהּ  
וְהִיא חֲגִרָה<sup>4)</sup> בְּעֵז מְחִנָּה וּפִאֲמָץ וְרַעְתִּיהָ וְלֶחֶם עֲצָלוֹת לֹא  
תֵאֱכַל: לֹא יֵאָנֶה<sup>5)</sup> לְצַדִּיק כָּל אָוֶן: תַּחֲטָאִים לָדָם יֵאָרְבוּ  
שְׁנֵאֵי צַדִּיק יֵאָשְׁמוּ<sup>6)</sup>: חֲזָקוּ וַיֵּאֱמָץ לְבַבְכֶּם כָּל הַמִּיחָלִים  
לָהּ:

<sup>1)</sup> ein Gelübde thun <sup>2)</sup> נָדַר נָדַר <sup>3)</sup> säumen <sup>4)</sup> schreiten, betreten <sup>5)</sup> gürteln  
<sup>6)</sup> widerfahren <sup>7)</sup> sich verschulden, die Schuld büßen.

### Aufgabe 27. (Fortsetzung).

Die Bildnisse<sup>1)</sup> anderer Götter sollt ihr umhauen<sup>2)</sup>, und ihr  
sollt ihre Namen vernichten. Wenn ihr andern Göt-  
tern dienen werdet, dann wird der Zorn des Ewigen über euch ent-  
brennen<sup>3)</sup> (וַיִּזְרַח הָרָפֶק), und ihr werdet verloren gehen<sup>4)</sup> von dem  
guten Lande. Ich liebe die Gerechtigkeit: Ergreifet uns die kleinen  
Füchse.<sup>5)</sup> Der Dornbusch<sup>6)</sup> brennt<sup>7)</sup> in Feuer, und der Dornbusch wird  
nicht verzehrt.<sup>8)</sup> Ich bin verstummt,<sup>9)</sup> ich werde meinen Mund nicht  
öffnen. Sprich doch, du (seiest) meine Schwester! Vielen Samen  
wirfst du aussäen, und wenig wirfst du einsammeln. In der  
Wüste haben sie uns (ל) aufgelauret. Frauen weben<sup>10)</sup> in die-  
sem Hause. Ehre deinen Vater und deine Mutter, damit du lange  
lebest (deine Tage lang werden).

בָּעֵר <sup>7)</sup> כִּנָּה <sup>6)</sup> שׁוּעַל <sup>5)</sup> אָכַד <sup>4)</sup> תָּרַח <sup>3)</sup> גִּדַּע <sup>2)</sup> פִּסִּיל <sup>1)</sup>  
אָרַג <sup>10)</sup> (נִפְעַל) אָלַם <sup>9)</sup> פָּעַל <sup>8)</sup> אָכַל <sup>7)</sup>.

### Aufgabe 28. (Fortsetzung).

שְׁלוֹם רַב לְאַחֵי הוֹרְתָךְ: לֹא יֵאָמַר לָךְ עוֹד עוֹבְדָה

וְלֹא־רָצָה לֹא יֹאמַר עוֹד שְׂמָמָה: יִשְׁמְחוּ אֹת (mit) יְרוּשָׁלַּיִם  
כָּל הַמְּתַאֲבִלִּים עָלֶיהָ: תִּאֲלָמְנָה<sup>1)</sup> שְׂפָתַי שִׁקָּר: הִנְנִי  
מֵאֵכִיל אֹתָם לַעֲנָה<sup>2)</sup> וְאֶבְרָה תְּקוּתָם: בִּקְשָׁתִי אֹת שְׂאֵהֲבָה  
נִפְשִׁי: פִּתְחָה שְׁקִי וְתִאֲזַרְנִי שְׂמָחָה: מָה אֶתְבַּתִּי תוֹרְתִיךָ:  
אִם אֹת מִצּוֹתַי תִּשְׁמְרוּ וְאֶבְרָתֶם אֹת לַחֲמֻכָּם לְשִׁבְעָה: עֲדוּתִיךָ  
נִאֲמָנוּ מְאֹד: נָשִׁי לָמַד הַאֲוֹנָה אִמְרָתִי<sup>3)</sup>: הִלְעֵלָם תִּאֲנַף  
בָּנוּ? לְמַעַן שְׂמִי אֲזַרְיָךְ אִפִּי: אִם יִאֲדִימוּ חֲטָאִיכֶם כְּתוּלָע<sup>4)</sup>  
בְּצִמְרֵי יָדָיו: נִצֵּר תִּאֲנָה יֶאֱכֹל פְּרִיָהּ: כָּל הַנִּשְׁאָר בְּצִיּוֹן קְרוֹשׁ  
יֹאמַר לוֹ:

1) verstummen, 2) Vermuth, 3) Rede 4) Kermezwurm.

### Aufgabe 29. (Fortsetzung).

Bis wann trauerst<sup>1)</sup> du um deine Söhne? Du hast Böses  
mehr, als Gutes geliebt. Es wird meine Seele gelüften,<sup>2)</sup>  
Fleisch zu essen. Seine Hand (f.) ergreift die (b) Ferse seines  
Bruders. Haltet mich nicht auf.<sup>3)</sup> Ich bin mein Sohn, denn  
(er ist) gut. Abraham vertraute<sup>4)</sup> dem (b) Ewigen. Alles was  
sie sprechen wird, soll ihr gegeben werden. Niemand<sup>5)</sup> führt die  
Gäste ein<sup>6)</sup> in sein Haus. Betritt<sup>7)</sup> nicht den Weg der Bösen.  
Norach und seine ganze Gemeinde führen hinab<sup>8)</sup> lebendig in den  
Abgrund, und sie gingen unter aus der Mitte der Versammlung.  
Es hütet der Ewige alle, die ihn lieben (seine Liebenden).

אֲשֶׁר<sup>1)</sup> אֵיפֶה<sup>2)</sup> אֵין אִישׁ<sup>3)</sup> תִּאֲמִין<sup>4)</sup> אַחֵר<sup>5)</sup> אָוָה<sup>6)</sup> תִּתְאֲבֵל<sup>7)</sup>

יִרָד<sup>8)</sup>

§. 20. Das מ"ם der Negation (הַשְׁלִילוֹת).

Aufgabe 30. (Ueber הַשְׁלִילוֹת מ"ם).

הַשְׁמַר לָךְ מִדְּבַר עִם יַעֲקֹב טוֹב וְרַע: נִפְלְאוּתְךָ עֲצָמוֹ  
מִסֵּפֶר: הָעַם מָאֲסוּ אֹתְךָ מִמֶּלֶךְ עֲלֵיהֶם אֲשֶׁר־יָנוּשׁ שָׁמֶר  
שָׁבַת מִחֻלּוֹ וְשָׁמֶר יָדוֹ מִעֲשׂוֹת כָּל רָע: אֵל נָגַד חֲפֻצֵּה  
מִחֻלּוֹ אֵלַי: חֲשַׁבְתִּי אֹתְךָ מִחֻטֹּא לִי: שִׁלַּחְנוּ אֶת יִשְׂרָאֵל  
מִעֲבָדָנוּ: מֹשֶׁה הִסְתִּיר פָּנָיו כִּי יָרָא מִהַבִּיט אֶל ה': הָעֶבֶר  
עֵינֶיךָ מִרְאוֹת שָׁנָא: חֲלִילָה לִי מִשָּׁלַח יָדִי בְּמֹשֶׁה ה':  
מִנְעִי קוֹלְךָ מִבְּכִי וְעֵינֶיךָ מִדְּמָעָה: שָׁבַחְתִּי מֵאֵכֶל לַחֲמִי:  
נָעַר<sup>1)</sup> בִּפְנֵי מִתְמַד<sup>2)</sup> בְּשִׁחָד אֲטָם<sup>3)</sup> אֲיוֹנוּ מִשְׁמַע דְּמוֹס  
וְעַצִּים<sup>4)</sup> עֵינָיו מִרְאוֹת בָּרַע הוּא מְרוֹמִים יִשְׁכֵּן:

1) schütteln 2) ergreifen 3) verschließen 4) ausdrücken.

Aufgabe 31. (Fortsetzung).

Elischa vermied, (nicht) zu nehmen aus der Hand des Naami  
(נָעִמִי) ein Geschenk.<sup>1)</sup> Wahre<sup>2)</sup> deine Lippen, (nicht) Trug<sup>3)</sup> zu  
reden. Ich habe vergessen, zu (מ) essen mein Brod. Fern<sup>4)</sup>  
sei es uns, den Ewigen zu verlassen. So wie ich geschworen  
habe, daß nicht gehen<sup>5)</sup> sollen die Fluthen<sup>6)</sup> Noach's über  
die Erde, so habe ich geschworen, nicht zu zürnen über dich und  
dich nicht zu schelten.<sup>7)</sup> Ihre Ohren haben sie abgehärtet,<sup>8)</sup> (nicht)  
zu hören. Mich haben die Kinder Israhel verachtet, nicht zu  
regieren über sie.

גַּעַר<sup>7)</sup> מִיָּמִים<sup>6)</sup> עֶבֶר<sup>5)</sup> חֲלִילָה<sup>4)</sup> מִרְמָה<sup>3)</sup> נָצַר<sup>2)</sup> מִנְחָה<sup>1)</sup>  
הַפְּעִילִי בְּכַד<sup>8)</sup>.

§. 21. Conjugation IV. חסרי פ'א יוד. Hierzu

Seiten	קל		נפעל	פעל	פעל
	ב	א			
ב' פעל	יולד - לדה	יונק - נקה	נולד נולדה	Regelmäßig	Regelmäßig
	דים - דות	ינקים - זות	נולדים - זות	n. d. שלמים	n. d. שלמים
ב' פעול	ילוד ילודה	ינוק ינוקה	fehlt	Regelmäßig	fehlt
	ילודים - דות	ינוקים - זות			
עבר	ילדתי	ינקתי	נולדתי		
	ילדת ילדת	ינקת ינקת	נולדת נולדת		
	ילד ילדה	ינק ינקת	נולד נולדה	Regelmäßig	Regelmäßig
	ילדנו	ינקנו	נולדנו		
	ילדתם ילדתו	ינקתם ינקו	נולדתם נולדו		
עתיד	אלד	אינק	אולד		
	סלד סלדי	סינק סינקי	סולד סולדי		
	ילד סלד	ינק סינק	יולד סולד	Regelmäßig	Regelmäßig
	גלד	גינק	גולד		
	סלדו סלדנה	סינקו סינקנה	סולדו סולדנה		
צוי	לר לרי	ינק ינקי	תולד תולדי	Regelmäßig	fehlt
	לרי לרנה	ינקו ינקנה	תולדו תולדנה		
מקור	ילד לדת	ינק ינק	תולד	Regelm.	Regelm.

gehören die Verba, deren erster Wurzelbuchstabe *א* ist. Aufgabe 32.

הפעיל	הפעיל	הפעיל	הפעיל
מוליד - מולידה	מיניק מיניקה	הולד הולדה	* Regelmäßig (שלמים nach den)
מולידים - זות	מיניקים מיניקות	הולדים הולדות	
מולד מולדה	מונק מונקה	fehlt	fehlt.
מולדים - זות	מונקים - זות		
הולדתי	הינקתי	הולדתי	
הולדת הולדת	הינקת הינקת	הולדת הולדת	
הוליד הולידה	היניק היניקה	הולד הולדה	Regelmäßig (שלמים nach den)
הולדנו	הינקנו	הולדנו	
הולדתם הולדתו	הינקתם הינקו	הולדתם הולדתו	
אוליד	איניק	אולד	
תוליד תוליד	תיניק תיניקי	תולד תולדי	
יוליד תוליד	יניק ייניק	יולד תולד	Regelmäßig (שלמים nach den)
נוליד	נניק	נולד	
תולידו תולידנה	תינקו תינקנה	תולדו תולדנה	
יולידו תולידנה	יינקו יינקנה	יולדו תולדנה	
הוליד הוליד	היניק היניקי	fehlt	Regelmäßig
הולידו הולידנה	הינקו הינקנה		
הוליד	היניק	הולד	Regelmäßig

Anmerkung 1. Die 4. Conjugation scheidet sich, wie aus vorstehender Tabelle ersichtlich ist, in zwei Classen. Die erste Classe (Musterwort קָנַן) hat in der Zukunft das קל ein חִירָק unter dem vorgesetzten אִיתָן, und der erste Wurzelbuchstabe יו"ד fällt nicht aus. Im הִפְעִיל hat diese Classe unter den vorgesetzten Buchstaben ein צִירָה. Zu dieser Classe gehören nur קָנַן, יָטַב, יָקָץ, יָצַד, יָלַל, יָעַץ, יָעַף, יָשַׁד. — Die zweite Classe hingegen (Musterwort יָלַד) hat unter אִיתָן im קל ein צִירָה und das פֿ"א הפעל fällt aus; im הִפְעִיל haben die der Wurzel vorgesetzten Buchstaben ein הוֹלָם, und das יו"ד verwandelt sich in וי"ו, weshalb manche Grammatiker dieser Classe auch פֿ"ו nennen. Uebrigens gibt es auch Wörter, welche im קל nach der ersten, im הִפְעִיל nach der zweiten gehen; z. B. יָרַשׁ Kal: אִירַשׁ. Hiphil: אֶוְרַשׁ.

Anmerkung 2. Die Wörter יָנַח, יָצַק, יָצַג, יָצַב u. a., deren 2. Wurzelbuchstabe ein צ ist, werden wie פֿ"נ conjugirt.

### Aufgabe 33.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) sich bemühen יָנַע (Classe 1) und wissen יָדַע (Classe 2) im קל. 2) bestimmen יָעַד im נִפְעֵל. 3) harren יָחַל im פֿעֵל. 4) gründen יָסַד im פֿעֵל. 5) gut sein יָטַב (Classe 1) und rechten יָכַח (Classe 2) im הִפְעִיל. 6) hinabgehen יָרַד im הִפְעֵל. 7) stehen יָצַב im הִפְעֵל. —

### Aufgabe 34.

(Ueber sämtliche Formen der vierten Conjugation פֿ"י).  
הִנֵּה הוֹאֵלֶתִי<sup>1</sup>. לְדַבֵּר. אֶל אֶדְנִי: אֵל תִּינַע לְהַעֲשִׂי.  
לֹא יוֹעִיל<sup>2</sup>. הוֹן בָּיִם עֲבָרָה: מִשָּׁה לֹא יָדַע בִּי קָבֵן<sup>3</sup> עוֹר  
פָּנָיו: מְרַדְּבֵי מִתְחַלֵּךְ לִפְנֵי חָצֵר בֵּית הַנָּשִׁים לְבָעֵת אֶת  
שָׁלוֹם אֶסְמֵר: אֶמְרִי לִי אַחוֹתִי אֶת לְמַעַן יֵיטֵב לִי בְּעִבְרָה:

הוֹכֵם תּוֹקִיחַ אֶת עַמִּיתָהּ: אֲבָרם בֵּן שְׁמֹנִים שָׁנָה וְשֵׁשׁ  
שָׁנִים בָּלָדָה הָגֵר אֶת יִשְׁמָעֵאל: לָכֵן בָּנִים שָׁמְעוּ לִי:  
מֹשֶׁה אָמַר אֶל אֶהְרֹן קַח אֶת הַמַּחֲתָה<sup>1)</sup> וְהוֹלֵךְ אֶל הָעֵדָה  
וּבִפְרֹעֵיהֶם: אֲחֵיכֶם הָאֶחָד הִנִּיחוּ אֹתִי בֶן יִסָּר הַמֶּלֶךְ:  
יֵשׁ מִפְּוֹר וְנוֹסֵף עוֹד: אִם בַּחֲצוֹצְרוֹת יִתְקַעוּ הַכֹּהֲנִים וְנוֹעְדוּ  
אֵלַיךְ כָּל הָעֵדָה: מֹשֶׁה אָמַר אֶל יְהוֹשֻׁעַ אֲנֹכִי נֹצֵב עַל רֹאשׁ  
הַנִּבְעָה בָּחַר לָנוּ אֲנָשִׁים וְיֵצֵא הַלֶּחֶם בְּעַמְלָק: לֹא יָבֹל  
יוֹסֵף לְהַתְאַפֵּק לְכָל הַנֹּצְבִים עָלָיו וַיִּקְרָא הוֹצִיאוּ כָל  
אִישׁ מִעֲרֵי וְלֹא עָמַד אִישׁ אִתּוֹ בְּהַתְנוּעַ יוֹסֵף אֶל אֲחָיו:  
יְהִי חֲסִדָּךְ עָלֵינוּ בְּאִשֶּׁר יִחַלְנוּ לָךְ:

1) anfangen- 2) helfen 3) strahlen 4) Pfanne 5) spenden, austreten.

### Aufgabe. 35. (Fortsetzung).

בּוֹרֵא קְצוֹת הָאָרֶץ לֹא יִיעָף<sup>1)</sup> וְלֹא יִינָע, יָמֵי כָצֹר  
נִטוּי<sup>2)</sup> וְאֲנִי בַעֲשֹׁב אֵיבָשׁ: יָדַע שׁוֹר קוֹנְהוֹ וְחִמּוֹר אֲבוֹם<sup>3)</sup>  
בַּעֲרָיו: כִּי תִלֵּךְ עִמָּנוּ וְהָיָה חָטוֹב הַהוּא אֲשֶׁר יִיטִיב ה'  
עִמָּנוּ וְהַטֵּבָנוּ לָךְ: טוֹב לָלֶכֶת אֶל בֵּית אָבֶל מִלֶּכֶת אֶל  
בֵּית מִשְׁתָּה: שְׁבַרְתִּי מִטּוֹת<sup>4)</sup> עֲלֵכֶם וְאוֹלָךְ אֲחֵכֶם קוֹמָמִיּוֹת:  
ה' לָקַח אֶת הָאָדָם וּבְנֵיהֶם בְּגַן עֵדֶן: יְהוּ יִסְדָּה הָאָרֶץ:  
לֹא תוֹסִיפוּ עַל הַדָּבָר וְלֹא תִגְרְעוּ מִמֶּנּוּ: אָבִי יִסָּר אֲחֵכֶם  
בְּשָׁטִים<sup>5)</sup> וְאֲנִי אֲיָסֵר אֲחֵכֶם בַּעֲקָרְבִים<sup>6)</sup>: מְרִים לָקַחָה  
אֶת חֲתָף בִּידָהּ וַתַּצֵּא אֹתָהּ כָּל הַנָּשִׁים אַחֲרֶיהָ בְּחָפִים<sup>7)</sup>

וּבְמַחֲלֹתָ<sup>8)</sup>. הָאִשׁ תּוֹקֵד<sup>9)</sup> עַל תְּמוֹנָתָהּ: לֹא אִירָא מִרֵּבָבוֹת  
עִם: קָחוּ מִזְמֶרֶת<sup>10)</sup> הָאָרֶץ וְהוֹרִידוּ לָאִישׁ מִנְחָה: יִשְׂרָיִם  
יִשְׁכְּנוּ אָרֶץ וְתַמִּימִים יִוָּסְרוּ בָּהּ:

<sup>1)</sup> ermatten <sup>2)</sup> sich neigen, dehnen <sup>3)</sup> Krippe <sup>4)</sup> Stange <sup>5)</sup> Ruthe <sup>6)</sup> Scorpion <sup>7)</sup> Pause <sup>8)</sup> Tanz <sup>9)</sup> brennen <sup>10)</sup> edle Frucht.

### Aufgabe 36. (Fortsetzung).

Hast du erkannt die Gesetze des Himmels? Siehe das Auge des Herrn (ist) auf (אל) seinen Verehrern, denen, welche harren<sup>1)</sup> auf (ל) seine Gnade. Salomoh wünschte<sup>2)</sup> ein Herz, verstehend,<sup>3)</sup> das Volk zu richten; da gefiel das Wort in den Augen des Ewigen. Denjenigen, welchen Gott liebt, (Futur.) wird er zurechtweisen. Die Söhne des Machir, Sohnes Manasse's, wurden erzogen<sup>4)</sup> auf den Knieen Joseph's. Barak sprach zu Deborah: Wenn du mit mir gehen wirst, dann werde ich gehen (וְיָוִי הִרְפֹּק), und wenn du nicht mit mir gehen wirst, werde ich nicht gehen; da ging Deborah mit Barak. Meine Gebote<sup>5)</sup> bewahre<sup>6)</sup> dein Herz; denn Länge der Tage und Frieden werden sie dir vermehren. Meine Sabbathe sollt ihr hüten, und mein Heiligthum sollt ihr fürchten.

<sup>1)</sup> יחל <sup>2)</sup> שאל <sup>3)</sup> שמע <sup>4)</sup> פלע im ילד <sup>5)</sup> מצוה <sup>6)</sup> נצר.

### Aufgabe 37. (Fortsetzung).

יָדַעְתִּי אַתְּ אֲשֶׁר תִּכְרֹךְ מִכְרֹךְ: בְּשָׁנָה אַרְבַּע לְמָלְךְ  
שְׁלֹמֹה בָּנָה תְּבִית לָהּ: בִּיָּרֵחַ, וְיִסֵּד תְּבִית: הִיָּדַע גִּדַּע  
כִּי יֹאמַר הָאִישׁ הוֹרִידוּ אֶת אֲחֵיכֶם אֵלָי? וְיֹסֵף לָקַח  
חֲמִשָּׁה אַנְשִׁים וַיַּצִּיגֵם לִפְנֵי פָרְעֹה: לָבֵן וְאָמוּ קָרְאוּ  
לְרִבְקָה וַיֹּאמְרוּ אֵלֶיהָ תְּהִלְכִּי עִם הָאִישׁ הַזֶּה? וַתֹּאמֶר אֵלֶיהָ:  
בְּמִיטַב הָאָרֶץ הוֹשֵׁב אֶת אָבִיךָ: אֵלֶיהָ תְּהִל<sup>1)</sup> בְּנִבְיָאֵי הַבַּעַל

לֵאמֹר קִרְאוּ בְשֵׁמוֹ בְּקוֹל גְּדוֹל אוֹלֵי יִשָּׁן הוּא וַיִּיקָץ:  
אָנֹכִי נֹצֵב עַל עֵינֵי הַמָּיִם: קוֹי ה' לֹא יִנָּעוּ יְלָכּוּ וְלֹא  
יִנָּעוּ<sup>2)</sup>: הַנּוֹתֵר בִּירוּשָׁלַיִם קָדוֹשׁ יֵאמֹר לוֹ:

<sup>1)</sup> spotten, <sup>2)</sup> ermatten.

### Aufgabe 38. (Fortsetzung).

נַפְשִׁי הוֹחִילִי לִה' בִּי הוּא אָמַר לָךְ הֵיטֵב אֲטִיב עִמָּךְ:  
טוֹב יוֹם הַמָּוֶת מִיּוֹם הַחַיִּים: הִרְשָׁעִים עוֹבִים אַרְחוֹת יִשָּׁר  
לָלֶכֶת בְּדַרְכֵי חֶשֶׁךְ: בְּתַנְחַל עֲלִיּוֹן גּוֹיִם וַעֲבֹב גְּבוּלוֹת  
עַמִּים: נוֹדַע בְּשָׁעָרִים בְּעָלֵי בְשָׁבָתוֹ עִם זִקְנֵי אֶרֶץ: אִישׁ  
חָמֵם יִפְתָּה רַעְיוֹנוֹ וְהוֹלִיכּוּ בְּדַרְכָּךְ לֹא טוֹב: בִּי מִרְשָׁעִים  
יֵצֵא רָשָׁע: צִדְקַת תָּמִים תִּישָׁר וְרַבּוֹ: אֲנִי שָׁכַבְתִּי וְאִישָׁנָה  
בִּי לֹא אִירָא מִפֶּתַח לִיגְלָה: הוֹצֵק חֵן בְּשִׁפְתוֹתֶיךָ: יָמִים  
עַל יָמֵי הַמֶּלֶךְ תֹּסִיף רַעְיָה יִשְׂרָאֵל הַאֲוִינָה יוֹשֵׁב  
הַכְּרוֹבִים הוֹפִיעָה: יִסְרָת אֲתִי וְאַנּוֹסֵר בְּעֶגְלָה לָמֹד:  
מוֹצִיא דָבָר הוּא בְּסִיל: ה' מוֹרִישׁ וּמַעֲשִׂיר: יְרוּשָׁלַיִם  
תִּבְנֶה וְהִכָּל תִּסְדֹּד: הַטִּיבָה בְּרָצוֹנָךְ אֶת צִיּוֹן: הוֹשִׁיעָה  
אֶת עַמָּךְ וּבְרַךְ אֶת גְּחֻלָּתְךָ:

### Aufgabe 39. (Fortsetzung).

Deine Frommen preisen dich, um bekannt zu machen den Menschenkindern deine Allmacht.<sup>1)</sup> Nicht liebt (Fut.) der Spötter,<sup>2)</sup> daß man ihn zurechtweise, (Inf.) zu Weisen geht er nicht. Siehe ich habe den Jesaia gesegnet; zwölf Fürsten<sup>3)</sup> wird er zeugen.<sup>4)</sup> Du neigst die Himmel und gründest die Erde. Unterrichte<sup>5)</sup>



den (ל) Weifen, und er wird zunehmen an Lehre.<sup>6)</sup> Lasset euch in Zucht nehmen<sup>7)</sup>, Richter der Erde! Es helfen<sup>8)</sup> nicht die Schätze des Frevels. Naami sprach zu Ruth: es ist gut, meine Tochter, wenn du mit den Mädchen des Boas gehen wirft. In allen deinen Wegen erkenne ihn, und er wird ebenen<sup>9)</sup> deine Pfade.

לקח<sup>1)</sup> הפעיל im ידע<sup>2)</sup> הפעיל ילד<sup>3)</sup> נָשִׂיא<sup>4)</sup> לָץ<sup>5)</sup> גְּבוּרָה<sup>6)</sup> יֵשֶׁר<sup>7)</sup> הפעיל im יעל<sup>8)</sup> נפעל im יסר<sup>9)</sup>

## §. 22. Der Superlativ.

**Regel 6.** Wie der Comparativ durch 'מ wird der Superlativ durch 'ב gebildet. Auch Hauptwörter in der Einzahl in Verbindung mit dem gleichen Hauptworte in der Mehrzahl lassen sich am besten durch den Superlativ umschreiben; z. B. das höchste Lied השירים.

### Aufgabe 40. (Ueber den Superlativ).

לֵשׁ<sup>1)</sup> גְּבוּר בְּבִהְמָה: גִּדְעוּ אָמַר הִנֵּה אֵלַי<sup>2)</sup> הַדָּל  
בְּמִנְשָׁה וְאֶנְכִי הַצָּעִיר בְּבֵית אָבִי: חֲסֹן<sup>3)</sup> הַמֶּלֶךְ נִכְבָּד  
בְּבֵיתוֹ: הַרְבֵּה בָּךְ וְהִעֲנֵנָה<sup>4)</sup> תֹּאכַל בָּשָׂר בְּנִיָּה בְּחֹסֶר כֹּל:  
הָאִישׁ הַרְבֵּה בָּךְ וְהִעֲנֵג יֹאכַל בָּשָׂר בְּנָיו: אָרוּר בְּנֵעַן עֶבֶד  
עֲבָדִים<sup>5)</sup> יִהְיֶה לְאַחִיו: הַשָּׁמַיִם וְהַשָּׁמַיִם עָשָׂה ה':  
הַפְּרִיחַ<sup>6)</sup> הַבְּדִילָה בֵּין הַקּוֹדֶשׁ וּבֵין קֹדֶשׁ תִּקְדֹּשִׁים: יְרוּשָׁלַיִם  
הַיְחָדָה רַבָּתִי בַגּוֹיִם: בָּעֶשְׂרֵי לַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי יוֹם בַּפּוּרִים  
הוּא שֶׁבַת שְׁבָתוֹן הוּא לָכֶם: הִנֵּה קָטָן נִמְתָּק בַּגּוֹיִם  
בְּיוֹם בָּאָדָם: אַרְבַּע<sup>7)</sup> הָיָה הָאָדָם הַגָּדֹל בְּעֶנְקִים<sup>8)</sup> אַחֲוֵי  
הַיְחָה הַיְפָה בְּנָשִׁים:

1) Löwe 2) Schaar, Stammesabtheilung 3) Schwiegersohn 4) verweicht

5) ein Knecht der Knechte, d. i. der niedrigste Knecht 6) Vorhang 7) Arba, (n. pr.)

8) Kiese.

§. 23. Gebrauch des ה am Ende, statt des ל am  
Anfange des Wortes.

Aufgabe 41.

יַעֲקֹב יָצָא מִבְּאֵר שֶׁבַע וַיֵּלֶךְ חֲרָנָה: וַיַּחֲלֶם וַהֲנִיתָ סֵלָם  
מִצֵּב אֶרְצָה וּרְאִשׁוֹ מִגִּיעַ הַשָּׁמַיְמָה: אַכְרָם לָקַח אֶת שָׂרִי  
אֲשֶׁתוֹ וְאֶת לוֹט בֶּן אָחִיו וַיָּצְאוּ לָלֶכֶת אֶרְצָה כְּנָעַן: הִבֵּט נָא  
הַשָּׁמַיְמָה וּסְפֹר תַּכְכָּבִים: אָנָּה אֵלֶךְ מְרוּחָךְ וְאָנָּה מִפְּנֵיךְ  
אַכְרָח: רִבְקָה יֵרְדָה הָעֵינָה וְהַמְלָא בָּדָה: אֵלֶיךָ וּמִידָד  
לֹא יָצְאוּ הָאֵלֶּה וַיִּתְּנָבְאוּ בַּמִּחְנָה: הַמְרַגְלִים אָמְרוּ אֶל רָחֵב  
אִסְפִּי אֲלֶיךָ תְּבִיטָה אֶת אֲבִיךָ וְאֶת אִמְךָ וְאֶת אֲחִיךָ: כֹּל  
אֲשֶׁר יָצָא מִדִּלְחִי בֵּיתְךָ תַּחֲוֹצָה דָּמוֹ כְּרִאשׁוֹ: שְׁלֹשׁ עָרֵי  
מִקְלָט הָיוּ מַעֲבָר לִירֵדָן מִזֶּרְחָה: הָרָצִחַ דָּפַר בְּאֲזִיזִי וְקִנִּי  
הָעִיר אֶת דְּבָרָיו וְאִסְפוּ אֹתוֹ הָעִירָה אֲלֵיהֶם: לוֹט יָצָא  
תַּתְּחֹה וַתְּהַלֵּל סָנַר אַחֲרָיו:

Aufgabe 42. (Fortsetzung).

הַמְלָאכִים אָמְרוּ אֵל לוֹט הִהָרָה הַמְלֵט וְאֵל תְּבִיט אַחֲרֶיךָ:  
חוּג ד' תִּהְיֶה בְשִׁלָּה מִיָּמִים יְמִימָה: וְרַעְךָ יִתִּיחַ בְּעֶפֶר הָאָרֶץ  
וּפְרִצָה יָמָה וְקִדְמָה וְצַפְנָה וְנִגְבָּה: אַחֲרָן הֵלֵךְ לִקְרֹאת  
מֹשֶׁה הַמִּדְבָּרָה: גְּבוּל אֶרֶץ כְּנָעַן יָצָא מִעֶצְמוֹן גִּחְלָה  
מִצֻּרִים: הוּחַ יָם נָשָׂא אֶת הָאֲרֶבֶת וַיִּתְּקַעְהוּ יָמָה סוּף: לֹא  
אָתָם שְׁלַחָתָם אֹתִי הִנֵּה: תַּכְכָּבִים הִקְרִיבוּ אֶת חֲטָאתָם אֵל  
הַקֹּדֶשׁ פְּנִימָה:

§. 24. Conjugation V. נחץ עין ויץ. Hierzu gehören

Seiten	הל	נפעל	פעל
ב' פעל	קם קמה קמים קמות	נקום נקומה נקומים נקומות	מקומם מקוממה מקוממים מקוממות
ב' שפעל	קום קומה קומים קומות	fehlt	מקומם מקוממה מקוממים מקוממות
עבר	קמתי קמתי קמתי קם קמה קמנו קמתי קמתי קמו	נקומתי נקומתי נקומתי נקום נקומה נקומנו נקומתי נקומתי נקומנו	קומתי קומתי קומתי קומם קוממה קומנו קומתי קומתי קומנו
עתיד	אקום תקום תקומי יקום (נקום) תקום נקום תקומו תקומנה יקומו תקומנה	אקום תקום תקומי יקום תקום נקום תקומו תקומנה יקומו תקומנה	אקומם תקומם תקומי יקומם תקומם נקומם תקוממו תקומנה יקוממו תקומנה
צוה	קום קומי קומו קומנה	הקום תקומי הקומו תקומנה	קומם קומי קוממו קומנה
מקור	קום קום	הקום	קומם

die verba, deren 2. Wurzelbuchstabe ein ויץ ob. ייץ ist. Aufgabe 43.

הפעל	הפעיל	הפעל	הפעל
מתקומם מתקוממה מתקוממים מתקוממות	הקום הוקמה הקומים הוקמות	מקים מקימה מקימים מקימות	קומם קוממה קוממים קוממות
fehlt	fehlt	מוקם מוקמה מוקמים מוקמות	fehlt
התקומם התקוממה התקוממים התקוממות	הנקמתי (הנקימותי) הנקמתי הנקמתי הקום הוקמה הנקמנו הנקמתי הנקמתי הנקמנו	הקמתי (הקמיותי) הקמתי הקמתי הקים הקימה הקמנו (הקמנו) הקמתי הקמתי הקמנו	קומתי קומתי קומתי קומם קוממה קומנו קומתי קומתי קומנו
אתקומם אתקוממה אתקוממים אתקוממות	אקום תקום תקומי יקום תקום נקום תקומו תקומנה יקומו תקומנה	אקים תקים תקימי יקים תקים נקים תקימו תקימנה יקימו תקימנה	אקומם תקומם תקומי יקומם תקומם נקומם תקוממו תקומנה יקוממו תקומנה
התקומם התקוממי התקוממו - ממנה	הקם הקימי הקימו הקימנה	fehlt	fehlt
התקומם	הקים	הוקם	3*

Anmerkung 1. Die Zeitwörter mit ץ stimmen in den meisten Formen und Zeiten mit den ץ überein: Verschieden davon sind nur der Infinitiv und der Imperativ (בִּין) und das Futurum (אֲבִין) im Kal.

Anmerkung 2. Wenn im Futurum des Kal vor der zweiten und dritten Person des Singular und vor der ersten Person des Plural ein הַפּוֹר steht, so verwandelt sich das ך (יָשׁוּב, יָקוּם) in ein ך (יָשׁוּב, יָקוּם), bei Rehlbuchstaben in ein ך (יָשׁוּב, יָקוּם). — Gleiche Verwandtschaft hat es mit dem Hiphil, wo bei den bezeichneten Personen das ך in ein ך (יָשׁוּב, יָקוּם), dagegen: (יָשׁוּב, יָקוּם). Bei Rehlbuchstaben lautet der הפעיל ganz wie Kal (יָשׁוּב, יָקוּם).

Anmerkung 3. Vor בּוֹש erhalten die Buchstaben: אֵית״ן ein Zereh (אֵבוֹשׁ). In der Flexion behalten בּוֹש, שׁוֹב, אֹר, das ך; (בּוֹשׁ, אֹר״י).

Anmerkung 4. Die Wörter dieser Conjugation, deren erster oder dritter Wurzelbuchstabe ein Rehlbuchstabe ist, gehen nach den שלמים (עֹר, אֵיבִתִּי, יָעוֹר, אֵיבִתִּי, יָעוֹר). Ebenso: קִים (S. übrigens oben § 5 Schluß).

#### Aufgabe 44.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) verweilen, fürchten בּוֹר und richten הִין im קל; 2) wanken מוֹט im נפעל; 3) erheben רוֹם im פעל und פעל; 4) leuchten אֹר im הפעיל; 5) zurückkehren שׁוֹב im הפעל; 6) sich schämen בּוֹש im הפעל.

#### Aufgabe 45. (Ueber sämtliche Formen der 5. Conjugation).

נַעֲמִי אָמְרָה אֶל בְּלוֹתֶיךָ לִבְנָה שׁוֹבְנָה בְּנוֹתִי אִשָּׁה אֶל  
בֵּית אִמָּה; וְתֹאמַר רוּחַ אֶל חֲמוּתָהּ אֶל אֲשֶׁר תִּלְכִּי אֶרֶץ  
בְּאֲשֶׁר תִּלְיִנִי אֶלֶין וּבְאֲשֶׁר תִּמּוּתִי אֲמוּת: בְּאֲשֶׁר יָרִים  
מֹשֶׁה יָדוֹ וְגִבֹּר יִשְׂרָאֵל, וּבְאֲשֶׁר יָנִיחַ יָדוֹ וְגִבֹּר עֲמָלָק: אָמַר  
אוֹיֵב אֶרְדּוּף אֲשׁוּג אֲחַלֵּק שָׁלַל אֶרִיק חֲרָבִי: דּוֹר לָקַח אֶת  
חֲפִצּוֹ וְנָגַן בְּיָדוֹ וְרוּחַ לְשָׁאוּל וְשׁוֹב לוֹ, וְסָרָה מֵעֲלֵיוֹ רוּחַ

הָרָעָה: הָמָן נִתְּלָה עַל הָעֵץ אֲשֶׁר הִכִּין לְמָרְדֵּכִי: ה' הִלֵּךְ  
לִפְנֵי עַמּוֹ בַּעֲמֹד אֵשׁ לְהַאִיר לָהֶם וְלֹא יָמִישׁ אֶחָד לִפְנֵי  
הָעָם: חָנָה מְדַבֶּרֶת אֶל לֵבָהּ בַּקֹּל שִׁפְחִיהָ נָעוּת וְקוֹלָהּ לֹא  
יִשְׁמָע: פָּרַעְהָ הִסִּיר אֶת טַבַּעְתּוֹ מֵעַל יָדוֹ וַיִּלְבֹּשׁ אֶת יוֹסֵף  
בְּגָדֵי שֵׁשׁ וַיַּשֶּׂם רִבִּיד חֹזֶק עַל יָדוֹ: חֵיל בְּשָׂדִים רָדְפוּ אַחֵר  
הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁיֶגּוּ אֹתוֹ וְכָל חֵילוֹ נִפְצוּ מֵעָלָיו: עַבְדֵי דָוִד אָמְרוּ  
לֹא בַּעֲבוּר הַיָּלֶד חֵי צָמָה וְכַאֲשֶׁר מֵת הַיָּלֶד קָמָה וְהָאֵבֶר  
לֶחֶם: בְּנִסְנֹע הָאָרֶז וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה קוּמָה ה' וַיִּפְּצוּ אוֹיְבֵיהָ  
וַיָּגִדּוּ מִשְׁנֵאֵיהָ מִפְּנֵיהָ: וּבְנַחֲהָ יֹאמֶר שׁוּבָה רַבּוֹת  
אֵלַי יִשְׂרָאֵל:

Aufgabe 46. (Fortsetzung).

אֲדַבְּרָה בַּעֲדוֹתֶיהָ נֶגֶד מַלְכִּים וְלֹא אֲבוֹשׁ: בְּנִפְל אוֹיְבֵיהָ  
אֶל תִּשְׁמֹת וּבִבְשָׁלוֹ אֶל יָגֵל לִבָּהּ: יָבִישׁוּ וַיִּבְחֲלוּ כָּל אוֹיְבֵי  
יִשְׂרָאֵל יָבִישׁוּ רָגַע: תָּאוֹת עֲנוּיִם שָׁמְעָה ה' תִּכִּין לָבָם תִּקְשִׁיב  
אָזְנוֹהָ: הִתְרִים יָמוּשׁוּ וְהִנָּבְעוּת תִּמוּטִינָה וְחִסְדֵי מֵאֲתָךְ  
לֹא יָמוּשׁ וּבְרִית שְׁלָמִי לֹא תִמוּט: ה' שָׁמַר אֶת גִּרִּים יְחֹם  
וְאֶל־מָנָה יַעֲזֹדֶד: הַיּוֹצֵר לְבוֹת בְּנֵי אָדָם הַמִּבִּין אֶל כָּל  
מַעֲשֵׂיהֶם: הוּא יִשְׁפֹּט תִּבְרָה בְּצֶדֶק יִדִּין לְאֲמִים בְּמִישְׁרִים:  
מִקִּים מַעֲפָר דָּל מֵאֲשֵׁפוֹת יָרִים אֲבוֹיוֹן: וַיִּדְעָה חַיִּים וְחַשְׁבוֹת  
אֶל לִבָּהּ כִּי ה' הוּא הָאֱלֹקִים הוּא יֵאָדָר פָּנָיו אֵלֶיהָ וַיִּשֶׂם  
לָהּ שְׁלוֹם:

Aufgabe 47. (Fortsetzung).

Laß dein Antlig leuchten (הא נוסף) über deinen Knecht. Eile<sup>1)</sup> zu meiner Hilfe! Ein Heiligthum, Ewiger, gründeten<sup>2)</sup> deine Hände. Lot sah die Engel; da machte er sich auf ihnen entgegen, und er sprach: Kehret<sup>3)</sup> doch ein in (אל) das Haus eures Knechtes und übernachtet; da sprachen sie: Nein, sondern auf der Straße<sup>4)</sup> wollen wir übernachten. Der Gerechte wird ewig nicht (בל) wanken. Eine Frau borgte<sup>5)</sup> von ihrer Nachbarin<sup>6)</sup> und von den Verweilenden<sup>7)</sup> in ihrem Hause (ihres Hauses) silberne Gefäße und goldene Gefäße. Der Ewige hat uns zuertheilt ein Land, fließend<sup>8)</sup> (von) Milch und Honig. Fern sei es, zu tödten den Gerechten mit dem Frevler. Siehe, es wird nicht schlummern<sup>9)</sup> und nicht schlafen der Hüter Israel's.

שָׁנָה<sup>1)</sup> שאל<sup>2)</sup> רחוב<sup>3)</sup> סור<sup>4)</sup> פעל im בן<sup>5)</sup> הא נוסף mit חוש<sup>6)</sup> נום<sup>7)</sup> זוב<sup>8)</sup> גור<sup>9)</sup>.

Aufgabe 48. (Fortsetzung).

חֲכָמָה וּמוֹסָר אֲוִילִים בָּזוּ: מִפְּנֵי יִחִילוֹ; עַמִּים: הָאָר  
פְּנֵי וְנוֹשָׁעָה: אֶת הַגּוֹיִם הָאֵלֶּה דָן אֲנִי; וְכָל הָעַמִּים  
יִשְׁמְעוּ וַיִּירָאוּ; וְלֹא יִזְדּוֹן עוֹד: עוֹרֵי עוֹרֵי יְרוּשָׁלַיִם לְבָשִׁי  
בְּגָדֵי תַפְאֲרֶת; הַשִּׁיר הַזֶּה יוֹשֵׁר בְּאַרְץ יְהוּדָה; בְּשׁוֹב ה'  
אֶת שְׁבוֹת עַמּוֹ יִגַּל יַעֲקֹב יִשְׁמַח יִשְׂרָאֵל: סוֹר מֶרַע וְעִשָּׂה  
טוֹב אֵין לֹא תִירָא מִפֶּחַד לִילָה מַחֲץ<sup>2)</sup> יַעֲוֶף יוֹמָם: קוֹמִי  
אֲוִרִי בִּי בָּא אֶרֶץ צִיּוֹן: שִׁימוּ לְבַבְכֶּם לְכָל הַדְּבָרִים אֲשֶׁר  
אֲנִי מַעֲדִיד<sup>3)</sup> בְּכֶם: לֹא תִגּוּרוּ מִפְּנֵי אִישׁ; בִּי אֶחָד מִכֶּם  
יִרְדֹּף אֶלֶף, וּשְׁנָיִם יִגִּסוּ רַבָּכָה: אִם תִּעֲבֹר אֶת הַיַּרְדֵּן  
וְתִקְמוֹת לָךְ אֲכַנִּים גְּדוֹלוֹת וְשָׂדֶה<sup>4)</sup> אוֹתָם בְּשִׂיד לֹא תִגּוּר<sup>5)</sup>.

עליהם ברוח: דובר שקרים לא יושב בקרב ביתי ולא יבון  
לנגד עיני: סוס מוכן ליום מלחמה ולה התשועה:

1) erheben 2) Pfeil 3) zeugen 4) überziehen, täuschen 5) schwingen.

### Aufgabe 49. (Fortsetzung).

אנוש כחציר ימיו כציץ השדה כן יציץ: עצבי הנוזם  
כסף וזהב לא יאכלון ולא יריחון: ה' בחכמה יסד ארץ  
בזנן שמנים בתבונת: קולו יחיל מדבר: ה' ממת ומחיה  
מוריש ומעשיר, משפיל אף מרומם: אל תשח ידך עם  
רשעים, כי רגליהם לרע ירוצו: עד שקר יפיהם<sup>1</sup> כוכבים;  
נער משלח<sup>2</sup> מביש אמו: יש מתעשר ואין כל מתרושש  
והון רב: לא יומתו אבות על בנים ובנים לא יומתו על  
אבותם: שנאה תעורר מדנים; אל תריב עם אדם חנם;  
אל תבהל ברוחך לבעוס כי בעס פחק כסילים יגוים:  
שיתי ה' לנגדי תמיד כי מימיני כל אמוש: הנה אלקינו  
יושיענו נגילה ונשמחה בישועתו:

1) verbreiten 2) ausgelassen, der Zucht entlassen.

### Aufgabe 50. (Fortsetzung).

בחכמה יבנה בית וכתבונה יתבונן: הושב כספנו  
והנה הוא בכתינו: השמש ישיש כנפור לרוץ ארח: וקא  
לציון גואל ולשבי פשע ביעקב: עוד ינובון בשיבה: יגענו  
ולא הונח לנו: כו לדבר יחבל לו: לכו תקינו לכם

צָדִיק לְדָרֶךְ: הִנֵּנִי בְּאִישׁ הַזֶּה מוֹת יוֹמָת: בַּחֲקֵי יוֹטֵל<sup>1)</sup>  
הַגּוֹזֵל: לֹא לְנֶצַח יִרְיֵב אֶדוֹנִי וְלֹא לְעוֹלָם יִשׁוּר: לֹא יִחַפֵּן  
בְּמוֹת הַרְשָׁע כִּי אִם בְּשׁוּב רָשָׁע מִדֶּרֶכוֹ וְחָתָה: שׁוּבוּ שׁוּבוּ  
מִדְּרִיכֵיכֶם וּלְמַת תָּמוּתוֹ בֵּית יִשְׂרָאֵל: אוֹיְבֵינוּ כָּרְעוּ וְנִפְּלוּ  
וְנִגְנַחְנוּ קָמְנוּ וְנִתְעוֹרָר<sup>2)</sup>: קוּמָה ה' בְּעֹנֶךָ נִשְׁיָרָה  
וְנִמְכָּרָה לְבִירְתָּהּ:

1) werfen 2) aufrichtey.

### Aufgabe 51. (Fortsetzung).

Wer wird in deinem Bette weilen? Der Ewige sprach zu  
Jonah: Du hast schonen mögen<sup>1)</sup> des Rifajon<sup>2)</sup>, und ich soll nicht  
schonen der großen Stadt? David spielte<sup>3)</sup> mit seiner Hand vor Saul;  
da schleuderte<sup>4)</sup> Saul seinen Speiß<sup>5)</sup> gegen (על) ihn. Die Lippe  
der Wahrheit wird bestehen für immer. Es wird tödten<sup>6)</sup> den  
Frepler das Böse.<sup>7)</sup> Vor dem Angesichte des Herrn erhebe<sup>8)</sup> Erbe  
(w.)! Im Herzen des Vernünftigen<sup>9)</sup> wird Weisheit ruhen. Kummer  
und Seufzer sind entflohen. Es werden sich schämen und rückwärts  
weichen<sup>10)</sup> alle Feinde Zion's, und es wird weichen<sup>11)</sup> deine  
Missethat, und deine Sünde gesühnt werden. Entferne von uns:  
Feind, Pest und Schwerdt und Hunger und Kummer. Es ist trocken  
das Gras, welk die Blume,<sup>12)</sup> aber das Wort des Ewigen wird  
ewiglich bestehen.

רָעָה<sup>7)</sup> (פָּעַל) מוֹת<sup>6)</sup> חָתָה<sup>8)</sup> (הַפְעִיל) מוֹל<sup>4)</sup> נָגַן<sup>3)</sup> קִיקִיּוֹן<sup>2)</sup> חוּם<sup>1)</sup>  
צִיץ<sup>12)</sup> סוּר<sup>11)</sup> (נָפַעַל) סוּג<sup>10)</sup> נָבֹן<sup>9)</sup> חוּל<sup>5)</sup>.



## §. 25. Gebrauch der Partikel גם (אף).

**Regel 7.** Das Wörtchen: auch גם (אף) dient im Hebräischen dazu, dem Pronomen einen besondern Nachdruck zu verleihen durch Hinzufügung des entsprechenden persönlichen Fürwortes, welches übrigens immer im Nominativ steht, selbst wenn es den Dativ oder Accusativ ausdrückt.

Wenn 2 oder mehr mal גם hinter einander folgt, so heißt das erste: sowohl, das nachfolgende: als auch.

### Aufgabe 52.

גם הָבֵן גם מִסְפּוֹא רַב בְּבֵיתִי: גם לִי גם לְךָ לֹא יִהְיֶה  
הַכֶּסֶף: גם צֹאנִים גם בְּקָרָם לָקָחוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּלְכּוּ: יָתֵרוֹ  
אָמַר אֶל מֹשֶׁה נָבֵל הַבֵּל גם אִתָּה גם הָעָם הַזֶּה, כִּי כָבֵד  
מִמֶּךָ הַדָּבָר: דָּוֵד הַמֶּלֶךְ גם אֶת הָאָרֶץ גם חֲדָשׁ אֲשֶׁר קָם  
עָלָיו: גם כִּתְּוָן גם נָבִיא חֲנָפוֹ: מִחוּץ תִּשְׁכַּל הָרֶב גם בַּחוּר  
גם בַּחוּלָה: בְּאֲשֶׁר יִשְׁאַל בַּדָּבָר הָאֵלֶּקִים בֶּן כָּל עֲצַת  
אֲחִיחוּפֵל גם לְדוֹד גם לְאַבְשָׁלוֹם: פָּרַעַה אָמַר אֶל מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן  
צֵאוּ מִתּוֹךְ עַמִּי גם אִתָּם גם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל:

### Aufgabe 53.

בְּנֵי אִם חֲבִים לָכֶךָ יִשְׁמַח לְבִי גם אֲנִי: אֵל תֹּאמַר אִיכָּה  
יַעֲבֹדוּ חַגֻּזִים הָאֵלֶּה אֶת הָאֵלִילִים וְאַעֲשֶׂה בֶן גם אֲנִי: הִיא  
גם הִיא אִמְרָה אַחִי הוּא: עָשׂוּ צַעַק וַיֹּאמֶר אֵל אֲבִיו בְּרַכְנִי  
גם אֲנִי אָבִי: אַבְשָׁלוֹם שָׁמַע עֲצַת אֲחִיחוּפֵל וַיֹּאמֶר קְרָא  
לְחוּשֵׁי הָאָרֶץ וְנִשְׁמָעָה מֶה בְּפִיו גם הוּא: לְשִׁמּוֹעַ דְּבָרֵי  
חֲכָמִים הוֹדַעְתִּיךָ חַיִּים אַף אִתָּה: לֶחֶם יֶלֶד בֶּן וְלִשְׁם גם

הוא ילד בן: אליהו אמר אל אחאב במקום אשר לקקו<sup>1)</sup>  
 הפלבים את דם נבות ולקו הפלבים את דמך גם אפה:  
 אם תלכו עמי בקרי ויסרתי אחכם אף אני שבע על  
 חטאתיכם: נכון לבי אלקים אשרה ואמרה אף כבודי<sup>2)</sup>:  
 שבתה הנרת אלקיה אשפח בניה גם אני:

<sup>1)</sup> auflecken <sup>2)</sup> Ehre, Seele (das Wesen, das Ich).

## §. 26. Gebrauch der Partikel אם nach einem Schwur.

Regel 8. Nach einer Bethenerung hat לא אם die Bedeutung von daß,  
 אם die Bedeutung von daß nicht.

### Aufgabe 54.

אברהם אמר אל מלך סדום תרימותי ידי אל ה' אם מחוט  
 ועד שרונך געל ואם אקח מכל אשר לך: ה' אמר אל משה  
 חי אני אם יראו האנשים אשר לא שמעו בקלי את הארץ  
 אשר נשבעתי לאבותם: לכן אמר אל יעקב עד הנל הנה  
 ועדה המצבה אם אני לא אעבר אליך ואם אפה לא  
 תעבר אלי את הנל הנה לרעה: יהונתן דבר טוב בדוד  
 וישבע שאול חי ה' אם יומת: דוד נשבע בה' אם ישאיר  
 דבר מכל אשר לנבל: יוסף אמר אל אחי חי פרעה אם  
 תצאו מזה בי אם בבוא אחיכם תקטן תנה:

§. 27. ה"א השאלה היא הקריאה. (E. I. 61. 62).

Aufgabe 55. (ה"א השאלה).

למה לא הלכת אלי, האמנם לא אוכל בפדך: תלנו  
אתה אם<sup>1)</sup> לצרינו? תיטב בעיני המלך אם לא נשמר את  
מצותינו? הודעת חקות שמים? הודע בחושך פלאה: היספר  
בקבר מסדה אמונתך באברון: העבד ישראל אם ילד בית  
הוא? תצרי אין בגלעד אם רופא אין נשם: הנשמע<sup>2)</sup> פדך  
תגדול תוה? תחלכי עם האיש תוה? יבחנו דבריכם האמת  
אתכם? תגלכו שנים יחדיו בלתי אם נעדרו? תתשחית את  
כל העיר? תישאג ארנה ביער וטרח אין לו? תתפאר תגרון  
על החוצב בו:

1) Bei Frageätzen heißt אם oder. 2) נפעל.

Aufgabe 56. (ה"א הקריאה).

משה ואהרן תקהירו את העם ויאמרו להם שמעו נא  
המורים<sup>1)</sup>! תמן הסלע תוה נוציא לכם מים: שאל אומר  
לדוד בן מי אתה תגער! האזינו השמים ואדברה ותשמע  
הארץ אמרי פי: מה לך תים כי תנום תירדה תסב<sup>2)</sup>  
לאחור: תהרים תרקדו כאלים גבעות בבני צאן? תצבי<sup>3)</sup>  
ישראל על במוחיה<sup>4)</sup> חלל: כל העמים תקעו<sup>5)</sup> כף! שאל  
חביר את קול דוד ויאמר תקולך וזה בני דוד? ויאמר דוד  
קולי אדוני המלך: מה אדמה לך תבת ירושלים פי

גִּדּוֹר בֵּינָם שִׁבְרָךְ!<sup>6</sup> שִׁמְעוּ נָא כָּל הָעַמִּים אֶת קוֹל נְבִיאִי!  
תִּקְהָר! תִּקַּח אַחַת לָכֶם וְלֹגֶר חֲנָר!

<sup>1</sup>) Widerspenstige <sup>2</sup>) Du wendest dich <sup>3</sup>) Hierbe, Herrlichkeit <sup>4</sup>) Anhöhe  
<sup>5</sup>) einschlagen, <sup>6</sup>) Bruch, Unglück.

## §. 28. Gebrauch des beziehlichen Fürwortes. (אֲשֶׁר)

**Regel 9.** Das relative אֲשֶׁר (welcher) ist inflexibel, und wird dieses Wort, wenn es im Genitiv, Dativ, Acc. u. Ablativ steht, gewöhnlich nur in Verbindung mit anderen Pronomen, oder Substantiven, oder Adverbien gebraucht. Diese Wörter sind von אֲשֶׁר meistens durch das Prädicat getrennt.

### Aufgabe 57. (Im Genitiv und Dativ).

לְכוּ וְנִשְׁוּבָה אֶל ה' אֲשֶׁר בִּידּוֹ נִפְשׁ כָּל חַי: לֹא תִקַּח  
אִשָּׁה מִבְּנוֹת הַכְּנַעֲנִי אֲשֶׁר אֲנֹכִי יוֹשֵׁב בְּקִרְבּוֹ: הַלְחֲמוּ  
בַגּוֹיִם אֲשֶׁר אִתָּם יוֹשְׁבִים בְּאֶרֶץ: לֹא תִהְיֶה עֵדֶת ה' בְּצֵאן  
אֲשֶׁר אֵין לָהֶם רָעָה: כָּל אִישׁ אֲשֶׁר יִהְיֶה לוֹ רֵיב יָבֹא אֵלַי:  
הָאוֹיֵב יִלְכֹּד אֶת עָרֵי מִבְצָרָיִךְ אֲשֶׁר אַתָּה בֹטָח בָּהֶן:  
אֶלְקָטָה בַּשָּׂבָלִים אַחֵר אֲשֶׁר אֶמְצֵא חֵן בְּעֵינָיו: תִּמְרָגְלִים  
תִּלְכוּ אֶל הָאָרֶץ אֲשֶׁר הַכְּנַעֲנִי יוֹשֵׁב בָּהּ: אֶל אֶרֶץ אֲשֶׁר  
אֶבְנֶיהָ בְּרֹזָל: אֶת הַמִּטָּה תִּזְחַק תִּקַּח בְּיָדְךָ אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה בּוֹ אֶת  
הָאוֹתוֹת: תַּעֲלִלְנוּ מִיַּד בְּנֵי נֹכַר אֲשֶׁר פִּיתָם דָּבָר שָׁוָא: ה'  
אָמַר אֶל יוֹנָה אַתָּה חֹסֵת עַל תִּקְוִיָּוֹן אֲשֶׁר לֹא עֲמַלְתָּ בּוֹ:  
הַבָּרַד הָיָה כְּבֹד מְאֹד אֲשֶׁר לֹא תִּיהָ בְּמֹהוֹ: אֶל עַמִּים  
רַבִּים אַתָּה שָׁלַח אֲשֶׁר לֹא תִשְׁמַע דְּבָרֵיהֶם:

Aufgabe 58. (Im Accusativ und in Verbindung mit Partikeln).

הַרְצָח יֵשֵׁב בְּעִיר מִקְלָמוֹ עַד מוֹת הַכֶּהֱן בְּגִדוֹל אֲשֶׁר מִשַּׁח  
 אֹתוֹ בְּשֵׁמֶן הַקֹּדֶשׁ: אֲבִרְהֶם חֵלֶךְ עַד הַמָּקוֹם אֲשֶׁר  
 הָיָה שָׁם אֲהֵלוֹ: הַגּוֹיִם הָאֵלֶּלֶת אֲשֶׁר אִתָּה יוֹרֵשׁ אֹתָם י  
 מַעֲוֹנִיִּים<sup>1)</sup> וְיֵלֶל קִסְמִים<sup>2)</sup> יִשְׁמְעוּ: הָאָדָם יַעֲבֹד אֶת הָאֲדָמָה  
 אֲשֶׁר לָקַח מִשָּׁם: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל עֲבָדֵי הֵם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי  
 אֹתָם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם: נִשְׁלַחְתָּ אֲנָשִׁים לְפָנֵינוּ וַיַּחֲפְרוּ לָנוּ  
 אֶת הָאֶרֶץ וְאֵת הָעָרִים אֲשֶׁר נִבְּוֹא אֵלֶיהֶן: אִם תִּשְׁמְרוּ  
 מִצְוֹתִי וְאִבְלַתְתָּ אֶת הָעַמִּים אֲשֶׁר אִתָּה יִרְאֵה מִפְּנֵיהֶם:  
 תִּשְׁמֹר לְךָ פֶּן תַּעֲבֹד אֶת כָּל זָכָא הַשָּׁמַיִם אֲשֶׁר חֵלֶק  
 ה' אוֹתָם לְכָל הָעַמִּים תַּחַת כָּל הַשָּׁמַיִם: אִם לֹא תַעֲבֹד אֶת  
 ה' וְעִבַדְתָּ אֶת הַגּוֹיִם אֲשֶׁר יִגְדֹּף מִפְּנֵיהֶם: הָאֶרֶץ אֲשֶׁר  
 אִתָּה בָּא שְׁמָהּ לֹא פְּאָרֶץ מִצְרַיִם הִיא אֲשֶׁר יֵצְאתָ מִשָּׁם: וְכִרוּ  
 תוֹרַת מֹשֶׁה עֲבָדֵי אֲשֶׁר צִוִּיתִי אוֹתוֹ בְּחֹרֵב הַקִּיּוֹם וּמִשְׁפָּטִים:

<sup>1)</sup> Bossebefragter <sup>2)</sup> Zauberer, Wahrfager.

§. 29. Conjugation VI. יָנַח לְמַד אֵלֶּיךָ. Hierzu gehören

Seiten	קל	נפעל	פעל
בינוני	מַצֵּא מַצְאָה	נִמְצֵא נִמְצָאָה	נִמְצָא מִמְצָאָה
פעל	מַצְאִים מַצְאוֹת	נִמְצְאִים נִמְצְאוֹת	מִמְצְאִים מִמְצְאוֹת
בינוני	מַצִּיא מַצְוֶאָה	מִפְּהִי	מִמְצָא מִמְצְאוֹת
פעל	מַצְוִיִּם מַצְוִאוֹת		
עבר	מַצְאִיתִי	נִמְצְאִיתִי	מִמְצְאִיתִי
	מַצְאִיתְּ מַצְאִיתְּ	נִמְצְאִיתְּ נִמְצְאִיתְּ	מִמְצְאִיתְּ מִמְצְאִיתְּ
	מַצֵּא מַצְאָה	נִמְצֵא נִמְצָאָה	מִמְצָא מִמְצְאוֹת
	מַצְאָנוּ	נִמְצְאָנוּ	מִמְצְאָנוּ
	מַצְאִיתֶם מַצְאוֹתֶיךָ	נִמְצְאִיתֶם נִמְצְאִיתֶם	מִמְצְאִיתֶם מִמְצְאִיתֶם
	מַצְאוּ	נִמְצְאוּ	מִמְצְאוּ
עתיד	אֶמְצֵא	אֶמְצָא	אֶמְצָא
	תִּמְצָא תִּמְצְאוּ	תִּמְצָא תִּמְצְאוּ	תִּמְצָא תִּמְצְאוּ
	יִמְצָא יִמְצְאוּ	יִמְצָא יִמְצְאוּ	יִמְצָא יִמְצְאוּ
	נִמְצָא	נִמְצָא	נִמְצָא
	תִּמְצְאוּ תִּמְצְאוּ	תִּמְצְאוּ תִּמְצְאוּ	תִּמְצְאוּ תִּמְצְאוּ
	יִמְצְאוּ תִּמְצְאוּ	יִמְצְאוּ תִּמְצְאוּ	יִמְצְאוּ תִּמְצְאוּ
צווי	מַצֵּא מַצְאִי	תִּמְצָא תִּמְצְאוּ	מַצֵּא מַצְאִי
	מַצְאוּ מַצְאוֹת	תִּמְצְאוּ תִּמְצְאוֹת	מַצְאוּ מַצְאוֹת
מקור	מַצֵּא מַצְאָה	תִּמְצָא תִּמְצְאוֹת	מַצֵּא מַצְאָה

Anmerkung 1. Der Imp. plur. von יָנַח heißt יִרְאוּ (nicht יִרְאוּ).

die Verba, deren dritter Wurzelbuchstabe ein אֵלֶּיךָ ist. Aufgabe 59.

התפעל	הפעל	הפעיל	פעל
מִתְמַצֵּא מִתְמַצְאָה	תִּמְצָא תִּמְצְאוֹת	מִמְצָא מִמְצְאוֹת	מַצֵּא מַצְאָה
מִתְמַצְאִים מִתְמַצְאוֹת	תִּמְצְאוּ תִּמְצְאוֹת	מִמְצְאִים מִמְצְאוֹת	מַצְאִים מַצְאוֹת
fehlt.	fehlt.	מִמְצָא מִמְצְאוֹת	fehlt.
התמַצְאִיתִי	תִּמְצְאוּ	מִמְצְאוֹת	מַצְאִיתִי
התמַצְאִיתְּ	תִּמְצְאוּ	מִמְצְאוֹת	מַצְאִיתְּ
התמַצֵּא	תִּמְצָא	מִמְצָא	מַצֵּא
התמַצְאוּ	תִּמְצְאוּ	מִמְצְאוּ	מַצְאוּ
התמַצְאוֹתֶיךָ	תִּמְצְאוּ	מִמְצְאוֹתֶיךָ	מַצְאוֹתֶיךָ
התמַצְאוּ	תִּמְצְאוּ	מִמְצְאוּ	מַצְאוּ
אֶתְמַצֵּא	אֶתְמַצָּא	אֶתְמַצָּא	אֶתְמַצָּא
תִּתְמַצָּא תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצָּא תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצָּא תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצָּא תִּתְמַצְאוּ
יִתְמַצָּא יִתְמַצְאוּ	יִתְמַצָּא יִתְמַצְאוּ	יִתְמַצָּא יִתְמַצְאוּ	יִתְמַצָּא יִתְמַצְאוּ
נִתְמַצָּא	נִתְמַצָּא	נִתְמַצָּא	נִתְמַצָּא
תִּתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ
יִתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ	יִתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ	יִתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ	יִתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ
התמַצָּא תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצָּא תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצָּא תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצָּא תִּתְמַצְאוּ
התמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ	תִּתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ
fehlt.	fehlt.	תִּתְמַצְאוּ תִּתְמַצְאוּ	fehlt.
התמַצָּא	תִּתְמַצָּא	תִּתְמַצָּא	תִּתְמַצָּא

Anmerkung 2. Der 2. Inf. erhält zuweilen ein ת (שְׂמַח מְלֹאֵת).

### Aufgabe 60.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) erschaffen ברא im קל;  
2) rufen קרא im נפעל; 3) voll sein מלא im פעל und בפעל;  
4) sündigen חטא im הפעיל und הפעל; 5) weissagen נבא  
im התפעל.

### Aufgabe 61.

(נחוי למ"ד אל"ף ה' 6. Conjugation).  
אסתר אמרה כל איש ואשה אשר יבא אל המלך  
אשר לא יקרא יאחז דתו להמית ואני לא נקראתי וזה  
שלשים יום: ה' קרא אל האדם ויאמר לו איך? ויאמר  
את קולך שמעתי בגן ואירא כי עירם אנכי ונאחבא: לא  
מצאת תיונה מנוח לבך רגלה: יוסף אמר אל אחיו האיש  
אשר נמצא הנביע בידו הוא יהיה לי עבד: משה אמר  
ליהושע המקנה אתה לי? אסתר נשאת חן בעיני המלך  
באחשורש: משה שלח אלף למטה לצבא ויצבאו על  
מדין ויחרגו כל זכר: בני יעקב שגאו את יוסף אחיהם:  
אדניה בן חנית התנשא לאמר אני המלך: אתה ה' לא  
תכלא רחמיך ממני: וחסד ה' מלאה הארץ:

### Aufgabe 62. (Fortsetzung).

אשמרה דרכי מחטא בלשני: בך פטחתי ואליך  
נשאתי נפשי: זה עני קרא וזה שמע: ומלא פי תהלתך:

מִשְׁנֵאִיךָ גִּשְׂאוֹ רֹאשׁ: מִצָּאִתִּי אֶת שְׂאֵהָהָ נַפְשִׁי: בְּשִׁפְתֵי  
נְבוֹן תִּפְצֵא חֲכָמָה: ה' צְדִיק יִבְחֶנּוּ וְאַהֲבַחֲמָם שְׂנֵאֲדָה  
נִפְשׁוֹ הַחַטָּאִים אֹמְרִים נִמְחַר לְשִׁפְךָ דָּם כִּי אִזּוֹ כָּל הַזֶּה  
יָקָר נִמְצֵא נִמְלֵא בְּקִינוֹ שָׁלָל: לֹא יִפְלֵא<sup>1)</sup> מִמֶּךָ כָּל  
דְּבָר: עֲמִירַת תִּפְאֶרֶת שִׁיבָה בְּדֶרֶךְ צְדָקָה תִּפְצֵא:

<sup>1)</sup> verborgen sein.

### Aufgabe 63. (Fortsetzung).

Vom Aufgange der Sonne<sup>1)</sup> bis zu ihrem Untergange<sup>2)</sup> möge  
man (mögen sie) erkennen, daß ich der Ewige bin, der das Licht  
hilbet und die Finsterniß schafft. Jerobeam sündigte und machte  
Israel sündigen. Beneide die (ב). Freuler nicht. Die dich hassen,  
(heine Hasser) werde ich hassen. Abimelech erschlug<sup>3)</sup> alle seine Brü-  
der; der blieb übrig<sup>4)</sup> Jotham, der jüngste, denn er hatte sich ver-  
steckt.<sup>5)</sup> Haman sah, daß Mordochai nicht niederkniete vor ihm, da  
ward Haman erfüllt (von) Grimm. Mein Haus wird Haus des  
Gebetes genannt werden von (ל) allen Völkern. Heile mich,  
Ewiger, dann (ו) bin ich geheilt, hilf mir, dann ist mir geholfen.<sup>6)</sup>

נפעל im חבא<sup>5)</sup> נפעל im יתר<sup>4)</sup> הרג<sup>3)</sup> מבוא<sup>2)</sup> (m) שמש<sup>1)</sup>  
נפעל im ישע<sup>6)</sup>.

### Aufgabe 64. (Fortsetzung).

אֵל תִּגְדֹּל דָּל וְאֵל תִּדְבָּא<sup>1)</sup> עֲנִי בִשְׁעַר כִּי וְאֵת יֵאֶשֶׁר  
שְׂנֵאֲדָה: מִפְּנֵי שִׁיבָה תָּקוּם וְהִדְרֶתָּ פָּנֶי וְקֵן וְיִרְאֶה מֵאִקְרֶה:  
אֵל תִּקְנֵא בְּאִישׁ חָמָם: אָדָם אֵין צְדִיק בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה  
טוֹב וְלֹא יִחַטָּא: שָׁמַע קוֹר תַּחֲנוּנִי בְּשׁוּעֵי אֱלֹהֶיךָ בְּנִשְׁאֵי  
יְדֵי אֵל דְּבִיר קִדְשֶׁךָ כִּי לָךְ צִמְאָה נַפְשִׁי: אִם אֶשְׁפֹּךְ



אֶת רוּחִי עַל כָּל בָּשָׂר וְנִבְאֹוּ בְּנֵיכֶם וּבְנוֹתֵיכֶם: לֵב טָהוֹר  
בָּרָא לִי אֱלֹקִים וְרוּחַ נָכוֹן חֲדָשׁ בְּקִרְבִּי:

<sup>1)</sup> bebrücken.

### §. 30. Gebrauch des Infinitivs zur Verstärkung des Ausdruckes.

**Regel 10.** Um dem Prädicate einen Nachdruck zu verleihen, oder die mehrmalige Wiederholung zu bezeichnen, wird mit dem Verbum der Infinitiv aus gleicher Radix verbunden. a) Bei dem Präteritum und dem Futurum geht der Infinitiv meistens voran; b) Nach dem Particip und dem Imperativ und dem Wörtchen **גַּם** folgt er; c) Bei Verneinungen wird das Wörtchen **לֹא** zwischen die Verben; d) Bei betonten Verneinungen vor die Verben gesetzt.

#### Aufgabe 65. (Ueber Regel 10, a).

אִם עֲנֵה תַעֲנֶה יְחֹם וְהִיָּה כִי צָעָה יִצְעַק אֵלַי וְשָׁמַע  
אֲשָׁמַע צָעָקְתָּ: לֹא תִקְפֹּץ אֶת יָדְךָ מֵאַחֲיָהּ הָאֲבִיוֹן, כִּי פָתַח  
תִּפְתָּח אֶת יָדְךָ לוֹ וְתַעֲבֹט תַעֲבִיטָנּוּ דִּי<sup>1)</sup> מַחֲסֹרֹ: הִלֹּךְ  
תִּלְכֶּתָ כִּי נִכְסוּף<sup>2)</sup> נִכְסַפְתָּ לְבֵית אָחִיךָ: בָּלָק אָמַר אֵל  
בְּלָעֶם הֲלֹא שָׁלַח שְׁלַחְתִּי אֵלָיְךָ לָקֶחַ לֹא תִלְכֶּתָ אֵלַי?  
יְהוּדָה אָמַר אֵל אָבִיו שָׂאֵל שָׂאֵל הָאִישׁ לֵאמֹר תִּנֵּשׁ לָכֶם  
אֵח? תִּנְדָּע גִּדְעָה כִּי יֹאמֶר הוֹרִידוּ אֶת אֲחֵיכֶם? עֲשֹׂה תַעֲשֹׂה  
אֵת כָּל תְּבוּאֹת וְרַעְיָהּ: כִּי יִקְרָא קוֹן צִפּוֹר לִפְנֵיךָ לֹא תִקַּח  
הָאִם עַל תְּבָנִים שְׁלַח תִּשְׁלַח אֶת הָאִם וְאֶת תְּבָנִים תִּקַּח  
לָךְ: שְׁאוּל תִּשְׁבַּע תִּשְׁבָּע אֶת הָעָם לֵאמֹר אֲרוּר הָאִישׁ  
אֲשֶׁר יֹאכַל לֶחֶם חַיִּים: אֲלִיעֹזֶר אָמַר אֵל אֲבֹתָם הֵתִשֵּׁב  
אֲשִׁיב אֶת בְּנֵךְ אֵל הָאָרֶץ אֲשֶׁר יֵצֵאתָ מִשָּׁם: שׁוּם תִּשָּׂא

עליה מלך מקרב אחיה: שמר תשמרון את מצותי:  
מכל עץ חנן אכל תאכל: כל אשר ידבר הנביא בא  
יבא: איש אחד בא לגור, וישפט שפט: נכריות נחשבונו  
לאבינו ויאכל גם אכל את בספנו:

1) genügend, entsprechend 2) fehlen.

Aufgabe 66. (Ueber Regel 10. b, c, d.).

שמעו שמע אלי ותענג<sup>1</sup> בךשן נפשכם: ישראל  
שם את הנבעני למס והוריש לא הורישו: אח לא פדה  
יפדה איש: ידע לא גרע כי כל גבל ומלא יין: הרגני  
נא הרג ואל אראה ברעתי: אנכי אשלח אתכם רק  
הרחק לא תרחיקו: האשה אמרה אל הנחש מפרי העץ  
אשר בתוך חנן אמר אלקים לא תאכלו ממנו פן תמותון:  
ויאמר הנחש אל האשה לא מות תמותון: בלק אמר  
א בלעם גם קב לא תקב את העם גם ברה לא תברכנו:  
בכו בכה להורגך כי לא ישוב עוד: ה' נצר חסד לאלפים  
ונקה לא ינקה: השמרתי את הממלכה החטאה ואפס כי  
לא השמר אשמיר את בית יעקב: איש יהודה אמרו  
אל שמשון אסר נאסרה והמת לא נמיתה: שמעו  
שמע מלתי: תצל לא תצל את עמך: נביאי בעל  
אמרים אמר אל מנאצי שלום יהיה לכם!

§. 31. Conjugation VII. נרד למד ה'א. Hierzu gehören

Seiten	קל	נפעל	פעל
בינוני פעל	גולה גולה גולים גולות	נגלה נגלה נגלים נגלות	מגלה מגלה מגלים מגלות
בינוני פעיל	גלוי גלוי גלויים גלויים	fehlt	מגלה מגלה מגלים מגלות
עבר	גלית גלים גלית גלה גלית גליו גליתם גליתם גלו	נגלית נגלים נגלית נגלה נגלה נגליו נגליתם נגליתם נגלו	גלית (גלית) גלית גלית גלה גלה גליו גליתם גליתם גלו
עתיד	אגלה תגלה תגלי יגלה תגלה נגלה תגלו תגלינה יגלו תגלינה	אגלה תגלה תגלי יגלה תגלה נגלה תגלו תגלינה יגלו תגלינה	אגלה תגלה תגלי יגלה תגלה נגלה תגלו תגלינה יגלו תגלינה
צווי	גלה גלי גלו גלינה	תגלה תגלי תגלו תגלינה	גלה גלי גלו גלינה
מקור	גלה גלות	תגלה (תגלות) תגלות	גלה גלות

die verba, deren 3. Wurzelbuchstabe ein א"ה ist. Aufgabe 67.

הפעל	הפעיל	הפעל	הפעל
מתגלה מתגלה מתגלים מתגלות	מגלה מגלה מגלים מגלות	תגלה תגלה תגלים תגלות	גלה גלה גלים גלות
fehlt	מגלה מגלה מגלים מגלות	fehlt	fehlt
התגלית התגלית התגלית התגלה התגלה התגליו התגליתם התגליתם התגלו	תגלית תגלית תגלית תגלה תגלה תגליו תגליתם תגליתם תגלו	תגלית תגלית תגלית תגלה תגלה תגליו תגליתם תגליתם תגלו	גלית (גלית) גלית גלית גלה גלה גליו גליתם גליתם גלו
אתגלה תתגלה תתגלי יתגלה תתגלה נתגלה תתגלו תתגלינה יתתגלו תתגלינה	אגלה תגלה תגלי יגלה תגלה נגלה תגלו תגלינה יגלו תגלינה	אגלה תגלה תגלי יגלה תגלה נגלה תגלו תגלינה יגלו תגלינה	אגלה תגלה תגלי יגלה תגלה נגלה תגלו תגלינה יגלו תגלינה
תתגלה תתגלי תתגלו תתגלינה	תגלה תגלי תגלו תגלינה	תגלה תגלי תגלו תגלינה	fehlt
תתגלה תתגלות	תגלה תגלות	תגלה תגלות	גלה גלות

Anmerkung 1. Steht ein וי"ו ההפוך vor der Zukunft, so fällt das ה"א weg, das vorgelegte אית"ן erhält im קל ein חירק oder צרה und das הפעל פ"א הפעל ein סגול; z. B. ויבן, וינבן, ferner ויתגל, ויצו, ויפח, ויפח. (Vor und unter einem Rehlbuchstaben steht פתח z. B. ויתע, ויען).

Anmerkung 2. Im הפעיל findet dieselbe Regel statt; nur erhält das vorgelegte אית"ן ein סגול z. B. ויבן, וינבן.

Anmerkung 3. Auch ohne וי"ו ההפוך fällt das ה"א aus, wenn das Futurum einen Wunsch ausdrückt, daher immer, wenn es nach אל steht; z. B. יבא, יבא u. f. w., ferner אל תבן, אל תבן; hingegen לא תבנה, לא תבנה (vgl. Aufgabe 91):

Anmerkung 4. Wenn der 2. Wurzelbuchstabe ב' ט' ד' כ' פ' ק' oder ת' ist, so erhält die Zukunft mit וי"ו ההפוך folgende Punctuation: וישק, וישק, ויבך, ויבך u. f. w.

Anmerkung 5. Fängt das Wort mit einem Rehlbuchstaben an, so lauten קל und הפעיל gewöhnlich gleich, und lassen sich nur durch den Inhalt des Satzes unterscheiden; z. B. ויעל (im קל: er ging hinauf; im הפעיל: er brachte hinauf). In ויבן, ויבן hingegen bleibt das חירק.

Anmerkung 6. Wie im פעיל בנני verwandelt sich auch in andern Formen das ה"א in וי"ד z. B. ושליו, ושליו, ושליו, ושליו, ושליו, ושליו. (Bei den Wörtern נאנה und השתחיה ist ein וי"ו eingeschaltet).

## Aufgabe 68.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) bauen בנה im קל; 2) antworten ענה im נפעל; 3) vergleichen דמה im פעל; 4) bedecken כסה im פעל; 5) führen נחה im הפעיל; 6) sehen ראה im הפעל; 7) gelüften אנה im התפעל.

## Aufgabe 69.

(Ueber sämtliche Formen der 7. Conjugation לה' .נחז).

מי יאמר וּבִיתִי לְבִי טַהֲרֵנִי מִחַטָּאתִי: אֲנִשִּׁי חָמֶם  
 יִשְׁלָמוּנִי רָעָה תַּחַת טוֹבָה, וְאֲנִי בַּחֲלוּהֶם לְבוּשִׁי שָׁק עֲנִיתִי  
 בְּצוּם גִּפְשִׁי: בִּרְעֵתוֹ יִדְּחָה רָשָׁע וְחֹסֶת בְּמוֹתוֹ צָדִיק: אִם  
 בִּסְסָה תִּלְוֶה אֶת עַמִּי אֶת הָעַנִּי עִמָּךְ לֹא תִהְיֶה לוֹ בְּנִשְׁחָה<sup>1)</sup>:  
 אִם יוֹבֵל אִישׁ לְמִנּוֹת אֶת עַפְרֵי הָאָרֶץ גַּם וְרָעָה יִמְנָה: כָּל  
 פְּקוּדֵי ה' עֲשׂוּיִים בְּאַמֶּת וּבִישָׁר שִׁבְלֵי טוֹב לְכָל עֲשִׂיתָם:  
 כָּלֵנוּ בַּצֹּאן תִּעֲיִנוּ אִישׁ לְדַרְכּוֹ פְּנִינֵנוּ: אִישׁ חָמֶם יִפְתָּה  
 רָעָתוֹ: תִּחְזֹק בַּמוֹסֵר אֶל תִּרְפֶּה<sup>2)</sup>: קִנּוֹת חֲכָמָה גִּבְחָר מִבִּסְסָה:  
 חֲסֵד וּמִשְׁפָּט שֹׁמֵר וְקִנּוֹה אֶל ה': מוֹצֵא שְׁפָתַי לֹא אֲשַׁנֶּה,  
 שְׁוִיתִי ה' לִגְגֻדִי תָמִיד: תִּחְשֹׁךְ יִבְסֶה אֶרֶץ וְעֲלֶיךָ כְבוֹד  
 ה' יִרְאֶה: וְאַתָּה הָרֹאֵת לְבָרְכֵת בִּי ה' הוּא אֱלֹקִים אֵין עוֹד  
 מִלְּבָדוֹ:

1) Schuldherr 2) ablassen.

## Aufgabe 70. (Fortsetzung).

יַעֲקֹב נָתַן לַעֲשׂוֹ לֶחֶם וּגְדִיד עֲדָשִׁים וַיֵּאבֵל וַיִּשֶׁה וַיִּקֶּם  
 וַיִּלְךָ וַיִּבְּזוּ עֲשׂוֹ אֶת הַכֹּכָרָה: אִישׁ יְהוּדִי הָיָה בְּשׁוֹשֵׁן אֲשֶׁר הִגְלָה  
 מִירוּשָׁלַיִם עִם הַגּוֹלָה<sup>1)</sup> אֲשֶׁר הִגְלָתָה עִם יְכָנְיָה אֲשֶׁר  
 הִגְלָה מֶלֶךְ בָּבֶל: הוּא הָיָה רָצוּי לְרֹכַב אֲחִיו: מִשֶּׁה בֶן  
 מֵאָה וְעֶשְׂרִים שָׁנָה בְּמוֹתוֹ לֹא כָּתְּתָה עֵינָיו וְלֹא גָם לִיחוֹ:  
 בַּיּוֹם הַשְּׁנִי וַיָּכֻלוּ הַנְּשָׁמִים וְהָאָרֶץ וְכָל צֶבֶאִם וַיָּכֻל אֱלֹהִים

בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי מְלֹאכְתּוֹ אֲשֶׁר עָשָׂה: אֲנָשִׁי נָגוּה לֹא טָעְמוּ  
מֵאוֹמָה וַיִּחַפְּסוּ שָׁקִים וַיָּשָׁבוּ אִישׁ מִדְּרָכּוֹ הָרָעָה; וַיֵּרָא  
אֱלֹקִים אֶת מַעֲשֵׂיהֶם וַיִּנָּחֵם עַל הָרָעָה אֲשֶׁר דִּבֶּר לַעֲשׂוֹת  
לָהֶם וְלֹא עָשָׂה: מִלֶּכֶת שָׁבָא בָּאָה לְנַפְּסוֹת אֶת שְׁלֹמֹה  
בְּחִידוֹת וַתֵּרָא אֶת חֲכָמָתּוֹ וַתֹּאמֶר אֵל הַמֶּלֶךְ לֹא הָאֲמִנְתִּי  
לְדִבְרִים אֲשֶׁר שָׁמַעְתִּי עַל חֲכָמָתְךָ עַד אֲשֶׁר בָּאתִי וַתֵּרָאֵינִה  
עֵינַי:

<sup>1)</sup> Auswanderung, Wegführung, hier die Weggeführten, Exulanten.

### Aufgabe 71. (Fortsetzung).

Rachael beweint<sup>1)</sup> ihre Söhne. Ausgewandert ist Jehuda vor (כ) Elend.<sup>2)</sup> Wegen (ע) die Hirten ist mein Zorn entbrannt. Wegen Zion werde ich nicht schweigen. Rebekka sprach zu Eliezer: Trinke, mein Herr! und sie vollendete, ihn zu tränken<sup>3)</sup> und sprach: auch deinen Kameelen will ich schöpfen, bis sie vollendet haben, zu trinken. Es leicht<sup>4)</sup> der Frevler und bezahlt nicht. Wer des (ל) Armen spottet,<sup>5)</sup> lästert<sup>6)</sup> seinen Schöpfer<sup>7)</sup>; wer sich des (ל) Unglücks<sup>8)</sup> freut, wird nicht ungeahndet<sup>9)</sup> bleiben. Achaschmerosch sprach zu den Weisen: Was ist zu thun mit der Königin Washti, weil (על אֲשֶׁר) sie nicht vollzogen (gethan) hat das Wort des Königs? Und Memuchon sprach: Nicht gegen den König, ihn allein, hat sich vergangen<sup>10)</sup> Washti, die Königin, sondern gegen alle Fürsten. David sprach zu Abigail: ziehe hinauf in Frieden in dein Haus; sieh' ich habe auf (ב) deine Stimme gehört. Auf das Wort des Ewigen sind entstanden (gemacht worden) die Himmel. Befreie,<sup>11)</sup> Gott, Israel aus allen seinen Nöthen.

im חרף<sup>1)</sup> לעג<sup>2)</sup> לזה<sup>3)</sup> הפעיל im שקה<sup>4)</sup> עני<sup>5)</sup> פעל im בכה<sup>6)</sup>  
פרה<sup>11)</sup> ענה<sup>10)</sup> גפעל im נקה<sup>9)</sup> אר<sup>8)</sup> בינוני im עשה<sup>7)</sup> פעל

### Aufgabe 72. (Fortsetzung).

קראתי אתכם ותמאנו נטיתי ידי ואין מקשיב ותפרעו

כָּל עֲצָתִי וְחֹכְמָתִי לֹא אֲבִיתֶם: אָבֵן מָאֶסוּ תִבְנִים תִּיָּתֶה  
 לְרֹאשׁ פִּנָּה: אֲעֵלָה אֲרֻכָּה<sup>1)</sup> לִיעֶקֶב וּמִשְׁפַּנְתּוֹ אֲרַחֵם  
 וְנִבְנְתָה עִיר עַל תֵּלָהּ<sup>2)</sup>: מִתְּ אֲדַמָּה לָךְ תִּפְתּוּ יְרוּשָׁלַּיִם  
 מִתְּ אֲשִׁנֶּה לָךְ וְאֲנַחְמָךְ: נִבְיֹאֲךָ חֲזוֹן לָךְ שָׂוֵא וְלֹא גָלוּ עַל  
 עֹנֶךְ: צִיּוֹן בְּמִשְׁפָּט תִּפְדֶּה בִּי מִחִיתִי כְּעַב פִּשְׁעֶיהָ: בְּכָל  
 מְקוֹם עֵינֵי ה' צִפּוֹת רָעִים וְטֹבִים: אִם תִּפְחָגָה עָלֶי מִחְנָה  
 לֹא יִירָא לִבִּי: לֹא תֵאָנָה אֱלֹהֶךָ רָעָה וְגִנֵּעַ לֹא יִקְרַב  
 בְּאַהֲלֶיךָ:

<sup>1)</sup> Genesung <sup>2)</sup> Schutthaufen, Ruine.

### Aufgabe 73. (Fortsetzung).

בְּכָד אֶת אֲקִיָּךְ וּשְׁמַע בְּקוֹלוֹ אֵל תִּפְדֶּה בּוֹ: מִיָּם רַבִּים  
 לֹא יוֹכְלוּ לְכַבּוֹת אֶת הָאֵהָבָה: תִּמְעַט מִכֶּם תִּלְאוֹת  
 אֲנָשִׁים בִּי תִלְאוּ גַם אֶת ה' קִימוּ וְקִבְּלוּ תִיְהוּדִים עֲלֵיהֶם  
 וְעַל כָּל תַּנְלוֹיִם עֲלֵיהֶם לְהִיּוֹת עֹשִׂים אֶת יְמֵי תְּפֹרִים:  
 אֲשֶׁרִי אָדָם מִפֶּחַד תְּמִיד וּמִקֶּשֶׁה לְבוֹ יִפֹּל בְּרָעָה הוּא יִקְרָא  
 א' ה' וְלֹא יַעֲגָה: קוֹבֵץ עַל יַד יִרְבֶּה: עֹשִׂיתִי חַיִּים בְּאִשֶּׁר  
 צִנִּיתִי: תַּנְצָנִים<sup>1)</sup> נִרְאוּ בְּאֶרֶץ: עֵינֵי בְּגוֹיִם תַּצְפִּינָה  
 אִסְפָּה עֲלֵימוֹ רָעוֹת חֲצִי אֲכַלָּה בָּם: יִרְדּוּ תַנְשֵׁם וְהַשְׁלֵג  
 מִן הַשָּׁמַיִם וְהִרְוֶה אֶת הָאֶרֶץ: הוּא אָמַר וַיְהִי הוּא צוּר  
 וַיַּעֲמֵד וַיִּפְשׁוּ אוֹתָהּ וַיַּעַשׂ:

<sup>1)</sup> Blüthe.

### Aufgabe 74. (Fortsetzung).

Rebeka fragte den Knecht: wer ist jener Mann, welcher (ה) auf dem Felde uns entgegengeht? Da sprach der Knecht, es (er) ist

mein Herr! Da nahm sie den Schleier<sup>1)</sup> und bedeckte sich. (התפעל).  
Es erlöset<sup>2)</sup> (Fut.) nicht ihr Licht in der Nacht. Ein Zeuge der  
Lüge wird nicht ungestraft bleiben. Joseph sprach zu seinen Bräu-  
dern: ich bin Joseph, lebt mein Vater noch? und seine Brüder konn-  
ten nicht ihm (אנ) antworten. Ich, der Ewige, habe mich nicht  
verändert<sup>3)</sup>, und ihr, Söhne Jacob's, habt nicht aufgehört<sup>4)</sup>.  
Wer hat gezählt<sup>5)</sup> den Staub Jacob's? In deine Hand befehle<sup>6)</sup>  
ich meinen Geist, du hast mich erlöst<sup>7)</sup> Ewiger, Gott der Wahrheit.

פדה<sup>7)</sup> הפעיל im פקד<sup>5)</sup> מנה<sup>4)</sup> כלל<sup>3)</sup> שנה<sup>2)</sup> צעף<sup>1)</sup>.

### §. 32. Phrasenbildung.

**Regel 11.** Das dem Substantiv vorgesezte Zeitwort hat mit demselben  
oft eine Wurzel im Hebräischen und wird daher im Deutschen nicht wörtlich über-  
setzt, sondern durch eine entsprechende übliche Phrase ausgedrückt. So übersetzt man  
z. B. נקם נקמה mit „Rache üben“ statt Rache rächen.

(Zu folgender hebr. Aufgabe hat der Schüler die passende Ausdrucksweise selbst  
zu finden).

#### Aufgabe 75.

יוסף חלם חלום ויגד לאחיו: פינחם השיב חמתי  
בקנאו את קנאתי: עשו בא השדה לצור צור להביא:  
הרשעים התאוו פאוה דין לא דנו ומשפט אביונים  
לא שפטו לבן לא ינחלו נחלה בתוך בני ישראל: אל  
תגל דל ואל תדבא עני כי ה' יריב ריבם: שמשון קרא  
אל ה' ויאמר חוקני נא אף הפעם ואנקמה נקם אחת  
מפלשתים: חוד חידה, ומשל משל; עצו עצו וחסר דברו  
דבר ורא יקום: ממלחים הפילו את יונה אל תים ויעמד  
תים מועפו; ויראו האנשים יראה גדולה את ה' וינבחו  
ובח וידרו נדרים:



### Aufgabe 76. (Fortsetzung).

Als Esau hörte die Worte seines Vaters, da erhob er (schrie er) ein großes Geschrei. Und Esau haßte<sup>1)</sup> den Jacob wegen des Segens, den ihm erteilt (ihn gesegnet) hatte sein Vater. Wir wollen beweinen den Brand, welchen angezündet (gebrannt) hat der Herr. Hanna that (gelobte) ein Gelübde dem Ewigen. Der Ewige wird zum (h) Richter<sup>2)</sup> sein; er wird führen (streiten) meinen Streit. Nahel wurde begraben auf dem Wege nach Ephroth; (אפרת) da errichtete<sup>3)</sup> (stellte auf) Jakob eine Standsäule auf ihrem Grabe. Eine Sünde hat begangen (gesündigt) Jerusalem.

<sup>1)</sup> שָׂטַם <sup>2)</sup> דִּין <sup>3)</sup> יָצַב im הפעיל.

### Aufgabe 77. (Fortsetzung. Hebraïsmen).

Die gebräuchlichsten Hebraïsmen sind:

Antwort bringen, geben	הָשִׁיב דָּבָר	Hand ausstrecken, anlegen	שָׁלַח יָד
Bergeistung üben	הָשִׁיב גְּמוּלָה	einweihen	מָלֵא יָד
erquickern, erholen	הָשִׁיב נַפְשׁ	trennlich nachfolgen	מֵלֵא אַחֲרָי
das Leben wagen	שׂוּם נַפְשׁ בְּכַף	Stimme erheben, ertönen lassen	נָתַן קוֹל
auf das Aussehen achten	נִשְׂא פָּנִים	einen Bund schließen	כָּרַת בְּרִית
Vorzug geben	הַפִּיר פָּנִים	täuschen	גָּנַב לֵב
das Glück erhöhen	הָרִים קֶרֶן	beachten	שׂוּם לֵב
Zahl aufnehmen	נִשְׂא רֹאשׁ		

### Aufgabe 78. (Fortsetzung).

עֲבָדֶיךָ נָשְׂאוּ אֶת רֹאשׁ אֲנָשֵׁי מִלְחָמָה: לֹא תִשָּׂא פָּנֶי  
דָּל וְלֹא תִהְדָּר פָּנֵי גָדוֹל: הִשְׁמַתָּ לְבָבְךָ עַל עֲבָדֶיךָ? הָאֲנָשִׁים  
נָתַנוּ בְּסִסְמָם בְּאֹכֶל לְהָשִׁיב נַפְשׁ: לֹא תִכִּירוּ פָּנִים בְּמִשְׁפָּט:  
הַמֶּלֶךְ שָׁלְמָה לֹא מָלֵא אַחֲרֵי ה' בְּדוֹד אָבִיו: קוֹל נָתַנוּ  
שְׂחָקִים: אֲבִשְׁלוֹם גָּנַב אֶת לֵב אֲנָשֵׁי יִשְׂרָאֵל: שָׁמַעְתִּי אֶת

דְּבָרֶיךָ וְאֲשִׁים נִפְשֵׁי בְּכַפִּי: מִשְׁנֵאִיךָ נִשְׂאוּ רֹאשׁ וְעַלֶיךָ  
בְּרִית יִכְרְחוּ: ה' יִתֵּן עֹז לְמַלְכוֹ וְיִרְם קֶרֶן מִשִּׁיחוֹ:

### Aufgabe 79. (Fortsetzung).

Erhebe dich,<sup>1)</sup> Richter der Erde, übe Vergeltung gegen (על) die Hochmüthigen.<sup>2)</sup> Zwei Knechte suchten<sup>3)</sup> Hand anzulegen an (ב) den König. Jacob täuschte Laban. Den Stamm Levi sollst du nicht müßtern<sup>4)</sup> und ihre Anzahl nicht aufnehmen. Joseph erhob seine Stimme in Weinen. Josua schloß einen Bund mit (ל) den Bewohnern Gibeon's.

1) פָּקַד 4) בָּקַשׁ 3) בָּאָה 2) נִפְעַל נִשָּׂא 1)

### Aufgabe 80. (Fortsetzung).

מְשִׁיב דָּבָר בְּטָרִם יִשְׁמַע אֹלֶלֶת הִיא לוֹ: עַד מָה  
תִּשְׁפָּטוּ עוֹל וּפְנֵי רִשְׁעִים תִּשְׂאוּ: הַיְּהוּדִים נִקְהְלוּ בְּשׁוֹשָׁן  
וַיַּחְרְגוּ שְׁלֹשׁ מֵאוֹת אִישׁ וּבְבֹהָ לֹא שָׁלְחוּ אֶת יָדָם: רָחֵק  
מִמֶּנִּי מִנָּחֵם מְשִׁיב נִפְשֵׁי: תִּכְהֶן אֲשֶׁר יִמְשַׁח אֹתוֹ וְאֲשֶׁר  
יִמְלֹא אֶת יָדוֹ לִכְהֶן יִלְבֹּשׁ אֶת בְּגָדֵי תָבָד: הַכֶּר פָּנִים  
בְּמִשְׁפָּט בַּל טוֹב: עַל מָה אֲשִׁים נִפְשֵׁי בְּכַפִּי? הָאֲנָשִׁים  
הָאֵלֶּה לֹא מָלְאוּ אַחֲרַי; אֲשִׁיב לָהֶם גָּמוּל בְּמַעֲשֵׂה יְדֵיהֶם:  
אֲמַרְתִּי לְרִשְׁעִים אַל תִּרְיֻמוּ לְמָרוֹם קִרְנְכֶם: ה' הַסֹּגֵר  
בְּיָד אֱוִיב מִקִּדְשׁוֹ קוֹל נָהֲנוּ בְּבֵיתוֹ יוֹם מוֹעֵד: הוֹרֵת ה'  
הַמִּימָה מְשִׁיבֵת נִפְשֵׁי:

### §. 33. Action des Verbums.

Regel 12. Die meisten transitiven und einige intransitiven Verba regieren den Accusativ. Zeichen des Accusatives ist meistens die Partikel אֶת (mit Maseph אֶת־). —

Viele Verba haben Präpositionen nach sich z. B. zu אל, (abgelürzt ל) auf על, mit עם, hinter אחרי, und das Präfixum ב (in, durch 2c.) wahrscheinlich aus בית zusammengezogen.

Viele Verba erhalten verschiedene Bedeutung durch die verschiedenen, mit ihnen verbundenen Partikeln; z. B.:

glauben	האמין ל'	zeugen (wider)	ענה ב'
vertrauen	האמין ב'	anstimmen	ענה ל'
hören, erhören	שמע את	rufen	קרא את
auf Jemand hören	שמע אל	zurufen	קרא ל'
	שמע ל'		קרא אל
gehören	שמע ב'	reden zu	דבר אל
sich Jemandes freuen	שמח ב'	reden wegen	דבר ל'
Schadensfreude empfinden	שמח ל'	anfassen	אחו ב'
verlangen	חפץ (ohne B.)	ergreifen	אחו את
Wohlgefallen haben	חפץ ב'	helfen	הושיע ל'
befehlen	צוה את	retten	הושיע את
anbefehlen	צוה על	sehen	ראה את
schlagen, erschlagen	הכה את	mit Theilnahme ansehen	ראה ב'
Niederlage anrichten	הכה ב'	beteiden	קנא ב'
antworten	ענה את	ereifern	קנא ל'

### Aufgabe 81. (Ueber Regel 12).

וקני ישראל אמרו אל שמואל שימה לנו מלך. וידע  
הדבר בעיניו: ויאמר ה' אל שמואל שמע בקול העם כי לא  
אתה מאסו כי אתי מאסו: דוד אמר אל שמואל עבדך ילך  
ונלחם עם גלית הפלשתי ויאמר שמואל אל דוד לא חובל

לָלֶכֶת אֶת הַפְּלִשְׁתִּי הַזֶּה לְהַלְחֵם עִמּוֹ: כָּל עַבְדֵי הַמֶּלֶךְ  
 פְּרָעִים לְהִמָּן כִּי בֵן צֹנָה לֹא הַמֶּלֶךְ: אֲבָרְהָם שָׁמַע בְּקוֹלִי  
 לָבֵן שָׁמַעְתִּי אֶת תְּפִלָּתוֹ: מֹשֶׁה אָמַר אֶת יְהוֹשֻׁעַ הַמִּקְנָא אִתּוֹ  
 לִי? מִרְדְּכִי עָשָׂה כָּכָל אֲשֶׁר צִוִּיתָה עָלָיו אֶסְתֵּר: יוֹסֵף אָמַר  
 אֶת אֲחִיו הָעוֹד אָבִי חַי? וְלֹא יָבֹלּוּ אֲחָיו לַעֲנֹת אֹתוֹ: וַיִּגִּידוּ  
 לַיַּעֲקֹב אֲבִיהֶם לֵאמֹר עוֹד יוֹסֵף חַי וְלֹא הָאֱמִין לָהֶם: יִשְׂרָאֵל  
 רָאָה אֶת יַד ה' וַיִּאֱמִינוּ בָהּ וּבַמֶּשֶׁה עַבְדּוֹ:

Aufgabe 82. (Fortsetzung).

רָחַב כִּי עַל אוֹיְבֵי כִי שָׁמַחְתִּי בִישׁוּעָתְךָ: אֶתִּירָאוּ  
 מִפְּנֵי הָאוֹיֵב כִּי אֶתְּכֶם אָנִי לְהוֹשִׁיעַ אֶתְּכֶם וּלְחַצֵּל אֶתְּכֶם:  
 אֶתִּשְׁמַחוּ לִי אוֹיְבֵי: הַנָּשִׁים עָנוּ בְּמַחֲלוֹת לְדוֹד הַבָּה שָׂאוּל  
 בְּאֵלָפִיו וְדוֹד בְּרַב־בֹּחֲתָיו: עַמִּיזְכָּר נָא מִה יַעֲזֵן בָּלֶק וּמִוֶּחַ  
 עָנָה אֹתוֹ בְּלָעַם: אֶסְתֵּר אֲמָרָה אֵיכָכָה אוֹכֵל וְרָאִיתִי בְּרָעָה  
 אֲשֶׁר יִמָּצֵא אֶת עַמִּי: לֹא רָאִיתִי צָדִיק נִעְזֵב, כִּי רָעָה ה' אֶת  
 יִרְאָיו: פָּתִי יֶאֱמִין לְכָל דָּבָר, וְאֲנִי בְּמַצוֹתֶיךָ הָאֲמִנְתִּי:  
 יִשְׂמַח יִשְׂרָאֵל בְּעָשָׂיו בְּנֵי צִיּוֹן יִגִּילוּ בְּמִלְכָּם כִּי מִלְכָּתוֹ בְּכָל  
 מַשְׁלָה: לֹא יִחַפֵּץ כְּסִיל בְּחִבּוּנָה, לָבוֹ קָנָא בְּחַטָּאִים וְשִׁקָּר  
 עָנָה בְּאֲחָיו: בּוֹאֵת יִתְחַלֵּל הַמִּתְחַלֵּל הַשֶּׁבֶל וַיִּדַּע אֹתִי כִּי  
 אֲנִי עָשָׂה חֶסֶד מִשְׁפָּט וְצִדְקָה בְּאֶרֶץ וּבְאֵלֶּה הַפְּצָתִי:

Aufgabe 83. (Fortsetzung).

Unsere Seele harret <sup>1)</sup> des Ewigen, unsere Hilfe und unser  
 Schild ist er. Denn keiner freut sich (Fut.) unser Herz, denn auf

seinen heiligen Namen vertrauen<sup>2)</sup> wir. Dem Ewigen ist die Regierung<sup>3)</sup> und er herrscht<sup>4)</sup> über die Völker. Ihr habt das Böse gethan in meinen Augen, und woran ich nicht Wohlgefallen habe, habt Ihr gewählt.<sup>5)</sup> Es hat der Ewige Gefallen<sup>6)</sup> an seinem Volke. Delila, das Weib Simson's, schnitt<sup>7)</sup> die sieben Locken seines Hauptes ab. Da ergriffen ihn die Philistäer und blindeten<sup>8)</sup> seine Augen. Moscheh warf seinen Stab zur (ה'א נוסף) Erde, und er ward zur Schlange.<sup>9)</sup> Da sprach der Ewige: Fasse an ihren Schweif<sup>10)</sup>; er faßte ihn an, da ward er zum Stabe.

רצה ב' <sup>6)</sup> בחר ב' <sup>5)</sup> משל ב' <sup>4)</sup> מלובה <sup>3)</sup> בטח ב' <sup>2)</sup> חכה ל' <sup>1)</sup>  
Wohlgefallen haben <sup>7)</sup> גלח את <sup>8)</sup> נקר את <sup>9)</sup> נחש (m.) <sup>10)</sup> ונב ..

#### Aufgabe 84. (Fortsetzung).

אם עבדים מנשלו בָנוּ אַל תֹּאמַר אֱשֶׁלְמָה רָעָה קוֹחַ לָהּ  
וַיִּשַׁע לָהּ: נָבִיא מִקִּרְבָּךְ יָקִים לָךְ אֱלֶקְנֶיךָ אֵלָיו תִּשְׁמָעוּן:  
לֹא עָמִי שָׁמַע לִי בְּמַעַט אוֹיְבֵיהֶם אֲכַנֶּיֶע: לֹא אֲחַפֵּץ בְּמוֹת  
הָרָשָׁע: הַנֶּעַר יֵדַע מֵאֵם בָּרַע וּבָחַר בְּטוֹב: לֹא שָׁמַעְתִּי  
בְּקוֹל מוֹרֵי וְהֵם לֹא שָׁמְעוּ אֶת צַעֲקוֹתִי: שָׁמַע לַעֲצָה חָכָם:  
כֹּל אֲשֶׁר חָפֵץ ה' עָשָׂה לֹא בְּגִבּוֹרֹת חֲסוּם יִחַפֵּץ וְלֹא בְּשׁוֹקֵי  
הָאִישׁ יִרְצֶה: תֵּרֶם חוֹמוֹתֶיךָ צִיּוֹן וְלֹא חֲמַל וַיִּשְׂמַח עָלֶיךָ  
אוֹיְבֵי הָרִים קָרְן צִרְיָךְ: יַעֲנוּ לָהּ בְּחוֹדָהּ כִּי קָנָא לְאַרְצוֹ  
וַיַּחֲמַל עַל עַמּוֹ: הִטִּיכָה בְּרַצוֹנָךְ אֶת צִיּוֹן תִּבְנֶה חוֹמוֹת  
יְרוּשָׁלַיִם אִו תַּחֲפֹץ וּבְחִי צִדִּיק:

#### Aufgabe 85. (Fortsetzung).

Adam hörte auf (ל) die Stimme seiner Frau; er sprach zum Ewigen: deine Stimme habe ich gehört im Garten. Pharao hörte nicht auf (א) Moscheh. Rebekka sprach zu Jacob: nun mein Sohn,

gehörche meiner (ך) Stimme, dem, was ich dir (Acc.) befehle. Die Leute von Gibeon schickten zu Josua, wie folgt: komme herauf zu uns, und hilf uns! Ihr seid gewichen von dem Wege, den ich euch befohlen habe. Geh zur Aneise<sup>1)</sup> Fauler! sieh' ihre Wege und werde weise! Ich mag nicht ansehen das Sterben des Kindes! Der Ewige erschlug die Erstgeborenen Mizrajim's. David kämpfte gegen die Philistäer und richtete unter ihnen eine große Niederlage<sup>2)</sup> an. Denn seinen Engeln wird er deinetwegen anbefehlen, dich zu hüten auf allen deinen Wegen.

<sup>1)</sup> נְמִלָּה <sup>2)</sup> מַכָּה.

### §. 34. Der verneinende Imperativ.

**Regel 13.** Der verneinende Imperativ wird durch die Zukunft ausgedrückt. Mit vorgelegtem ל bezeichnet er ein Verbot; mit אל und נא meistens eine Bitte oder einen Wunsch.\*)

Aufgabe 86. (Vgl. Aufgabe 77, Anmerkung 3).

אם מִצְאָתִי חַן בְּעֵינֶיךָ אֵל נָא תַעֲבֹר מֵעַל עֲבֹדֶךָ: ה'  
אָמַר אֵל מֹשֶׁה לֹא תַעֲבֹר אֶת הַיָּרְדֵּן חֲזָה: בְּנִי אֵל תֵּלֶךְ  
בְּדֶרֶךְ אֶת חֲטָאִים: לֹא תֵלֶךְ רַכִּיל בְּעַמֶּךָ: אֵל נָא תַעֲשׂוּ  
אֶת הַחֲוִיעֻבוֹת אֲשֶׁר שָׁנְאָתִי: לֹא תַעֲשׂוּ כָּל מְלָאכָה בְּיוֹם  
הַשַּׁבָּת: לֹא תִכִּיר פָּנִים וְלֹא תִקַּח שֹׁחַד: אֵל תִּשְׁלִיכֵנִי

\*) Unter den 365 Verboten sind folgende 12 mit אל gebraucht:

- (ז) אֵל תֹּאכְלוּ מִמֶּנּוּ נֹא. (ע"ה) אֵל תִּשָּׁת יָדְךָ עִם רָשָׁע. (פ"ב) וְנָקִי וְצָדִיק אֵל תִּהְרַג. (ק"נ) רֹאשֵׁיכֶם אֵל תִּפְרְעוּ. (קנ"ב) יוֹן וְשֹׂכֵר אֵל תִּשָּׂא. (קס"ה) אֵל תִּשְׁקֹצוּ אֶת נַפְשֹׁתֵיכֶם. (קפ"ה) אֵל יִבֹּא בְּכָל עֵת. (ר"ד) אֵל תִּפְנוּ אֵל הָאֱלֹהִים. (רנ"ו רנ"ז) אֵל תִּפְנוּ אֵל הָאֱלֹהִים, וְאֵל הַיִּדְעֹנִים. (של"ח) אֵל תִּוְּנוּ אִישׁ אֶת אָחִיו. (תקכ"ה) אֵל תַּעֲרֹצוּ מִפְּנֵיהֶם.



§. 35. Conjugation VIII. כפולים ע"ע oder כפולים Hierzu gehören

Seiten	קל	נפעל	פעל
בינוני פעל	סב סבה (סודב) סבים סבות	נסב נסבה נסבים נסבות	מסובב מסובבת מסובבים מסובבות
בינוני פעול	סבוב סבובה סבובים סבובות	fehlt	מסובב מסובבת מסובבים מסובבות
עבר	סבאתי (סבבתני) סבות סבת סב סבה סבנו סבתם סבתן סבו	נסבאתי נסבות נסבת נסב נסבה נסבנו נסבתם נסבתן נסבו	סובבתי סובבת סובבת סובב סובבה סובבנו סובבתם סובבתן סובבו
עתיד	אסב (אסב) תסב תסבי יסב תסב נסב תסבו תסבינה יסבו תסבינה	אסב (אסב) תסב תסבי יסב תסב נסב תסבו תסבינה יסבו תסבינה	אסובב תסובב תסובבי יסובב תסובב נסובב תסובבו תסובבנה יסובבו תסובבנה
צווי	סב סבי סבו סבינה	הסוב (הסוב) הסבו תסבינה	סובב סובבי סובבו סובבנה
מקור	סב סבב (לסבב)	הסב (הסב)	סובב

die verba, deren 2. und 3. Wurzelbuchstabe gleich sind. Aufgabe 88.

פעל	הפעיל	הפעל	התפעל
סובב סובבת סובבים סובבות	מסב מסבה מסבים מסבות	הוסב הוסבה הוסבים הוסבות	מסתובב — כבה מסתובבים — כבות
fehlt	מוסב מוסבה מוסבים מוסבות	fehlt	fehlt
סובבתי סובבת סובבת סובב סובבה סובבנו סובבתם — תן סובבו	הסבתי הסבת הוסבת הסב הוסבה הסבנו הסבתם — תן הסבו	הוסבתי הוסבת הוסבת הוסב הוסבה הוסבנו הוסבתם — תן הוסבו	הסתובבתי הסתובבת — כבת הסתובב הוסבת הסתובבנו הסתובבתם — תן הסתובבו
אסובב תסובב תסובבי יסובב תסובב נסובב תסובבו — כבנה יסובבו תסובבנה	אסב תסב תסבי יסב תסב נסב תסבו תסבינה יסבו תסבינה	אוסב תוסב תוסבי יוסב תוסב נוסב תוסבו תוסבינה יוסבו תוסבינה	אסתובב (אחגולל) תסתובב תסתובבי יסתובב תסתובב נסתובב תסתובבו — כבנה יסתובבו תסתובבנה
fehlt	הסב תסבי תסבו תסבינה	fehlt	הסתובב תסתובבי הסתובבו — כבנה
סובב	הסב	הוסב	הסתובב



Anmerkung 1. Der **פועל** **עבר** und **בינוני פועל** werden im **קל** auch regelmäßig flectirt; (**בִּזְנוּנוּ** und **בִּזְנוּנוּ**). Der **עתיד** heißt auch **אָסֵב**, **תָּסֵב** (3. B. **וְאֵסֵב**), der ausgefallene Buchstabe wird dann durch ein **נש** ersetzt.

Anmerkung 2. Nach **ההפוך וי"ו** verwandelt sich -das י gewöhnlich in ך; 3. B. **וְיָסֵב**; (dagegen **וְאָסֵב**).

Anmerkung 3. Der **נפעל** hat zuweilen ein **צרה** statt **פחה** 3. B. **נָקַל**, **נָמַם**.

Anmerkung 4. Als Ausnahme ist zu merken: sie haderen **וְרָבּוּ** (3. B. **וְרָבּוּ** u. **וְרָבּוּ** sie mehrten sich. Manche Wörter, wie **קָלַל**, **חָלַל** u. **חָלַל** gehen nach den **שלמים**, auch **רָנַן** im **פעל** und **הפעיל** (**וְרָנַן**).

### Aufgabe 89.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) plündern **בָּזַז** im **קל**; 2) leicht sein **קָלַל** im **נפעל**; 3) entweihen **חָלַל** im **פעל**; 4) loben **הָלַל** im **פעל**; 5) bedecken **סָכַךְ** im **הפעיל**; 6) verdunkeln **עָמַם** im **הפעל**; 7) anflehen **חָנַן** im **ההפעל**.

### Aufgabe 90. (Ueber sämtliche Formen der 8. Conjugation ע"ע).

**בְּחַמְשָׁה עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי מִקְרָא קָדֵשׁ יִהְיֶה יוֹם לְבָם וְחַגָּתָם חַג שְׁבַעַת יָמִים: מִהַיּוֹם הַזֶּה חֲרָמָה בְּקִמָּה תִּחַל לְסֹפֵר שְׁבַעַת שְׁבַעוֹת: הָרִים בְּדוֹנָג נִמְסוּ מִלְּפָנֵי ה': וְהוּא סוֹמֵךְ גִּפְלִים וְזוֹקֵף בְּפּוֹפִים וּמְרִיבֵי יִסְתּוֹ: שְׁמַע ה' וְחַגְגִּי לְמַעַן יִזְמְרָךְ בְּכּוֹד וְלֹא יִדָּם: מִסְפֵּר בְּנֵי יִשְׂרָאֵל יִהְיֶה בְּחַל הַיּוֹם אֲשֶׁר לֹא יִמָּד וְלֹא יִסְפֹּר: לֹא תִנָּחֲשׁוּ וְלֹא תַעֲזוּבֶנּוּ: נִבְיָא תַּפְעַל קִרְאוּ בְּקוֹל גְּדוֹל תַּפְעַל עֲנֶנּוּ וְיִתְגַּדְּדוּ בְּמִשְׁפָּחָם בְּחֶרְבוֹת: תִּקְשִׁיבָה לְקוֹל שׁוֹעֵי בִּי אֵלֶיךָ אֲחִיפָלָל:**

חֹסֵי בֶן לְעוֹרָם יִרְגְּנוּ וְתִסַּךְ עֲלֵימוֹ: הִקְשִׁיבָה אֶרְנָתִי כִּי  
דִלְתִּי מָאֹד: אֵת כָּל עָרֵי מִלְּךָ הִבְשָׁן לְבָדְנוּ וְשָׁלַל הָעָרִים  
בְּזָנוּ לָנוּ: גַּל עַל הַ דֶּרֶכֶיךָ: מִי יִתֵּן וַיִּפְתְּחוּ מִלִּי בַסֶּפֶר  
וַיּוֹחֲקוּ: הִשְׁפַּתִּי מֵעַלִּי אֵת הַלּוֹנֲחִיקִים:

Aufgabe 91. (Fortsetzung).

בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לָקְטוּ אֵת חֶמֶן אִישׁ כְּפִי אָכְלוּ וַיָּמְדוּ אֵת  
חֶמֶן בְּעוֹמֶר וְחֵם הַשֶּׁמֶשׁ וְנָמַס: ה' אָמַר אֶל אַבְרָם אֲבִירָה  
מִבְּרַקִּיךָ וּמִקָּלָלֶךָ אָאֹר: יִהְיֶה עָלֶיךָ תִּמְנַחָה לְגֹז צֵאֲנוּ:  
בְּאֲשֶׁר רָאָה יַעֲקֹב אֵת רָחֵל וַיִּגַּל אֵת הָאֵבֶן מֵעַל פִּי הַבְּאֵר:  
אִם זָרַע יִשְׂרָאֵל וְעָלָה מִדֵּין וְעַמְלֶק וַיִּשְׁחִיתוּ אֵת יְבוּל הָאָרֶץ  
וַיִּדְּל יִשְׂרָאֵל מָאֹד: מֹשֶׁה אָמַר אֶל פְּרַעֲהַ שְׁלַח אֶת עַמִּי וַיִּחַנּוּ  
לִי בַּמִּדְבָּר: בְּאֲשֶׁמֶרְתָּ הַבִּקֵּר הַשִּׁקּוּף ה' אֶל מַחֲנֵה מִצְרַיִם  
בְּעַמּוּד אֵשׁ וְעָנָן וַיָּהִם אֵת מַחֲנֵה מִצְרַיִם: אֵלֵיהֶם אָמַר אֶל  
אַחֲאֵב בְּמִקּוֹם אֲשֶׁר לָקְקוּ הַכְּלָבִים אֵת דָּם נְכוֹת יִלְקֹנוּ אֵת  
דָּמָךְ גַּם אֶתָּה: אִם יִחַטְּאוּ לָךְ בְּנֵיךָ וַיָּשׁוּבוּ אֵלֶיךָ וְהִתְפַּלְּלוּ  
וְהִתְחַנְּנוּ אֵלֶיךָ וְאַתָּה תִּסְלַח לָהֶם: דָּוִד אָמַר אֶל בַּת שֶׁבַע  
שְׁלֹמֹה בְנֶךָ יִמְלֶךְ אַחֲרַי וְתִקַּד בַּת שֶׁבַע אִפְּסִים אָרֶץ:

Aufgabe 92. (Fortsetzung).

Du sollst nicht scheeren<sup>1)</sup> die Erstgeborenen (sing.) deines kleinen Viehes. Moses sprach zu Aharon: durch die, welche mir nahe sind, (durch meine Nahen) will ich geehrt<sup>2)</sup> werden; da schwieg<sup>3)</sup> Aharon. Ihr sollt meinen Namen nicht entweihen. Unsere Brüder haben ver-

zagt (schmelzen) gemacht unser Herz. Mit seinem Fittig bedeckt<sup>4)</sup> dich (ה) der Höchste. Meine Verehrer werde ich ehren, und meine Verächter<sup>5)</sup> werden gering geschätzt werden. Wenn ihr euch nähert zum Kriege gegen (ה) eure Feinde, so möge nicht verzagen<sup>6)</sup> euer Herz. Es bückten<sup>7)</sup> sich die Bösen vor den Guten. Balak sprach zu Bileam: Gehe doch, fluche<sup>8)</sup> mir dieses Volk; denn, wen (אשר) du segnest, (der) ist gesegnet, und wen du fluchst,<sup>9)</sup> ist verflucht.<sup>10)</sup> Die verlassen (die Verlasser der) Thora, loben den Frevler. Der Ewige sprach zu Gideon: Jeden, der mit seiner Zunge schlürft von dem Wasser, den stelle allein; da war die Zahl der Schlürfsenden<sup>11)</sup> drei hundert Mann. Die Mizraiten ließen die Söhne Israel's arbeiten und verbitterten ihr Leben mit schwerer Arbeit.

רכך <sup>6)</sup> בזה <sup>5)</sup> הפעיל im סכך <sup>4)</sup> דמם <sup>3)</sup> נפעל im כבד <sup>2)</sup> גזו <sup>1)</sup>  
 פִּעַל im לקק <sup>11)</sup> הפעל im <sup>10)</sup> קל im <sup>9)</sup> ה' נוסף mit ארר <sup>8)</sup> שחח <sup>7)</sup>

### Aufgabe 93. (Fortsetzung).

גֹּזֵל אֶבֶן אֱלֹהֵי תְּשׁוּבָה: עִם נֶבֶר תִּתְּכַרֵּר: הַסִּבִּי  
 עֲנִיָּה מִנְּגִדִּי: הָעַת לִנְבוֹן נִקְרָא: אִי יִתְהַלֵּל חֶכֶם בְּחִכְמָתוֹ:  
 הַמִּבְּחָ לֹא רִבְכָּה בִּשְׁמֹן: הַרְמוֹ מִתּוֹךְ הַעֲדָה הַזֹּאת:  
 בְּבָרִמִּים לֹא יִרְנֶן וְלֹא יִרְעֶע: הַרְשָׁעִים נִשּׁוּ מִדִּין דָּלִים וְאֵת  
 יְתוּמִים יִבְזוּ: אֵתָּה תַחֲלוֹת לַתְּרָאוֹת אֵת עֲבֹדָה אֵת גִּדְּלָה:  
 אֲנָשִׁי סָדוּם נִסְבּוּ עַל הַבֵּית: בְּשִׁלַּח פָּרְעֹה אֵת הָעָם וַיִּסַּב  
 אֱלֹקִים דֶּרֶךְ הַמִּדְבָּר: יָתִירוֹ אָמַר אִי מִשָּׁה בָּחַר אֲנָשִׁי חֵיל  
 וְשִׁפְטוֹ אֵת הָעָם וְהִקְלָה מֵעֲלֶיךָ וַנִּשְׁאוּ אֹתָךְ: אֱלִיקֹנוֹ רָאִה  
 אִשָּׁה אֱלִמְנָה מִקְשָׁשֶׁת עֲצִים: שְׁמוּאֵל שָׁאַל אֵת הָעָם אֵת  
 מִי עֲשָׂקִיתִי וְאֵת מִי רִצּוֹתִי? בָּעֲזוֹ צִוָּה אֵת נַעֲרָיו שֶׁל תִּשְׁלֹו  
 לַנְּעָרָה הַמֵּאֲבִיָּה מִן הַצִּבְתִּים: בְּאַחֲרִית הַיָּמִים וְהָלְכוּ עַמִּים  
 רַבִּים וּבְתָתוֹ חִרְבָּתָם לְאֵתִים:

Aufgabe 94.

צִיּוֹן הוֹרִידִי בְּנַחַל דְּמָעָה אֶתְּ דָּם בֵּת עֵינֶיךָ: בְּעֵנֶיךָ  
יַעֲלוּ מִרְפְּבוֹת אוֹיֵב קָלוּ מִנְּשָׁרִים סוֹסֵי אוֹיֵי לָנוּ כִּי שָׁדְדָנוּ:  
מִשָּׁנָה חוֹמוֹתֶיךָ יֵשֶׁה הָאוֹיֵב: בָּאוּ גוֹיִם נִחְלָתְךָ אֲכָלוּ אֶת  
יַעֲקֹב וְאֶת גִּוְהוֹ הַשָּׁמוּ: רַבּוּ מִשְׁעָרוֹת רֹאשֵׁי אוֹיְבֵי חָנָם:  
ה' יוֹצֵא מִמְּקוֹמוֹ וְנִקְסוּ הָרִים פִּתְחוֹ וְשֵׁם שְׁמֶרֶן לְעֵי הַשָּׂדֶה  
וְכָל פְּסִילֶיהָ יִכָּתוּ: וְהָיִיתָ מִמַּשָּׁשׁ בַּצְּהָרִים כַּאֲשֶׁר יִמַּשֵּׁשׁ  
הָעוֹר בְּאַפְלָה: הֵן בְּקִדְשׁוֹ לֹא יִבְאֵמִין ה' וְשָׁמַיִם לֹא וְבוֹ  
בְּעֵינָיו: הִנֵּה יוֹם בָּא וְחָלַק הַשָּׁלָל וְנִשְׁסוּ חֲבָתִים: צִוְּהִי  
וְרַגִּי יוֹשֶׁבֶת צִיּוֹן כִּי גָדוֹל בְּקִרְבֶּךָ קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל: הַשָּׁמַיִם  
יֵאָבְדוּ וְאַתָּה תַעֲמֹד וְשִׁנוּתֶיךָ לֹא יִתָּמוּ:

Aufgabe 95. (Fortsetzung).

Rühme dich nicht des morgigen Tages; Feiere<sup>1)</sup> Juda (f.)  
deine Feste. Die Bogen<sup>2)</sup> der Helden werden zerbrechen.<sup>3)</sup> Schmie-  
det um<sup>4)</sup> eure Sicheln zu Schwertern. Das Thal Sudoth will ich  
ausmessen. Rahab sprach zu den Kundschaftern: es ist gefallen  
Angst<sup>5)</sup> vor euch (eure) auf uns, denn wir haben gehört, was ihr  
den Königen von Emori gethan; wir hörten es und es verzagte  
unser Herz. Wie ein Vogel<sup>6)</sup> flattert<sup>7)</sup> aus seinem Nest, so ein  
Mann, fliehend<sup>7)</sup> aus seinem Ort. Der Weg des Redlichen ist ge-  
bahnt.<sup>8)</sup> Es zeigt sich frech<sup>9)</sup> ein Frevler in seinem Angesichte.  
Briefe<sup>10)</sup> wurden geschickt in (אֶל) alle Provinzen des Königs, um-  
zubringen alle Juden und ihre Beute zu plündern.

1) צִיּוֹר (f.) 2) אֵימָה 3) קָל im Kt. 4) חָתַת 5) חָתַת im sing. 6) קָשֶׁת 7) חָגַג 8)  
סֶפֶר 9) הַפְּעִיל im עוֹן 10) סָלַל 11) גָּדַד

§. 36. Die Quadrilittera (גִּזְרֵת מְרֻבָּעִים).

Regel 14. Die Quadrilittera sind Zeitwörter mit mehr als drei  
Wurzelbuchstaben. Die meisten entstehen aus der Verdoppelung von Wurzelbuch-

staben im Piel (פִּלֵּל) Pu'al (פִּלְּלָה) und Hitpa'el (הִתְפַּלֵּל) und lassen sich in folgende Unterabtheilungen bringen:

- a) Zeitwörter der 5. Conjugation (נע"ו), bei welchen das למ"ד הפעל verdoppelt wird; z. B. מִתְבַּנֵּן, רֹמֵם, קוֹמֵם.
- b) Zeitwörter der 5. Conjugation, bei welchen das ל' הפעל und פ' הפעל verdoppelt wird, und das עי"ן הפעל wegfällt; z. B. מְכַלְכֵּל, פִּלְּלָה, וַתַּחֲלֹחֶל.
- c) Zeitwörter der 7. Conjugation (נל"ה), wo das פה"פ und das עה"פ verdoppelt wird, das לה"פ ausfällt; z. B. הִשְׁתַּעֲשְׂעוּ, הִעָּה-וּ מִתְעַהָּע, שָׁעָה.
- d) Zeitwörter der 8. Conjugation (ע"ע) bei welchen der erste Wurzelbuchstabe zwischen dem 2. und 3. wiederholt wird; z. B. מְבַרְבֵּר, גִּלְגֵּל.

Eine Ausnahme von der obigen Regel bildet das Zeitwort אָמַל (wo das פה"פ verdoppelt ist); ebenso רענן und שאנן. — In סִחַרְחַר und חִמְרִמֵּר ist פה"פ und לה"פ verdoppelt; (Psf. 72, 6.) in נְרִיף ist der erste Wurzelbuchstabe eingeschaltet, in מְחַסֵּם der zweite am Ende hinzugefügt.

Von den eigentlichen Quadrilittera, d. h. denjenigen, welche nicht aus Verdoppelung von Buchstaben entstehen, gibt es nur vier Beispiele.

מְבַרְבֵּל (I. Chr. 15, 27), פָּרְשׁוּ (Hiob 26, 9), רָמַשׁ (Hiob 33, 25), יְבַרְסֶמְנָה (Psf. 80, 14).

#### Aufgabe 96. (Ueber die uneigentlichen Quadrilittera).

בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אָפוּ אֶת הַבֶּצֶק אֲשֶׁר הוּצִיאוּ מִמִּצְרַיִם עֲגוֹת  
מִצּוֹת כִּי לֹא חֶמֶץ כִּי גִרְשׁוּ מִמִּצְרַיִם וְלֹא יָכְלוּ לְהַתְמָהֵמָה:  
יַעֲקֹב וּבָנָיו יָשְׁבוּ בְּאֶרֶץ רַעַמְסֵם וַיְבַרְכֵּל יוֹסֵף אֶת אָבִיו  
וְאֶת אֲחָיו: אָסַפְר יָדְעָה כִּי לְבַשׁ מְרֹדְכִי שָׁק וְאַפֵּר וַתַּחֲלֹחֶל  
הַמֶּלֶכֶת מָאֵד: הַנָּשִׁים אֲשֶׁר בְּבֵית לֶחֶם אָמְרוּ אֶל נַעֲמִי הַיֵּלֶד  
הַזֶּה יִהְיֶה לָךְ לְמָשִׁיב נֶפֶשׁ וְלִבְלָל כִּי אֶת שִׁבְתְּךָ: יַעֲקֹב

אָמַר אַ רֶבֶקָה אָמַר אִם אֲהִיָּה בְּעֵינַי אָבִי בְּמַחְעָפֶה וְחִבָּאתִי  
עָלַי קָלָלָה וְלֹא בָרַכָּה: דָּוִד הִעֲלָה אֶת אֲרוֹן ה' אַ עִיר דָּוִד  
וּמִיכַל בַּת דָּוִד רָאָתָה אֹתוֹ מְבָרֵךְ לְפָנָיו ה':

### Aufgabe 97. (Fortsetzung).

קָנָה חֲכָמָה בְּנֵי קָנָה בִּינָה סֵלְלָה וְחִרּוֹמָמָה, אָז  
יֹאמְרוּ לָךְ הוּצַק חֵן בְּשִׁפְחוֹתֶיךָ וַיְפִיפִיתָ מִבְּנֵי אָדָם: אֲבָלָה  
יְהוּדָה וּשְׁעָרֶיהָ אִמָּלְלוּ; עַל כֵּן לִבִּי סָחַר חָר עֲזָבָנִי כַחַד וּמְעִי  
חִמְרָמְרוּ (וְכֶסֶם<sup>1</sup>) עָגוּר<sup>2</sup> בֵּין אֲצַפְצָף<sup>3</sup> עַד כִּי רַחֲנוּמִיךָ  
יִשְׁעִשְׁעוּ<sup>4</sup> נַפְשִׁי: וְהָיָה בְּאַחֲרִית הַיָּמִים יִגוּר וְאֵב עִם כְּבֶשֶׂת  
וְנֶמֶר עִם גָּדִי יִרְבֶּץ וְשִׁשְׁשֶׁע יוֹנֵק עַל חוּר פֶּתֶן וּמִלְּאָה  
הָאָרֶץ דָּעָה אֶת ה':

1) Schwalbe 2) kreisende 3) zwitschern, zischen 4) sich erfreuen, spielen.

### §. 37. Der Adverbialbegriff (durch das Zeitwort ausgedrückt).

**Regel 15.** Durch die Verbindung zweier Zeitwörter wird oft die Art und Weise bezeichnet, wie eine Thätigkeit sich darstellt. Diese Thätigkeit wird immer durch das zweite, der adverbiale Begriff durch das erste Zeitwort bezeichnet. Hierbei ist zu bemerken:

a) Das zweite Zeitwort steht meistens im Infinitiv; z. B. du hast rasch gefunden מְהֵרָה לְמָצָא; er hat oft seinen Zorn abgewandt הִרְבָּה לְהָשִׁיב אָפַי.

b) Das Adverbium wieder wird besonders auch durch die Verba שׁוּב und יָסַף ausgedrückt, mit dem Unterschiede, daß mit יָסַף der Begriff einer Wiederholung, eines Hinzufügens; mit שׁוּב hingegen einer Wiederkehr nach vorangegangener Unterbrechung verknüpft ist; z. B. Ich helfe euch nicht wieder אֲסִיף לְהוֹשִׁיעַ אֶתְכֶם; sollen wir abermals deine Gesetze brechen? הֲנִשׁוּב לְהַפֵּר מִצְוֹתֶיךָ?

c) Oft stehen beide Zeitwörter in gleichem Zeitverhältniß; z. B. er grub  
abermals וַיִּחַפֵּר וַיִּשָּׁב, Esther redete weiter וַתְּדַבֵּר אֶסְתֵּר אֶסְתֵּר.

**Aufgabe 98.** (Das Adverbium, durch Umschreibung des Verbums  
ausgedrückt).

שָׁאוּל אָמַר: אֲעַבְדִּיו רְאוּ נָא לִי אִישׁ מִיָּטִיב לַנֶּגֶן  
וְהִבְיָאוּם אֵלַי: חֲנָה הִרְבָּתָהּ לְהַתְפַּלֵּל וְעַלִּי שָׁמַר אֶת  
פִּיהָ: הַמְצַרִּים חֲזָקוּ עַל הָעָם לְמַחֵר לְשִׁלְחָם מִן הָאָרֶץ:  
וַעֲקֵב אָמַר: אֲלֵךְ אִם תַּעֲשֶׂה לִּי שְׂאֵלָתִי אֲשׁוּבָה אֶרְעֶה  
אֶת צֹאנִי: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל עָבְרִים בַּחֲרֵבָה עַד אֲשֶׁר תָּמוּ כָּל הַגּוֹי  
לְעִבּוֹר אֶת הַיַּרְדֵּן: מֹשֶׁה אָמַר: יִשְׂרָאֵל לֹא תַעֲלוּ וְלֹא  
תִלָּחֲמוּ וַיִּמְרוּ אֶת פִּי וַיִּזְיְדוּ וַיַּעֲלוּ הַהֶרֶד: יוֹנָתָן אָמַר  
יִדְעָמִי כִּי אֶתֶּר רַחוּם וְחַנוּן עַל כֵּן קִנְיָתִי לְבָרוּךְ פֶּרֶשִׁישָׁה:  
הַמִּלֶּאכָה הַפְּלִיאָה לַעֲשׂוֹת וּמְנוּחַ וְאַשְׁתּוֹ רֵאִים: אֱלִישָׁע אָמַר  
אֲלֵיָּהוּ יְחִי נָא פִּי שְׁנָיִם בְּרוּחִי אֵלַי, וַיֹּאמֶר אֱלֵיָּהוּ הִקְשִׁית  
לְשֵׁאל: יוֹשְׁבֵי הַצּוֹר הֵעֱמִיקוּ לְשִׁבְתָּ: אָדָם לַעֲמֹל יוֹלֵד  
וּבְנֵי רֶשֶׁף יִגְבִּיחוּ עוֹף: אֲבִיָּה הַיֵּיד לָךְ מֵת טוֹב וְהוּא עֲשׂוֹת  
מִשְׁפָּט וְאַחֲבַת חֶסֶד וְהַצָּנֵעַ לָבֵת עִם אֱלֹקֶיךָ:

**Aufgabe 99.** (Fortsetzung).

מִנִּשָּׁה הִרְבָּתָהּ לַעֲשׂוֹת תָּרַע בְּעֵינֵי ה': הַחֲטָאִים יִדְּוּ  
בַעֲנֵן בֶּקֶר וּבְטַל מְשֻׁבִּים חוֹלֵל: אִגְלַת שְׂמֻחָה לְחֶסֶד לֵב  
וְאִישׁ תְּבוּנָה יִיָּשֶׁר לָבֵת: אֲרָבוּ תִּדְּבָרוּ גְבוּהָהּ כִּי ה'

מִזְרִישׁ וּמַעֲשִׂיר: שִׁירוּ לוֹ שִׁיר חֲדָשׁ הַטּוֹבוֹ נֶגֶן בְּחִרוּעָה:  
הַנְּבִיא אֲשֶׁר יִוִּיד לְדַבֵּר אֶת אֲשֶׁר לֹא צִוָּה ה' וּמֵת הַנְּבִיא  
הַהוּא: יַעֲקֹב אָמַר אֵל אָבִיו קוֹם נָא שָׁבָה וְאִכְלָה מִצִּידִי  
וַיֹּאמֶר יִצְחָק אֵל בְּנֵי מַה זֶה מִתְּרַתְּ לִמְצֹא בְנִי? הַאִישׁ אֲשֶׁר  
עַל בֵּית יוֹסֵף אָמַר אֵל אָחָיו הִרְעֵתֶם אֲשֶׁר עָשִׂיתֶם: לָבֵן  
אָמַר לְיַעֲקֹב הַשִּׁבְלֶתָ עֲשֵׂה כִּי נִחַבְתָּ לְבָרוֹחַ: לֹא  
אוֹסִיף עוֹד אֲרַחֵם אֶת בֵּית יִשְׂרָאֵל וְאֶת בֵּית יְהוּדָה אֲרַחֵם:  
אִם תָּשׁוּב עַד ה' אֱלֹהֶיךָ וְשָׁב וְקִבַּצְךָ מִכָּל הָעַמִּים: עַל  
כֵּן יַעֲזֹב רָשָׁע דְּרָכָיו וְיָשָׁב אֵל ה' כִּי יִרְבֶּה לְסֻלּוֹחַ:

### Aufgabe 100. (Fortsetzung).

füße (fem.), welche eilen zu laufen (eilig laufen) zum Bösen, haßt der Ewige. Nach dem Tode Sara's vermehrte Abraham und nahm (nahm Abr. wieder) eine Frau. Der Vergeber<sup>1)</sup> der Missethat, und Verzeiher<sup>2)</sup> des Verbrechens, er wird zurückkehren, er wird sich unser (Acc.) erbarmen (wieder erbarmen). Als Eliezer vollendet hatte zu reden (fertig geredet hatte), kam Rebecka aus dem Hause. Bileam schlug seine Eselin; da sah sie den Engel Gottes, und sie drängte<sup>3)</sup> den Fuß Bileam's gegen (אֶל) die Wand<sup>4)</sup>; da fuhr er fort, sie zu schlagen (schlug er sie abermals). Fürchte dich nicht Erdboden,<sup>5)</sup> jauchze<sup>6)</sup> und freue dich, denn der Ewige hat Großes gethan (eig.: groß gethan, vergrößert zu thun).  
גִּיל <sup>6)</sup> אֲרַמָּה <sup>5)</sup> קִיר <sup>4)</sup> לַחֵץ <sup>3)</sup> עַל <sup>2)</sup> עֵבֶר <sup>1)</sup> נִשָּׂא.

### §. 38. הַתַּפְעֵל.

**Regel 16.** a) Der **הַתַּפְעֵל** kann als das Passivum des **הַתַּפְעֵל** angesehen werden, kommt aber nur von **פָּקַד**-an vier Stellen der heil. Schrift vollständig vor. (**הַתַּפְקָדוֹ** hat die Bedeutung von sich mustern lassen).



b) Vor 'ר' 'ט' 'ת' (zweilen auch vor 'ר' 'ש' 'נ' 'כ' 'ו') fällt im הִתְפַּעֵל und הִתְפַּעֵל das vorgelegte 'ת' aus und wird durch ein דָּגֵשׁ im ersten Wurzelbuchstaben ersetzt.

### Aufgabe 101. Heber הִתְפַּעֵל und הִתְפַּעֵל

(mit assimilirtem תִּין).

הַמִּתְפַּעֵלִים וְהַמִּתְפַּעֵלִים אֲכָלִי בֶּשֶׁר הַחַיִּים יַחְדָּיו  
יְסוּפּוּ: הַכֹּהֵן צִוָּה וּבָכְסוּ אֶת הַכֹּהֵן אֲשֶׁר בּוֹ נָגַע וְרָאָה הַכֹּהֵן  
אֶחָדִי הַכֹּהֵן אֹתוֹ: אִשָּׁה גְרוּשָׁה מֵאִשָּׁה בִּי תִהְיֶה לְאִישׁ  
אַחֵר לֹא יוּכַל בְּעֻלָּהּ הָרִאשׁוֹן לָשׁוּב לְקַחְתָּהּ אֶחָדִי אֲשֶׁר  
הִשְׁמָאָה: מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל יָרוֹם מֵאֲנָג וְחַנּוּכָּה מְלִכּוּתוֹ: הַלְלוּ  
לֹא הִתְפַּקְדּוּ בַּחוּץ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: הַכֹּהֵן הַגָּדוֹל לֹא יִשְׁמָא  
לְאָבִיו וּלְאִמּוֹ: נְבִיאֵי שְׁמֵרוֹן הַנִּבְאִים בִּבְעַל וַיִּחַעו אֶת עַמּוֹ:  
יַעֲקֹב אָמַר אֵל בֵּיתוֹ הִסִּירוּ אֶת אֶלְנֵי הַנֶּכֶד וְהַשְׁתִּירוּ וְהַחֲלִיפוּ  
אֶת שְׁמֵלוֹתֵיכֶם: חָרַב לָהּ מְלָאָה דָּם הַדְּשָׁנָה מִחֶלֶב:  
רָחֲצוּ הַנֶּכֶד הִסִּירוּ רַע מֵעֲלֵיכֶם מִנֶּגֶד עֵינַי: רַחֲמֵי מַעֲשֶׂק  
יְרוּשָׁלַיִם כִּי בָצַדְק תִּכּוֹנְנִי:

### §. 39. Conjugation seltener und schwierigerer Formen.

**Regel 17.** a) Von der regelmäßigen Punctuation im Präteritum des קָל (יָרַד, מָצָא, שָׁמַר) weichen einige Zeitwörter ab, deren zweiter Wurzelbuchstabe in der 3. Person ein צָרָה erhält z. B.: שָׁמַח יִזְכֹּר, יָכַד, חָפֵץ, חָמֵץ. — יָשָׁן. Die Verba מָלָא, יָרָא, שָׁנָא behalten das צָרָה auch bei den übrigen Personen. Die Verba שָׁכַל, יָגַד, קָטַן haben ein חוֹלָם.

Diese Wörter, welche eine vorwiegend intransitive Bedeutung haben, kommen im בינוני פעול nicht vor, (außer שָׁנוּאָה und שָׁכּוּלָה).



אָרם עָלָה יְרוּשָׁלַיִם לְמִלְחָמָה וְלֹא יָכַל לְהִלָּחֵם עָלֶיהָ: אָבִישׁ  
אָמַר וְ עֲבָדֶיךָ הֵנּה תֵּרָאוּ אִישׁ מִשְׁתַּבָּחֵנִי חֶסֶד מִשְׁנָעִים אָנִי  
כִּי הִבֵּאתֶם אֶת זֶה לְהִשְׁתַּבָּחֵנִי עָלַי? כָּל עֲבָדֶיךָ הַמִּלֵּךְ בָּרָעִים  
וּמִשְׁתַּחֲוִיִּים לְחָמֶן וּמִרְדֵּכִי לֹא יִכְרַע וְלֹא יִשְׁתַּחֲוֶה: יִרְבָּעָם  
אָמַר לְאִשְׁתּוֹ קוּמִי נָא וְהִשְׁתַּחֲוִיתִי וְהִלַכְתִּי וְ אַחֲרֵיהֶם הִנָּבִיא:  
בְּנֵי אֱלִיָּאב אָמְרוּ וְ מֹשֶׁה הִמָּעַט כִּי הִעֲלִיתָנוּ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם  
כִּי תִשְׁתַּחֲוֶה עָלֵינוּ גַם הַשְׁתַּחֲוֶה:

Aufgabe 103. (Fortsetzung).

הַחֲכָמָה תָּבֵא בְּלִבָּהּ לְהַצִּיל אוֹתָהּ מֵאֲנָשִׁים מְדַבְּרִים  
תִּתְּפֹכּוֹת תִּשְׁמָחִים לַעֲשׂוֹת רָעָה: טוֹב לִי תוֹרַת פִּיךָ לְמַעַן  
אֶלְמֵד חֻקֶּיךָ הַעֲבֵר חֲרָפְתִּי אֲשֶׁר יִגְדֹּתִי: שְׁמוֹנֶה אָמַר וְ  
שְׂאוּל לֵךְ הִלָּחֵם בְּעַמְלֶק וְהַמֶּלֶךְ מֵאִישׁ עַד אִשָּׁה: הַשְׁפָּחוֹת  
וַיִּלְדֶּיהָ נָגְשׁוּ וְ עָשׂוּ וְהִשְׁתַּחֲוִינָה וְאַחֵר נָגְשׁ יוֹסֵף וְרַחֵל  
וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ: מֹשֶׁה אָמַר וְ פָּרַעַה עוֹדֶךָ מִסְתוֹלֵל עַל עַמִּי  
הַנְּגִי מִמִּטֵּר בְּרֹד בְּכָל אֶרֶץ מִצְרַיִם: עָלִי בֶן תִּשְׁעִים וְשִׁמּוֹנֶה  
שָׁנָה וְעֵינָיו קָקְמָה וְלֹא יָכַל לִרְאוֹת: יוֹשִׁבֵי גִבְעוֹן עָשׂוּ בְּעֶרְמָה  
וַיִּגְלֻכוּ וַיִּצְטָרוּ וַיֹּאמְרוּ זֶה לְחֻמְנוּ חֵם הַצִּטְרוֹנוֹ אֲתוֹ  
מִבְּתֵינֵנוּ וְעַתָּה הֵנּה יָבֵשׁ: דָּוִד שָׁלַח וְ אַבְיָגַל לְקַחַת אֹתָהּ  
לִי לְאִשָּׁה וְהִתְקַם וְהִשְׁתַּחֲוֶה אֲפִים אֶרְצָה:

Aufgabe 104. (Fortsetzung).

Du sollst nicht lernen, zu thun, wie die Gräuel<sup>1)</sup> der Völker. Die Söhne Israel sprachen zu Moscheh und Aharon: Ihr, — ihr habt getödtet das Volk des Ewigen. Der Frevler hat kein Wohlgefallen<sup>2)</sup> an dem Segen, und er entfernt<sup>3)</sup> sich von ihm. Salomo schickte zu Hiram, um (ihm) zu sagen: Du hast gekannt meinen Vater David, daß er nicht hat bauen können ein Haus dem Namen des Ewigen. Ein Löwe wird sich nicht niederlegen, bis er Raub<sup>4)</sup> verzehrt hat (Fut.). Das Haus Juda hat meinen Bund zerstört,<sup>5)</sup> den ich geschlossen mit ihren Vätern. Die Hungersnoth war schwer im Lande. Als Mordochai hörte, Alles, was geschehen war, da kleidete er sich in Sack und Asche.<sup>6)</sup> Und es war am dritten Tag, da kleidete sich Esther königlich<sup>7)</sup> und Rettung erstand den Juden und die Stadt Susa jauchzte<sup>8)</sup> und freute sich: Erhebet den Ewigen, unsern Gott, und werfet euch nieder vor (h) dem Schemel<sup>9)</sup> seiner Füße!

אָפּר<sup>1)</sup> הַפְּעִיל im פּוּר<sup>2)</sup> מָרַךְ<sup>3)</sup> רָחַק<sup>4)</sup> בְּ הַפֶּסֶךְ<sup>5)</sup> תּוֹעֵבָה<sup>6)</sup>  
הָרוּם<sup>7)</sup> צָהַל<sup>8)</sup> מְלָכוּת<sup>9)</sup>.

Aufgabe 105. (Fortsetzung).

עַץ אֲשֶׁר תִּדַּע בִּי לֹא עֵץ מֵאֵכָל הוּא אֲחֻזַּת תְּשׁוּבָה  
וְכִרְתּוֹ: בִּי תֵשְׁבוּ, בְּאֶרֶץ יָמִים רַבִּים וְהַשְׁחָתָם וְעֲשִׂיתָם  
חֶרֶע אִזְּ אֲבָד תֵּאבְדוּן מֵחֵר מֵעַל הָאָרֶץ: יוֹמָם וּלְיָלָה תִּכְבֹּד  
עָלֶי יִרְךָ אִם שָׁתָה עֲוֹנוֹתֵינוּ לִגְנוּךָ וַיִּגְדְּתִי מִפְּנֵי אִפְךָ  
וְחִמְמָתְךָ: אִם מִצּוֹתַי לֹא תִשְׁבַּח אִזְּ תִשְׁכַּח: אִם כָּל  
אֲוִיבֶיךָ יִכְרְתוּ וְהַכְרַתִּי פְּסִילֶיךָ מִקְּרָבֶךָ וְלֹא תִשְׁתַּחֲוֶה  
עוֹד לְמַעֲשֵׂה יָדֶיךָ: בְּתוֹכִי יִשְׁתַּוּמִּם לִבִּי בִּי וְכִרְתִּי יָמִים  
מִקְּדָם בִּי אֲשֶׁר יִגְדְּתִי יָבֹא לִי: צָדִיק יְרוּן וְשִׂמְחָה: הַמְשִׁיל  
אֲחֻזַּת בְּמַעֲשֵׂי יָדֶיךָ כָּל שָׁתָה תַּחֲתֵי רִגְלָיו: עָלֶי נִפְשִׁי

תִּשְׁתַּחֲוֶה<sup>1)</sup> עַל בֶּן אֲזַכְרֶךָ מֵאֶרֶץ יִרְדֵּן: סָמַר<sup>2)</sup> מִפְּחָדְךָ  
בְּשָׂרִי וּמִמִּשְׁפָּטֶיךָ יִרְאֵתִי: גִּשְׁפָּךְ לְאֶרֶץ כְּבָדִי בַּעֲטָף עֹלָל  
וְיוֹנֵק בְּרַחוּבוֹת קִרְיָה בְּהִשְׁתַּפֵּךְ גִּפְשָׁם וְ חִיק אֲמוֹתָם:  
קִטְנֹתִי מִכָּל חֲסִידִים אֲשֶׁר עָשִׂיתָ עִמָּדִי: כָּל גּוֹיִם אֲשֶׁר  
עָשִׂיתָ יָבוֹאוּ וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ לְפָנֶיךָ לְהוֹדוֹת לְשֵׁם קְדֻשָּׁךְ לְהִשְׁתַּבַּח  
בְּתַהֲלֹתֶיךָ:

1) sich niederwerfen, beugen 2) schauern, emporstarren.

#### §. 40. Von den מִשְׁקָלִים (Bildungsformen des Substantivs).

(Vgl. oben §§ 7 und 8.)

Die מִשְׁקָלִים werden gebildet entweder durch die verschiedenen Punktationen des Wurzelwortes, wie von עָרַב die Substantive עָרַב, עֶרֶב, עָרֹב, עֶרֶב, עָרַב; oder durch Vorsetzung und Anfügung der Bedienungsbuchstaben הָאֲמָתִי; 3. 8. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2

- 1) פֻּעֵלָה (נְשִׁיקָה) 2) פֻּעֵלָה (בְּהֵמָה) 3) פֻּעֵלָה (בְּרִכָּה) 4) פֻּעֵלָה (שְׁאֵרָה) 5) פֻּעֵלָה (שׁוֹרְקָה) 6) פֻּעֵלָה (וּמֹרָה) 7) פֻּעֵלָה (יְלֻדוֹת) 8) פֻּעֵלָה (בְּבֵרֹת) 9) פֻּעֵלָה (יְבִשָּׁה) 10) פֻּעֵלָה (צִהְלָה, חֲזֻקָה) 11) פֻּעֵלָה (עֲמָרָה) 12) פֻּעֵלָה (אֲחֵרִית) 13) פֻּעֵלָה (שְׁאֵרִית) 14) פֻּעֵלָה (קִטְרָה) 15) פֻּעֵלָה (בִּפְרָה) 16) פֻּעֵלָה (אֲנָרָה) 17) פֻּעֵלָה (אֲדָרָה) 18) פֻּעֵלָה (אֲחֵרֹן, חֲסֵרֹן, שְׁלֵמֹן) 19) פֻּעֵלָה (בְּבִשָּׁן, אֶלְמֹן, דְּרָבֹן) 20) פֻּעֵלָה.

(Mit angefügten Bedienungsbuchstaben).

- 1) מִפְּעֵל (מִמְּקָדֵשׁ) 2) מִפְּעֵל (מִמְּסַפֵּר) 3) מִפְּעֵל (מִמְּטֹמֶן, מִמְּגִדֵּל) 4) מִפְּעֵלָה (מִמְּשַׁפָּחָה) 5) מִפְּעֵלָה (מִמְּצַנֶּפֶת) 6) מִפְּעֵלָה (מִמְּחַבֶּנֶת) 7) מִפְּעֵלָה (מִמְּחַבֶּנֶת).

(Mit vorgefetzten Bedienungsbuchstaben).

### B. Aus פ"נ gebildet.

Hierher gehören theilweise auch diejenigen aus פ"י, welche nach פ"נ conjugirt werden.

- 1) מַעֵל (מִצְבָּה, מִגְפָּה) 2) מַעֵלָה (מִפְּלָה) 3) מַעֵל (מִדַּע, מִשָּׂא) 4) מַעֵל (מִבּוֹעַ).

### C. Aus פ"י gebildet.

- 1) מוֹעֵל (מוֹצֵא) 2) מוֹעֵל (מוֹעֵר) 3) מוֹעֵל (מוֹסֵר) 4) מוֹעֵלָה (הוֹבְחָה) 5) מוֹעֵלָה (מוֹרְשָׁה) 6) מוֹעֵלָה (מוֹלְדָה) 7) מוֹעֵלָה (מוֹנַעָה) 8) מוֹעֵלָה (עֲצָה).

### D. Aus ע"ן gebildet.

- 1) פִּיל (גֵּר) 2) פִּיל (סִיג) 3) פִּיל (מוֹט) 4) פִּיל (טוֹב) 5) פִּיל (מִקּוֹם מְנוּחַ) 6) פִּיל (אֶוֹן) 7) פִּיל (חֵיל) 8) פִּילָה (סָרָה) 9) פִּילָה (מִקּוֹם מְנוּחַ) 10) פִּילָה (חֵיל).



# Aufgabe 106.

Bezeichne von folgenden Nomina das **מִשְׁקַל** und die **Radix** (Wurzel), aus welchen dieselben gebildet.

נָשָׂם, נִעְרָה, גִּזְרָה; בָּרַק, בָּעַל, בָּנִין; אֵלִים, אֲבִיוֹן, אֲבָדִין;  
נָקָן, וָחַר, וָדוֹן; הִלָּךְ, הַמוֹלָה, הָדוֹם; דִּלְקָה, דָּע, דְּמוּת;  
בּוֹר, יִין, יָד, יִבְשָׁה; מְרַפֵּחַ, מְעַם, מְפַח; חֲמֹשׁ, חֵק, חֲסָא;  
מִינְקָה, מוֹסֵר, מְנַבֵּעַ; לָשׁוֹן, לֵיל, לִבְנָה; בְּתִנָּח, בַּל;  
עֵצִים, עוֹ, עֲגַל; סִפְחָה, סִבְלוֹת, סִבָּה; נִקְוִין, נִעְרָה, נִדָּר;  
קִנְיָה, קִיץ, קָדַשׁ; צָחַר, צָעִיר, צִיד; פָּדוּת, פָּח, פָּסָם;  
תְּנוּעָה, שְׁלִטוֹן, שְׁחֵרוֹת, שְׁמָלָה; רִקִּיעַ, רְמִיָּה, רוֹם;  
תְּקוּהָ, תְּקוּהָ. —

## §. 41. Anomalische Verba (מְרַבֵּים).

Unter anomalische Zeitwörter begreift man solche, welche in zweifacher Beziehung von den **שְׁלֵמִים** abweichen, und man unterscheidet von dieser Classe drei Arten:

Zur ersten Art rechnet man diejenigen, welche vermöge zweier Wurzelbuchstaben gleichzeitig zu zwei verschiedenen Conjugationen gehören; z. B. **בּוֹא**, (zu **עוֹ** und **לֵא**), **נָטָה**, (zu **פָּנָה** und **לָה**), **יָצָא** (zu **פָּי** und **לֵא** gehörend). Diese Verba werden daher auch doppelt anomalische genannt. (Hierher gehört auch **נָתַן**, da im Präteritum und Infinitiv auch der 3. Wurzelbuchstabe ausfällt).

Die zweite Art umfaßt Wörter, welche zwei Wurzeln haben; z. B. **יָרָךְ** und **שׁוּת** und **שָׁחַח** und **יָגַר** und **יָגַר**; **יָבֵשׁ** und **בִּישׁ**; **יָטַב** und **טוֹב**, **הִלָּךְ** und u. a. m. \*)

\*) Das Zeitwort **חָיָה** gehört nicht, wie ältere und neuere Grammatiker annehmen, unter diese Art, indem sie die Wurzeln **חָיָה** und **חָיָה** annehmen, sondern zu den doppelt anomalischen, (**לֵא** u. **עוֹ**) wie B. Seidenheim evident nachweist (II. M. 1, 16).



Zur dritten Art gehören solche Wörter, deren Conjugation aus verschiedenen Flexions-, Zeit- oder Geschlechtsformen zusammengesetzt sind; z. B. יִרְדֹּף (zusammengesetzt aus קָל — יִרְדֹּף — und פָּעַל — יִרְדֹּף) מִשְׁתַּחֲוִיָּה (aus Gegenwart und Vergangenheit) וַיִּשְׁרָנָה (mit männlichen und weiblichen Bedienungsbuchstaben. Ebenso וַיַּעֲמִדְנָה, וַיַּחֲמִנָה. Die beiden letztern Art sind nicht zahlreich in חֲנֹךְ vertreten und gehören zu den Ausnahmen.

Folgende Aufgaben dienen zum leichteren Verständniß der doppelt anomaliſchen Verben.

### Aufgabe 107.

(Ueber die doppelt anomaliſchen Verba).

מִשָּׁה לָקַח מִשְׁמֵן הַמִּשְׁחָה וַיַּז מִמֶּנּוּ עַל הַמִּזְבֵּחַ: מָרָם  
בָּלָה הַעֵבֶד לְדַבֵּר וְהִנֵּה רַבְקָה יֹצֵאת: בְּנִי שְׁמוֹנָה לֹא הָלָכוּ  
בְּדַרְכּוֹ וַיֵּשׁוּ אַחֲרֵי הַבָּצֵעַ וַיִּקְחוּ שָׂחַד וַיֵּשׁוּ מִשְׁפָּט: קָחוּ  
לָכֶם עֲגֻלוֹת וּנְשֵׂאתֶם אֶת אֲבִיכֶם וּבְאֵתֶם: בָּלָק אָמַר אֶ  
בְּלָעֶם אֶרֶץ לִי אֵת הָעָם הַזֶּה כִּי יִדְעֵתִי אֵת אֲשֶׁר תַּאֲרִ  
יִוָּאֵר: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל נָסְעוּ מִרַעְמֶסֶם סִבְתָּה וַיֵּאֲפוּ אֶת הַבָּצֵק  
אֲשֶׁר הוּצִיאוּ מִמִּצְרַיִם: דָּחַן וְאֲבִירָם הֵצִו עַל מִשָּׁה בְּהִצּוֹתָם  
עַל ה': הַנּוֹגְשִׁים אֲצִים בְּבְנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר בָּלוּ מַעֲשִׂיכֶם!  
וַיָּבֹו חֲשׂוֹמִים לֵאמֹר מִדּוּעַ לֹא כָלִיתֶם חֲקֶכֶם: יְהוֹיָדָע  
הוּצִיא אֶת בֶּן הַמֶּלֶךְ וַיִּתֵּן עָלָיו הַנֶּגֶד וַיִּמְלִיכוּ אוֹתוֹ וַיָּבֹו  
בָּרַךְ וַיֹּאמֶר יְחִי הַמֶּלֶךְ:

### Aufgabe 108. (Fortſetzung).

Warum ſeid ihr zu mir gekommen? In der Mitte der Nacht ſtehe ich auf, um dir zu danken. Der Name des Erſchlagenen<sup>1)</sup> welcher erſchlagen wurde, war Simri, und der Name der er-

schlagenen Frau war Rosbi (רֹסְבִי). Eliezer sprach zu Rebecka: Reige<sup>2)</sup> doch deinen Eimer<sup>3)</sup>, und ich will trinken. Gott wir nicht unschuldig sprechen, denjenigen, welcher seinen Namen vergeblich<sup>4)</sup> ausspricht.<sup>5)</sup> Die Feinde des Ewigen werden untergehen, und seine Feinde (werden sein) wie die Sonne (m.) wenn sie aufgeht<sup>6)</sup> in ihrer Macht!<sup>7)</sup>

1) נָשָׂא im Inf. 2) לְשׂוּא 3) בֵּר 4) הַפְעִיל im נִטָּה 5) הַפְעִיל בֵּר 6) נָכָה 7) נָבֹרָה im Inf. 8) יָצָא im Inf.

### Aufgabe 109. (Fortsetzung).

אֲנִי וְקִנְיִי בְּאֶתִּי בְּיָמִים: הַבֵּיטוּ וּרְאוּ אֶת מַכְאוֹבֵי  
אֲשֶׁר הוֹנֶה ה' כִּי פָהֲנִי נִאֲנָחִים וּבְחֻלּוֹתַי נִגְזֹת: לֹא שָׁמַעְתִּי  
בְּקוֹל מוֹרִי וְלִמְלַמְדִּי לֹא תָסִיתִי אֹזְנִי: אִם תֵּאָבֹו וְשָׁמַעְתָּם  
טוֹב הָאָרֶץ תֹּאכְלוּ: כָּכָל אֲשֶׁר יִזְרוּ אֶחֶבְכֶם הַכְּהֻנִּים תִּשְׁמְרוּ  
לַעֲשׂוֹת: אֲנִי וַיִּפְרַח יִשְׂרָאֵל בְּשׁוֹשְׁנָה וְנֶגֶד שָׂרָשָׁיו בְּלִבְנוֹן:  
וּבְאַחֲרֵית הַיָּמִים לֹא יִשָּׂאוּ גֹי יָ וְגֹי חָרָב וְלֹא יִלְמְדוּ עוֹד  
מִלְחָמָה: שָׁמְחוּ צַדִּיקִים בָּהּ וְהוֹדוּ לְקֹדֶר קֹדֶשׁוֹ:

### Aufgabe 110. (Fortsetzung).

לֹא אוֹכֵל לִבְדִּי שָׂאת אֶחֶבְכֶם: חֲשֵׁךְ הַשָּׁמַיִם בְּצֵאתוֹ  
וַיִּקַּח לֹא נִגִּיהָ אֹרֹחַ: ה' הִגִּיד מַחְשְׁבוֹת עֲמִים: אֲעֲשֶׂה  
כְּטַעֲמִים וְהִבֵּאתִי לֵאכֹלֶה וְאֹכֵל: אִם נָשָׂךְ נָחַשׁ אֶת אִישׁ  
וְהִבִּיט יָ נָחַשׁ נִחַשְׁתָּ וְחָי: כְּזֶרֶחַ הַשָּׁמֶשׁ וּפְתָה הַשָּׁמַיִם עַל  
רֹאשׁ יוֹנָה: שָׂאוּ וּמָרָה וְהָנוּ חֵף: אֲ תַט מֵאֲמָרִי פִי: לֹא הִקַּח  
שָׁחַד לְהַכּוֹת נֶפֶשׁ דָּם נָקִי: וְגַר לֹא תוֹנֶה כִּי גֵרִים הֵייתָם  
בְּאָרֶץ מִצְרַיִם: ה' יִשְׁמַר צֵאתְךָ וּבֹאֶךָ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם:

§. 42. Die Bezeichnung der zunehmenden Fortdauer und Wiederholung einer Thätigkeit.

Durch die Zusammengehörigkeit dreier Zeitwörter, (wovon eines gewöhnlich im Infinitiv steht), wird die fortwährende Zunahme eines Zustandes oder einer Thätigkeit ausgedrückt, wobei meistens das Verbum הָלַךְ gebraucht wird, in den, aus folgenden Aufgaben ersichtlichen, eigenthümlichen Formen:

Aufgabe 111. (Ueber § 42).

בִּימֵי נָח נָבְרוּ הַמָּיִם עַל הָאָרֶץ חֲמִשִּׁים וּמֵאָת יוֹם וַיֵּשְׁבוּ  
הַמָּיִם הָלַךְ וָשָׁב: וְהַמָּיִם הָיוּ הָלַךְ וְחָסַר עַד הַחֹדֶשׁ  
הָעֲשִׂירִי: וַיִּשְׁלַח אֶת הָעוֹרֵב וַיֵּצֵא יֵצֵא וָשׁוּב עַד יִבְשֶׁת  
הַמָּיִם מֵעַל הָאָרֶץ: יֵצֵא וְרַע בָּאָרֶץ פְּלִשְׁתִּים וַיִּמָּצֵא מֵאָה  
שָׁעָרִים: וַיִּגְדַּל הָאִישׁ וַיֵּלֶךְ הָלַךְ וַיִּגְדַּל עַד כִּי גָדַל מְאֹד:  
אֲבָרְהָם עָבַר עַד שָׁכַם וַיִּסַּע הָלַךְ וַיִּסָּע הַנֶּגֶב: בְּנֵי עֲלִי  
הָיוּ בְּנֵי בְלִיעֵל וְהַנֶּעֱר שְׁמוֹ הוֹלֵךְ וַיִּגְדַּל וְטוֹב: יִשְׂרָאֵל הָבֹ  
אֶת יִבְיָן מֶלֶךְ בְּנֵעַן וְהָלַךְ יַד בְּנֵי יִשְׂרָאֵל הָלַךְ וְקָשָׁה עַל  
יָבִין:

Aufgabe 112. (Fortsetzung).

הַכְּתָנִים הָלְכוּ הָלַךְ וְהִקְעוּ בִּשְׁוֹפְרוֹת: אִישׁ אֶחָד אָמַר  
אֶרְעָהוּ חֲבֵנִי גֵא וַיִּבְהוּ הָאִישׁ חֲבֵה וּפָצַע: חֲמִלָה וְכָר  
הָעַם אֲשֶׁר אִתּוֹ עָלוּ עָלָה וּבָכָה, וְדוֹר כָּא עַד בַּחוּרִים,  
וְהִנֵּה שָׁמְעִי בֶן גֵּרָא יֵצֵא וּמִקְלָל: הַצִּפָּה רָאָה וְהִנֵּה  
אִישׁ רָץ לְבִדּוֹ הִרְךָ חֲבֵר וַיֵּלֶךְ הָלַךְ וְקָרַב: חֲפִלְשִׁים  
לָקְחוּ שְׁתֵּי פָרוֹת וַיֵּאָסְרוּם בְּעֶגְלָה וְהַפְּרוֹת הָלְכוּ הָלַךְ

וְנָעָה עַד גְּבוּרָה בֵּית שְׁמֶשׁ: בְּנֵי יְהוּדָה יָבֹאוּ יַחְדָּיו הַלֵּךְ  
וּבָכָה יִלְכּוּ וְאֵת ה' יִבְקְשׁוּ: ה' הַזֵּרִיד לָכֶם נָשִׁים וּמְלָאוּ  
הַגְּרָנוֹת בָּר וְאָכְלָתֶם אָכַל וְשָׁבַע וְהִלָּלְתֶּם אֶת שֵׁם ה':

### §. 43. Ueber die Bedeutung des פְּעוּל בִּינוּנִי.

**Regel 18.** Der פְּעוּל בִּינוּנִי einer activen Form hat mit dem בִּינוּנִי der betreffenden passiven Form das Gemeinsame, daß Beide eine Passivität ausdrücken: שְׁמֹר heißt wie נֶשְׁמָר geschützt. Sie unterscheiden sich dadurch von einander, daß der פְּעוּל בִּינוּנִי einen Zustand, und das Passivum eine Thätigkeit bedingt; z. B. הָעֵשֶׂר נֶשְׁמָר der Reichtum ist geschützt; הָעֵשֶׂר שְׁמֹר der Reichtum wird geschützt. הַמִּקּוֹר נִפְתָּח das Gefäß ist offen, geöffnet; הַמִּקּוֹר פְּתוּחַ die Quelle wird geöffnet. מִשְׁפָּט כָּתוּב das Urtheil ist geschrieben; כָּתַב נִכְתָּב die Schrift wird, (ward) geschrieben. Vergleiche ferner: יָדוּעַ und נִדָּע; גָּלוּי und נִגְלוּי; אָחוּז und נֶאֱחָז u. s. f.

Dieselben Unterschiede finden sich auch in der zweiten und dritten thätigen und leidenden Form; doch kommt der בִּינוּנִי im פֻּעַל und הִפְעֵל seltener vor, als der פֻּעַל vom פֻּעַל und הִפְעִיל.

### Aufgabe 113. (Ueber § 43).

כִּי תִחְיֶינָה לְאִישׁ שְׁתֵּי נָשִׁים הָאֶחָת אֶתֹּכָה וְהָאֶחָת  
שְׁנוֹאָה לֹא יוּכַל לְבַכֵּר אֶת בֶּן הָאֶתֹּכָה עַל פְּנֵי בֶן  
הַשְּׁנוֹאָה: שְׁאוּל וַיהוֹנָתָן תִּנְאָה־כִּים בְּחֵייתָם, וּבְמוֹתָם לֹא  
נִפְקְדוּ: דָּוִד דָּגוּל<sup>1</sup> מִרְכָּבָה מֵרָאֵהוּ בְּלִבָּנוֹן בָּחוּר בְּאֲרוֹזִים:  
בָּעֵת מִחְרוֹץ נִבְחַר: גְּדוֹלִים מַעֲשֵׂי־ה' דְּרוֹשִׁים לְכָל חַפְצֵיהֶם:  
דָּם אֶחֱיָנו הִנֵּה נִדְרָשׁ: אָדָם יִלְוֶה אִשָּׁה קָצֵר יָמִים וְשָׁבַע  
רָגוֹ: גָּבִיא בָּא מִיְּהוּדָה וַיִּקְרָא בֶן נֹלָד לְבֵית דָּוִד: בְּנָפִי

הַנָּשָׁר פְּרוּדוֹת: עָשִׂי הַמְּלָאכָה נִפְרָדִים: קָטַן נִתְחַיֵּךְ  
בְּנוֹם בְּזוּי אִתָּה מָאֵד: נִבְזָה בְּעֵינָיו נִמְאָם וְאַתָּה יִרְאִי ה'  
יִכְבֵּר עֲשֵׂה אֵלֶּה לֹא יִמוּט לְעוֹלָם:

<sup>1)</sup> Ausgezeichnet.

#### Aufgabe 114. (Fortsetzung).

רְאִיתִי כָּל עֲשׂוּקִים אֲשֶׁר גַּעֲשִׂים תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ: פְּקוּדֵי  
ה' נְאֻמָּנִים עֲשׂוּיִם בְּאַמֶּת וּבִישָׁר: הַמֶּלֶךְ נִתֵּן דָּת גְּלוּי  
לְכָל הָעַמִּים: הִנֵּנִי נִתְנָה בְּיַד אֲשֶׁר שָׁנְאָת וְנִגְלָה וּמִתְחַדֵּי<sup>1)</sup>  
וְרַעֲתֶךָ: הָעִיר הַזֹּאת רַחֲבַת יָדַיִם וְגִדּוּלָה וְאִין פְּתִים בְּנוֹיִם  
בְּחֻזָּה: בְּנוּ אֶת מִקְדָּשׁ ה' וְכָלִי קֹדֶשׁ לְבֵית הַנִּבְנָה: כָּל  
חַלּוּץ יַעֲבֹר אֶת הַיַּרְדֵּן: צְדִיק מִצָּרָה גִּחְלֵץ: אֲנִי אֶרְעֶה  
צֹאנִי וְלֹא יִהְיוּ עוֹד אֲסוּפֵי רָעַב בְּאַרְצָךְ: אֲנִשִּׁי חֶסֶד  
גִּיאֻסִּים מִפְּנֵי הָרָעָה נֶאֱסַף צְדִיק: הִצֵּל לְקַחִים לְמוֹת  
אִם תַּחֲשׂוּךְ: הַפְּלִשְׁתִּים נִלְחֲמוּ עִם יִשְׂרָאֵל וַיִּפֹּל מִיִּשְׂרָאֵל  
שְׁלֹשִׁים אֶלֶף רִנְלִי וְאַרְזֵן אֲלָקִים נִלְקַח: רָאשֵׁי שְׁבֵטֵיכֶם הָיוּ  
אֲנָשִׁים חֲכָמִים וִידְעִים: נִוָּדַע בְּשַׁעְרִים בְּעָלִי בִשְׁבָחוֹ עִם  
יִקְנִי אֶרֶץ:

<sup>1)</sup> Unzucht.

#### Aufgabe 115. (Fortsetzung).

Unsere Augen (fem.) werden dein Reich sehen nach (ב) dem Worte, das gesagt<sup>1)</sup> ist, durch David, deinen Gesalbten. Die Worte der Propheten werden gesagt in Wahrheit. Die Frevler sind wie das Meer, welches aufgeregt wird.<sup>2)</sup> Der Priester soll nicht nehmen eine Frau, die geschieden (vertrieben) ist von ihrem

Manne. Die Stadt, welche gerühmt<sup>3)</sup> wird (wurde) ist untergegangen.<sup>4)</sup> Gerühmt ist der Name des Ewigen. Größer ist das Vergehen<sup>5)</sup> meines Volkes, als die Sünde Sodom's, welches zerstört<sup>6)</sup> ist (war), wie (כמו) ein Augenblick. Jonah rief aus und sprach: noch vierzig Tage und Niniveh (f.) wird zerstört. Die Tafeln waren beschrieben von ihren beiden Seiten<sup>7)</sup>. Der Ausspruch<sup>8)</sup> Esther's wurde geschrieben in (ב) das Buch.

אבר <sup>4)</sup> (פעל) הלל <sup>3)</sup> eigentlich: vertreiben, verjagen גרש <sup>2)</sup> אמר <sup>1)</sup>  
מאמר <sup>8)</sup> עבר <sup>7)</sup> הפך <sup>6)</sup> עון <sup>5)</sup>.

### Aufgabe 116. (Fortsetzung.)

הָרָצִים יֵצְאוּ מִבֵּית לֵים וּדְחוּפִים בְּדָבַר הַמֶּלֶךְ: אֵיךְ  
אָמַר אֵלֵינוּ: אֵלֵינוּ אִם תִּרְאֶה אֶתִּי לָקַח מֵאִתְּךָ יְהִיָּה פִי שְׁנָיִם  
בְּרוּחִי אֵיךְ: הָאֶרְמוֹן גָּשָׁשׁ וְהַמֶּזֶן עִיר עֵזֶב: אֲוִרְיָה אֲרוֹר  
וּמִבְּרִיקָה בְּרוּךְ: כָּל הַחֹהֵב תַּעֲשׂוּי לְמִלְאָכָה שְׁבַע מְאוֹרֵת  
שֶׁקֶל: יְמֵי תַפְּזִירִים נִזְכָּרִים וְנַעֲשִׂים בְּכָל דּוֹר וְדוֹר: כָּל  
נְעָרֵי קְבוּצִים עַל הַשָּׂדֶה: לָמָּה יִפּוּצוּ כָּל יְהוּדָה הַנִּקְבָּצִים  
אֵלֶיךָ: שְׂמַחַת רָשָׁע עֲדֵי רָנָע, כִּי תֵאָכְלוּ אִשׁ לֹא נִפְחָ:  
יְרוּשָׁלַיִם עִיר עֲנִיָּה סֶעֱרָה<sup>1)</sup> לֹא נִחְמָה: לֹא יֵאָמֶר לָהּ עוֹד  
עֲזוּבָה וְלָהּ יִקְרָא דְרוֹשָׁה עִיר לֹא נִעֲזָבָה:

<sup>1)</sup> sturmbeengt.

### Aufgabe 117.

אֲחֵי יוֹסֵף יִרְאוּ כִּי הוֹבִאוּ בֵּיתָה יוֹסֵף וַיֹּאמְרוּ עַל דְּבַר  
הַכֶּסֶף אֲנִיחֵנוּ מוֹבָאִים: אָדָם לַעֲמֹל יוֹלָד: מִשָּׁה רָאָה סָנָה  
בְּעֵר בָּאִשׁ וְהַסָּנָה אֵינָנוּ אֶכֶל: אִם בְּכָלִי נִחְשָׁת בְּשָׁלָה

הַחֲטָאת יִשְׁטַף בָּמַיִם: בְּנִי עָלִי אָמְרוּ לֹא נִקָּח מִמֶּךָ בְּשָׂר  
מִבּוֹשָׁל כִּי אִם חַי: יִשְׂרָאֵל מֵעַמִּים הוֹצֵאתָ: הַמוֹצֵאִים  
בָּנִים וּבָנוֹת הָנֶם יוֹצֵאִים אֲלֵיכֶם: הֵמָּן אָמַר לֹא הִבֵּיאתָ אֶסְתֵּר  
אֶל הַמִּשְׁתָּה אֲשֶׁר עָשִׂיתָ כִּי אִם אֲתִי וְגַם לְמַחֲרָאֲנִי קָרוֹא  
לָהּ: אַחֲשׂוֹרֶשׁ אָמַר לְהִבִּיא אֶת סֵפֶר הַזְכָּרוֹנוֹת וַיְהִי נִקְרָאִים  
לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ: הָרוּפָא לְשִׁבּוּרֵי לֵב וּמַחֲבֵשׁ לְעֵצְבוֹתָם: וְכַח  
אֲקִים רוּחַ נִשְׁבְּרָה לֵב נִשְׁבֵּר וְנִדְּבָה אֲקִים לֹא תִבּוֹה:

#### §. 44. Verba mit Suffixis (בְּנִיּוֹת).

**Regel 19.** a) Suffixa sind Pronominalendungen, die aus Pronomen entstanden sind und an deren Stelle treten. Da sie den Acc. darstellen (בְּנִי הַפְּעוּל) — nur der מקור hat auch subjective Pronominalendungen (בְּנִי הַפְּעוּל) — so können sie dem Verbum nur im Kal, Piel und Hiphil angehängt werden.

b) Zuweilen wird vor dem Suffix noch ein נ eingeschaltet (ז. B. וַיִּבְרְכֵנּוּ), an dessen Stelle auch wohl ein הַנֵּץ tritt (וַיִּסְעֲרֵהָ), dieses נ heißt Nun enepthetium.

c) Die wesentlichsten Veränderungen, welche das Wurzelwort durch Anhängung von Suffixen erleidet, sind folgende:

Im Präteritum des Kal erhält der erste Wurzelbuchstabe durchgehends ein שָׁנָא, der zweite ein קָמָן (וַיִּשְׁמְרָה); in der 2. Person sing. fem. erhält das ה statt des שָׁנָא ein Chiref (לְבִבְתָּנִי); die 2. Person pl. hat statt הֵם — die Endung הוּ (הִעֲלִיתוּנָה); in der 3. Person weiblich verwandelt sich das ה ein ת (אֲכַלְתָּנִי מִצֶּאֱחָם).

Im Futurum verwandelt sich das הוּלָם über den zweiten Wurzelbuchstaben in קָמָן חֲשָׁה (וַיִּשְׁמְרָה) oder שָׁנָא (וַיִּשְׁמְרָה — וַיִּשְׁמֹר) קָמָן חֲשָׁה.

Das Particip und der Infinitiv haben die Bedeutung eines Hauptwortes und können wie ein solches in allen בְּנִיּוֹת flexiert werden (בּוֹאֵה, מְבִיאָה, צֹאֵה).

(בְּהוֹצִיאָו). Das **פ"א** des Infinitiv erhält im **קל** der שלמים gewöhnlich ein **חטף** (אֶכְלֶם) beim Suffix der 2. Person auch wohl ein **שוא** (אֶכְלֶךְ). Ob das Suffix subjective oder objective Bedeutung hat, ergibt oft nur der Zusammenhang. **עֲשׂוּתֶם** kann heißen: „daß sie (הם N.) thun“, oder: „sie (אתם A.) zu thun“. (Vergl. אֶחָדִי הִכּוֹתוּ und פֶּן יוֹסִיף לְהִכּוֹתוֹ על שָׂרְפוֹ; לא תוֹסִיף לְרֹאוֹתָהּ (שופטים ט' נ"ב) לשָׂרְפוֹ בְּאֵשׁ (עמוס ב' א') וַיְהִי בִּרְאוֹתָהּ.

Im Imperativ Singular des **קל** hat das **פ"פ** ebenfalls ein **קמץ**: שְׁמְרֵנִי im Plural: (עֲבְדוּנִי). Ist der zweite oder dritte Wurzelbuchstabe ein Reibbuchstabe (אֶהָח"ע) so erhält die erste ein **שוא** (קְרֹאוּהוּ) שְׁמַעֲנִי, קְרֹאוּהוּ (אהח"ע).

Wenn das **כנוי** in der 3. Person fem. nach einem **נ** oder **ת** (mit רגש חזק) steht, fällt das **מפיק** im **ה** immer aus (תִּבְרַקְשֶׁנָּה, וְיִבְעַסְתָּהּ).

Im Präteritum, wie im Futurum und Particip erhält das **פ"ע** zuweilen ein **Chiref**: וַיִּלְדְּתִיהוּ, וַיִּרְשָׁתָהּ, וַיִּצְמַצְכֶם, וַיִּלְדְּתִיהוּ u. s. w.

Die Endungen **כי**, **מו** und **מן** für **ה**, **ם** und **ם** kommen nur in poetischen Büchern vor.

Einige anderen unwesentlichen Veränderungen werden durch die Geläufigkeit und Bequemlichkeit der Aussprache bedingt.







Plural.	רבים	
שְׁמָרִים	שְׁמָרִים	שְׁמָרֵינוּ
שְׁמָרִים	שְׁמָרִים	שְׁמָרֵינוּ
שְׁמָרִים	שְׁמָרִים	שְׁמָרֵינוּ

שְׁמָרֵינוּ	שְׁמָרֵכֶם	שְׁמָרֵנוּ	שְׁמָרֵכֶם
שְׁמָרֵנוּ	שְׁמָרֵכֶם	שְׁמָרֵנוּ	שְׁמָרֵכֶם

Anmerkung: Im תפעיל der 5. Conjugation (ע"י) und der 8. Conjugation ein שוא: ש. ו. ישיבם. ש. ו. שוא.

Aufgabe 119. (Ueber §. 44).

(ב' פועל und ב' פעול Suffixe im).

אל יבשו בי קוֹנֵי ואל יפֹלְמוּ בִי מְבַקְשֵׁי: כֹּל אֶבְלֵיךָ  
יִאֲבְלוּ וְכָל צָרִיךָ בְּשָׁבִי יִלְכוּ וְהָיוּ לְמִשְׁפַּחַת שְׁפִיךָ וְכָל  
בְּנֵיךָ אֲתָן לָבוֹ: אֲבָרְכָה מְבַרְכֶיךָ וּמְקַלְלֶיךָ אָאֹר: מִכָּר  
צוֹרְרֵי תִיחִי חֲרָפָה וּפָחַד לְמִיּוֹדְעֵי רָאִי בַחוּץ נִדְּדוּ מִמֶּנִּי:  
כֹּאֲשֶׁר יִיסַר אִישׁ אֶת בְּנוֹ ה' מִיִּסְרֶךָ: לָמָּה לֹא שָׁמַעְתָּ  
בְּקוֹל מוֹרִיךָ? מִכָּל מַלְמְדֵי הַשְׁכֵּלְתִּי: אֲשֶׁר־אָדָם שָׁמַע  
לִי לְשֹׁמֵר מִזֹּחַת פִּתְחוֹ בִּי מִצְאֵי מִצְאֵי תִיִּים וְחֲטָאֵי חֲמָם  
נִפְשׁוּ כָּל מִשְׁנָאֵי אֲחָבוֹ מוֹחַ:

Singular.	יחיד	
שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ
שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ
שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ

שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ
שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ	שְׁמָרְךָ

(ע"י) erhalten die Bedienstungsbuchstaben איתן, wenn Suffixe angehängt sind,

הַגִּבּוֹר הַזֶּה יִתֵּן לְמַכְּרוֹ לְחֵי יִשְׁבַּע בְּחֲרָפָה: מוֹחַ וְחִיִּים בְּיָד  
לְשׁוֹן וְאֶת־בֵּית יֶאֱבֹל פְּרִיָּה: אִם ה' לֹא יִבְנֶה בֵּית שׁוֹא עֲמִלּוֹ  
בְּנָיו בּוֹ: אוֹיְבֶיךָ יִתְּעֲצוּ עַל צְפוֹנֶיךָ: ה' לִי בַעֲזָרִי וְאֲנִי  
אֶרְאֶה בְּשִׁנְאֵי: קְרָא נָא תִישׁ עֲנֶךָ: מִכְּבָדִי אֲכַבֵּד וּבְנֵי  
יִקְלּוּ: לְפַעֲלִי אֲתָן צָדֵק מִצִּיל עֲנִי וְאֲבִיּוֹן מִגִּזְלוֹ: ה' יִפְקֹד  
עוֹן יֹשֵׁב הָאָרֶץ וְלֹא תִבְסֶה עוֹד עַל הַרוֹגֶיךָ: לֹא עֲזַבְתָּ  
דֶּרֶשֶׁיךָ: ה' הוּא מְנַחֵם מִבֶּם:

Aufgabe 120: (Fortsetzung. Suffixe im עבר).

הוֹדִי הֵלֶךְ לוֹ בְּקִשְׁתִּיהוֹ וְלֹא מִצְאֵתִיהוֹ קִרְאֵתִיו וְלֹא  
עָנֵנִי: יוֹסֵף אָמַר אֶשֶׁר הַמְשָׁקִים כֹּאֲשֶׁר יִשָּׁב לָךְ וְהוֹבְרָתִנִּי

א פֶּרַעַת וְהוֹצֵאתִנִי מִן הַבֵּית הַזֶּה: אִישׁ בְּנִימִין פָּנּוּ דֶרֶךְ  
הַמִּדְבָּר וְהַמִּלְחָמָה הִדְבִּיקָתָהּ: כָּל הָעָם הִנְמָצָא בְּעִיר  
הַזֹּאת יִהְיוּ לָךְ לָמָס וְעֶבְדוּךָ: שָׂא נָא פֶשַׁע אֲחִיךָ כִּי רָעָה  
נִמְלֹוֹה: בְּמוֹת אָבִי אֶסְתֵּר וְאִמֹּת לִקְחָה מִדְּבַר לֹו לְבַת:  
רַחֲמֵם עֹב עֲצַת הַזִּמְנִים אֲשֶׁר יַעֲצֶהוּ:

בְּדֶרֶךְ חֲכָמָה הוֹרֵתִיךְ הִדְר כְּתִיב בְּמַעְגְלֵי יִשְׂרָאֵל: כִּי  
עָמַתְם וְסָפַד הַצֹּם צִמְתּוֹנִי אֲנִי? חֲבֵר אֲנִי לְכָל אֲשֶׁר יִרְאוּךָ:  
תִּבְלֵ וּמִלֵּאָה אַתָּה יִסְדָּתָם צִפּוֹן וְיָמִין אַתָּה בְּרֵאשִׁיתָם:  
חֲשִׁיגּוֹנִי עֲנוּתִי וְלִבִּי עֹבְדִי: וְאַתָּה נִחְמָתִי בְּעֵנֵי כִּי אִמְרָתְךָ  
חִנֵּתִנִי: יִסֵּר יִסְרָנִי יְהִי וְלִמּוֹת לֹא נִחְנְנִי: אִם תִּשְׁמְעוּ אֶת  
מִשְׁפָּטִי ה' וְשָׁמַר לָךְ אֶת הַבְּרִית אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם  
וְאַחֲבָה וְיִצְחָק וְהִרְבֵּה: אִם תִּקְרָא לִשְׁבַת עֲנִי וְכִבְדָּתוֹ  
אִם תִּתְעַנֵּג עָלַי ה' וְהִרְבֵּיתִיךָ עַל בְּמַתִּי אֶרֶץ וְהִאֲכַלְתִּיךָ  
נִחַלְתָּ וְעָקַב אֲבִיךָ:

Aufgabe 121. (Fortsetzung: Suffizire im עתיד).

לְכוּ בָנִים שִׁמְעוּ לִי יִרְאַת ה' אֲלַמְדְּכֶם: אֲשַׁכִּילְךָ  
וְאֹזֶרֶךְ בְּדֶרֶךְ זֶו הַלֵּךְ: כִּי עַל כָּל מַעֲשֶׂיךָ יִבְיֵאֶה ה'  
בְּמִשְׁפָּט: פִּתְחֵן וְדַר יִשְׁכְּנוּ נִחַשׁ: בְּנֵי אִם וּפְתוּךְ חֲטָאִים  
אֵל הַטּוֹב: בְּמִדְתְּךָ הַשְׁנֵנִי בְּכָל לִבְכֶם וְנִמְצָאתִי לָכֶם:  
עֲנוּתִינִי תִמְחַח פֶּשַׁעֲנִי אַתָּה תִּכְפֹּרֵם: תִּפְטַח בְּתִי חֶסֶד

יסובבנו: מלך במשפט נעמיד ארץ ואיש תרומות יתקנה:  
 אורף בקהל רב בעם עצום אהל ללך:  
 בני בליעל אמרו לא שאול מה יושענו זה ויבנתו: ברוכ  
 נאונה תברום קמיה תשלח חרונה יאכלמו בקש: אמה אויב  
 תורישמו ידי נסיה ימיה תבלעמו ארץ:  
 חסדה יסעדני: בך בטחו אבותינו בטחו ותפלטמו:  
 את בית ישראל אושיע ואורעם בעמים ובמרחקים יזכרוני:  
 מה אנוש כי תזכרנו וכן אדם כי תפקדנו: אבל אפה  
 חשקה נפשנו כי לא שאול תורף מות יחללך: לב מלך  
 ביד ה' על כל אשר יחפץ יטנו:  
 ה' רעי לא אחסר בנאות דשא ירביצני על מי מנוחות  
 ינחלני: גם באחרית תים ידך תנחני ותאחזני ימיה:  
 בצדקה תצילני ותפלטני חטה אלי אונה לתושעני:  
 באיש אשר אמו תנחמנו בן אנכי אנחמכם: זבח תודה  
 יכבדני ושם דרך אראנו בישע אלקים:

Aufgabe 122: (Fortsetzung. Suffire im צוויי).

יראי ה' הללוהו כל זרע יעקב בבדוהו: דרכיך  
 הודיעני ארחתיך למדני תדריכני באמתך: יוסף שאל  
 את אחיו מיש לכם אח: הורידוהו אלי: ה' אמר לא משה  
 צו את יהושע ויחזקוהו ואמץהו: שמשון אמר אל הנער

הַמְחִיזֶנִּי בִּידוֹ הַמִּישָׁנִי אֶת הַעֲמֻדִים אֲשֶׁר הָבוֹת נִכּוֹן עֲלֵיהֶם  
וַיִּקְרָא וַיֹּאמֶר זָכְרֵנִי נָא וְחַזְקֵנִי נָא אֵךְ הַפֶּעַם הַזֶּה קָרַבְתָּ  
אֶנְפְּשִׁי נְאֻלָּה? סָבוּ צִיּוֹן וְחַקִּיפוּהָ: שִׁפְטָנוּ ה' בְּחִגְנוֹ  
וּבְסִנְאוֹ חֲקֹרְנוּ וְדַע—לְבַבְנוּ וּנְחֵנוּ בְּדֶרֶךְ עוֹלָם: קָרָאנוּ  
בְּיוֹם צָרָה אֶחָלָצָה וְחִבְבְּדָנִי: בְּכָל קִנְיָיִךְ קָנֵה בִנְיָה  
סֶלְסֵלָה וְחִירוּמָמָה תִּבְבְּרֶךְ פִּי תִחְבֶּקְנָה:

### Aufgabe 123.

(כ' הפועל und ב' הפעול mit מקור (Fortsetzung. Suffize im  
בְּנֵי יְהוּדָה אָמְרוּ לְשִׁמְשׁוֹן לְאַסְרָה יִרְדְּנוּ לְחַתֹּף בֵּיד  
פְּלִשְׁתִּים: בְּלָעַם הִכָּה אֶת הָאֲחֹזִי לְחַשׁוֹתָה הַדֶּרֶךְ: לָכֵן אָמַר  
אֶנְעַקֵּב טוֹב תַּתִּי אֶת רַחֵל לְהַ מִּתְּתִי אֶתָּה לְאִישׁ אֲחֵר:  
הָאָדָם הַנַּח בְּנֵי עֵדֶן לְעִבְדָּהּ וּלְשִׁמְרָהּ: ה' הוֹכִישׁ אֶת יָם  
סוּף מִפְּנֵינוּ עַד עֲבָרְנוּ: יוֹסֵף בֶּן שְׁלֹשִׁים שָׁנָה בָּעָמְדוֹ  
לִפְנֵי פָרְעָה: כָּקָרְבָּכֶם אֶת מַלְחָמָה אֶתִּירָאוּ מִפְּנֵי אוֹיְבֵיכֶם:  
בָּבוֹאִי אֶת עֲבָדְךָ אָבִי וְהָיָה בְּרֹאתוֹ כִּי אֵין חֲנֹעַר וְמַת:  
תִּמְלֹךְ קְרוֹב אֵלֵינוּ בְּכָל קְרָאֵנוּ אֵלָיו: עֲבָדוּ אֶת ה' בְּדַבְּרֵכֶם:  
עַל נְהֻרוֹת בְּכָל שָׁם יִשְׁכְּנוּ גַם בְּכִינוּ בְּזָכְרֵנוּ אֶת צִיּוֹן:  
אֶאֱרִיךְ אִפִּי לְבִלְתִּי תִכְרִיתָהּ: בָּקוּם רִשְׁעִים יִסְתַּח אָדָם  
וּבְאֲבָדָם יִרְבוּ צַדִּיקִים: בָּךְ בָּחַר ה' לְהוֹחִיךָ עִם קְדוֹשׁ:  
וְהוּא בָרַח בְּרִית עִמָּנוּ בְּהוֹצִיאָו אֶתָּנוּ מִמִּצְרַיִם: לִיל חַג  
פֶּסַח שְׁמוֹרִים הוּא לָהּ לְהוֹצִיאָם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם: נִצְוֹר בְּנֵי

מִצֹּת אֲבִיהָ בִּי בְּהַתְּחִלָּהּ תִּנָּחַת, אֲחֵיהָ וּבְשִׁכְבָּהּ תִּשְׁמֹר  
עָלֶיהָ: שְׁמַעְתִּי דְּבַח רַבִּים בְּהוֹסְדִים יָחַד עָלַי: בְּנִפְלֵ אֲבִיהָ  
אֶל תִּשְׁמַח וּבְכִשְׁלוֹ אֶגְלֵ לִבָּהּ: צִפּוֹת רָשָׁע לְצַדִּיק וּמִבְקֵשׁ  
לְהַמִּיתוֹ: וְהִי נָא חֲסִדָּהּ לְנַחֲמָנִי: פְּרוּדָה אֲחֵיהָ בְּבִאָהּ  
וּכְרוּדָה אֲחֵיהָ בְּצִאָתָהּ:

Aufgabe 124. (Ueber sämtliche Zeiten).

דָּוִד אָמַר אֶשְׂאוֹל בְּכִרְתִּי אֶת פְּנֵה מְעִילָהּ וְלֹא תִרְגְּמִי  
דַּע בִּי אִין בְּיָדֵי רָעָה וְאַתָּה צִדְּהָ אֶת נַפְשִׁי לְקַחְתָּהּ: רָחֵב  
אִמְרָתָה לֹא יִדְעָתִי אָנֹכִי הִלְכוּ הָאֲנָשִׁים רִדְפוּ מֵהָר אַחֲרֵיהֶם  
בִּי מְשִׁיגִים: וְהִיא הֵעֲלָתָם הַגָּנָה: יַעֲקֹב אָמַר אֶשְׂאוֹל אֶל  
נָא תִקְבְּרֵנִי בְּמִצְרָיִם: וְשִׁכְבְּתִי עִם אֲבוֹתִי וְנִשְׁאַתְּנִי  
מִמִּצְרָיִם וּקְבֹרְתֵנִי בְּקְבוּרָתָם: כֹּל אֲשֶׁר צוִיתָנוּ נַעֲשֶׂה  
וְאֶכָּל אֲשֶׁר תִּשְׁלַחְנוּ גִלְגָּה:

לֹא תֹאכְלוּ כָּל גְּבֻלָּהּ, לֹא תִתְּנֶנָּה וְאֶכְלָה: אֲתֹן בִּידְכֶם  
אֶת יוֹשְׁבֵי הָאָרֶץ וְגִרְשֵׁי מִן מִפְּנֵיהָ: שֵׁשׁ שָׁנִים תִּזְרַע אֶת  
אֲרָצָהּ וּתְשַׁבִּיעֶיהָ תִּשְׁמְטֶנָּה וְנִטְשָׁתָה: אֶת הַצַּדִּיק מִצַּדִּיק  
וְאֶת הָרָשָׁע מִרָשָׁע, וְאִם בּוֹ תִּפְּזֹת הָרָשָׁע וְהַפִּילוֹ תִּשְׁוֹפֹט  
וְהַכְּהוֹ לִפְנֵי אַרְבָּעִים יָבִנּוּ לֹא יוֹסִיף פֶּן יוֹסִיף לְתִפְּזוֹ  
וְנִקְלָה אֲחִיקָה לְעֵינֶיהָ: חֹדֶת חֲדָהּ וְנִשְׁמַעְנָה: אֲרִדָּה אוֹיְבִי  
וְאִשְׁיגֶם וְלֹא אֲשׁוּב עַד בְּלוֹתָם:

אם תשמע בקול ה' ושב ה' את שבויהך ורחמך ושב  
 וקבצך מכל העמים אשר הפיצך שקמה: אם יהיה נדחך  
 בקצה השמים משם יקבצך ומשם יקחהך: כל מנאצריך  
 תשתחו לך ושמתיך לגאון עולם תחת תיוחך עזובה:  
 הנני מקבצם מכל הארצות אשר הדחתים שם ובה שיבותים  
 אל המקום הזה והושבתים לבטח: ברגע קטן עזבתיך  
 וברחמים גדולים אקבצך: שמרני באישון בח עין בצל  
 בנפיה תסתירני מפני רשעים וי שדוני: כי אתה מפלטי  
 מאויבי אף מן קמי תרוממני: שמחנו בימות עניתנו:  
 אלקים יחננו ויברכנו יאר פניו אתנו סלה:

Aufgabe 125. (Fortsetzung\*).

Die Stärke Simson's war von (מעל) ihm gewichen; da ergrif-  
 fen<sup>1)</sup> ihn die Philistäer, stachen seine Augen aus<sup>2)</sup> und banden<sup>3)</sup>  
 ihn. Joseph ging seinen Brüdern nach und fand sie in Dothan.  
 Und sie sahen ihn von fern und sprachen: Gehet, und wir wollen  
 ihn umbringen<sup>4)</sup> und ihn werfen in eine der Gruben<sup>5)</sup> und  
 sprechen,<sup>6)</sup> ein böses Gewild<sup>7)</sup> hat ihn gefressen. Haman, der  
 Widersacher aller Juden gedachte<sup>8)</sup>, sie zu vernichten.<sup>9)</sup> Die Engel  
 ergriffen die Hand Lot's und führten ihn hinaus und setzten<sup>10)</sup>  
 ihn außerhalb der Stadt. Der Ewige sprach zu Josua: Wie ich  
 gewesen bin mit Moscheh, werde ich mit dir sein, ich werde dich  
 nicht erschaffen lassen<sup>11)</sup> und dich nicht verlassen.

וַיִּזְנוּ הַפְּסוּקִים עִבְרִי (א.) בֹּיָה (ב.) הָרֶגְלִי (ג.) אִסַּר (ד.) נִקְחָה (ה.) אֲחֹוֹ (ו.)  
 הַפְּעִיל יִרְפָּה (ז.) הַפְּעִיל יִנַּח (ח.) אֲבָד (ט.) חָשַׁב (י.) חִתָּה (יא.)

\*) Die mit gesperrter Schrift gedruckten Wörter werden im Hebräischen zusammengezogen.



Aufgabe 126. (Fortsetzung).

יהודה אמר אל ישראל אביו שלחה הנער אחי אנכי  
אער כנו מירי תבקשנו אם לא הביאותיו לפניך והצנתני  
לפניך וחטאתי לך כל הימים: אבימלך אמר אל נשא בלתי  
מופתחני פן יאמרו לו אשה הרגתהו: ויד קרחהו נער  
וימת: האיש המבשר אמר א עלי נס ישראל לפני פלשתים  
והארון נלקחת: ויהי כהן בירו את ארון ה' ופל מעל  
הפסא: יצחק אמר א יעקב נשה נא ואמשך בני וינש א  
אביו וימשחו: הנשים אמרו א נעמי חבו חנה ובלבל את  
שיבתך כי רות בלכתך אשר אהבתך ולבתו: ונת אמר  
א המלחים שאוני והטי לוני א הים: העם דברו באקים  
ובמשה למה העדינתנו ממצרים: המלך אמר אל יעקב  
שלחני כי עלה השחר ויאמר לא אשלחך כי אם ברכתני:

Aufgabe 127. (Fortsetzung).

לכו ונשובה א ה' כי הוא טרף וירפאנו יד ונח בשבנו:  
למה לנצח תשפחנו פעובנו לארץ ומים: פקד אי ענני  
השמיני בבקר חסדה: שמע קול תחנוני בשועי אליך  
בנשאי ידי א דביר קדשה: מכל צדרי היותי הרפה ופחד  
למיודעי ראי בחוץ נדדו ממני: קראתי למאבי הקח  
רמוני: בשת פני כסתני מפני אויבי: כל זאת באחני  
ולא שבחנה:

אֲרוּמָמָה ה' פִּי דִּלִּיתָנִי פִּתְחָהּ שְׁקִי וּתְאִוְרָנִי שְׁמַחָה  
עַל בֶּן יוֹמָרָה כְּבוֹד וְלַעֲלֹם אֲזַרְךָ כִּי אָבִי וְאִמִּי עֲזָבוּנִי וְה'  
יֹאסֶפְנִי בְנִי נָכַר יָבֵנו חוֹמוֹתֶיךָ וּמִלְבֵּיתָם יִשְׁדָּחוּנֶךָ פִּי  
בְּקֶצֶפִי הַבִּיתִיךָ וּבְרָצוֹנִי רַחֲמֶיךָ יִזְמֹם תִּשְׁמַשׁ לֹא יִכְבֶּה  
וְיִהְיֶה בְּלִילָה כִּי קָרוֹב הוּא לְכָל קֶרְאִיו לְכָל אֲשֶׁר יִקְרָאוּהוּ  
בְּאֵמָתָ: אֶרֶךְ יָמִים אֲשֶׁר בִּיעָהוּ וְאֶרְאֶהוּ בִּישׁוּעָתִי:

### Aufgabe 128. (Fortsetzung).

Suchet<sup>1)</sup> den Ewigen, wann er sich finden läßt, (נפעל des מקור)  
rufet ihn, wann er nahe ist (in seinem Sein). Mit meinem  
ganzen Herzen habe ich dich gesucht. Ich werde dir danken  
von ganzem Herzen, wenn ich lerne die Gesetze<sup>2)</sup> deiner Gerech-  
tigkeit. Streite nicht mit einem Menschen-umsonst, wenn er dir  
nicht Böses erzeigt hat. Es lobe dich ein Fremder und nicht  
dein Mund. Der Sabbath (f.), ein Heiligtum ist er euch, seine  
Entweiher sollen getödtet werden. Rufe mich in der Zeit der  
Noth, ich werde dich retten,<sup>3)</sup> und du wirst mich ehren. Israel,  
mein Knecht, ich habe dich erwählt, und dich nicht verschmäht.<sup>4)</sup>  
Esther fand Gunst in den Augen Aller, die sie sahen, (ihrer Seher).  
Jakob sprach zu Laban: Habe ich dir nicht um Rahel gedient?  
und warum hast du mich betrogen?<sup>5)</sup> Heile uns, Ewiger,  
dann werden wir geheilt werden, hilf uns, und uns wird geholfen  
werden, denn unser Ruhm bist du.

רַחֲמָה יי מאס יי חלץ יי משפט יי דרש יי

## Aufgaben zur Wiederholung,

(Zugleich zur Übung im Lesen des Unpunktirten\*).

### Aufgabe 129.

המלך ישב על כסא מלכותו ואסתר עמדה בחצר בית המלך: מנוח  
שאל את מלאך ה' מה יהיה משפט הנער ומעשהו: הצילני מרדפי כי אמצו  
ממני: ה' מנעני מהרע אחר: הודעני דרך זו אלך כי אליך נשאתי את נפשי:  
עצמי הגוים כסף וזהב מעשה ידי אדם: אנא שא נא פשע אחיך ורחמם  
כבודת את בניך ממנו: ה' נתן חכמה ותרב חכמתו מחכמת כל בני  
קדם: מסיר אונו משמע תורה גם תפלתו תועבה: מימים ימימה תלכנה בנות  
ישראל לחנות לבח יפתח:

### Aufgabe 130.

כל עובדי דרך יניעו ראשם על ציון: יוסף עלה לקבר את אביו ועל עמו  
גם רכב גם פרשים: שמעו זאת הזקנים והיה זה ואת בימכם ואם בימי  
אבותיכם: העם יצא לקראת אבשלום ויאמר המלך יצא אצא גם אני עמכם:  
הרשעים חכמים המה להרע ולהטיב לא ידעו: השמר לך פן תשא עיניך  
השמימה וראית את הבככים והשתחית להם: אמרתי כבוד אבבדך והנה מנעך  
ה' מכבוד: כעסי מחול ימים יכבד: ה' במשפט יבא עם זקני עמו ושריו:  
הדר כבוד הודך ודברי נפלאתיך אשיחה.

### Aufgabe 131.

לכו נא הגברים ועבדו את ה': כמעשה ארץ מצרים אשר ישבתם בה  
לא תעשו וכמעשה ארץ כנען אשר אני מביא אתכם שמה לא תעשו: אנכי  
אדע עמך מצרימה ואנכי אעלך גם עלה: אדם חסר לב תקע כף ערב  
ערכה לפני רעהו: העם הזה הפר את בריתי אשר כרתתי אהו: ה' העמיד  
את בריתו לאמר לך אתן את ארץ כנען ויפר את עמו מאד ויעצימהו מצריו:

\*) Die Vocalisation folgender Aufgaben kann dem Schüler überlassen werden.  
Ebenso ist von ihm die Regel anzugeben, über welche die Sätze Beispiele bieten.

רצון יראו יעשה ואת שועתם ישמע: נביא מקרבך כמוני יקים ה' אלי  
השמעון: את ה' אלקד תיראו ובקולו תשמעו ובו תדבקו:

### Aufgabe 132.

קנא קנאתי לה' ולא קנאתי באנשי העה: לפני עור לא תתן מכשול.  
אל תתן נחלתך לחרפה למשל בם גוים. אם לא תשמעו לי והשמתי את  
מקדשיכם: יהודה אמר אל ישראל אביו שלחה הנער אתי ונחיה גם אנחנו גם  
אתה גם טפני כי לולא התמהמהנו כי אתה שבנו זה פעמים: מצאתי את  
שארבעת נפשי אחוזתי ולא ארפנו עד שהביאותני אל בית אמי: אלהו  
אמר אל אחאב הרצחה וגם ירשח? ואמר אחאב אל אלהו המצאתני אויבי?  
ויאמר מצאתי: יען התמכרך לעשות הרע. הורני ה' דרכך ונחני בארח  
מישור, אל חטשני ואל תעזבני:

### Aufgabe 133.

Gefegnet sei der Kommende im Namen des Herrn, wir haben  
euch (כני) gefegnet im Namen des Herrn. Meine Feinde zu  
fluchen habe ich dich (כני) gerufen, und siehe, du hast (vielmehr)  
gefegnet. Das Andenken Amaleks sollst du vertilgen<sup>1)</sup> (von)  
unterhalb des Himmels, vergiß (es) nicht! Mein Sohn, meine  
Lehre vergiß nicht! Der Frevler hat nicht Wohlgefallen<sup>2)</sup> an  
(ב) Segen, und er (f.) entfernte sich von ihm. Der Gerechte ver-  
langt<sup>3)</sup> das Leben, liebt die Tage, um Gutes zu sehen. Der  
Ewige übt Vergeltung<sup>4)</sup> an (ל) allen seinen Feinden. Die Män-  
ner brachten das Geschenk<sup>5)</sup> in das Haus (Hö par.) Josephs. Der  
Ewige wendete<sup>6)</sup> seinen Zorn, nicht (מ' השליכה) zu verderben sein  
Volk.

השיב י' מנחה י' שלם גמול י' חפץ י' מחה י'

### Aufgabe 134.

שאל דרך אחרי דוד ומיכל כח אהבתהו: כקן חמצא ידי לחיל העמים  
וכאסף כעים עזובות כל הארץ אני אספתי: לא ראיתי צדיק נעזב וזרעו מבקש  
לחם: נתן תתן לאחיקה האביון ולא ירע לבבך בתתן לו כי בגלל הדבר הזה

יברכך ה': בני ישראל ובני יהודה יחרץ הלוח ובכה ילכו ואת ה' יבקשו:  
ואני אשתחוה אל היכל קדשך ואודה את שמך: יצחק זקן בא בימים ותכהינה  
עיניו מראות: הכהן נתן מדם הפר על קרנות מזבח קטורת הסמים ואת כל  
דם הפר שפך אל יסוד מזבח העולה: חטא חטאה ירושלים על כן היתה  
למס וכל מבכדיה הוילוה: אדם עלה למלחמה עם ישראל ובני ישראל  
התפקדו וכלכלו וילכו לקראתם:

### Aufgabe 135.

מי כה' אלקינו המגבוהי לשבת המשפילי לראות בשמים ובארץ:  
אהללה את ה' כי הטוב לו משור פר עשה משפט וצדקה: אודע לבני אדם  
גבורותיו וכבוד הדר מלכותו: משה שלח אנשים לחור את ארץ כנען ואמר  
אלהם ראו את הארץ מה היא ואת העם היושב עליה, החזק הוא הרפה  
המעט הוא אם רב, ומה הארץ הטובה היא אם רעה השמנה היא אם  
רוה היש בה עץ אם אין? את הכל לכבודי בראתיו יצרתיו אף עשיתיו:  
איש אלקים נתן מופת לאמר המזבח נקבע ונשפך הדשן אשר עליו: חושי הלך  
לקראת דוד קרוע וכתנתו ואדמה על ראשו:

### Aufgabe 136.

Joseph sprach zu seinen Brüdern: höret doch den Traum, den  
ich geträumet (gehabt) habe. Wir banden Garben<sup>1)</sup> in der  
Mitte des Feldes; und siehe, es stand auf meine Garbe (f.), und  
stand auch fest<sup>2)</sup>; und siehe, es umgaben<sup>3)</sup> eure Garben, und sie  
bückten sich vor (h) meiner Garbe. Sithro fragte seine Töchter:  
warum seid ihr heute so rasch gekommen. Die Weisheit ist tie-  
fer, als die Gruft, länger als das Land, breiter als das Meer.  
Der König von Emori zog aus, Israel entgegen, in die Wüste (ה'א)  
(נוסף). Die Knechte des Königs verkündeten dem Haman, daß Mor-  
dechai nicht nieder kniete (Fut.); um zu sehen, ob die Worte Mor-  
dechai's Bestand haben würden<sup>4)</sup>. Gott begnadige uns<sup>5)</sup> und  
segne uns, er lasse sein Antlitz leuchten gegen (אה) uns.

עבר<sup>4)</sup> im Futurum סבב<sup>3)</sup> im יצב<sup>2)</sup> בפני<sup>1)</sup> im אלקים אלקים<sup>1)</sup>  
פעל חנן<sup>1)</sup> Fut. עמד<sup>2)</sup> אלה<sup>3)</sup>

# Aufgabe 137.

## Der Born der Genesung,

oder

## die Geschichte<sup>1)</sup> von Baruch.\*)

Ein Mann lebte<sup>2)</sup> im Lande Aram, in der Stadt Damaskus, Namens Baruch, und derselbe Mann war berühmt<sup>3)</sup> wegen seines Reichthums, und die Leute sagten von (by) ihm: wie seine Name<sup>4)</sup>, so ist er; Baruch ist sein Name, und Segen ist bei (oy) ihm. Denn er besaß die Schätze<sup>5)</sup> Indiens (יִדִּי) und Arabiens, (אֲרָבִי) und wohnte in einem herrlichen<sup>6)</sup> Palaste. Dessen Fußboden<sup>7)</sup> war glänzender Marmor, bedeckt mit köstlichem Teppich<sup>8)</sup>, und seines Reichthums war kein Ende. Dazn hatte Gott ihm ein edles Weib<sup>9)</sup> gegeben und sieben blühende<sup>10)</sup> Kinder.

<sup>1)</sup> I. M. 6, 9. Das. 42, 29. <sup>2)</sup> Hiob 1, 1. Sam. I, 1, 1. <sup>3)</sup> I. M. 34, 19. V. M. 26, 19. <sup>4)</sup> I. Sam. 25, 25. <sup>5)</sup> יִדִּי, אֲרָבִי, וְיִשְׂרָאֵל. f. w. <sup>6)</sup> שֶׁנֶּחֱדָה. <sup>7)</sup> עֵשֶׂה. 1: 6. <sup>8)</sup> Prov. 31, 22. <sup>9)</sup> Ruth 3, 11. <sup>10)</sup> I. M. 39, 6. I. Sam. 16, 12. Ps. 128, 3.

# Aufgabe 138. (Fortsetzung).

Aber siehe, es war weder Friede noch Freude in seinem Herzen. Darum strebte er täglich, den Glanz seines Hauses zu mehren, und das Schöne mit dem Schönsten<sup>1)</sup> zu wechseln. Aber dennoch kam nicht Friede in sein Herz, er ward immer mißmuthiger<sup>2)</sup>, und der Schlaf entwich<sup>3)</sup> von seinen Augen. — Da sprach Baruch in seinem Herzen: Was soll mir das Leben? Es kann mir nichts Höheres und Besseres werden, als ich besitze von Jugend auf, und ich weiß nun, daß alles eitel ist unter der Sonne, und meine Seele hat Ekel<sup>4)</sup> an allem.

\*) Aus Krummachers Parabeln I. S. 184. Statt Unterfügung der Vocabeln ist der Hinweis auf ähnliche Stellen im Th'nach mir empfehlenswerther erschienen, da durch Nachschlagen und Vergleichen dem Schüler Freiheit in der Wahl des Ausdrucks und die Anleitung zu selbstständigem Arbeiten geboten ist.

So ging Baruch umher in schwermüthigen<sup>5)</sup> Gedanken und betrübte sein Weib und sein ganzes Haus, so daß man sagte: es plaget ihn ein böser Geist<sup>6)</sup>! Darum gedachte er seiner Tage ein Ende zu machen, daß er der Plage los<sup>7)</sup> würde. Da vernahm Baruch, daß in der Stadt Memphis (מִצְרַיִם) im Lande Mizraim, ein weiser Mann wohne, ein Prophet, dem Gott Weisheit in das Herz gegeben, also daß er zu ratthen wisse in allen Dingen<sup>8)</sup>. Und Baruch beschloß<sup>9)</sup>, sich aufzumachen, und seines Rathes zu begehren.

<sup>1)</sup> III. M. 27, 10. <sup>2)</sup> I. R. 21, 5 (s. auch Aufg. 111 u. 112). <sup>3)</sup> I. M. 31, 40. <sup>4)</sup> Hiob 10, 1. I. M. 27, 46. <sup>5)</sup> I. Sam. 1, 15. <sup>6)</sup> Das. 6. <sup>7)</sup> Das. 16, 14. 15. <sup>8)</sup> Hiob 3, 17. <sup>9)</sup> II. Sam. 16, 23. <sup>10)</sup> I. M. 27, 41. Ps. 4, 5.

### Aufgabe 139. (Fortsetzung).

Und Baruch rief dem treuesten seiner Diener, Namens Malchi, und sprach: Wohlan, rüste<sup>1)</sup> mir zwei Kameele, und belade eines derselben mit Gold, Silber und edelen Steinen und den köstlichen Gewürzen<sup>2)</sup> Arabiens! Und Malchi that, wie ihm sein Herr geboten hatte. Baruch aber segnete sein Weib und seine Kinder und machte sich auf, er und sein Diener, und sie zogen von dannen über das Gebirge durch die Wüste nach Mizraim.

Und sie zogen mit ihren Thieren sieben Tagereisen, und abermals sieben Tagereisen in der Wüste; aber sie erreichten<sup>3)</sup> das Land nicht. Denn der Engel des Ewigen hatte sie mit Blindheit geschlagen, daß sie des Weges fehlten und wußten weder links, noch rechts. Und es durstete sie und ihre Thiere gar sehr. Denn es war kein Quell noch Brunnen in der Wüste weit und breit<sup>4)</sup>, und sie sammelten Nachts den Thau in ihren Mänteln<sup>5)</sup> und saugten daran, ihre Lippen zu nessen<sup>6)</sup>.

<sup>1)</sup> עָשָׂה <sup>2)</sup> I. M. 43, 11. <sup>3)</sup> הָגִיעַ, מָצָא, s. auch Ps. 107, 30 <sup>4)</sup> I. R. 2, 36. <sup>5)</sup> שָׂמְלָה, אָדָרְתָּה. <sup>6)</sup> Ezechiel 46, 14.

### Aufgabe 140. (Fortsetzung).

Da seufzte<sup>1)</sup> Baruch und sprach: Gäbe (הֲלֵא) ich nicht gerne alle Schätze, die das Kameel führt und ihrer (כֶּמֶל) noch viel mehr

aus meinen Gewölben (מִן) in Damask um (עַ) einen Becher des (כֶּלֶח) des Wassers, das in meinen Gärten aus Marmor und Maltach (מַלְאָךְ) sprudelt<sup>2)</sup>, und alle meine köstlichen Weine in meiner Kellern<sup>3)</sup> für (חֶמֶד) ein Börnlein, das unsere Zunge laben<sup>4)</sup> möchte.

Also seufzte Baruch, und der Tag war sehr schwül, und die Hitze nahm überhand, und es durstete sie immer mehr, so daß ihre Seele (נַפְשָׁהּ) (sing.) matt wurde<sup>5)</sup>. Da schlachteten sie eins der Kameele, aber es ward schier (עַד) kein Wasser in ihm gefunden, woran sie sich laben möchten<sup>6)</sup>.

Da that Baruch seinen Mund auf und sprach zu Malchi: Ach (אֲחִי) du mein treuer Diener und Gefährte, habe ich dich hierhergeführt, daß du meinetwegen sterbest? Meinem Hause daheim war ich eine Plage in meinem Unmuth, und du nun, mein treuer Malchi, bin ich ein Engel des Verderbens in der Wüste! Und dennoch duldest<sup>7)</sup> du wie ein Lamm, es kommt keine Klage von deiner Lippe<sup>8)</sup>, und du mürest<sup>9)</sup> nicht gegen deinen Verderber, der für deine Treue den Fluch über dich bringt! Ach, Malchi, wie soll ich dir vergelten? So redete Baruch.

<sup>1)</sup> II. M. 2, 23. <sup>2)</sup> Prov. 18, 4. <sup>3)</sup> I Chr. 27, 27. <sup>4)</sup> Jer. 31, 25. <sup>5)</sup> Jonah 4, 8. <sup>6)</sup> Hosea 4, 3. <sup>7)</sup> Apg. 1, 11. <sup>8)</sup> Jes. 53, 7. <sup>9)</sup> II. M. 16, 2.

### Aufgabe 141. (Fortsetzung).

Aber Malchi antwortete und sprach: Wie (כִּי) sollt' ich meinem Herrn nicht gern folgen<sup>1)</sup> bis in den Tod? Habe ich doch (אֲנִי) deines Brodes gegessen und deines Weines getrunken bis auf diesen Tag. Habe ich der guten Tage genossen<sup>2)</sup>, wie sollt' ich mich denn des bösen weigern<sup>3)</sup>? Möchte<sup>4)</sup> der Herr dich nur aus der Noth erretten und meine Seele zum Lösegeld<sup>5)</sup> nehmen. Bin ich doch der einzelne Mann; aber um dich trauern ein Weib und sieben Kindlein. — Und als Malchi diese Worte geredet hatte, da vermochte er nicht ferner. Denn seine Seele wurde matt und er sank nieder auf die Erde.

Da brach Baruch das Herz, und er fiel auf sein Antlitz in seinem Jammer<sup>6)</sup> und weinte und sprach: Herr, Herr, Gott des



Himmels und der Erde, verderbe mich, denn ich bin nicht werth<sup>1)</sup> der Gnade, die du mir erzeiget hast, und die Last meiner Sünden ruht schwer auf meiner Seele<sup>2)</sup>! Darum verderbe mich, wie es meine Thaten werth sind<sup>3)</sup>.

Und nachdem Baruch diese Worte geredet hatte, verstummte er und weinte sehr.

<sup>1)</sup> Jer. 2, 2. <sup>2)</sup> יָמָא. <sup>3)</sup> Job 2, 10. <sup>4)</sup> יָמָא. <sup>5)</sup> Job 33, 24. Prov. 21, 18. <sup>6)</sup> אֲנִי אֲנִי. <sup>7)</sup> Job 25, 4. <sup>8)</sup> Ps. 38, 5. <sup>9)</sup> Ps. 28, 4.

### Aufgabe 142. (Fortsetzung).

Siehe, da kam ein Rauschen<sup>1)</sup> von fern her aus dem Felsen, gleich wie das Rauschen eines Börnleins<sup>2)</sup>. Und Baruch erhob sein Haupt und hörchte; also erhob auch das Kameel sein Haupt und neigte das Ohr zu dem Rauschen (שָׁמַע) und nahte sich dem Felsen. Und Baruch sprach: Wird der Herr denn ein Wunder thun, und mitten in der Wüste den Felsen öffnen (פָּתַח), daß er uns vom Verderben errette?

Und Baruch eilte hinzu, und siehe, an dem Fuße des Felsen in der Tiefe quoll<sup>3)</sup> ein Börnlein mit klarem Wasser und strömte kühl<sup>4)</sup> und reichlich und seine Gestalt<sup>5)</sup> war lieblich anzusehen. Da fiel Baruch von neuem (שָׁבַע) auf sein Antlitz und weinte und rief: Ach, Herr, Gott, nun erkenne ich in Wahrheit, daß du barmherzig bist und von großer Güte, und daß du Wunder thust, obwohl ich deiner Barmherzigkeit nicht werth<sup>6)</sup> bin!

<sup>1)</sup> Gesiel 1, 24. <sup>2)</sup> Ps. 74, 16. <sup>3)</sup> Jer. 35, 6. <sup>4)</sup> Prov. 25, 25. <sup>5)</sup> Gesiel 1, 16, 28. <sup>6)</sup> I. M. 32, 11.

### Aufgabe 143. (Fortsetzung).

Und Baruch trank nicht von dem Börnlein, sondern brachte eilends<sup>1)</sup> eine Schale und füllte sie und lief hinüber zu seinem Diener Malchi und wusch ihm die Schläfe (רִגְלֵי) und neckte seine Lippen. Da schlug Malchi die Augen auf und sah seinen Herrn an. Baruch aber fiel ihm um den Hals und weinte vor Freuden und rief: O, Malchi, du Freund meines Herzens, nicht mehr mein Diener! Ach,

(מלך) daß ich dich gefunden habe! — Siehe, der Engel des Herrn hat uns ein Börnlein gezeigt! Darum trink, und erquicke deine Seele<sup>1)</sup>, auf daß du lebest, und ich auch lebe!

Und nachdem Malchi getrunken hatte, ward seine Seele erquickt, und Baruch führte ihn zu dem Börnlein, und sie nahmen Speise von dem Kameele, die sie mitgebracht hatten, und setzten sich in der Kühle (ק) des Börnleins und aßen und tranken und wurden satt. Also tränkten sie auch ihr Thier und ruhten aus von ihren Beschwerden (חל), und ihre Seelen wurden erquickt und wurden getrost und gutes Muthes<sup>2)</sup>. Und sie blieben daselbst die Nacht bis an den andern Tag.

Als nun die Sonne aufging, sprach Malchi zu Baruch seinem Herrn: Siehe, die Sonne ist aufgegangen. Willst du, so<sup>3)</sup> füll ich die Schläuche, und wir ziehen vorwärts zu dem Propheten im Lande Mizraim gegen Abend. Wir mögen nicht ferne mehr sein. —

<sup>1)</sup> Abb. durch das Verbum ausgedrückt <sup>2)</sup> I. Sam. 14, 27. 29. I. M. 45, 27. Richter 15, 19. Kgl. 1, 11. <sup>3)</sup> Esth. 5, 9. <sup>4)</sup> וְיָרֵךְ הַרְפֵּךְ.

#### Aufgabe 144. (Fortsetzung).

Da lächelte Baruch zu seinem Diener Malchi und faßte seine Hand und sprach: Mein Bruder Malchi, nicht also! Siehe, der Herr hat mir die Weisheit gegeben, die ich gesucht (שק) habe; wozu bedürfte es des Propheten in Mizraim? Wohlán, wir wollen gegen Morgen ziehen, des Weges, den wir gekommen (הל) sind.

Darauf füllten sie die Schläuche<sup>1)</sup> mit frischem Wasser und tränkten das Kameel und tranken selbst, und segneten den Quell, der sie vom Verderben<sup>2)</sup> gerettet hatte und zogen fröhlich ihre Straße.

Und als sie in der Heimath<sup>3)</sup> anlangten zu Damask, (דמ) saß Thirza, das Weib Baruch's, vor den Thoren des Hauses sammt ihren sieben Kindern unter den Palmen, und sie erschrak, als sie ihren Mann Baruch sah und seinen Diener Malchi<sup>4)</sup>. Baruch aber herzte<sup>5)</sup> sein Weib und seine Kinder und weinte vor (ב) Freuden.

<sup>1)</sup> נאד <sup>2)</sup> מות <sup>3)</sup> עיר מולדת <sup>4)</sup> Der Hauptsatz: „sie erschrak“ folgt dem Nebensatz: „als sie sah“ <sup>5)</sup> חבק.

### Aufgabe 145. (Fortsetzung).

Da erhob Thirza ihre Stimme und sprach: Gesegnet sei mir der weise Mann Mirzaims, der euch sobald wieder heim sendet, (חַי) und gesegnet sei mir Baruch, mein Geliebter! Denn siehe, dein Ansehen ist ein anderes, und dein Antlitz leuchtet mir<sup>1)</sup>, wie ein Engel des Friedens. Nenne<sup>2)</sup> mir doch den Mann Gottes, der den Frieden in deine Seele zurückgerufen (חַי) hat, daß ich ihn segne! — Da lächelte Baruch und sah sein Weib an und erzählte alles, wie es ihm und Malchi begegnet war von Anfang bis zu Ende. Darauf sprach er: Siehe, nicht ein Mensch und Prophet, sondern der Herr selbst hat mich unterwiesen<sup>3)</sup>. In der Wüste habe ich Demuth gelernt, und in dem Wasserbörnlein habe ich die Gnade des Allbarmherzigen und seine Güte erkannt und in meinem Diener einen Menschen und Freund gefunden! Und nun lehre ich erneut<sup>4)</sup> zu euch zurück, und es wohnt der Friede in meinem Herzen, der köstlicher ist, denn Gold und Silber, und den mir meine Güter nicht zu geben vermochten.<sup>5)</sup>

<sup>1)</sup> Ps. 119, 135. Richter 13, 6. <sup>2)</sup> חַי <sup>3)</sup> Schariah 14, 6. <sup>4)</sup> Ps. 51, 12. Schariah 36, 26. <sup>5)</sup> Prov. 3, 14, 15.

### Aufgabe 146. (Schluß).

Also redete Baruch, und sein Wandel war freundlich und schlecht und recht<sup>1)</sup> bis an das Ende seiner Tage. Aber von seinen Schätzen<sup>2)</sup> that er wohl im ganzen Lande weit umher, und ward kein Armer gefunden, dem er nicht half in seiner Armuth. Da sagten die Armen, denen er half: Wohl mag er mit Recht Baruch genannt werden, denn er ist ein Gesegneter des Herrn, und von ihm selber kommt Segen.

Er aber sprach: Siehe, auch dieses hat mich das Börnlein gelehrt (חַי). Und als ein Jahr verschwunden war<sup>3)</sup>, zog er hin zu dem Quell mit Malchi seinem Freund und Weib und Kindern und weihte<sup>4)</sup> den Born und baute daneben eine Herberge<sup>5)</sup> für die Pilger<sup>6)</sup> der Wüste.

Und den Quell nannte er Beër-Refuah, das heißt Born der Genesung<sup>7)</sup>. Also heißt er bis auf den heutigen Tag.

<sup>1)</sup> Hiob 1, 1. <sup>2)</sup> נכסים. <sup>3)</sup> I. Sam. 1, 20. <sup>4)</sup> קדש, חנך. <sup>5)</sup> בית מלון. <sup>6)</sup> Richter 5, 6, 10, Prov. 9, 15. <sup>7)</sup> Jes. 12, 3.

Schema einer Tabelle

Uebersetzung	Bemerkung	Zahl	Geschlecht	Person
nach dem Hinausgehen (Ausgang)	ל. ו. בכל"ם	—	—	—
sie kamen	—	Plural	m. und w.	3
Und sie zogen	וַיֵּצֵאוּ הַהוּדִים	Pl.	m.	3.
Und sie kamen	וַיָּבֹאוּ הַהוּדִים	Pl.	m.	3
Und sie lagerten	וַיִּנָּחֲנוּ הַהוּדִים das וַיִּנָּחֲנוּ erhält ein Pathach wegen des Kehlbuchstaben	Pl.	m.	3
Und es lagerte	וַיִּנָּחֵם הַהוּדִים	Sing.	m.	3
er stieg hinauf	—	Sing.	m.	3
Da rief	וַיִּקְרָא הַהוּדִים	Sing.	m.	3
zu sagen, (wie folgt)	ל. ו. בכל"ם	—	—	—
Du sollst sagen	—	Sing.	m.	2
und du sollst vergegen- wärtigen (verklünden)	וַיִּזְכֹּר הַהוּדִים	Sing.	m.	2
ihr habt gesehen	—	Pl.	m.	2
ich habe gethan	—	Sing.	m. u. w.	1
und ich trug	וַיִּנָּחֵם הַהוּדִים	Sing.	m. u. w.	1
und ich brachte	וַיִּבְרֹא הַהוּדִים	Sing.	m. u. w.	1
und du sollst umgrenzen	וַיִּנָּחֵם הַהוּדִים	Sing.	m.	2
hütet euch	—	Plur.	m.	2
und zu verführen	—	—	—	—

für schriftliche Analyse (II. B. M., 19. B. 1—4 u. 12).

Zeit	Kennzeichen	Form	Conjugation	Wurzel	Wort
Infinitiv	—	קל	פ"י. ו. ל"א	יצא	לִצְאוֹת
Präteritum	—	קל	ע"ו. ו. ל"א	בוא	בָּאוּ
Futurum	—	קל	פ"נ	נסע	וַיִּסְעוּ
Fut.	—	קל	ע"ו. ו. ל"א	בוא	וַיָּבֹאוּ
Fut.	—	קל	ל"ה	חנה	וַיִּנָּחֲנוּ
Fut.	—	קל	ל"ה	חנה	וַיִּנָּחֵם
Prät.	—	קל	ל"ה	עלה	עָלָה
Fut.	—	קל	ל"א	קרא	וַיִּקְרָא
Inf.	—	קל	פ"א	אמר	לֵאמֹר
Fut.	—	קל	פ"א	אמר	תֹּאמַר
Fut.	das וַיִּנָּחֲנוּ erhält ein Pathach unter אִיתָן	הפעיל	פ"נ	נגד	וַיִּתְּנֵם
Prät.	—	קל	ל"ה	ראה	רָאִיתִם
Prät.	—	קל	ל"ה	עשה	עָשִׂיתִי
Fut.	—	קל	פ"נ. ו. ל"א	נשא	וַיִּשָּׂא
Fut.	das eingeschaltete וַיִּבְרֹא	הפעיל	ע"ו. ו. ל"א	בוא	וַיָּבֹאוּ
Prät.	das vorgelegte הַ	הפעיל	שְׁלָמִים	גבל	וַיִּגְבְּלוּ
Imper.	das קְמוּץ unter d. 1. Wzst. u. d. דגש darin	נפעל	שְׁלָמִים	שמר	הִשְׁמְרוּ
Inf.	—	קל	פ"נ	נגע	וַיִּגַּע

*Ernst E. E.*

# מתק שפתים

## Praktische Aufgaben

zum Gebrauche

beim Unterrichte in der hebräischen Sprache.

Von

J. M. Japhet,

Lehrer an der Unterrichtsanstalt der israel. Religionsgesellschaft zu Frankfurt a. M.

Erste Abtheilung.

Zweite Auflage.

Frankfurt am Main.

Verlag von F. Kauffmann.

1869.

Der Lippen Süßigkeit und anmuthsvolles Lehren  
Wird Weisheit, Wissenschaft und Frömmigkeit vermehren.  
Spr. Sal. 16, 21.

STADT-BIBLIOTHEK  
FRANKFURT AM MAIN.

Die Jugend zur selbstständigen Quellen-Kenntniß unseres religiösen Schriftthums zu führen, bildet einen so wesentlichen Theil der, den jüdischen Schulen zur Lösung gesetzten Aufgabe, dass ein jeder Versuch, den Weg zu diesem Ziele zu erleichtern, und den Schüler nach einer, seinen stufenmässigen Fortschritt berücksichtigenden, Methode mit der Sprache der heiligen Schriften vertraut zu machen, nur mit aufrichtigem Danke begrüsst werden kann.

Herr **Japhet** hat ein Aufgaben-Buch für schriftliche Arbeiten zur Förderung des hebräischen Sprach-Unterrichtes ausgearbeitet, welches die vollständige Zustimmung seiner Collegen gefunden, und das in Händen verständiger Lehrer sich als sehr nützlich bewähren wird.

Das zuerst erscheinende Heft ist für diejenige Elementarstufe berechnet, auf welcher dem Schüler bereits das erste Buch Moses in die Hand gegeben ist, und wird Herr **Japhet** über die Grundsätze seiner Arbeit, sowie über die Art des beabsichtigten Gebrauchs desselben, das Nöthige im Vorworte darlegen.

Möge diese verdienstliche Arbeit den erwünschten Eingang in unsere Schulen finden und zu einer immer grösseren Verbreitung einer gründlichen Kenntniß der heiligen Schriften in erfreulichster Weise beitragen.

Frankfurt a. M., im October 1861.

Rabbiner **Hirsch.**

## Druckfehler.

Seite 5 Zeile 3 von unten lies **הַנָּשִׁים** statt **הָאֲנָשִׁים**.

---



## Vorwort zur ersten Auflage.

---

Die Anforderungen, welche unsere Zeit an die Schule überhaupt, und an die jüdische Schule insbesondere stellt, haben sich im Vergleich mit dem, was man vor Jahrzehnten von ihr verlangte, in einem Masse gesteigert, dass auch der thätigste und umsichtigste Lehrer kaum im Stande ist, sie vollständig zu befriedigen. Denn indem das Gebiet des Wissenswerthen sich mit jedem Tag erweitert, und indem man mit Recht die Oberflächlichkeit und den geistlosen Mechanismus aus den Schulen zu verbannen bemüht ist, und dagegen auf Vollständigkeit, Gründlichkeit und möglichste Abrundung des Wissens dringt, fühlt man gleichzeitig — die hohe Bedeutung einer genauen Kenntniss unserer heiligen Urkunden würdigend — um so lebhafter, wie jene Anforderungen hinsichtlich des specifisch jüdischen Wissens bei unserer Jugend nicht zurückstehen dürfen, und dass letzteres mindestens ein eben so grosses Anrecht auf Ausführlichkeit und Klarheit der Darstellung besitze, wie das der profanen Lehrgegenstände. Die Schule der Gegenwart hat kein geringeres Ziel, als Erstrebung der Volkscultur — Fortschritt, wie auch immer aufgefasst, steht auf ihrer hoch empor gehaltenen Fahne, Wissenschaft heisst ihre Parole.

Wenn aber ihr unverkennbarer Einfluss schon früh alles reale Wissen durchdringt und die Jugend, wie es scheint, für die Civilisation eines grossen Bürgerthums erzieht, für seinen Vorthail brauchbar, für seine Segnungen empfänglich; so ist und bleibt es immer die Macht der Religion, die mit ihrem milden Hauche unsere geistigen Errungenschaften durch-

wehen muss, und, die Wissenschaft in ihren Dienst nehmend, das höhere Ziel der Gesittung, der erkannten Menschenwürde und der wahrhaften Humanität anstreben soll. Jener gerühmten Civilisation gibt sie, die Religion, erst den wahren Werth, den festen Grund, die rechte Weihe; sie ist der edlere Boden, in welchen jene ihre Wurzeln schlägt. Mit der Anerkennung ihrer Berechtigung hört die Alleinherrschaft eines kalten Nützlichkeitsprincips auf, welches leider das alleinige Ziel so vieler Bestrebungen ist.

Die Richtigkeit dieser Darstellung zugebend, werden wir auch die Unerlässlichkeit eines gründlichen Unterrichtes in der hebräischen Sprache anerkennen müssen; denn diese ist und bleibt doch nun einmal der einzig zuverlässige Schlüssel zum richtigen Verständniss des göttlichen Wortes. Sie übt auch mittelbar einen nicht genug erkannten Einfluss auf die Bildung und Veredlung des Menschen, aber auch — unbeschadet seiner kosmopolitischen Anschauung — weckt und nährt sie in dem Juden zugleich das jüdisch-nationale Bewusstsein durch das Verständniss seiner grossen, geschichtlichen Vergangenheit.

Ist es aber die Pflicht der jüdischen Schule, diesen Forderungen gegenüber nach allen Seiten hin gerecht zu werden, und dem Bürgerthum zu geben, was des Bürgers, und der Menschheit, was des Menschen ist, so ist es mehr, als je die Aufgabe des verständigen Lehrers, darüber nachzudenken, wie bei der Massenhaftigkeit der Lehrgegenstände das sociale Wissen seine vollständige Berücksichtigung finde, ohne dass der Unterricht im Hebräischen eine Beeinträchtigung erfahre. Und diese schwierige Aufgabe kann nach unserer Ansicht nur dadurch gelöst werden, wenn man, die didactische Regel unserer Weisen beherzigend, לעולם ישנה אדם את חלמיו דודק קצרה, eine Vereinfachung der Lehrmethoden finden könnte. Was von unseren Gelehrten seit funfzig Jahren für die jüdische Schule geschehen, steht in keinem gar zu ungünstigen Verhältnisse zu dem, was man seitdem für die jüdische Wissenschaft gethan. Leider

sind die wenigsten Rabbinen zugleich Schulmänner; sie holen — und es ist dies keine geringe Calamität für den Lehrer — sie holen ihre pädagogischen Kenntnisse gewöhnlich da, wo sie solche eigentlich mitbringen sollten, bei den Schulinspektionen; und während sie, die unsern Gelehrtenstand ja repräsentiren, sich lieber mit höheren Wissenschaften beschäftigen, lassen sie ein Feld brach liegen, auf dessen Anbau das Judenthum doch einen so vorwiegenden Werth und Nachdruck legt. Noch immer steht der practische jüdische Lehrer rathlos, wenn er sich nach geeigneten Schulbüchern umsieht; viele Unberufene haben die Feder ergriffen, und sich zur Schrifstellerei gedrängt, — eine natürliche Folge dieses Uebelstandes. So wird der Mangel an guten Schulbüchern täglich um so fühlbarer, und Schulinspectoren, Seminarlehrer, Lehrerconferenzen, vor Allem aber die gerechten Klagen der Schullehrer selbst, werden diesen Mangel laut constatiren.

Wenn daher der Verfasser diesem Bedürfniss, wenigstens nach einer Seite hin, Rechnung tragen möchte, und mit diesem Werkchen vor die Oeffentlichkeit tritt, so dürfte er eine Rechtfertigung vor der pädagogischen Welt und vor sich selbst wohl darin finden, dass die in demselben beobachtete Methode nicht ein neuer Versuch, sondern das Ergebniss einer mehr, als sechs und zwanzigjährigen Erfahrung ist. Der Verfasser hat sie seit so vielen Jahren mit dem besten Erfolge angewandt, und ihre Einfachheit ist dem Lehrer Bürge, dass sie für den Schüler fasslich und dabei nicht zeitraubend ist. Ein Hilfsbuch für den Unterricht in der hebräischen Sprache, besitzt es den wesentlichen Vorzug, dass es eben keine Grammatik ist und nur wenig Theorie enthält, dagegen hinreichenden Stoff zur praktischen Einübung vieler wichtigen syntactischen Regeln und deren richtigen Anwendung, sowie hauptsächlich zur Befestigung in den Paradigmen, wodurch dem schnellen Vergessen der Formenlehre gewiss am sichersten vorgebeugt, und der Schüler zum selbstständigen Lesen angeleitet wird. Ich habe daher auch die Uebungen in methodischer, nicht in grammatisch

gebotener Ordnung und Eintheilung folgen lassen und den Stoff zu den ersten Uebungen meistens aus den ersten Kapiteln der Genesis entlehnt, um bei den Anfängern den Unterricht im Pentateuch zu unterstützen und zu erleichtern. Aus gleichem Grunde ist der ersten Abtheilung ein Vocabularium über das I. B. M. beigegeben, welches nach Haupt-, Eigenschafts-, Zeitwörtern und Partikeln eingetheilt ist, um dem Lehrer die Anlehnung an den deutschen Elementarunterricht zu ermöglichen. Dass ich die Wortfolge in den deutschen Sätzen nicht immer streng der hebräischen angepasst, und dass ferner unter den Zeitwörtern in den Aufgaben der ersten Abtheilung **וְסָרִים** vorkommen, insofern sie von den **שְׁלִמִים** nicht sehr abweichen, wird hoffentlich keiner weiteren Rechtfertigung bedürfen.

Ueber den Gebrauch dieses Schulbuches noch einige Andeutungen zu geben, halte ich nicht für überflüssig. Selbstverständlich hatte ich bei Abfassung desselben solche Kinder vor Augen, welche das technische Lesen bereits überwunden haben. Für solche Anfänger, also für Kinder von ungefähr sieben Jahren, sind, meiner Ansicht nach, drei Stunden wöchentlich erforderlich. Die Aufgaben nehme der Lehrer erst mündlich vor, ehe er sie schriftlich ausarbeiten lässt. Das Pensum sei nie zu gross; Aufgaben, wie No. 20 und 41, werden angemessen vertheilt.

Bei der Flexion des Hauptwortes (Aufgabe 19 ff.) habe ich länger verweilt, und erst Aufgabe 39 mit dem Zeitworte begonnen, weil ich voraussetze, dass dasselbe auch im Deutschen bereits behandelt worden, und die Begriffe des Particips, des Infinitivs, des Passivums etc. nicht mehr erklärt zu werden brauchen. Wo dieser Grund wegfällt, mag der Lehrer nach Ermessen einige Aufgaben überschlagen, und solche etwa bei Repetitionen nachholen. Förderlich für den Unterricht ist es endlich, wenn die Vocabeln zu den Aufgaben und diese selbst, sowie auch zur Vorbereitung auf den **חֻמֶּשׁ**-Unterricht für jede Stunde einige Wörter aus dem Vocabularium auswendig gelernt werden. Dies würde bei fleissigen Wiederholungen den Schüler

nach einigen Jahren in den Besitz eines bedeutenden Schatzes von Vocabeln bringen, der dem  $\text{תורה}$ -Unterrichte einen wesentlichen Vorschub leisten müsste.

In dieser Form und Behandlungsweise wird vorliegendes Schulbuch in Landschulen vollständig, in höhern Bürgerschulen und Gymnasien bis zu den oberen Classen ausreichen, wo allerdings eine wissenschaftlichere Behandlung dieses Gegenstandes eintreten muss. — Sollte dasselbe dazu beitragen, die leichtere Erlernung des Hebräischen zu fördern, und bei den Schülern das Vergnügen an dem Gegenstande zu erzeugen und zu erhöhen, dann ist des Verfassers aufrichtiger Wunsch erfüllt, und der Zweck des Buches erreicht.

Frankfurt a. M., im Schebat 5622 A. M.

## Vorwort zur zweiten Auflage.

Die freundliche Aufnahme, welche dieses Schulbuch gefunden, hat es mir zur angenehmen Pflicht gemacht, dasselbe einer nochmaligen, sorgfältigen Revision zu unterwerfen, um es so für seinen Zweck immer brauchbarer und vollkommener herzustellen. Besonders sind die ersten 40 Aufgaben verbessert und vervollständigt worden, während die Anlage des Ganzen unverändert geblieben ist. Auch sind die Regeln aus der Leselehre am Schlusse des Werkchens erweitert, das Vocabularium correcter aufgestellt, und schliesst sich die verbesserte erste Abtheilung nunmehr der zweiten genauer an. Dankbar werde ich übrigens etwaige Wünsche und Winke sachverständiger Schulmänner entgegennehmen und, wenn möglich, sie in einer nächsten Auflage benutzen.

Frankfurt a. M., im Tamus 5629 A. M.

B. M. B.

# Inhalts-Verzeichniß.

	Aufgabe.
Der bestimmende Artikel	1 — 2
Das וְיִי הַחֲבוּר	3
Das persönliche Fürwort	4
Die Zahlform	5 — 9
Notion des Eigenschaftswortes	10 — 16
Das hinweisende Fürwort	17 — 18
Flexion des Hauptwortes	19 — 23
Der Status constructus	24 — 25
Der Comparativ	26 — 29
Flexion der Partikeln	30 — 32
Das Zahlwort	33 — 38
Das Zeitwort. קָל a) שְׁלָמִים	39 — 56
Das וְיִי הַהִפּוּךְ	57 — 60
Das הָא הַשְׁאֵלָה	61 — 62
Das הָא הַנִּסְחָה	63
b) נִפְעַל	64 — 69
c) פֻּעַל	70 — 75
d) פֻּעַל	76 — 81
e) הַפְעִיל	82 — 87
f) הַפְעִיל	88 — 93
g) הַהִפְעֵל	94 — 99
Wiederholung	100 — 105
Einige Regeln aus der Peseleahre	106
Paradigmen	107 — 110
Vocabularium über das 1. B. M.	

- In dem Verlage des Unterzeichneten sind nachfolgende Schulbücher zu haben:
- J. M. Japhet**, מתק שפתים, Praktische Aufgaben zum Gebrauche beim Unterrichte in der heb. Sprache. 1. Abth. 24 fr. 2. Abth. 30 fr.
- — — פי עוללים, hebräische Lesebibel. 6. Auflage, Rassel 1869. 7 fr.
- — — Schiré Jeschurun, Synagogen-Gesänge 1. Abtheilung fl. 1. 30 fr.
2. " " 2. —
- Japhet u. Kra**, Methodisch geordnete Rechenexempel, 1. u. 2. Abth. & 24 fr.
- מצות השם** Die Ge- und Verbote nach der Reihenfolge der Perikopen (Paraschath) zum Gebrauche für Schulen verbessert. fl. 1. 30 fr.
- חפלת ישראל** Israel. Andachtsbuch fl. 1. 21 fr. = 23 Sgr.
- Johlfon J.**, die 5 Bücher Moise, ins Deutsche übersetzt. fl. 1. 12 fr. = 20 Sgr.
- — die ersten Propheten, in's Deutsche übersetzt. fl. 1. 12 fr. = 20 Sgr.
- — חולדות אבות Biblische Geschichte in der Ursprache der heil. Schrift, nebst biblischen Denk- und Sittensprüchen 2c. 2c. 45 fr. = 13 Sgr.
- — יסודי הלשון Hebr. Sprachlehre f. Schulen. 36 fr. = 10 Sgr.
- — ערך מלים Biblisch-hebr. Wörterbuch, mit Angabe der entsprechenden Synonymen Nebst Anhang: Erklärung der in den rabbinischen Schriften üblichen Abbreviaturen 2c. 2c. fl. 1. 30 fr. = 26 Sgr.
- ח"נ"ד** mit hebr.-reindeutscher Uebersetzung. 4. Basel. fl. 2. 42 fr. = Rthlr. 1. 16 Sgr.
- משניות** Mishna mit punctirtem Texte und hebr.-deutscher Uebersetzung von Dr. Jost. 6 Bände in 4. fl. 10. 30 fr. = Rthlr. 6.
- Bibelverse** in hebräischer u. deutscher Sprache zu Dr. M. Bübinger's Religionsbuch von M. Auerbach in Emmendingen. 2. Aufl. 18 fr. = 5 Sgr.
- חומש** mit hebr.-deutscher Uebersetzung. fl. 1. 30 fr.
- חומש** mit רש"י, Uebersetzung und ביאור von Mendelssohn, Sulzbach 5 Bände. fl. 4. 30 fr.
- ישרו** חפלות ישראל mit wörtl. deutscher Einiarübersetzung. 54 fr.
- משניות** פירש ברטנורה mit ברכות 8. 15 fr.
- " פירש ברטנורה mit בבא קמא 8. 18 fr.
- " פירש ברטנורה mit פסחי 8. 18 fr.
- Das heilige Land** nach seiner ehemaligen und jetzigen geographischen Beschaffenheit, von R. Joseph Schwarz aus Jerusalem, mit Lithographien und Karten. 1852. 2 Rthlr. = fl. 3. 36 fr.
- ספר הישר** Das Buch vom rechten Lebenswandel, mit hebr.-deutsch. Uebersetzung. 45 fr. = 13 Sgr.
- Hebräischer Theil. 24 fr.
- Deutscher Theil. 24 fr.
- אבות** Sprüche der Väter, mit Erklärung von ר' יונה 24 fr. = 7 Sgr.
- נבוכים** Mורה Zurechtweisung der Verirrten, von Maimonides. fl. 3.
- Zweiter Theil übersetzt von Stern. fl. 3. 30 fr. = Rthlr. 2.
- Dritter Theil übersetzt von Dr. Scheyer. fl. 3. 30 fr. = Rthlr. 2.

אדם auf א'ת, mit Erklärung der Abbreviaturen, die schönste und Correc-  
teste Ausgabe. fl. 1. 45 fr. = Athlr. 1.

הנפח האדם וכחותיה Das psychologische System des Maimonides. Eine Einlei-  
tungsschrift zu dessen More, von Dr. Scheher. 36 fr. = 10 Egr.

הנבואה Commentarius hebraicus in commentationem Maimonides de  
prophetiae gradibus. Von demselben. 15 fr. = 4 Egr.

הברית ober die Beschneidungsfeier und die dabei stattfindenden Gebete und  
Gesänge, nebst deutscher Uebersetzung und einer ausführlichen literatur-histori-  
schen Einleitung von Dr. B. S. Auerbach. fl. 1 = 17 Egr.

הנחל הנבואה ספרים על ששה סדרי משנה ויצאים, משנה רבי נחן  
פני הכהן הנדון מאתו החסיד שבכתונה נחן אדלר הכהן וצ'ל סדר  
נרעים erklärt von Dr. B. S. Auerbach. fl. 1 = 17 Egr.

הנחך Erstes hebräisches Lesebüchlein für israel. Schulen von M. G. Drei-  
fur. 2 fr.

הנחך מאמרים על ההפטרות של כל שבתות השנה, רבב' חיים  
S. J. Schütz in Cleve. fl. 1. 45 fr.

הנחך עשרה מאמרים צרופות וברורות מדברי חז"ל, אור החיים  
von S. J. Schütz. 24 fr.

הנחך Die göttlichen Geseze aus den zehn Geboten entwickelt und in ihrem  
Geiste aufgefaßt von G. Lasch. fl. 2

הנחך Religiöse Reden bei freudigen Familienereignissen von Benedict  
Hause. fl. 1 = 17 Egr.

הנחך Leichenreden von Benedict Hause. I. Theil. 36 fr. = 10 Egr.  
II. 42 fr. = 12 Egr.

הנחך Eine Sammlung von größtentheils noch unedirten Schriften, מעם וקנים  
fl. 1. 30 fr.

הנחך Metrische Uebersetzungen aus Bibel und Gebetbuch. fl. 1. 30 fr.

הנחך Rebecca oder das jüdische Weib in ihrem religiösen Berufe von Abr. Ezer.  
fl. 1. 30 fr.

Die unterzeichnete Buchhandlung unterhält stets ein reichhaltiges Lager in neuen  
und alten hebräischen wissenschaftlichen Werken, in allen Arten liturgischer Schriften  
und rituellen Gegenständen. Dieselbe kauft und verkauft ganze hebräische Bibliotheken  
zu den möglichsten Preisen.

**J. Kauffmann**

hebräische Verlags-Sortiments-Antiquariats-Buchhandlung  
in Frankfurt am Main.



# Aufgabe 1.

(Der bestimmende Artikel).

(S. Abtheilung II, § 10).

Der, die, das — הַ

Der, die, das — הַ

Der, die, das — הַ

a) Setze vor folgende Hauptwörter den Artikel — הַ

Person	נֶפֶשׁ	Seele	נִשְׁמָה	Feld	שָׂדֶה
Garten	בֵּן	Leben	חַיִּים	Speise	מִאֲכָל
Finsterniß	חֹשֶׁךְ	Himmel	שָׁמַיִם	Erkenntniß	דַּעַת

b) Setze vor folgende Hauptwörter den Artikel — הַ

Nacht	אֵר	Erdreich	אֲדָמָה	Mensch	אָדָם
Abend	עֶרֶב	Ausdehnung	רָקִיעַ	Kraut	עֵשֶׂב
Vogel	עוֹף	Gewürm	רֶמֶשׂ	Wind (Geist)	רוּחַ

c) Setze vor folgende Hauptwörter den Artikel — הַ

Blut	עֵלָה	Ferse	עֵקֶב	Staub	עָפָר
Milch	חֵלֶב	Trocknes	חֶרֶבָה	Gewalt	חֵמָה

## Aufgabe 2. (Fortsetzung).

Der Strom<sup>1)</sup>, der Kopf<sup>2)</sup> (das Haupt), das Gold<sup>3)</sup>, der Stein<sup>4)</sup>, der Name<sup>5)</sup>, die Rippe<sup>6)</sup>, das Fleisch<sup>7)</sup>, die Frau<sup>8)</sup>, der Knochen<sup>9)</sup> (das Gebein), der Mann<sup>10)</sup>, der Vater<sup>11)</sup>, die Mutter<sup>12)</sup>.

<sup>1)</sup> נָהָר <sup>2)</sup> ראש <sup>3)</sup> זָהָב <sup>4)</sup> אֶבֶן <sup>5)</sup> שֵׁם <sup>6)</sup> צִלְע <sup>7)</sup> בָּשָׂר <sup>8)</sup> אִשָּׁה  
<sup>9)</sup> עֶצֶם <sup>10)</sup> אִישׁ <sup>11)</sup> אָב <sup>12)</sup> אִם.

## Aufgabe 3. (Verbindendes וְיִי הַחֲבֹר).

Schlange<sup>1)</sup> (=eine Schlange), die Schlange, und die Schlange. Ein Auge<sup>2)</sup>, das Auge, und das Auge. Eine Speise, die Speise, und die Speise. Eine Luft<sup>3)</sup>, die Luft, und die Luft. Ein Blatt, das Blatt, und das Blatt. Eine Feige<sup>4)</sup>, die Feige, und die Feige. Eine Schürze<sup>5)</sup>, die Schürze, und die Schürze.

<sup>1)</sup> נָחָשׁ <sup>2)</sup> עֵין <sup>3)</sup> תְּאֵנָה <sup>4)</sup> תְּאֵנָה <sup>5)</sup> חֲגוּרָה.

(Ebenso kann das Verbindende וְיִי הַחֲבֹר auch vor die Wörter der ersten und zweiten Aufgabe gesetzt werden).

## Aufgabe 4. (Persönliche Fürwörter).

Schreibe folgende Tabelle ab und lerne sie auswendig.

mich	אֲנִי	mir	לִי	ich	אֲנִי (אֲנִי)	1. Prs.	
dich	אַתָּה	dir	לְךָ	du	אַתָּה	2. Prs. m.	Singular
ihn	אָתָּה	ihm	לָּהּ	er	הוּא	3. Prs. m.	
sie	אֵתָּה	ihr	לָהֶם	sie	הֵיא	3. Prs. w.	
uns	אֲתָנוּ	uns	לָנוּ	wir	אֲנַחְנוּ	1. Prs.	Plural
euch	אַתְּכֶם	euch	לָכֶם	ihr	אַתֶּם	2. Prs. m.	
sie	אַתְּכֶן	ihnen	לָהֶם	sie	אַתֶּן	2. Prs. w.	
	אַתֶּם		לָהֶם		הֵם	3. Prs. m.	Plural
	אַתֶּן		לָהֶן		הֵן	3. Prs. w.	

Aufgabe 5. Wörter mit männlicher Mehrheitendung, (ים -).

Bäume	עצים	Baum	עץ	Gärten	גנים	Garten	גן
Berge	הרים	Berg	הר	Sterne	כוכבים	Stern	כוכב
Ungeheuer	תנינים	Ungeheuer	תנין	Fische	דגים	Fisch	דג

Aufgabe 6. (Fortsetzung).

Ros<sup>1)</sup>, Rosse; das Ros, die Rosse. Lied<sup>2)</sup>, Lieder; das Lied, die Lieder. Baum<sup>3)</sup>, Bäume; der Baum, die Bäume. Dorn<sup>4)</sup>, Dornen; der Dorn, die Dornen. Held<sup>5)</sup>, Helden; der Held, die Helden. Volk<sup>6)</sup>, Völker; das Volk, die Völker. Der Engel<sup>7)</sup>, die Engel. Der Fremdling<sup>8)</sup>, die Fremdlinge.

יָד <sup>1)</sup> מַלְאָךְ <sup>2)</sup> עַם <sup>3)</sup> גְּבוּר <sup>4)</sup> קוֹץ <sup>5)</sup> שִׁים <sup>6)</sup> שִׁיר <sup>7)</sup> סוֹם <sup>8)</sup>

Aufgabe 7. Wörter mit weiblicher Mehrheitendung (ות -).

Hörner	קַרְנֹת	Horn	קרן	Brünnen	בְּאֵרוֹת	Brünnen	בְּאֵר
Becher	כוסות	Becher	כוס	Hände	כַּפּוֹת	Hand	כַּף
Länder	אַרְצוֹת	Land	ארץ	Personen	נַפְשׁוֹת	Person	נַפֶּשׁ

Aufgabe 8. Wörter mit weiblicher Endung (ה -).

Schürzen	חֲגוּרוֹת	Schürze	חֲגוּרָה	Ruhe	פְּרֹחַת	Ruh	פְּרֹחַת
Farben	אֲלֻמּוֹת	Farbe	אֲלֻמָּה	Hütten	סִבּוֹת	Hütte	סִבָּה
Ruchen	עֲנוֹת	Ruchen	עֲנָה	Leiden	צָרוֹת	Noth	צָרָה

Aufgabe 9. a)

Fluth, die Fluth, und die Fluthen. Die Hütte, und die Hütten. Das Mädchen<sup>1)</sup> und die Jungfrauen<sup>2)</sup>. Die Länder und die Personen. Der Becher und der Ruchen. Die Noth und das Geschrei<sup>3)</sup>.

b)

Die Tauben<sup>4)</sup> und die Mose. Die Gärten und die Garben. Die Berge und die Länder. Die Kühe und die Fische. Die Sterne und die Leuchter. Die Knechte und die Mägde.

יֹנֵת<sup>4)</sup> צֶעֱקָה<sup>3)</sup> בְּחֹלָה<sup>3)</sup> נֶעֱרָה<sup>3)</sup>.

Anmerkung 1. Viele männlichen Substantive haben im Plural die Endung ות—;

ג. ו. אבות, אב (Water); שם, שמות (Namen); עור, עורות (Saut); קול,

קולות (Stimme); לילה, לילות (Nacht); בור, בורות (Grube).

Anmerkung 2. Viele weiblichen Substantive haben im Plural die Endung ים—;

ג. ו. אשה, נשים (Frau); אבן, אבנים (Stein); עיר, ערים (Stadt);

דבורה, דבורים (Biene); יונה, יונות (Tauben); תאנה, תאנים (Feige).

Anmerkung 3. Einige Substantive haben männliche und weibliche Endung im Plural ג. ו.

Geschlechter	דורות	דורים	Geschlecht	דור
Quellen	מעונות	מענינים	Quelle	מעין
Ströme	נהרות	נהרים	Strom	נהר
Knochen	עצמות	עצמים	Knochen	עצם
Jahre	שנות	שנים	Jahr	שנה <i>fam.</i>
Zeiten	עתות	עתים	Zeit	עת

### Aufgabe 10. (Motion).

Nehme folgende Tabelle auswendig;

M e h r h e i t.		E i n h e i t.	
weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.
מוֹבּוֹת	מוֹבִּים	מוֹבָה gut	מוֹב טוב
נוֹרָאוֹת	נוֹרָאִים	נוֹרָאָה furchtbar	נוֹרָא
דִּקּוֹת	דִּקִּים	דִּקָּה dünn	דִּק
עֲבוֹת	עֲבִים	עֲבָה dick	עֲב
רִבּוֹת	רִבִּים	רִבָּה hart	רִב

תְּמִימִים	תְּמִימִים	תְּמִימָה	vollständig	תְּמִימִים
זְקֵנִים	זְקֵנִים	זְקֵנָה	alt	זְקֵנָה
יְחִידוֹת	יְחִידִים	יְחִידָה	einzig	יְחִידָה
עֲנִיִּים	עֲנִיִּים	עֲנִיָּה	arm	עֲנִיָּה
עֲשִׂירִים	עֲשִׂירִים	עֲשִׂירָה	reich	עֲשִׂירָה

### Aufgabe 11.

Arbeite folgende Eigenschaftswörter tabellarisch aus nach dem Muster der 10. Aufgabe:

leer רֵק, viel רַב, lebendig חַי, klein קָטָן, groß גָּדוֹל, nahe קָרֹב, fern רָחוֹק, rein טָהוֹר, unrein טָמֵא, schwer כָּבֵד.

### Aufgabe 12.

(Das attributive Adjectiv steht mit dem Artikel).

Ein großer Mann<sup>1)</sup>. Der große Mann. Eine kluge<sup>2)</sup> Frau<sup>3)</sup>. Die kluge Frau. Große Männer<sup>4)</sup>. Kluge Frauen<sup>5)</sup>. Der gute Vater<sup>6)</sup>. Die gute Mutter<sup>7)</sup>. Die guten Väter, die guten Mütter. Das reine Vieh<sup>8)</sup>. Das unreine Vieh. Eine lebende Seele<sup>9)</sup>. Ein gutes Jahr. Das gute Jahr. Der kleine Fisch. Ein fernes Land.

<sup>1)</sup> איש, <sup>2)</sup> חכם, <sup>3)</sup> אשה, <sup>4)</sup> אנשים, <sup>5)</sup> נשים, <sup>6)</sup> אב, <sup>7)</sup> אם, <sup>8)</sup> בהמה, <sup>9)</sup> נפש.

### Aufgabe 13.

(Das prädicative Adjectiv steht ohne Artikel).

האיש גדול. האנשים גדולים. האב חכם. האם טובה. הדג גדול. הכוס מלא<sup>1)</sup>. הבור<sup>2)</sup>. רק<sup>3)</sup>. האשה עשירה. העיר<sup>4)</sup> קטנה. הנחש ערום. הקרים גבוהים.

<sup>1)</sup> voll, <sup>2)</sup> Grube, <sup>3)</sup> leer, <sup>4)</sup> Stadt.

אברהם אבינו

### Aufgabe 14.

Der Schnee<sup>1)</sup> (ist) weiß<sup>2)</sup>. Das Haar<sup>3)</sup> ist schwarz<sup>4)</sup>. Die Hand<sup>5)</sup> ist stark<sup>6)</sup>. Das Mädchen ist schön<sup>7)</sup>. Der Knabe<sup>8)</sup> ist jung<sup>9)</sup>. Die Armen<sup>10)</sup> sind hungrig<sup>11)</sup>.

1) שלג, 2) לבן, 3) שער, 4) שחור, 5) יד, 6) חזק, 7) יפה, 8) נער, 9) צעיר, 10) עני, 11) רעב.

גים

### Aufgabe 15.

רפואה<sup>1)</sup> שלמה<sup>2)</sup>: גוי עצום<sup>3)</sup>: הדרך<sup>4)</sup> הישר<sup>5)</sup>: הדרך  
ישר: הדרך החזקה: הדרך חזקה: הבית גדול וקדוש: הבית  
הגדול והקדוש: עיר<sup>6)</sup> קרובה: העיר הקרובה: הערים  
הקרובות: צעקה<sup>7)</sup> גדולה ומרה<sup>8)</sup>: ארץ טובה ורחבה<sup>9)</sup>:  
הארצות טובות ורחבות: הנשמה טהורה: הנשמה הטהורה:  
הנשמות טהורות:

1) Heilung, Genesung, 2) vollkommen, 3) mächtig, 4) Weg, 5) gerade, 6) Stadt, 7) Geschrei, 8) bitter, 9) geräumig.

### Aufgabe 16.

יפה

Ich bin ein reicher Mann. Du bist eine schöne Frau. Er ist ein treuer<sup>1)</sup> Hirt. Sie ist eine mizraitische<sup>2)</sup> Magd. Wir sind arme Knechte. Ihr seid Söhne dem Ewigen. Sie sind mächtige Könige. Mir ist (gehört) das Gold, und mir ist das Silber. Dir ist die Größe<sup>3)</sup> und dir ist die Stärke<sup>4)</sup>. Ihm ist die Erstgeburt<sup>5)</sup>. Ihr ist (sie hat) eine mizraitische Magd. Uns ist das Wasser. Euch ist die Knechtschaft<sup>6)</sup>. Nicht ihnen ist das Land.

1) נאמן, 2) מצרית, 3) גדלה, 4) גבורה, 5) בכורה, 6) עבודה.

### Aufgabe 17.

Pl. diese . . . אלה

F. diese . . . זאת

M. dieser . . . זה

dieselben . . . הנהם

dieselbe . . . הנהא

derselbe . . . הנהוא

הָאוֹת מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת: הַכְּבִיד מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ:  
 הַכְּבִיד מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ:  
 הַכְּבִיד מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ:  
 הַכְּבִיד מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ:  
 הַכְּבִיד מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ: וְהָאוֹת מִוֶּחֶ:

### Aufgabe 18. (Fortsetzung).

Sie (ist) die Frau. Dieselbe Frau. Dieses Wort. Dieses ist  
 das Wort. Diese Könige. Diese sind die Könige. Dieser Segen. Dies ist  
 der Segen. Hört<sup>1)</sup> doch<sup>2)</sup> diesen Traum, welchen ich geträumt habe<sup>3)</sup>.  
 Klein bin ich. Schön bist du. Ein großes Geschrei wurde gehört<sup>4)</sup> in  
 dem ganzen<sup>5)</sup> Lande. Dieser Knabe ist ein kluger Sohn.

תָּלוּם

1) שִׁמְעוּ 2) וְכֵן 3) וְהָאוֹת 4) וְהָאוֹת 5) וְהָאוֹת

### Aufgabe 19.

(Flexion des Hauptw. mit männl. Mehrheit = Endung).

A.

Mehrheit רבים		Einheit יחיד	
Verbindung.	Alleinstehend.	Verbindung.	Alleinstehend.
Roß סוס	סוסים	Roß סוס	סוס
meine Roße	סוסים	mein Roß	סוס
deine Roße	סוסים	dein Roß	סוס
seine Roße	סוסים	sein Roß	סוס
ihre Roße	סוסים	ihr Roß	סוס

Gez. p. 176  
 Zw. p. 303

unsere Koffe סוּסֵינוּ

unser Roß סוּסֵנוּ

eure Koffe } סוּסֵיכֶם  
סוּסֵיכֶן

euer Roß } סוּסֵיכֶם  
סוּסֵיכֶן

ihre Koffe } סוּסֵיהֶם  
סוּסֵיהֶן

ihr Roß } סוּסֵם  
סוּסֵן

B.

Mehrheit רבים

Einheit יחיד

Verbindung. Alleinstehend.

Verbindung. Alleinstehend.

Kleider בגדי בגדים

Kleid בגד בגד

meine Kleider בגדי

mein Kleid בגדי

deine Kleider } בגדיך  
בגדיך

dein Kleid } בגדיך  
בגדיך

seine Kleider בגדיו

sein Kleid בגדו

ihre Kleider בגדיה

ihr Kleid בגדה

unsere Kleider בגדינו

unser Kleid בגדנו

eure Kleider } בגדיכם  
בגדיכן

euer Kleid } בגדיכם  
בגדיכן

ihre Kleider } בגדיהם  
בגדיהן

ihr Kleid } בגדם  
בגדן



**Mehrheit רבים**

Verbindung.    Allein stehend.

מַלְכִּים מַלְכֵי Rönige

meine Könige מַלְכֵי

deine Könige } מַלְכֵיךָ  
                          } מַלְכֵיךָ

feine Könige      מלכין

ihre Könige מְלָכֵיהֶם

unsere Könige      מלכֵינוּ

euere Könige } מְלִיכִים  
                              מְלִיכִין

ihre Könige      מלכיהם  
מלכיהן

Einheit יחיד

Verbindung.      Alleinſtehend.

מֶלֶךְ מֶלֶךְ König

mein König      מֶלֶכִּי

dein König } מלִּכְךָ  
 } מלִּכְךָ

fein König      מלכן

ihr König      מלִּכָּה

unser König מלכנו

euer König } מלכם  
                  } מלכו

ihr König } מלך

### Aufgabe 20.

**Flectire nach A, folgende Hauptwörter:**

שיר, גן, Stern, זמן, Zeit

Gen. DUBOIS 32  
F. Mag. tant.

Nach B.

Gelübde נִדָּר, das Innere קֶרֶב, Grab קֶבֶר, Buch סֵפֶר

Nach C.

Jüngling יַעַר, Stein אֶבֶן, Knecht עַבְד, Weg דֶּרֶךְ.

## Aufgabe 21.

Vervollständige folgende Tabellen:

A.

Mehrheit	רבים
----------	------

Borhöfe	חצרים
---------	-------

meine Borhöfe	חצרי
---------------	------

u. f. w.

Worte	דברים
-------	-------

meine Worte	דברי
-------------	------

u. f. w.

Mehrheit	רבים
----------	------

Brüder	אחים
--------	------

meine Brüder	אחי
--------------	-----

u. f. w.

Heiligtümer	קדשים
-------------	-------

meine Heiligtümer	קדשי
-------------------	------

u. f. w.

B.

Einheit	יחיד
---------	------

Bruder	אח
--------	----

mein Bruder	אחי
-------------	-----

u. f. w.

Heiligtum	קודש
-----------	------

mein Heiligtum	קדשי
----------------	------

u. f. w.

C.

Mehrheit	רבים
----------	------

Gesetze	חקים
---------	------

meine Gesetze	חקי
---------------	-----

u. f. w.

Häuser	בתים
--------	------

meine Häuser	בתי
--------------	-----

u. f. w.

Einheit	יחיד
---------	------

Gesetz	חק
--------	----

mein Gesetz	חקי
-------------	-----

u. f. w.

Haus	בית
------	-----

mein Haus	ביתי
-----------	------

u. f. w.

\*) חצר hat männliche und auch weibliche Mehrheitendung.

# Aufgabe 22.

(Flexion des Hauptwortes mit weiblicher Mehrheits-Endung).

A.

Mehrheit רבים

Einheit יחיד

Brunnen בארות בארות

Brunnen . . . באר באר

meine Brunnen בארותי

mein Brunnen בארי

deine Brunnen } בארותיך  
בארותיך

dein Brunnen } בארך  
בארך

seine Brunnen בארותיו

sein Brunnen בארו

ihre Brunnen בארותיה

ihr Brunnen בארה

unsere Brunnen בארותינו

unser Brunnen בארנו

eure Brunnen } בארותיכם  
בארותיכם

euer Brunnen } בארכם  
בארכם

ihre Brunnen } בארותיהם  
בארותיהם

ihr Brunnen } בארם  
בארם

B.

Gebote מצות מצות

Gebot . . . מצוה מצוה

meine Gebote מצותי

mein Gebot מצותי

deine Gebote } מצותיך  
מצותיך

dein Gebot } מצוהך  
מצוהך

seine Gebote מצותיו

sein Gebot מצותו

ihre Gebote מצותיה

ihr Gebot מצוהה

unsere Gebote מצותינו

unser Gebot מצוהנו

euere Gebote	{	מִצְוֹת יֶכֶם	euere Gebot	{	מִצְוַתְכֶם
		מִצְוֹת יֶכֶן			מִצְוַתְכֶן
ihre Gebote	{	מִצְוֹת יֵהֶם	ihre Gebot	{	מִצְוָתָם
		מִצְוֹת יֵהֶן			מִצְוָתָן

### Aufgabe 23.

1) Flexion nach dem Mustermorte באר folgende in Aufgabe 7 vorkommenden Hauptwörter: בּוֹם, בַּר, קֶרֶן.

Desgl. folgende in Aufgabe 8 vorkommenden Wörter: אֶלְמָה, מִכָּה, פָּרָה.

### Aufgabe 24.

Der Status constructus (Verbindung) (§. II. §. 12).

קוֹל הָעֶבֶד: קוֹל עֲבָדִי: שֵׁם הָעִיר: שֵׁם עִירָה: נֶפֶשׁ  
 כָּל בָּשָׂר<sup>1)</sup>: עוֹר בָּשָׂרוֹ: עֵץ הַדַּעַת: עִיר מְלִבְנוֹ: רִמְיָה<sup>2)</sup>  
 הַשָּׁמַיִם: מִטָּר<sup>3)</sup>: אֲרָצְכֶם: סֵפֶר הַבְּרִית: רוֹב<sup>4)</sup>: גְּבוּרֵיהֶם:  
 עֲבָדֵי אַחִי. אַחִי עֲבָדָה: סוּסֵי מִלְכּוֹ: דְּבָרֵי אַחִיָּה: הָרִי  
 אֲרָצְנוֹ: אֲבִנֵי מְקוֹמְכֶם<sup>5)</sup>: עָרֵי גְבוּלָם<sup>6)</sup>:  
 סֶבֶת שָׁלוֹם. צֶרֶת נַפְשִׁי: אִמְרַת<sup>7)</sup> צִדְקָה<sup>8)</sup>: יְשׁוּעָה  
 מִלְכּוֹ<sup>9)</sup>: תְּבוּאֹת אֲרָצָה: מִשְׁפַּחַת אֲבִינוֹ: אֲחוֹת<sup>10)</sup> עָרִיכֶם:  
 צִעֲקַת עֲגִיבֵיהֶם: קוֹמַת<sup>11)</sup> אֲרָזִי<sup>12)</sup>:  
 מִשְׁפַּחֹת הָאֲדָמָה: מַחְשְׁבוֹת לְבִי: תְּבוּאוֹת שְׂדֵיהָ:  
 תְּפִלוֹת עֲבָדָיו: חוֹמוֹת אֶרְמְנוֹהֶיהָ<sup>13)</sup>: בְּרָכוֹת אֲבִינוֹ: שְׂפָחוֹת  
 מִלְכֶּכֶם: אֲרָצוֹת אוֹיְבֵיהֶם:

<sup>1)</sup> Fleisch, <sup>2)</sup> Ausdehnung, <sup>3)</sup> Regen, <sup>4)</sup> Menge, <sup>5)</sup> Ort, <sup>6)</sup> Gebiet, <sup>7)</sup> Rede, <sup>8)</sup> Gerechtigkeit, <sup>9)</sup> Tugend, <sup>10)</sup> König, <sup>11)</sup> Besitz, <sup>12)</sup> Höhe, <sup>13)</sup> Geber, <sup>14)</sup> Pfaffen.

### Aufgabe 25. (Fortsetzung).

Das Zeichen des Bundes. Der Eingang des Zeltes<sup>1)</sup>. Die Aufrichtigkeit<sup>2)</sup> eures Herzens. Die Sterne des Himmels. Der Antheil deiner Knechte. Das Geschrei<sup>3)</sup> deiner Knechte. Der Name<sup>4)</sup> der Stadt. Die Unschuld<sup>5)</sup> unserer Hände<sup>6)</sup>. Der Vogel des Himmels. Die Flügel<sup>7)</sup> der Adler<sup>8)</sup>. Das Wild<sup>9)</sup> des Feldes. Das Wort deines Knechtes. Die Worte meines Herrn<sup>10)</sup>.

נִשְׁאָר<sup>1)</sup>, כְּנָף<sup>2)</sup>, יָד<sup>3)</sup>, נִקְיָוִן<sup>4)</sup>, שֵׁם<sup>5)</sup>, וְעֶקֶה<sup>6)</sup>, תּוֹם<sup>7)</sup>, אֶחָל<sup>8)</sup>, אֶדֶן<sup>9)</sup>, תִּחָה<sup>10)</sup>.

### Aufgabe 26. (Comparativ).

מן als, von (מ — מ —).

הַשָּׁמַיִם גְּדוֹלָה מִן הָאָרֶץ: הַשְּׂפָחָה טוֹבָה מִגְּבִרְתָּהּ:  
הַיְּהוּדִים יָקָר מִן הַכְּסָף: דְּבָרָיו מְחֻקִּים<sup>2)</sup> מִדְּבַשׁ<sup>3)</sup>: הַתּוֹרָה  
נִחְמָדָה<sup>4)</sup> מִזֵּדֵב: מָה עוֹ מֵאֲרִי? טוֹב אֶרֶץ-אֲפִים<sup>5)</sup> מִגְּבוּרָה<sup>6)</sup>  
וּמִשָּׁל<sup>7)</sup> בְּרוּחוֹ<sup>8)</sup> מִלֵּבָד<sup>9)</sup> עִיר: יֵשׁ אֹהֵב דְּבֵק<sup>10)</sup> מֵאֶח:

<sup>1)</sup> Gebieterin, <sup>2)</sup> süß, <sup>3)</sup> Honig, <sup>4)</sup> angenehm, <sup>5)</sup> ein Langmüthiger, <sup>6)</sup> Feld, <sup>7)</sup> Beherrscher, <sup>8)</sup> Gemüth, <sup>9)</sup> Eroberer, <sup>10)</sup> anhänglich.

### Aufgabe 27.

מן als, von

von uns (als wir) מִמֶּנּוּ

von mir (als ich) מִמֶּנִּי

von euch . . . . { מִכֶּם  
                                  מִכֶּן

von dir . . . . { מִמְּךָ  
                                  מִמְּדָךְ

von ihnen . . . { מִהֶם  
                                  מִהֶן

von ihm . . . . מִמֶּנּוּ  
von ihr . . . . מִמֶּנָּה

### Aufgabe 28. (Fortsetzung).

בְּפֶתַח חַיִּים אֵין גְּדוֹל מִמֶּנִּי: עֲבָדֶיכֶם וְקָן מִמֶּנִּי: צַדִּיק  
אֶחָד מִמֶּנִּי: הַכְּרֹל<sup>1)</sup> כִּבְדָּה אֶכֶל<sup>2)</sup> הַעֹפֶרֶת<sup>3)</sup> בְּבִדְהָ מִמֶּנִּי:  
הָאִשָּׁה הַזֹּאת חֲכָמָה וְאִמִּי טוֹבָה מִמֶּנִּי: אֲנַחְנוּ חֹקִים מִכֶּם  
אֶכֶל אֲהֵם צַעֲרִים<sup>4)</sup> מִמֶּנִּי: הָעַם הַזֶּה גְּדוֹל וְרַם מִכֶּם:  
הָאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה רָשָׁעִים וְהַצַּדִּיקִים נִכְבְּדִים מֵהֶם:

1) Eisen, 2) aber, 3) Blei, 4) jung.

### Aufgabe 29. (Fortsetzung).

Besser (ist) der Tag des Todes<sup>1)</sup>, als der Tag der Geburt<sup>2)</sup>,  
Besser ist der Rath<sup>3)</sup> der Alten, als der Rath der Kinder. Sein  
Vergehen ist größer, als die Sünde Sodom's. Dieses Volk mächtiger<sup>4)</sup>  
ist es, als ich. Diese Boten sind mehr<sup>5)</sup> und geehrter, als  
diese Leichter<sup>6)</sup> (sind) unsere Verfolger<sup>7)</sup>, als die Adler des Himmels.  
Die Weisheit<sup>8)</sup> ist kostbarer<sup>9)</sup>, als Perlen<sup>10)</sup>. Saul war jung<sup>11)</sup>  
und schön<sup>12)</sup>, und kein Mann von den Söhnen Israels war schöner,  
als er; von seiner Schulter<sup>13)</sup> und darüber höher, als alles Volk.  
חֲכָמָה<sup>1)</sup>, קָל<sup>2)</sup>, רַב<sup>3)</sup>, עֲצוּם<sup>4)</sup>, יָפָה<sup>5)</sup>, לִידָה<sup>6)</sup>, מוֹת<sup>7)</sup>,  
יָקָר<sup>8)</sup>, פְּנִינִים<sup>9)</sup>, צַעִיר<sup>10)</sup>, יָפָה<sup>11)</sup>, נֶשֶׁם<sup>12)</sup>.

### Aufgabe 30.

A. Flectire folgende, nur im Plural vorkommenden Substantive:  
Gesicht פָּנִים, Leben חַיִּים, Barmherzigkeit רַחֲמִים, Alter וְקִנְיָם.  
Jugend נְעוּרִים.

B. Flectire folgende, im Dualis vorkommenden Substantive:  
Hand יָד, Hände יָדַיִם, Ohr אָז, Ohren אָזְנַיִם, Fuß רֶגֶל,  
Füße רַגְלַיִם, Auge עֵין, Augen עֵינַיִם, Flügel כַּנָּף, Flügel כַּנְּפַיִם.

## Aufgabe 31. (Flexion der Partikeln).

## A. Mit Einheit-Endung.

entgegen	לקראת	siehe	הנה
mir entgegen	לקראתי	siehe ich	הנני
dir entgegen	לקראתך	siehe du	הנך
	לקראתך		הנך
ihm entgegen	לקראתו	siehe er	הנו (הננו)
ihr entgegen	לקראתה	siehe sie	הנה (הננה)
uns entgegen	לקראתנו	siehe wir	הננו
euch entgegen	לקראתכם	siehe ihr	הנכם
	לקראתכן		הנכן
ihnen entgegen	לקראתם	siehe sie	הנם
	לקראתן		הנן

## B. Mit Mehrheit-Endung.

vor	לפני	auf (über)	על
vor mir	לפני	auf mir	עלי
vor dir	לפניך	auf dir	עליך
	לפניך		עליה
vor ihm	לפניו	auf ihm	עליו
vor ihr	לפניה	auf ihr	עליה

vor uns	לְפָנֵינוּ	auf uns	עָלֵינוּ
vor euch	{ לְפָנֵיכֶם לְפָנֶיךָ	auf euch	{ עָלֵיכֶם עָלֶיךָ
vor ihnen	{ לְפָנֵיהֶם לְפָנֵיהֶן	auf ihnen	{ עָלֵיהֶם עָלֵיהֶן

### Aufgabe 32.

Flexire nach A. mit אַת, bei עִם, wegen בְּעִבּוּר, durch, um  
wollen בְּגִלּוּל, neben אֶצֶל, nicht אֵין, wie כְּמוֹ (in, durch — בְּ).

Flexire nach B. zu אֵל, nach אַחֲרֵי, unter תַּחַת.

### Aufgabe 33. (Grundzahlen).

	Weiblich.		Männlich.	
	נִסְמָךְ	נִפְרָר	נִסְמָךְ	נִפְרָר
(א) eins	אַחַת (ס'פ' אַחַת)	אַחַת	אַחַד	אַחַד
(ב) zwei	שְׁתֵּי	שְׁתֵּים	שְׁנֵי	שְׁנַיִם
(ג) drei	שְׁלֹשׁ	שְׁלֹשׁ	שְׁלֹשָׁה	שְׁלֹשָׁה
(ד) vier	אַרְבַּע	אַרְבַּע	אַרְבַּעַת	אַרְבַּעַת
(ה) fünf	חֲמִשׁ	חֲמִשׁ	חֲמִשָּׁה	חֲמִשָּׁה
(ו) sechs	שֵׁשׁ	שֵׁשׁ	שֵׁשֶׁת	שֵׁשֶׁת
(ז) sieben	שִׁבְעַת	שִׁבְעַת	שִׁבְעַת	שִׁבְעַת
(ח) acht	שְׁמֹנֶה	שְׁמֹנֶה	שְׁמֹנֶה	שְׁמֹנֶה
(ט) neun	תִּשְׁעַת	תִּשְׁעַת	תִּשְׁעַת	תִּשְׁעַת
(י) zehn	עֶשְׂרִי	עֶשְׂרִי	עֶשְׂרֵה	עֶשְׂרֵה



Aufgabe 34. (Fortsetzung).

Weiblich

Männlich

	אחת עשרה	אחד עשר
(יא) elf	עשרתי עשרה	עשתי עשר
(יב) zwölf	שתיים (שתי) עשרה	שנים (שני) עשר
(יג) dreizehn	שלוש עשרה	שלושה עשר
(יד) fünfzehn	חמש עשרה	חמשה עשר

u. f. w.

עשרים zwanzig (כ), שלושים dreißig (ל), ארבעים vierzig (מ),  
 חמשים fünfzig (נ), שישים sechzig (ס), שבעים siebenzig (ע),  
 שמונים achtzig (פ), תשעים neunzig (צ), מאה hundred (ק), מאתיים  
 zwei hundred (ר), שלוש מאות drei hundred (ש), ארבע מאות  
 vier hundred (ת), אלף thousand (א), אלפים zwei tausend (ב), שלשת  
 אלפים drei tausend (ג).

Aufgabe 35.

שני מאות הנדולים: שש שנים: ארבעה מלכים:  
 שמנת ימים: שתי בנוחיה: שבע כבשות האלה: ארבע  
 מאות שקל: ברכה אחת: שלשה עדרי צאן: השמש והירח  
 ואחד עשר פוכבים: שני ילדיה: שלש שנים: זה שנתים  
 רעב בארץ ועוד חמש שנים אין חריש<sup>1)</sup> וקציר<sup>2)</sup>: משה שם<sup>3)</sup>  
 על העם שרי אלפים ושני מאות שרי חמשים ושני עשרות:

<sup>1)</sup> pflügen, <sup>2)</sup> Erndte, <sup>3)</sup> setzte.

### Aufgabe 36.

Und dem Laban (waren) zwei Töchter. Sieben andere Jahre. Zwei Ziegenböddchen. Drei Neben<sup>1)</sup>, drei Tage sind sie. — Sieben Kühe, (schönen Ansehens<sup>2)</sup> und fetten<sup>3)</sup> Fleisches. Deine zwölf Knechte — Brüder sind wir, die Söhne eines Mannes. Besser sind die Zwei, als der Eine.

בריא י' מראה י' שריג י'

### Aufgabe 37. (בן und בת vor einem Zahlwort: alt).

לְאִישׁ הָיָה שְׁלֹשָׁה בָּנִים וְאַרְבַּע בָּנוֹת: שְׁלֹשׁ מֵאוֹת אָמָה  
אוֹרֶךְ הַחֶבֶר: גַּם בֶּן שֵׁשׁ מֵאוֹת שָׁנָה וְהַמְּבּוּל הָיָה עַל  
הָאָרֶץ: שְׁנֵי צִמְדִּים עַל יְדֵיהֶם עֲשָׂרָה וְהָבַ מִשְׁקָלָם: עֶשְׂרִים  
שָׁנָה אָנֹכִי עִמָּךְ: הִיא בַת הַשָּׁעִים שָׁנָה: כְּבָשִׂים בְּנֵי שָׁנָה:

### Aufgabe 38.

Vier hundert Mann (waren) bei Esau. Joseph ist siebenzehn Jahre (f.) alt. Alle Personen vom (?) Hause Jacobs waren siebenzig. Alle Tage Chanochs waren fünf und sechzig Jahre und dreihundert Jahre. Hundert und sieben und zwanzig Provinzen<sup>1)</sup> waren dem Achaschwerosch. Dem Isai (ישי) waren acht Söhne. Vier Könige führten<sup>2)</sup> Krieg mit (את) fünfen.

עשו י' מרינה י'

# Conjugation des Zeitwortes.

Conjugation I. שלמים.

1) קל. Erste thätige Form.

Aufgabe 39. (hüten שמר).

Präsens (Gegenwart).

(aus dem בינוני gebildet).

ich hüte . . . . .	אני שמר
du hütest . . . . .	אתה שמר
er hütet . . . . .	הוא שמר
sie hütet . . . . .	היא שמרת
wir hüten . . . . .	אנחנו שמרים
ihr hütet . . . . .	אתם שמרים
sie hüten . . . . .	הם שמרים

1. Particip (Mittelwort)

בינוני פועל

hütend . . . . .	שמר m.
hütend (e) . . . . .	שמרת f.
gehütet . . . . .	שמרים m.
gehütet (e) . . . . .	שמרות f.

2. Particip . . . פועל

gehütet . . . . .	שמור
gehütet (e) . . . . .	שמורה

Futurum (Zukunft)

עתיד

ich werde hüten . . . . .	אשמר
du wirst hüten . . . . .	תשמר
er wird hüten . . . . .	ישמר
sie wird hüten . . . . .	תשמר
wir werden hüten . . . . .	נשמר

Präter. (Vergangenheit)

עבר

ich habe gehütet . . . . .	שמרתי
du hast gehütet . . . . .	שמרת
er hat gehütet . . . . .	שמר
sie hat gehütet . . . . .	שמרה
wir haben gehütet . . . . .	שמרנו

2\*

ihr werdet hüten { שמרם  
שמרתם } ihr habt gehütet { שמרתם  
שמרתם }

sie werden hüten { ישמרו  
תשמרנה } sie haben gehütet . . . שמרו

Imperativ (Befehl) צווי Infinitiv (Grundwort) מקור

hüte . . . שמר שמר שמר  
שמר שמר שמר  
(בשמר בשמר בשמר)

hütet . . . שמרו שמרו  
שמרו שמרו  
(בכלים)

# Aufgabe 40:

## Vorge setzte und angehängte Buchstaben.

Imperativ  
Einheit

Futurum  
Einheit

Präteritum  
Einheit.

—	—	ה	1
{ —	{ —	{ —	2
{ —	{ —	{ —	3 m.
—	—	—	3 f.

Mehrheit

Mehrheit

Mehrheit

—	—	נ	1
{ —	{ —	{ —	2
{ —	{ —	{ —	3

### Aufgabe 41.

Conjugire nach dem Musterworte **שָׁמַר** die Zeitwörter:

richten **שָׁפַט**, verkaufen **מָכַר**, gedenken **זָכַר**, bedenken **פָּקַד**, schreiben **כָּתַב**, lernen **לָמַד**, verfolgen **רָדַף**, herrschen **מָשַׁל**.

Ferner die Zeitwörter mit Rehlbuchstaben:

verlassen **עָזַב**, schreiben **צָעַק**, schicken **שָׁלַח**. (S. die Paradigmen).

### Aufgabe 42. (בִּינוּנִי)

אָחִי שָׁמַר אֶת הַצֶּאֱזָן: אֲחוֹתִי שָׁמְרָה אֶת צֶאֱנָנוּ: הוּא  
עָבַר<sup>1)</sup> לַפְּנִימָה: אֲחוֹתִי לִבְשָׁת<sup>2)</sup> בְּגָדִים לְבָנִים: אָהֶם מְכָרִים  
אֶת בֵּית אֲבִיכֶם: הַצַּדִּיק אָהֵב שְׁלוֹם וְרוֹדֵף צֶדֶק וְדוֹבֵר<sup>3)</sup>  
אֱמֶת בְּלִבּוֹ: פָּרַעַה חָלַם חֲלוֹם וְהִנֵּה עֹמֵד עַל הַיָּאֹר: עַל  
הַמֶּלֶךְ אָהֶם מְרֹדִים: יוֹסֵף מָשַׁל בְּכָל אֶרֶץ מִצְרַיִם: שָׁלַח  
נָשִׁים אֲכִלוֹת עַל שְׁלֹחַן אֶחָד: מְרֹדֵי דָרָשׁ<sup>4)</sup> טוֹב לַעֲמֹד וְדוֹבֵר  
שְׁלוֹם לְכָל וְרָעוּ: כָּל הַנְּחָלִים<sup>5)</sup> הִלְכִים אֶל הַיָּם: חָסֵד ה'  
לְשֹׁמְרֵי בְרִיתוֹ:

<sup>1)</sup> vorangehen, <sup>2)</sup> ankleiden, <sup>3)</sup> sprechen, <sup>4)</sup> suchen, <sup>5)</sup> Bach, Fluß.

### Aufgabe 43. (Fortsetzung).

Der Ewige unterstützt<sup>1)</sup> die Fallenden<sup>2)</sup> und heilt<sup>3)</sup> die Kranken<sup>4)</sup>.  
Du gehst<sup>5)</sup> heute über (אָחַ) den Jarden. Die Frevler verlassen die  
Pfabe<sup>6)</sup> der Redlichkeit<sup>7)</sup>. Der König sitzt auf dem Throne seines  
Reiches, und Esther steht im Vorhof. Der Ewige gedenkt die Missethat  
der Väter den (עַל) Söhnen. Die Heiden vergießen Blut wie  
Wasser, und Niemand begräbt die Todten<sup>8)</sup>. Eure Feinde fallen vor  
euch, und Niemand verfolgt sie. Drei Heerden<sup>9)</sup> lagern an (עַל) dem  
Brunnen. Sie reiten auf den Pferden. Ich schicke einen Boten vor  
dir her. Der Weise hört auf (אֵל) Rath.

<sup>1)</sup> סָמַךְ, <sup>2)</sup> נָפַל, <sup>3)</sup> רָפָא, <sup>4)</sup> pl. חוֹלִים, <sup>5)</sup> הָלַךְ, <sup>6)</sup> אֲרָחָה (mit weiblicher  
Mehrheit-Endung), <sup>7)</sup> יִשָּׁר, <sup>8)</sup> מָת, <sup>9)</sup> עֶרֶר.

Aufgabe 44. (עבר).

יַעֲקֹב שָׁלַח מַלְאָכִים לִפְנָיו: לֶחֶם וּבֶשֶׂר אֲכָלְתִּי וְגַם  
שָׁבַעְתִּי: לֹא זָכַר שָׂר הַמִּשְׁקִים אֶת יוֹסֵף: שָׂרָה אָמְרָה אֵל  
הַמַּלְאָךְ לֹא צִחֲקָתִי וְהַמַּלְאָךְ אָמַר אֵל שָׂרָה לֹא כִי צִחֲקָתִי:  
וְקָנָה אֲמֹנִי: יוֹסֵף אָמַר אֵל אֶחָיו לֹא אֲתֵם שֹׁלְחָתֶם אִתִּי הִנֵּה:  
יֹשְׁבֵי הָעָרִים לֹא רָדְפוּ אַחֲרֵי בְנֵי יַעֲקֹב: אֲנַחְנוּ יֹשְׁבִים בְּעָרִים  
אֲשֶׁר לְבָדְנוּ: עֲבָדִים מִשְׁלוּ בָנוּ: יָדִינוּ לֹא שָׁפְכוּ דָם: דִּבְקָתִי  
בְּתוֹרַתְךָ וְדָרְךָ אֲמוֹנָה בְּחַרְתִּי<sup>1)</sup> וּבִמְצוֹתֶיךָ חָפְצָתִי<sup>2)</sup>:

<sup>1)</sup> hierher <sup>2)</sup> erobern, <sup>3)</sup> wählen, <sup>4)</sup> verlangen, Gefallen haben.

Aufgabe 45. (Fortsetzung).

Mein Freund<sup>1)</sup> hat mir geschickt dieses Buch. Jacob hat gehört  
die Worte der Kinder Labans. Der Feind hat erobert<sup>2)</sup> diese Stadt.  
Pharao hat gezürnt<sup>3)</sup> über seine Knechte. Ihr habet vergossen un-  
schuldiges<sup>4)</sup> Blut. Ich habe meines Bundes gedacht. (אח) Sie sind  
gegangen in seinen Wegen. Mein Freund wohnte<sup>5)</sup> in den Städten  
des Landes. Diese Männer dienten zwölf Jahre dem (אח) Könige.  
Die Knaben haben gegessen, und die Alten haben gelernt. Wir haben  
des Fisches gedacht, welchen wir gegessen haben umsonst<sup>6)</sup>. Die  
Sonne hat uns geschienen<sup>7)</sup>.

יָרַם<sup>1)</sup> חָנָם<sup>2)</sup> יָשַׁב<sup>3)</sup> יָקָצַף<sup>4)</sup> יָבִי<sup>5)</sup> יָלַד<sup>6)</sup> יָדִיד<sup>7)</sup>.

Aufgabe 46. (ערוך).

אָמַר אֶת חֲבִית וְאֶת הַנֶּזֶן: לֹא תַחֲמֹד<sup>1)</sup> בֵּית רַעְיָה: בֵּית  
חֹזֶקת אֲמַלְךָ עֲלֵיכֶם: לָךְ הַכֶּרֶע<sup>2)</sup> כָּל בֵּרֶךְ: גִּדְעוֹן אָמַר אֵל  
אִישׁ יִשְׂרָאֵל לֹא אֲמַשֵּׁל אֲנִי בָכֶם וְלֹא יִמְשַׁל בְּנֵי בָכֶם ה'  
יִמְשַׁל בָּכֶם: צִדִּיקִים יִפְרָחוּ<sup>3)</sup> בְּגִפֶּן: יָמִין וְשִׁמְאֵל תִּפְרָצִי<sup>4)</sup>:

מִה הִצַּעַק אֵלַי? אֶסְלַח<sup>5</sup>) לְעֵוֹנָם וּלְחַטָּאתָם לֹא אֶזְכֹּר: הַלּוֹיִם  
 לֹא יִקְרְבוּ אֶל הַמִּזְבֵּחַ: לֹא יִחַדְלוּ<sup>6</sup>) אֲבִיוֹן מִקֶּרֶב הָאָרֶץ: הַזֵּרִעִים  
 בְּדַמְעָה<sup>7</sup>) בְּרִנָּה<sup>8</sup>) יִקְצְרוּ<sup>9</sup>):

<sup>1</sup>) begehren, <sup>2</sup>) knien, <sup>3</sup>) blühen, <sup>4</sup>) ausbreiten, <sup>5</sup>) verzeihen, <sup>6</sup>) aufhören,  
<sup>7</sup>) Thräne, <sup>8</sup>) Jubel, <sup>9</sup>) ärndten.

#### Aufgabe 47. (Fortsetzung).

Er wird schicken seinen Engel vor dir. Der König wird über uns regieren. Der Feind sprach: ich werde verfolgen. Sie werden sich freuen deines (ך) Reiches<sup>1</sup>). Du wirst schreiben die Worte dieser Lehre. Wir werden unsere Bücher verkaufen. Was du sagen wirst<sup>2</sup>), werden meine Ohren hören. Er wird gedenken auf ewig seines Bundes. In der Zeit ihrer Noth werden sie schreien zu dir. Wer mit (אה) Weisen umgeht, wird weise werden.

<sup>1</sup>) מַלְכוּת, <sup>2</sup>) תֹּאמַר.

#### Aufgabe 48. (צווי).

זְכֹר (זכר) אֶת יוֹם הַשַּׁבָּת: שֹׁבֵר זֶרַע רָשָׁע: בִּטְחוּ בִי:  
 תִּרְגְּוּ כָּל זָכָר: שֹׂאֵל אֲבִיהֶ: שִׁמְעוּ נָא דְבָרֵי: שִׁמְעֵנָה בְּנוֹתַי:  
 שִׁפְכֵי בַמַּיִם לִבָּה: בָּרְחוּ לָנוּ בְּרִית: בְּנֵי שֹׁמֵר אֲמָרֵי וּמַצּוֹתַי  
 תִּצְפֹּן אֶתָּה:

#### Aufgabe 49. (Fortsetzung).

Fliehe nach deinem Orte. Schreibet euch dieses Lieb. Gedenket der Lehre Mosche's, meines Knechtes. Verfolge diese Männer. Höret Söhne auf (ב) die Stimme eures Vaters. Bewahre<sup>1</sup>) deine Zunge vor Bösem.

<sup>1</sup>) נָצַר.

**Aufgabe 50. (מקור)**  
 שמע מובח טוב: בנות אנשי העיר יצאות לשאב מים:  
 נגשו לשבר הדלת: יום השבת גדול וקדוש לשבתבו: מצוה  
 עלינו ללמד ולשמר את כל דברי התורה: בורא עולם עשה  
 את השמש ואת הירח למשל ביום ובלילה:

**Aufgabe 51. (Fortsetzung).**  
 Er versteht<sup>1)</sup> zu schreiben die Worte dieser Lehre: Das Volk  
 hat sich erbarmt<sup>2)</sup> über das kleine Vieh und über das Rindvieh, um  
 sie zu opfern. Es ist besser, auf Gott zu vertrauen<sup>3)</sup>, als  
 zu vertrauen auf den Menschen. Mich haben sie verachtet<sup>4)</sup>, nicht  
 zu regieren über sie. Er hat gesehen, wie blühen<sup>5)</sup> (im Wü-  
 sten) Fresser wie Kraut. Nähert<sup>6)</sup> euch, ihr Völker, zu hören auf  
 meine Stimme. Der Herr gibt seinem Knechte Brod, satt zu  
 werden<sup>7)</sup>. Die Tochter Pharaos ging zu baden<sup>8)</sup>, an den Fluß.  
 רחץ<sup>1)</sup>, ישבע<sup>2)</sup>, קרב<sup>3)</sup>, מאם<sup>4)</sup>, בטח<sup>5)</sup>, יחמל<sup>6)</sup>, ירע<sup>7)</sup>.

**Aufgabe 52. (פינוני פֶּעוּל)**  
 תלוחות היו כחובים משני עבריהם: השפט נקם דם  
 העבדים השפוף: העשר שמור לבעליו: שפכתי יין אל כלי  
 פתוח: המצוה הזאת כתובה בספר אשר מכרת לך: פרעה  
 לקח עמו שש מאות רכב בחור:  
 1) Seite.

**Aufgabe 53. (בנוים mit מקור)**  
 השטח נתן הרב בידכם להרגנו: חמלאך פסחא: על פתי  
 בני ישראל בנגפוי את מצרים: אני עשה כאשר אמרת לבלתי



הפני את העיר: לכן הלך אל עבד אברהם בשמעו את דברי  
אחוזו: אבי נמן לי נן לעבדה ולשמרה: בנסעם מקדם  
מצאו בקעה: בעברי את הנחל תשמעו את קולי: יוסף בן  
נשלים שנה בעמדו לפני פרעה: על נהרות בבל ישבנו  
בזכרנו את ציון:

<sup>1)</sup> überschreiten, <sup>2)</sup> schlagen.

#### Aufgabe 54. (Zur Uebung und Wiederholung).

העיר ירושלים רחוקה מאד מארץ מולדתי: אנכי איש  
חלק: חפיתי<sup>1)</sup> את הבאר הזאת: טוב נשם משמן טוב: הרעב  
בבד בארץ: האשה הטובה הזאת לקחתי: אינני נותן לכם  
תבן<sup>2)</sup>: הם לא ידעו כי שמע יוסף: צדיק ימצא הן בעיני  
האדם ויהללו<sup>3)</sup> עמדת לעד: לא תשמעו אלינו: רבקה  
הלכה לשאב מים: אנהנו ברתים<sup>4)</sup> ברית אהבים: שורף  
טבוח<sup>5)</sup> לעיניך: שמרו שבתותי: ישלח מלאכו לפניך  
לשמרך בדרך אשר אפתח הולך: אשר תמצא אתי מכל  
אשר לך גנוב הוא:

<sup>1)</sup> graben, <sup>2)</sup> Stroh, <sup>3)</sup> Ruhm, <sup>4)</sup> schließen, <sup>5)</sup> schlachten.

#### Aufgabe 55. (Fortsetzung).

Die Sonne ist sehr entfernt von der Erde. Ich bin ein kluger  
Knabe; du bist ein kluges Mädchen. Wir sind kluge Knaben; Ihr  
seid kluge Mädchen. Aus den Völkern habe ich euch genommen.  
Deine Schafe<sup>1)</sup> sind gegeben deinen Feinden. Esau war ein Mann,

welcher verstand<sup>2)</sup> die Jagd<sup>3)</sup>. Das Haus des Gerechten wird bestehen. Höret die Worte des Bundes. Gesegnet (e) seid ihr mir. —

<sup>1)</sup> צִיד, <sup>2)</sup> יָדַע, <sup>3)</sup> כָּבֵשׁ.

### Aufgabe 56. (Fortsetzung).

Wir haben Geld genommen aus deiner vollen, geöffneten Hand. Höret auf meine Befehle, ihm mit euerem ganzen Herzen zu dienen. Gestohlene Wasser werden süß schmecken. Was ist süßer, als Honig? Auf morgen bin ich geladen<sup>1)</sup> von (h) ihr. Zerbrich<sup>2)</sup> den Arm des Frevlers. Hüte die Thora, denn in deinem Liegen wird sie dich (על) hüten. Schicket von euch einen Mann. Es mögen sich nicht freuen<sup>3)</sup> meine Feinde über (h) mich. Mit unsern Ohren haben wir vernommen<sup>4)</sup> deinen Ruhm. Thoren werden Erkenntniß<sup>5)</sup> hassen. Der Gerechte, wie die Palme wird er blühen.

<sup>1)</sup> דָּעַת, <sup>2)</sup> שָׁמַע, <sup>3)</sup> שָׂמַח, <sup>4)</sup> שָׁמַע, <sup>5)</sup> קָרָא.

### Aufgabe 57. (וְיִי הַחַפְזִי).

שֵׁשׁ שָׁנִים תִּזְרַע אֶת אֲרֻצְךָ וְאַסְפָּתָהּ אֶת תְּבוּאָתָהּ<sup>1)</sup>: יוֹסֵף  
אָמַר לְשָׂר הָאֲפִים מִחֵר אֶתָּה מֵת וְאָכַל הָעוֹף אֶת בְּשָׂרְךָ:  
אִם תִּשְׁמָעוּ אֵל מִצְוֹתַי וְזִכְרָתִי אֶת בְּרִיתִי אֲתָכֶם: אָמַר לְעַמִּי  
פִּקְדָתִי אֲתָכֶם וְשָׁמָעוּ לְקוֹלִי: וְשִׁמְרָתֶם אֶת תְּדָבָר תְּהִיָּה:  
נִמְכַּר אֶת יוֹסֵף וְאָמְרָנוּ תְּהִי רָעָה אֲכַלָּה אֹתוֹ: אִשְׁתַּחְוִי<sup>2)</sup>  
גִּמְלָת טוֹב וּפְרִשָׁה בְּפֶה לְעֹנִי:

<sup>1)</sup> Ertrag, <sup>2)</sup> ein wackeres Weib.

### Aufgabe 58. (Fortsetzung).

Wenn Ihr nicht auf meine Gebote höret, so werdet ihr zu Grunde<sup>1)</sup> (verloren) gehen von dem guten Lande. Wenn du dem Hungrigen brechen<sup>2)</sup> wirfst dein Brod, (so) wird deine Tugend (צַדִּיק)

vor dir hergehen. Ich habe gehört euer Seufzen<sup>3)</sup>, und ich werde euch erlösen<sup>4)</sup>, und ich werde euch mir zum Volke nehmen. Wir haben gesprochen zu unserm Vater: wenn ist (יש) unser Bruder bei uns, so werden wir hinabgehen. Fliehe zu meinem Bruder Laban und bleibe bei ihm. Wenn ein Armer zu mir schreien wird, so werde ich hören, denn gnädig<sup>5)</sup> bin ich.

<sup>1)</sup> חננין, <sup>2)</sup> גאל, <sup>3)</sup> נאקה, <sup>4)</sup> פארם, <sup>5)</sup> אבד, zu Grunde gehen.

### Aufgabe 59. (Fortsetzung).

שָׁמַעְתִּי אֶת נִאֲקַת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָזְכֹּר אֶת בְּרִיתִי: מִשָּׁח  
יָצָא מֵעַם פְּרָעָה, וַיִּפְרֹשׁ<sup>1)</sup> בְּפִי אֶל הַשָּׁמַיִם וַיַּחְדְּלוּ<sup>2)</sup> הַקּוֹלוֹת  
וַהֲבָרַד: כִּי אֲנִי יָצָאוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרַיִם וַיִּרְדְּפוּ שְׂנֵאֵיהֶם  
אֲחֵרֵיהֶם: הָאָרֶץ פְּתֻחָה אֶת פִּיהָ וַתִּבְלַע<sup>3)</sup> אֶת קָרַח וְאֶת קָלֶב  
אֲנִי לֹא: שִׁבְעַת שָׁבָלִים<sup>4)</sup> וְקוֹת צִמְחוֹת אַחֲרֵי שָׁבָלִים טוֹבוֹת:  
וַתִּבְלַעְנָה שִׁבְעַת הַשָּׁבָלִים הַדְּקוֹת אֶת שִׁבְעַת הַשָּׁבָלִים הַטּוֹבוֹת:  
עַן אֲנִי לֹא שָׂאֵלָת עֶשֶׂר וְכְבוֹד וַתִּשְׁאֵל לָךְ חֲכָמָה, הַחֲכָמָה  
נְתוּנָה לָךְ וְגַם עֶשֶׂר וְכְבוֹד:

<sup>1)</sup> ausbreiten, <sup>2)</sup> aufhören, <sup>3)</sup> verschlingen, <sup>4)</sup> Mehre.

### Aufgabe 60. (Fortsetzung).

Moscheh ging seinem Schwiegervater entgegen, und sie fragten Einer den (אָ) Andern nach (dem) Wohlbefinden<sup>1)</sup>. David und seine Knechte kamen herab der Abigail entgegen, da begegnete<sup>2)</sup> sie ihnen (אָ). Laban war gegangen, seine Schafe zu scheeren<sup>3)</sup>, da stahl Rachel die Terafim<sup>4)</sup>. Der Schenk<sup>5)</sup> und der Bäcker<sup>6)</sup> sündigten<sup>7)</sup> gegen ihren Herrn, und er zürnte<sup>8)</sup> gegen sie. Isebel sprach zu Achab: ich gebe dir den Weinberg<sup>9)</sup> des Naboth; und sie schrieb Briefe<sup>10)</sup> und schickte sie den Ältesten. Die Mizraiten hatten uns (על) aufgelegt<sup>11)</sup> schwere

Arbeit, da schrieen wir zum Ewigen, und er erhörte unsere Stimme. Du hast es gehört und freute dich.

קָצַף<sup>1)</sup> יְהוָה אֶפְסָה<sup>2)</sup> מִשְׁקָה<sup>3)</sup> תְּרַפִּים<sup>4)</sup> גָּזָז<sup>5)</sup> פָּגַע<sup>6)</sup> שְׁלוֹם<sup>7)</sup> בָּרַם<sup>8)</sup> גָּחַן<sup>9)</sup> יִסְפֹּר<sup>10)</sup> בָּרַם<sup>11)</sup>.

### Aufgabe 61. (\*הא השאלה).

הַשְׁמֵר אָחִי אָנֹכִי? הַבְּרָכָה אַחַת הִיא לָךְ אָבִי? הַיְדַעְתָּם אֶת לָבֵן? הַשְׁלוֹם לּוֹ? הַמָּשָׁל הַמָּשָׁל בָּנוּ? הַמֶּלֶךְ הַמֶּלֶךְ עָלֵינוּ? פָּרַעַת אָמַר אֶל עַבְדּוֹ הַנִּמְצָא אִישׁ חָכָם בְּיוֹסֵף? אֵלֶּיּוּ אָמַר אֶל אַחֲאֵב הַרְצַחְתָּ וְגַם יִרְשָׁתָּ? הַמֶּן עֵץ הַדַּעַת אֲכָלְתָּ? מִי יוֹדַע הַיִּשְׁכָּם<sup>1)</sup> אֶתְּכִים אֹתִי? הָאִישׁ כְּמוֹנִי יִבְרַח<sup>2)</sup>?

<sup>1)</sup> es ist, <sup>2)</sup> fliehen.

### Aufgabe 62. (Fortsetzung).

Habt ihr noch einen Vater? Lebt euer Vater noch? Wird die Hand des Ewigen kurz sein<sup>1)</sup>? Eliezer fragte<sup>2)</sup> Rebeca: Ist im Hause deines Vaters Platz<sup>3)</sup> für uns? Ist (sind) aus diesem Felsen<sup>4)</sup> Wasser herausgekommen? Ich weiß nicht, ob du seine Gebote beobachtet wirst, oder (אם) nicht? Er sieht das Volk, ob es stark ist, oder (schwach)<sup>5)</sup>? Goliath sprach zu David: bin ich ein Hund<sup>6)</sup>?

בָּלָב<sup>1)</sup> רָפָה<sup>2)</sup> יִסְלַע<sup>3)</sup> מְקוֹם<sup>4)</sup> יִשְׁאֵל<sup>5)</sup> קָצַר<sup>6)</sup>.

### Aufgabe 63. (\*הא נוסף).

אֲכַבְרָה נִפְלְאוֹתֶיךָ<sup>1)</sup>: אֲכַבְרָה אֶת מַחֲוֵי: נִקְרָא לַנְּעָרָה וְנִשְׁאַלְתָּ אֶת פִּיהָ: נִבְרַחְתָּ בְּרִית אֲנִי וְאַתָּה: עָמְדוּ וְאַשְׁמַעְתָּ

<sup>1)</sup> Dem Sprachgebrauch gemäß vocalisirt; eigentlich: הַהִיא הַשְׁאֵלָה.

אֶת דְּבָרָיו: אֶרְדָּפָה אִיבִי: נִכְרַעָה<sup>2</sup> וְנִבְרַחָה לִפְנֵי עֵשָׂנוּ:  
מִכְרָה בְּכֶרֶת<sup>3</sup> לִי: שְׁמָרָה נַפְשִׁי: קִרְבָּה אֶל נַפְשִׁי  
נִאֲלָה<sup>4</sup>: נִשְׁלַחָה אֲנָשִׁים לִפְנֵינוּ: אִפְתָּחָה פִּי בְּהַסְלָה:  
וְכָרָה לִי לְטוֹבָה:

1) Wunder, 2) knien, 3) Erstgeburt, 4) erlösen.

## 2) נפעל. Erste leidende Form.

### Aufgabe 64.

Präsens (Gegenwart)	Particip (Mittelwort) בינוני
ich werde gehütet	נשמר
du wirst gehütet	נשמרת (נשמרת)
er wird gehütet	נשמרים
sie wird gehütet	נשמרות
wir werden geh.	נשמרים
ihr werdet geh.	נשמרות
sie werden gehütet	נשמרים

(2. Particip fehlt.)

Futurum עתיד

ich werde gehütet werden	אֲשָׁמַר
du wirst gehütet werden	תִּשְׁמָר תִּשְׁמָרְךָ
er wird gehütet werden	יִשְׁמָר
sie wird gehütet werden	תִּשְׁמָר
wir werden gehütet werden	נִשְׁמָר
ihr werdet geh. werden	תִּשְׁמְרוּ תִּשְׁמְרֶנָּה
sie werden geh. werden	יִשְׁמְרוּ יִשְׁמְרֶנָּה

Präteritum עבר

ich bin gehütet worden	נִשְׁמַרְתִּי
du bist gehütet worden	נִשְׁמַרְתָּ נִשְׁמַרְתְּךָ
er ist gehütet worden	נִשְׁמַר
sie ist gehütet worden	נִשְׁמַרָה
wir sind gehütet worden	נִשְׁמַרְנוּ
ihr seid gehütet worden	נִשְׁמַרְתֶּם נִשְׁמַרְתֶּן
sie sind gehütet worden	נִשְׁמְרוּ

Imperativ צווי

werdet gehütet	הִשְׁמְרוּ	werde gehütet!	הִשְׁמָר
(hütet euch!)	הִשְׁמְרֶנָּה	(hüte dich!)	הִשְׁמָרְךָ

Infinitiv מקור

gehütet werden (בכללם) הִשְׁמָר

Anmerkung 1. Charakterzeichen des נפעל sind im בינוני und עבר das vorgesetzte נון; im עתיד, צווי und מקור das דגש im ersten Wurzelbuchstaben und das ך unter demselben.

Anmerkung 2. Der נפעל hat auch oft, im Imperativstets, reflexive Bedeutung.

Anmerkung 3. Die erste Person sing. hat statt כגול zuweilen היריק z. B. אֲנִיִּקְמָה, אֲמַלֵּט, אֲכַבְדָּה, אֲדַרֵּשׁ, אֲשַׁבֵּעַ. — Ebenso die Verba פ"י (f. II. s. 21) וְאֶחָדָר, וְאֶשַׁע, וְאֶדַע, וְאֶרֶשׁ, וְאֶגִּיד.

# Aufgabe 65.

Conjugire folgende Zeitwörter im **נפעל**:

Bedacht werden **הפקד**, verkauft werden **המכר**, gehört werden  
השמע, kämpfen, streiten **הלחם**, verlassen werden **העזב**, ausgerottet  
werden **השבע**, (beschworen werden) schwören **הקרת**.

## Aufgabe 66. (über sämtliche Zeiten).

שפך דם אדם דמו ישפך: והנה דמו נדרש<sup>1</sup>: כל הארץ  
לא תורע: צדיק מצרה נחלץ<sup>2</sup>: לא תנפכו<sup>3</sup> לפני איביכם:  
רחל ולאח אמרו אל יעקב הלא נבריות<sup>4</sup> נחשבנו<sup>5</sup> לאבינו:  
לעבד נמכר יוסף: באשר ראה הזמן כי לא פרע מרדכי לפניו  
וימלא (הזמן) חמה: בשפזי נבון<sup>6</sup> הפצא חכמה: אדם ואשתו  
אכלו מעץ הזן ותפקחנה עיני שניהם: התורה לא תשכח  
מפי ורענו:

<sup>1</sup>) forschen, fordern, <sup>2</sup>) retten, <sup>3</sup>) plagen, besiegen, <sup>4</sup>) fremd, <sup>5</sup>) rechnen, achten,  
<sup>6</sup>) Verständiger.

## Aufgabe 67. (Fortsetzung).

Silber wurde nicht geachtet in den Tagen Salomo's. Deine  
Feinde werden ausgerottet<sup>1</sup>) werden. Dieses Buch ist geschrieben wor-  
den im Namen des Königs. Mein Mund soll voll (erfüllt) werden von  
deinem Ruhme<sup>2</sup>). Vor deinem Gesichte werde ich mich verbergen<sup>3</sup>).  
Abraham sprach zu Lot: trenne dich doch von (מעל) mir. Der Heilige  
wird durch Gerechtigkeit<sup>4</sup>) geheiligt. Der Faule<sup>5</sup>) spricht: Ein Löwe  
ist draussen<sup>6</sup>), in der Mitte der Straßen<sup>7</sup>) werde ich ermordet werden.  
Nach dem Getrenntwerden Josephs von seinem Vater, blieb<sup>8</sup>)  
Benjamin. (er) allein<sup>9</sup>) übrig von seiner Mutter. Seine Worte wer-

den nicht (אין) gehört. Hüte dich, daß du nicht einen Bund schließt mit (ל) den Bewohnern des Landes. Auf (ע) deine Vernunft <sup>10)</sup> stütze <sup>11)</sup> dich nicht.

השאר <sup>1)</sup> החוב <sup>2)</sup> בחיץ <sup>3)</sup> עצל <sup>4)</sup> צדקה <sup>5)</sup> סתר <sup>6)</sup> תהלה <sup>7)</sup> פרת <sup>8)</sup>   
 übrig bleiben, <sup>9)</sup> לבר <sup>10)</sup> בינה <sup>11)</sup> שען.

### Aufgabe 68. (Fortsetzung).

דעת מכסף נבחר <sup>1)</sup>: ערום אנכי ואחבא: הצאן ובקר  
ישחט <sup>2)</sup>: מרים תסגר שבעת ימים מחוץ למחנה <sup>3)</sup>: על פי  
הנזרל תחלק נחלה <sup>4)</sup>: בקרבי <sup>5)</sup> אקדש ועל פני כל העם  
אכבד <sup>6)</sup>: אם יפנע <sup>7)</sup> לבכם וזכרתי להם ברית ראשנים: ועם  
צדיקים יכתבו: ביום המלחמה ונלחם האויב בנו: בימי פלג  
נפלגה <sup>8)</sup> הארץ: שאול ויהונתן הנאהבים והנעימים בתייהם  
ובמותם לא נפרדו: הקבצו ושמעו בני יעקב: משה אמר  
לפרעה הצפרדעים <sup>9)</sup> יכרחו ממך ומבתיך רק ביאר השארנה:  
לא תשבעו בשמי לשקר: ובח טוב רוח נשברה: לא ישפך  
דם נהי:

<sup>1)</sup> erwählen, <sup>2)</sup> schlachten, <sup>3)</sup> Lager, <sup>4)</sup> Erbtheil, <sup>5)</sup> Nahestehender, <sup>6)</sup> ehren,  
<sup>7)</sup> demüthigen, <sup>8)</sup> theilen, <sup>9)</sup> Frosch.

### Aufgabe 69. (Fortsetzung).

Seines Namens werde ferner nicht gedacht. David entfloß, und er wurde gerettet <sup>1)</sup>. Könige haben gegen uns gestritten; der Ewige wird für (ל) uns streiten. Zu Knechten und Mägden sind wir verkauft worden. Deine Nachkommen <sup>2)</sup> werden nicht gezählt werden nor Menge <sup>3)</sup>. Du wirst begraben werden in einem guten Alter <sup>4)</sup>. Die Juden <sup>5)</sup> versammelten sich in ihren Städten. (Vor) dir wird sich jedes Knie beugen <sup>6)</sup>, jede Zunge schwören. In den Tagen der Hungersnoth



בכורה<sup>10)</sup> . תפס<sup>9)</sup>

3) פעל. Zweite thätige Form.

### Aufgabe 70.

**Präsens.**

Particip פֿײַנזני פֿױעל

**אני משמר**  
ich bewahre . . . }  
**אני משמרה**

bewahrend } מִשְׁמֹרֶת  
 מִשְׁמֹרֶת } מִשְׁמֹרֶת

du bewahrst . . . } אתה משמר  
 er bewahrt . . . } את משמרה  
 . . . . . } הוא משמר

bewahrend (e) . . . { מְשֻׁמְרִים  
מְשֻׁמְרוֹת

היא מְשַׁמְּרָה . . . sie bewahrt . . .

בִּינוֹנֵי פֶּעוּל Particip 2.

wir bewahren } אֲנִיחֵנוּ מִשְׁמֵרִים  
                          } אֲנִיחֵנוּ מִשְׁמֵרוֹת

bewahrt . . . . . } מִשְׁמֶרֶת  
מִשְׁמֶרֶת

אָהם משמרים  
ihr bewahret

bewahrt (e)
 }
 משמרם  
 משמרות

הם מְשַׁמְּרִים }  
sie bewahren. } הן מִשְׁמָחוֹת

1. The first step is to identify the problem. This involves understanding the situation and the goal.

Futurum עתיד		Präteritum עבר	
ich werde bewahren	אֶשְׁמֹר	ich habe bewahrt	שָׁמַרְתִּי
du wirst bewahren	תִּשְׁמָר	du hast bewahrt	שָׁמַרְתָּ
er wird bewahren	יִשְׁמָר	er hat bewahrt	שָׁמַר
sie wird bewahren	תִּשְׁמָר	sie hat bewahrt	שָׁמְרָה
wir werden bewahren	נִשְׁמָר	wir haben bewahrt	שָׁמַרְנוּ
ihr werdet bewahren	תִּשְׁמְרוּ	ihr habet bewahrt	שָׁמַרְתֶּם
sie werden bewahren	יִשְׁמְרוּ	sie haben bewahrt	שָׁמְרוּ
Imperativ צוהר			
Bewahret	שְׁמְרוּ	bewahre	שָׁמֵר
	שְׁמַרְנָה		שְׁמַרְתֶּם

Infinitiv מקור

שָׁמַר (בכל"ם)

**Anmerkung 1.** Die charakteristischen Zeichen des **פעל** sind a) das **דָּשׁ** im zweiten Wurzelbuchstaben. Das **דָּשׁ** fällt jedoch oft aus, wenn der zweite Wurzelbuchstabe ein **שׁוּא** hat; z. B. **שָׁלַחְו** (Ps. 74, 7), **שָׁלַחְו** (Ezechiel 17, 7), **וְשָׁלַחְו** (Richter 16, 16), **עוֹרִים** (durchgehends); besonders in den Fällen, wenn der 3. Wurzelbuchstabe ein **א** ist: (wie **וּשְׁמָרְו**, **וּשְׁמָרְו**, **וּשְׁמָרְו**), und bei manchen Zeitwörtern der 8. Conjugation (s. II. § 33), wenn sie nach den **שְׁלֵמִים** gehen (wie **וּשְׁמָרְו**, **וּשְׁמָרְו**).

b) Das **שנא** unter den der Zukunft vorgelegten Buchstaben (**ארתן**) und unter dem im **ביןני** vorgelegten (**מם**).

Anmerkung 2. Wenn der zweite Wurzelbuchstabe ein Rehlbuchstabe ist, welcher kein **דנ** annimmt, so wird der vorhergehende kurze Vocal in dem entsprechenden langen verwandelt.

Ausnahmen finden wir bei den Wörtern: **אחר, להט, פהן, טהר, בער, שחת, רחם, נאץ**.

Anmerkung 3. Die Bedeutung des **פעל** ist entweder und hauptsächlich Verstärkung und Wiederholung (**שמור שמור, קבר קבר, רדף רדף**); oder er drückt ein Hinwegnehmen aus (z. B. entsteinigen **סקל**, entaschen **רשן**, entschweifen **ננב**, entherzen, das Herz rauhen **לכב**, entündigen **חמא**, entwurzeln **שרש**, lästern, den Segen hinwegnehmen **ברך**); oder er gibt dem Zeitwort causative Kraft (z. B. **ישן, גדל, חוק, ישר, מלא**).

### Aufgabe 71.

Conjugire im **פעל**:

Reden **דבר**, trösten **נחם**, erbarmen **רחם**, zerschmettern **שבר**, ziehen lassen **שלח**, segnen **ברך**, versöhnen **כפר**, lehren **למד**.

### Aufgabe 72. (über sämtliche Zeiten).

אחת שאלתי אתה אבקש: דברתי ולא שמעתם: יעקב חלף לקראת לבן ויחבק לו וינשק לו: שלם<sup>1</sup> לעליון נדריה: לא תבכשו ולא תשקרו: אלישע חלף אחרי אליהו וישרת אותו: אברהם חבש את חמורו ויפקע עצי עולה: יסר בנה כי יש תקוה: מכבדי אבד: יצחק שאל את יעקב מה זה מחרת למצא בני: דוד מנגן<sup>2</sup> בידו לפני המלך: ספרו נא לי את החלום אשר חלמתם: אקבץ את שארית צאני: נקדמה<sup>3</sup>

פָּנָיו בְּתוֹרָה: חֲטָאִים תִּרְדֹּף תָּעַר: דֹּר לְדוֹר יִשְׁבַּח מַעֲשֵׂיךָ:  
 לְמִנְחָמִים לֹא מָצָאתִי: שְׁנֵי רִשְׁעִים שִׁבְרָתִי: הַפְּלִשְׁתִּים אָמְרוּ:  
 קִרְאוּ לְשִׁמְשׁוֹן וְיִשְׁחַק<sup>1)</sup>: לָנוּ: עַד אֲמוּנִים לֹא יָבוֹא<sup>2)</sup>: לְמִדְתִּי  
 אֲחֲבֶם חֲקִים: עַד אָנָּה מֵאַנְהֶם<sup>3)</sup>: לְשֹׁמֵר מִצְוֹתִי וְחֹרְתִי: מִלְּמִי  
 אֶת נַפְשִׁי וְאֶת נֶפֶשׁ בְּנִי: אִתָּה תִּבְעַר<sup>4)</sup>: הַדָּם הַזֶּה מִקִּרְמִיקָךָ:  
 הֵן גִּרְשָׁה אֶתִּי הַיּוֹם מִפָּנֶיךָ: אֹמְרָה שְׂמֶךָ עָלַי כִּי בִידֶךָ בָּח  
 וּבְבוֹרָתָ וּבִידֶךָ לְגִדֹּל וּלְחֹק לְכָל:

<sup>1)</sup> bezahlen, <sup>2)</sup> die Saiten schlagen, spielen, <sup>3)</sup> vor Jemand kommen, <sup>4)</sup> lustig machen, <sup>5)</sup> täuschen, lügen, <sup>6)</sup> weigern, <sup>7)</sup> hinwegschaffen.

### Aufgabe-73. (Fortsetzung).

Joseph sprach zu dem Manne: Meine Brüder suche ich. Du  
 wirfst den Gerechten segnen. Kinder (בָּנִים) habe ich erzogen<sup>1)</sup>  
 und sie haben gefrevelt<sup>2)</sup> wider (ב) mich. Die Götzen<sup>3)</sup> der Heiden  
 sind Silber und Gold; sie haben einen Mund und können nicht reden,  
 ihre Füße können nicht wandeln<sup>4)</sup>. Der Erbauer Jerusalems — die  
 Verstoßenen<sup>5)</sup> Israels wird er sammeln<sup>6)</sup>. Er heißt (ה) die zerbro-  
 chenen Herzen (sind) und lindert<sup>7)</sup> (ה) ihre Schmerzen<sup>8)</sup>. Ehre Deinen  
 Vater und Deine Mutter. Gile, rette dich in diese Stadt. Joseph  
 tröstete seine Brüder, und er redete zu (על) ihrem Herzen. Der  
 Ewige segnete den siebenten Tag und heiligte ihn. Jeden Baum des  
 Feldes zerschmetterte der Hagel. Saul sprach zu seiner Tochter Michal:  
 Warum hast du geöffnet (im קל) die Thür und hast ziehen lassen  
 meinen Feind, und er reitete sich. Ein weiser Sohn wird den Vater  
 erfreuen.

עֲצַבְתָּ<sup>9)</sup> חֲפֵשׁ<sup>10)</sup> כָּבֵם<sup>11)</sup> נִדְחִי<sup>12)</sup> תִּלְךָ<sup>13)</sup> עֲצָבִים<sup>14)</sup> פֶּשַׁע<sup>15)</sup> גִּדֹּל<sup>16)</sup>.

### Aufgabe-74. (Fortsetzung).

שְׁמוּעָה טוֹבָה תִּדְשֵׁן<sup>1)</sup> עֵצִים: לַעֲגֹ<sup>2)</sup> לָרֶשׁ הַרְבֵּה<sup>3)</sup> עֲשֹׂהוּ:  
 לֹא תִטְמְאוּ אֶת נַפְשׁוֹתֵיכֶם: הַמִּצְרִים חֹזְקוּ עַל הָעָם לְמַהֵר  
 לְשַׁלְּחָם מִן הָאָרֶץ: נִחְמוּ נִחְמוּ עִמִּי: שְׁמַע-עֲצָה וּקְבֹל-מוֹסֵר:

חסד ואמת יקדמו פניך: נשבעתי ואקימה<sup>4</sup> לשמר משפטי צדקה: יהושע שלח מלאכים לרגל<sup>5</sup> את יריחו: שאול הלך לבקש את דוד ואנשיו: חלצה את גפשו ממות ולא שמחה איביו לו: השמר לה פן תדבר עם יעקב: שקר הסוס לחשועה וברב חילו לא ימלט: אשר באונינו שמענו ואבותינו ספרו לנו אנחנו מספרים לדור אחרון לא נכחד<sup>6</sup> מפנינו: עבד אדמתו ישבע לחם ומרדף ריקים חסר לב: ברחם אב על בנים בן תרחם עלינו: מחוץ תשכל<sup>7</sup> חרב ומחדרים אימה: אברהם הלך עם המלאכים לשלחם: למה שלמחם רעה פחת טובה: דוד מרגד<sup>8</sup> ומשחק לפני ארון הברית: משה שבר את הלחות פחת הקר: את בניך לא ארחם: נאצו האנשים האלה את קדוש ישראל: הרחום וכפר עון: לב טהור ברא לי ורוח נכון חדש בקרבי:

<sup>1</sup>) fett machen, <sup>2</sup>) spotten, <sup>3</sup>) lästern, <sup>4</sup>) halten, <sup>5</sup>) kundschaften, <sup>6</sup>) vorenthalten, <sup>7</sup>) kinderlos machen, <sup>8</sup>) tanzen.

### Aufgabe 75. (Fortsetzung).

Aller Augen werden harren (שָׁר) auf (אֶל) Dich. Ein wackeres<sup>1</sup>) Weib ist die Zierde ihres Mannes (בעל). Ihre Hand (כַּף) reicht (פָּרַשׁ) sie dem Armen, und ihre Hände (יָד) streckt sie aus dem Dürftigen. Pharao sprach: ich werde Israel nicht ziehen lassen. Der Wein wird erfreuen des Menschen (אָנוּשׁ) Herz. Du bist ein wackerer Mann und wirst Gutes verkünden. Kleine Füchse<sup>2</sup>) verderben<sup>3</sup>) (die) Weinberge. Ich werde den Feind verfolgen und Beute<sup>4</sup>) theilen. An diesem Tage wird er über euch versöhnen, euch zu reinigen von allen euren Sünden. Der Sohn verehrt den Vater, und der Knecht seinen Herrn. Höre mein Sohn auf (אֶל) die Gesetze und Rechte, welche ich euch lehre. Die Sünder (werden) eilen, Blut zu vergießen, und fern von mir ist

ein Tröster. Erzählet<sup>5)</sup> unter den Heiden seine Ehre. Heilige mir jeden Erstgeborenen. Ueber die Jünglinge dieses Volkes freut sich nicht der Ewige; und (א) seiner Waisen und Wittwen erbarmt er sich nicht. Es zerschmetterte der Ewige die Cedern<sup>6)</sup> des Libanons. Jacob sprach zu seinen Söhnen: Ihr habt mich kinderlos gemacht, Mein Gelübde werde ich bezahlen. Lobet<sup>7)</sup> Jerusalem (f.) den Herrn; denn er hat befestigt die Niegel<sup>8)</sup> deiner Thore, er hat gesegnet deine Söhne in deiner Mitte.

ברית<sup>1)</sup> שבת<sup>2)</sup> ארון<sup>3)</sup> ספר<sup>4)</sup> שלל<sup>5)</sup> חבל<sup>6)</sup> שועל<sup>7)</sup> חיל<sup>8)</sup>

#### 4) פעל. Zweite leidende Form.

#### Aufgabe 76.

Präsens.

Particip בִּינוּנִי

ich werde bewahrt	{ אֲנִי נִשְׁמָר אֲנִי נִשְׁמָרָה	bewahrt . . . . .	{ נִשְׁמָר נִשְׁמָרָה
-------------------	--------------------------------------	-------------------	--------------------------

du wirst bewahrt	{ אַתָּה נִשְׁמָר אַתָּה נִשְׁמָרָה	bewahrt (e) . . . . .	{ נִשְׁמָרִים נִשְׁמָרוֹת
------------------	--	-----------------------	------------------------------

er wird bewahrt . . . הוא נִשְׁמָר

sie wird bewahrt . . . היא נִשְׁמָרָה

wir werden bew.	{ אֲנַחְנוּ נִשְׁמָרִים אֲנַחְנוּ נִשְׁמָרוֹת	(2. Particip fehlt.)
-----------------	--	----------------------

ihr werdet bew.	{ אַתֶּם נִשְׁמָרִים אַתֶּן נִשְׁמָרוֹת
-----------------	--

sie werden bewahrt	{ הֵם נִשְׁמָרִים הֵן נִשְׁמָרוֹת
--------------------	--------------------------------------

Futurum עתידית Präteritum עבר

ich werde bewahrt werden אשמר ich bin bewahrt worden שמרתי

du wirst bewahrt werden תשמר du bist bewahrt worden שמרת  
תשמרת

er wird bewahrt werden ישמר er ist bewahrt worden שמר

sie wird bewahrt werden תשמר sie ist bewahrt worden שמרה

wir werden bew. werden נשמר wir sind bewahrt worden שמרנו

ihr werdet bew. werden תשמרו ihr seid bewahrt worden שמרתם  
תשמרנה שמרתן

sie werden bew. werden ישמרו sie sind bewahrt worden שמרו  
תשמרנה

Infinitiv מקור Imperativ צווי

bewahrt werden . . . . שמר (fehlt.)

Anmerkung 1. Die Kennzeichen des פעל sind denen des פועל gleich. Der פעל hat dunklere Vokale.

Anmerkung 2. Der פעל bezeichnet dasselbe wie der פועל; nur mit dem Unterschiede, daß er passive Bedeutung hat.

Aufgabe 77.

Conjugire die Zeitwörter in § 71 auch im פעל. Desgleichen das Zeitwort גרש, (Mittelwort: גרש, Vergangenheit: גרשתי, Zukunft: אנגרש).

Aufgabe 78. (über sämtliche Seiten)

בָּלֶק אָמַר לְכָלֶעָם יִדְעוּ כִּי אֲנִי אֲשֶׁר תִּכְרֹךְ מִכֹּרֶךְ:  
בְּחֶסֶד וְאַמֶּת דִּבֶּר עֵינִי: עָרֵי הַנֶּגֶב סָגְרוּ וְאִין פָּתַח: עִם  
הַיְּהוּדִים מִפֹּדֶר (1) וּמִפֹּדֶר (2) בֵּין הָעַמִּים: בְּמַעֲרֹחַ הַמִּכְפֶּלֶת קָבַע  
אֲבֵדָהּ וְשָׂרָה אֲשֶׁתּוֹ: בִּבְרֶכֶת שְׁלַחֵי הָאֲנָשִׁים מִבֵּית יוֹסֵף: הָלְכוּ  
בְּעוֹדָהּ וְשִׁפְךְ דָּמָם בְּעֶפֶר: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל נִרְשָׁו מִמִּצְרַיִם: הָאָדָם  
לָקַח מִן הָאֲדָמָה: הָעוֹב (3) פִּשְׁעוֹ יִרְחֹם: בְּפִיִּם לֹא רַחֲמָה:  
מְדוּעַ בָּא הַמִּשְׁנָע (4) הַזֶּה אֵלֶיךָ: רָשָׁע מִבְּקֵשׁ רָע וּמִלֹּאֲדָה  
אֲכֹרֶה (5) יִשְׁלַח בּוֹ:

<sup>1)</sup> zerstreuen, <sup>2)</sup> trennen, sondern, <sup>3)</sup> verlassen, <sup>4)</sup> waschen, <sup>5)</sup> wahnsinnig sein,  
<sup>6)</sup> unbarmherzig, verderbenbringend.

Aufgabe 79. (Fortsetzung).

Ахашверосх hatte erfahren <sup>1)</sup>, daß zwei von seinen Knechten  
gesucht <sup>2)</sup> hatten, Hand an (ב) ihn anzulegen <sup>3)</sup>; da wurde die Sache  
untersucht <sup>4)</sup> und (wahr) gefunden. Deine Sünde wird gesühnt wer-  
den. Siehe, hier ist das Geld, welches dir genommen worden ist.  
Habel hörte, daß Naboth (נבוֹת) gesteinigt <sup>5)</sup> worden war. Die  
Feste <sup>6)</sup> des Ewigen sind geheiligt (פָּעַל).

מוֹעֵד <sup>1)</sup>, פָּקֵל <sup>2)</sup>, שְׁלַח <sup>3)</sup>, בְּקֵשׁ <sup>4)</sup>, יִדְעָה <sup>5)</sup>.

Aufgabe 80. (Fortsetzung).

חֲוָה נִקְרָאָה אִשָּׁה כִּי מֵאִישׁ לָקַחָהּ: סָגְרוּ דְלֶתִים בְּשׁוּק (1):  
טָרַף טוֹרֵף יוֹסֵף: הַמְּלָכִים יָשְׁבוּ אִישׁ עַל כִּסְאוֹ מִלְּבָשִׁים בְּגָדִים  
בְּגָרִין (2) הָאֲנָשִׁים חָאֵלָה גְּבוּרִים מִלְּמַדֵּי מִלְחָמָה הֵם: הָעָם הַזֶּה  
רָחַק בְּמוֹצָא (3) לִפְנֵי רוּחַ: בְּטָח בָּהּ יִשְׁנֹב (4): הַיִּשְׁלָם פָּתַח טוֹכָה



רָעָה: טוֹב עִם הָיָא יְבוּרָה: גָּנוּב גָּנַבְתִּי מֵאֶרֶץ הָעִבְרִים:  
שְׁלִישִׁי<sup>1)</sup> פֶּרְעָה סָבְעוּ בִּים סוּף: בְּךָ יִרְחַם יְהוָה:

1) Straße, 2) Mine, 3) Spreu, 4) schütten, 5) Hauptfente.

### Aufgabe 81. (Fortsetzung).

Und das (ל) Land wird nicht gefühnt werden wegen (ל) des Blutes, welches darit vergossen<sup>1)</sup> wurde. Die Priester standen angekleidet mit den Kleidern des Priesterthums. Auch der Gerechte wird auf Erden bezahlt (bestraft). Herrliches<sup>2)</sup> wird von (ב) dir geredet. Die Missethat Israels wird gesucht (werden,) und nicht gefunden<sup>3)</sup> werden.

1) im פִּעַל, 2) נִכְבְּדוּת, 3) נִפְעַל

הַפְעִיל 5) Dritte thätige Form.

### Aufgabe 82.

Präsens (Gegenwart).

אֲנִי מִשְׁמִיר }  
ich lasse hüten }  
אֲנִי מִשְׁמִירָה }

אַתָּה מִשְׁמִיר }  
du lässest hüten }  
אַתָּה מִשְׁמִירָה }

הוּא מִשְׁמִיר }  
er läßt hüten }

הִיא מִשְׁמִירָה }  
sie läßt hüten }

אֲנַחְנוּ מִשְׁמִירִים }  
wir lassen h. }  
אֲנַחְנוּ מִשְׁמִירוֹת }

1. Particip (Mittelwort)

בִּינוּנֵי פֹעֵל }  
hütend }  
מִשְׁמִיר }  
לֹאֲשֵׁנֵי }  
מַעֲשֵׂה }  
מִשְׁמִירָה מַעֲשֵׂה }  
מַעֲשֵׂה מַעֲשֵׂה }

מִשְׁמִירִים }  
מִשְׁמִירוֹת }  
הִיטָה לֹאֲשֵׁנֵי (e) }

2. Particip . . בִּינוּנֵי פֹעֵל

מִשְׁמִיר }  
מִשְׁמִירָה }  
זוּ הִיטָה לֹאֲשֵׁנֵי }  
מִשְׁמִירִים }

מִשְׁמִירוֹת }  
זוּ הִיטָה לֹאֲשֵׁנֵי (e) }

אתם משמירים } אתם משמירות  
 ihr laßet hüten }  
 אתם משמירות

הם משמירים }  
 sie lassen hüten }  
 הן משמירות

Futurum (Zukunft) } Präter. (Vergangenheit)  
 עתיד } עבר

אשמיר } ich werde hüten lassen  
 אשמיר } ich habe hüten lassen

תשמיר }  
 תשמיר }  
 תשמיר }  
 תשמיר }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }  
 השמירה }

Anmerkung 1. Der Charakter des הפעיל ist das vorgesetzte הָא in der Vergangenheit, das vorgesetzte, vocalisirte מָא in dem בינאני und das eingeschaltete י vor dem letzten Wurzelbuchstaben der meisten Personen. Statt des י steht oft abgekürzt —

Anmerkung 2. Der הפעיל gibt dem, im קל intransitive Bedeutung habenden Zeitworte eine transitive (vgl. עמר העמיד); die transitiven werden doppelt transitiv (Accusativ der Person und der Sache). (לבוש, הלביש) — Wörter die vorzugsweise im הפעיל gebräuchlich sind, haben die Bedeutung des קל z. B. השליך, השקיר.

### Aufgabe 83.

#### Conjugire im הפעיל:

Schweigen החריש, beschwören השבע, erweitern הרחב, ausrotten הכרית, erwähnen lassen הזכיר, hören lassen השמיע, verbergen הסתיר.

### Aufgabe 84. (über sämtliche Zeiten).

הִרְקִיעַ מְבָדִיל בֵּין מַיִם לַמַּיִם: לָבָן דָּלַק<sup>(1)</sup> אַחֲרֵי וַעֲקֵב וַיִּדְבֹק אֹתוֹ בַּחֵר הַגִּלְעָד: תּוֹרָה הִיא עֵץ חַיִּים לַמַּחְיִיקִים<sup>(2)</sup> בָּהּ: רָשָׁע יִבְאִישׁ<sup>(3)</sup> וַיַּחֲפִיר<sup>(4)</sup>: מֶלֶךְ נִגְוָה הוֹעִיק וְאָמַר בְּנִגְוָה אָדָם וּבִהְמוֹתָ אֵל יִטְעֲמוּ מְאוֹמָהּ: בְּאִשֶּׁר חָדַל הַמָּטָר וַהֲבִיר וַיִּכְבֵּד פְּרַעְיָה אֶת לְבָבוֹ הוּא וַעֲבָדָיו: שְׁאוּל אָמַר לְדָוִד הַשִּׁבְעָה לִּי אִם תִּכְרִית אֶת זִרְעִי אַחֲרַי וְאִם תִּשְׁמֹד אֶת שְׁמִי מִבֵּית אָבִי וַיִּשְׁבַּע דָּוִד לְשְׁאוּל: פְּרַעְיָה הִלְבִּישׁ אֶת יוֹסֵף בְּגָדֵי שֵׁשׁ וַיִּרְבֵּב אֹתוֹ בְּמִרְפָּכַת הַמִּשְׁנָה אֲשֶׁר לוֹ: שְׁמוּאֵל אָמַר אֵל כָּל

יִשְׂרָאֵל הִנֵּה שְׂמַעְתִּי בְּקוֹלְכֶם וְאִמְלִיךְ עֲלֵיכֶם מֶלֶךְ: הִסְתַּר  
פָּנָי מִחֲטָאִי: הַמַּצְרִים הִעֲבִירוּ אֶת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּפָרָה<sup>1)</sup>: מֶלֶךְ  
בְּמִשְׁפַּט יַעֲמִיד אֶרֶץ: אֲהַב יֵין וְשֶׁמֶן לֹא יַעֲשֶׂה: אֲעֲלִים עֵינַי  
מִכֶּם: גַּם אֲוִיל מַחְרִישׁ חֶכֶם יִחָשֵׁב:

1) nachsetzen, 2) ergreifen, 3) beleidigen, 4) beschämen, 5) Strenge.

### Aufgabe 85. (Fortsetzung).

Moscheh sonderte ab drei Frei-Städte<sup>1)</sup>. Die Engel streckten ihre Hand aus und ergriffen den Lot und seine Frau und seine beiden Töchter. Simson zerstörte<sup>2)</sup> das Land der Philistäer. Mordechai sprach zu Esther: Wenn du schweigen wirst in dieser Zeit, Freiheit<sup>3)</sup> und Rettung wird erstehen von anderm Orte. Das Antlitz des Ewigen ist wider (ב) die Uebelthäter<sup>4)</sup>, auszurotten von der Erde ihr Andenken. Die Herren von Schechem versammelten<sup>5)</sup> sich, und sie setzten den Abimelech als (ה) König ein. Verbirg dein Antlitz nicht vor (ז) mir. Der Herr spaltete<sup>6)</sup> das Schilfmeer in Stücke<sup>7)</sup> und führte<sup>8)</sup> Israel hindurch. Die Hand der Emsigen<sup>9)</sup> macht reich. Die Brüder Josephs zogen ihn aus und warfen ihn in die Grube. Die Brüder Josephs waren aus der Stadt gegangen, sie hatten sich nicht (weit) entfernt, als Joseph sprach zu dem, welcher über sein Haus (geleht) war: Verfolge die Männer! Mein Sohn, auf (ח) meine Worte merke. Jonathan hatte nicht gehört, indem sein Vater das Volk beschworen. Die Engel sprachen zu Lot: wir verderben diesen Ort: Der Ewige schaut herab von der Höhe<sup>10)</sup> seines Heilighums (seiner heiligen Höhe).

גִּדְרִי גִדְרִי, הָאֶסְפִּי, עֹשֵׂי רָע, רֹחַ, יְהִי רָב, עֵיר מְקַלֵּט, יִגְדֹּל יִשְׂרָאֵל, אֲחֶכֶם מַעֲדָה יִשְׂרָאֵל לְהַקְרִיב אֲחֶכֶם אֵלָיו וְיִקְרַב

### Aufgabe 86. (Fortsetzung).

מֹשֶׁה אָמַר אֶל קַרְחָה וְאֶל כָּל עֲדָתוֹ הַמַּעֲט בְּיַד הַבְּרִיָּה  
אֶל קְרִיב יִשְׂרָאֵל אֲחֶכֶם מַעֲדָה יִשְׂרָאֵל לְהַקְרִיב אֲחֶכֶם אֵלָיו וְיִקְרַב

אֶתְּךָ וְאֶתְּ כָל אַחֵיךָ וּבְכָשֶׁתְּכֶם גַּם כְּהוֹנֵה: בְּכָל מָקוֹם אֲשֶׁר  
 אֹפִיר־אֶת שְׁמִי אֲבָרֶךְ אֶתְּךָ: אִם אַתְּ מַצּוֹתִי תִשְׁמְרוּ וְאִבְלָתֶם  
 לַחֲמֻכָּם לְשֹׁבַע וּשְׂכַבְתֶּם וְאִין מִחֲרִיד<sup>1)</sup>: מִה' גַּם חֲשֹׁךְ לֹא  
 יִחְשֹׁךְ: לוֹ עַמִּי שָׁמַע לִי יִשְׂרָאֵל בְּדַרְכֵי יְהִלְכוּ כִּמְעַט אֲבִיָּהֶם  
 אֲכַנִּיעַ<sup>2)</sup> וְאֲכַרִּיעַ<sup>3)</sup> קַמּוּתָם תַּחֲתָם: כִּי־אֲשֶׁר לָקְטוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
 אֶת הַמֶּן לֹא הִחֲסִיר הַמִּמָּעִיט: הִחְלִיפוּ שְׂמֹלֵתֵיכֶם: יְהוֹשֻׁבַע  
 בֵּת יוֹרָם גִּנְבָּה אֶת יוֹאֵשׁ בֶּן אַחֲזֵיָה וַיִּסְתִּירוּ אֹתוֹ מִפְּנֵי עַתְלִיָּהוּ:  
 הִקְטִירוּ קִטְרֶת עַל מִזְבְּחִי: שְׁמָעָה רִנָּתִי<sup>4)</sup> הִקְשִׁיבָה תְּפִלָּתִי:  
 לֹא יִרְעִיב ה' נֶפֶשׁ צָדִיק: הַשְׁמִיעוּ קוֹל תְּהִלָּתוֹ: אֲבוֹתֵיכֶם  
 הִקְצִיפוּ אֹתִי עַל מִי־מִרְיָבָה: מִצְדִּיק רָשָׁע וּמִרָשָׁע צָדִיק תִּוָּעַבָה  
 ה' שְׁנִיָּהֶם: בְּרַב־תָּה הִיא תַעֲשִׂיר:

<sup>1)</sup> erschrecken, <sup>2)</sup> demüthigen, <sup>3)</sup> beugen, <sup>4)</sup> Schreien.

### Aufgabe 87. (Fortsetzung).

Meiner Sünden muß ich erwähnen. Du sollst keinen Bund schließen mit (b) den Frevlern, sondern du sollst sie verbannen<sup>1)</sup>. Esther sprach zu Achaschwerosch: Wenn zu Sklaven und zu Sklavinnen wir verkauft worden wären, hättest du geschwiegen. Ich weiß, daß ihr nach meinem Tode ausarten werdet, den Ewigen zu erzürnen<sup>2)</sup> mit dem Werke eurer Hände. Der Ewige hat überliefert<sup>3)</sup> in die Hände des Feindes die Mauern<sup>4)</sup> unserer Paradiese<sup>5)</sup>. Du hast dein Antlitz vor (p) mir verborgen. Hat ließ seine sieben Söhne vor Samuel vorüberziehen. Die Philistäer stellten den Simson zwischen die Säulen. Ich werde nicht gerecht sprechen den Frevler. Versammelt<sup>6)</sup> zu mir alle Ältesten eurer Stämme. Dieses Haus habe ich geheiligt. Du öffnest deine Hand und sättigst (?) alles

Lebende mit Wohlgefallen. Er warf<sup>7)</sup> vom Himmel zur Erde den Stolz<sup>8)</sup> Israels.

השליך<sup>7)</sup> הקהל<sup>8)</sup> ארמונות<sup>9)</sup> חומה<sup>10)</sup> הסגיר<sup>11)</sup> הכעים<sup>12)</sup> החרם<sup>13)</sup> הפארת<sup>14)</sup>

6) הפעל. Dritte leidende Form.

Aufgabe 88.

Präsens

Particip

man läßt mich hüt.	אני השמר	zu hüten veranlaßt	השמר
	אני השמרה		השמרה
man läßt dich hüten	אתה השמר	zu hüten veranlaßt (e)	השמרים
	אתה השמרה		השמרות
man läßt ihn hüten	הוא השמר		
man läßt sie hüten	היא השמרה		

(2. Particip fehlt.)

man läßt uns h.	אנחנו השמרים
	אנחנו השמרות
man läßt euch h.	אתם השמרים
	אתם השמרות
man läßt sie hüten	הם השמרים
	הם השמרות

Futurum עתיד

Präteritum עבר

man wird mich hüten lassen	אשמר	man hat mich hüten lassen	השמרה
----------------------------	------	---------------------------	-------

man wird dich hüten lassen } **הַשְׁמִירָה** } man hat dich hüten lassen } **הַשְׁמִירָה**

man wird ihn hüten lassen } **הַשְׁמִירָה** } man hat ihn hüten lassen } **הַשְׁמִירָה**

man wird sie hüten lassen } **הַשְׁמִירָה** } man hat sie hüten lassen } **הַשְׁמִירָה**

man wird uns hüten lassen } **הַשְׁמִירָה** } man hat uns hüten lassen } **הַשְׁמִירָה**

man wird euch hüten lassen } **הַשְׁמִירָה** } man hat euch hüten lassen } **הַשְׁמִירָה**

man wird sie hüten lassen } **הַשְׁמִירָה** }

Imperativ **צוּר** (fehlt.)

Infinitiv **מִקּוֹר**

zu hüten veranlaßt werden (**בְּכָל־ס**) **הַשְׁמִירָה**

Anmerkung 1. Kennzeichen des **הַפְעֵל** ist das vorgesetzte **ה** oder **הַ** in allen Zeitformen außer der Zukunft. Die der Zukunft vorgesetzten Buchstaben **אֵיתָן** erhalten den Vocal **וֹ** oder **וּ**.

Anmerkung 2. Der **הַפְעֵל** ist meistens das Passivum des **הַפְעִיל**.

### Aufgabe 89.

Conjugire im **הַפְעֵל**.

Geworfen, hingestreckt werden **הִשְׁלַךְ**, verbannt werden **הִתְרַם**, als König eingesetzt werden **הִתְקַדַּשׁ**, ausgerufen, unterbrochen werden **הִתְקַדַּשׁ**.

# Aufgabe 90. (über sämtliche Zeiten).

בַּחֹדֶשׁ הָרִבְעִי בַּחֲשֵׁמֶת לַחֹדֶשׁ הַכֹּכֶבֶת (הַעִיר יְרוּשָׁלַם)  
וְכֵן לְאַחֲרָם וְחֲרָם הָאֵשׁ הָיָה בַחֹשׁ בַּעֲמִיתוֹ בַּפֶּקֶדוֹן<sup>1</sup> אֲשֶׁר  
הִפְקִד<sup>2</sup> אֹתוֹ קִרְבֵּן אֲהֵרֹן וּבָנָיו אֲשֶׁר נִקְרְבוּ לָדֹם בְּלִילִי  
הַקֹּטֶר<sup>3</sup> עַל נִשְׁבֵּר<sup>4</sup> בַּת עֲמִי הַשְּׁבֵרִית<sup>5</sup>; הַבְּרוֹשִׁים<sup>6</sup> הָרַעְלָה<sup>7</sup>  
הָאוֹיֵב יְגִדֵּל וַיִּלְחֶם בַּמִּלָּחָה וַהֲרֹשֶׁלָה מָכוֹן<sup>8</sup> מִקֶּדְשֵׁי הַכֹּהֵן  
מִנְחָה<sup>9</sup> וְנִסְךְ<sup>10</sup> מִבֵּית הַיְּהוָה בְּיַד אֲחִישֹׁרֵשׁ הַמִּלָּחָה עַל  
מַלְכוּת בָּשָׂדִים:

- <sup>1</sup>) erobert, durchbrochen werden, <sup>2</sup>) anvertrautes Gut, <sup>3</sup>) aufbewahrt werden,  
<sup>4</sup>) gänzlich, <sup>5</sup>) geräuchert werden, <sup>6</sup>) Bruch, Untergang, <sup>7</sup>) verwundet, gebrochen  
sein, <sup>8</sup>) Cypresse, <sup>9</sup>) erschüttet (vergiftet) werden, <sup>10</sup>) Wohnstätte, <sup>11</sup>) Viehlopfers,  
<sup>12</sup>) Tranlopfers.

# Aufgabe 91. (Fortsetzung).

Kein Fuß wird gehen durch die<sup>1</sup> verheerten<sup>2</sup> Städte.  
Wer weiß, worauf die Grundfesten<sup>3</sup> der Erde eingesenkt<sup>4</sup> sind. Es  
wird gelegt werden<sup>5</sup> unter die Berstöcken<sup>6</sup> Pharao und sein gan-  
zer Troß<sup>7</sup>. Die Vorübergehenden fanden den Leichnam<sup>8</sup> des  
Mannes hingestreckt auf die Erde.

- <sup>1</sup>) נִפְלָה, <sup>2</sup>) הִמּוּז, <sup>3</sup>) עָרַל, <sup>4</sup>) הַשְּׁכָב, <sup>5</sup>) הַטָּבַע, <sup>6</sup>) אֶדֶן, <sup>7</sup>) הַחֶרֶב

# Aufgabe 92. (Fortsetzung).

הָעָם הָזֶה בָּבְתִי בְּלֹא אֵם וְהָחֲבָאוּ עֲבָדֵי נָבָל אָמְרוּ  
אֵל אֲמוֹנִי אֲנִשֵּׁי דָוָד טוֹבִים לָנוּ מְאֹד, לֹא הִכָּל מִנוּ וְלֹא  
פָקְדָנוּ<sup>1</sup> מֵאוֹמֹת; הַשְּׁעִיר יַעֲמֹד חַי לִפְנֵי ה' לְכַפֵּר עָלָיו  
לְשַׁלַּח אֹתוֹ מִמִּדְבָּרָה; יְרוּשָׁלַם הוּא הָעִיר הַפִּקְהָה<sup>2</sup> כִּי



עֲשֶׂק<sup>4</sup> בְּקִרְבָּהּ: הַשְׂבָּכָה<sup>5</sup> אֶת הָעֶרְלִים<sup>6</sup>: עָלֶיהָ הַשְׁלָכְתִּי<sup>7</sup>  
מִנְעוּרִי:

<sup>1</sup>) Gefängniß, Gefangenhaus, <sup>2</sup>) vermessen, <sup>3</sup>) bestraft werden, <sup>4</sup>) Gewalt,  
<sup>5</sup>) Imperativ (mit הָא נֹכַח), <sup>6</sup>) Verstoßte, <sup>7</sup>) geworfen, anvertraut werden.

### Aufgabe 93. (Fortsetzung).

Nahet, ihr Nationen, zu hören, und ihr Völker<sup>1</sup>) merket auf<sup>2</sup>),  
denn Zorn<sup>3</sup>) ist dem Ewigen über die Nationen; er wird verbannen  
ihre Heere<sup>4</sup>) und ihre Erschlagenen<sup>5</sup>) werden hingestreckt werden. Mit  
den Steinen des Feldes (ist) dein Bund, und das Wild des Feldes  
wird dir befreundet<sup>6</sup>) sein.

<sup>1</sup>) הַשְׁלֹם, <sup>2</sup>) חָלַל, <sup>3</sup>) צָבָא, <sup>4</sup>) קִצָּף, <sup>5</sup>) הִקְשָׁב, <sup>6</sup>) לֵאמֹם.

### 7) הַתַּפְעֵל. Reflexive Form. \*)

### Aufgabe 94.

Präsens.

Particip **בִּינּוֹנִי**

אֲנִי מִשְׁתַּמֵּר  
ich bewahre mich { אֲנִי מִשְׁתַּמְרָה

אַתָּה מִשְׁתַּמֵּר  
du bewahrst dich { אַתָּה מִשְׁתַּמְרָה

הוּא מִשְׁתַּמֵּר  
er bewahrt sich

הִיא מִשְׁתַּמְרָה  
sie bewahrt sich

מִשְׁתַּמֵּר  
sich be-  
während { מִשְׁתַּמְרָה מִשְׁתַּמְרָת

\*) Den הַתַּפְעֵל lerne der Schüler aus der angeführten Tabelle (Seite 60)  
vor die שְׁלָמִים, bevor er die abweichende Form von שָׁמַר kennen lernt.

Präsens.

Participi

wir bew. uns { אֲנַחְנוּ מְשַׁמְּרִים  
אֲנַחְנוּ מְשַׁמְּרוֹת

ihr bew. euch { אַתֶּם מְשַׁמְּרִים  
אַתֶּן מְשַׁמְּרוֹת

sie bewahren sich { הֵם מְשַׁמְּרִים  
הֵן מְשַׁמְּרוֹת

sich bewahrend(e) { מְשַׁמְּרִים  
מְשַׁמְּרוֹת

Futurum עתיד

Präteritum עבר

ich werde mich bewahren אֶשְׁמֹר

du wirst dich bewahren { תִּשְׁמֹר  
תִּשְׁמְרִי

er wird sich bewahren יִשְׁמֹר

sie wird sich bewahren תִּשְׁמֹר

wir werden uns bewahren נִשְׁמֹר

ihr werdet euch bew. { תִּשְׁמְרוּ  
תִּשְׁמְרֶנָּה

sie werden sich bew. { יִשְׁמְרוּ  
יִשְׁמְרֶנָּה

ich habe mich bewahrt הִשְׁמַרְתִּי

du hast dich bewahrt { הִשְׁמַרְתָּ  
הִשְׁמַרְתְּ

er hat sich bewahrt הִשְׁמַר

sie hat sich bewahrt הִשְׁמַרָה

wir haben uns bewahrt הִשְׁמַמְנוּ

ihr habet euch bew. { הִשְׁמַמְתֶּם  
הִשְׁמַמְתֶּן

sie haben sich bewahrt הִשְׁמַמְרוּ

Imperativ צווי

Bewahret euch { הִשְׁמְרוּ  
הִשְׁמְרֶנָּה

bewahre dich { הִשְׁמֹר  
הִשְׁמְרִי

## Infinitiv מקור

הנשמר (בכל"ם) sich bewahren

Anmerkung 1. Kennzeichen des הַפֻּעַל sind:

1) Die vorgesetzte Sylbe הַת im Präteritum, Imperativ und Infinitiv; מִתּ im בינוני, und in dem Futurum das mit den Buchstaben אִתָּן verbundene תּ.

2) Das וָגַשׁ im zweiten Wurzelbuchstaben, wie im פֻּעַל.

Anmerkung 2. Die Bedeutung ist vorzugsweise reflexiv.

### Aufgabe 95.

Conjugire: sich stark zeigen, sich Muth nehmen הִתְחַזֵּק, wandeln הִתְחַלֵּךְ, sich verschwägern הִתְחַפֵּן, sich rühmen הִתְפַּאֵר.

### Aufgabe 96. (über sämtliche Zeiten).

אֲבוֹתֵיכֶם הִתְחַלְכוּ לִפְנֵי: בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי יַעֲמִיד הַכֹּהֵן  
הַמִּטֵּהר אֶת הָאִישׁ הַמִּטֵּהר<sup>1)</sup> פָּתַח הָאֵהָל: בְּאַרְץ אֲבִיכֶם  
הִתְפַּחְדוּ יוֹמָם וּלְיָלָה וְהִתְמַכְּרָתֶם שָׁם לְאֲבִיכֶם לְעֲבָדִים  
וּלְשִׁפְחוֹת: יִתְפַּרְכוּ בְּזִרְעָה כָּל גּוֹי הָאָרֶץ: יוֹאֵב אָמַר אֶל  
אֲבִישִׁי אַחִיו חֹזֵק וְנִתְחַזַּק בְּעַד עַמּוֹ: הַזֹּפִים אָמְרוּ לְשֹׂאוֹל  
הֲלֹא דָוִד מִסִּתֵּהר<sup>2)</sup> עַמּוֹ: בְּנֵי יַעֲקֹב שָׁמְעוּ כִּי לָקַח שָׁכֵם  
בֶּן חֲמוֹר אֶת דִּינָה אֶחָתָם וַיִּתְעַצְבוּ הָאֲנָשִׁים מְאֹד: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
לֹא הִשְׁמִידוּ אֶת הָעַמִּים וַיִּתְעַרְבוּ<sup>3)</sup> בְּגוֹיִם וַיִּלְמְדוּ מַעֲשֵׂיהֶם:  
יֵשׁ מִתְעַשֵּׂר<sup>4)</sup> וְאֵין כָּל: גָּאֵל ה' אֶת יַעֲקֹב וּבִישְׂרָאֵל וַתִּפְאֹר:

עֲבַדֵי יוֹאֵשׁ הִתְקַשְׁרוּ<sup>5</sup> עָלָיו וַיִּתְּרוּ אֹתוֹ: לֹא תִחַחֲתֶן בְּגוֹיִם:  
הַכֹּהֲנִים יִתְקַדְּשׁוּ: אֶל הַתַּעֲלִים מִתַּחַנְתִּי:

<sup>1</sup>) Für **מִתְמַהֵר**, <sup>2</sup>) Wurzelwort: **סָתַר**, verborgen sein, <sup>3</sup>) sich vermischen,  
<sup>4</sup>) sich reich stellen, <sup>5</sup>) sich verbinden, verschwören, <sup>6</sup>) ausgießen, ausschütten, <sup>7</sup>) ver-  
schmachten, <sup>8</sup>) Erschlagener.

### Aufgabe 97. (Fortsetzung).

Die Rundschar<sup>1</sup>) zeigten sich stark und nahmen von der Frucht des Landes. Kann die Art<sup>2</sup>) sich rühmen gegen (על) den, der damit spaltet<sup>3</sup>)? Heiligt euch, ihr und eure Brüder. Die ganze Mannschar<sup>4</sup>) Israel verbarg<sup>4</sup>) sich im Gebirge Ephraim. Pharao sprach: wir wollen mit List beikommen<sup>5</sup>) dieser Volke. Aharon sprach zum Volke: leg<sup>6</sup>) ab die goldenen Ringe<sup>7</sup>), welche sind in den Ohren eurer Frauen, eurer Söhne und eurer Töchter; und sie entledigten<sup>8</sup>) sich derselben (אֹתָם). Jakob sprach zu seinem Hause: reinigt euch und wechselt<sup>9</sup>) eure Kleider. Verschmägert euch mit (אִתָּנוּ) uns. Deinem (מִי) Fleische entziehe<sup>10</sup>) dich nicht. —

<sup>1</sup>) מְרִגֵּל, <sup>2</sup>) גִּרְוֹן, <sup>3</sup>) חֲצַב, <sup>4</sup>) הִתְחַבֵּא (im Plural), <sup>5</sup>) הִתְחַבֵּם (הָא נוסף),  
<sup>6</sup>) הִתְפָּרַק, <sup>7</sup>) הִתְפָּרַק, <sup>8</sup>) הִתְפָּרַק, <sup>9</sup>) הִתְפָּרַק, <sup>10</sup>) הִתְפָּרַק.

### Aufgabe 98. (Fortsetzung).

אָדָם וְחוּהָ שָׁלְחוּ מִגֵּן עֵדֶן, וַיִּשְׁכֵּן ה' מִקְדָּם אֶת הַכְּרוֹנִים  
וְאֵת לֵהט הַחֶרֶב הַמִּתְחַפֶּכֶת לְשֹׁמֵר אֶת הָרֶךְ עַץ הַחַיִּים:  
יוֹאֵשׁ הִתְחַבֵּא שָׁשׁ שָׁנִים: יוֹשֵׁעַ שָׁלַח שְׁלֹשָׁת אַנְשִׁים וַיִּתְּחַלְכוּ  
בָּאָרֶץ וַיִּתְּחַלְקוּ אֹתָהּ לְשִׁבְעָה חֲלָקִים: בְּהִתְעַשֵּׂת<sup>1</sup>) עָלֵי רוּחוֹ  
אֲשַׁפֵּן לְפָנָיו שִׁיחִי<sup>2</sup>): אִישׁ מִלְחָמוֹת עַל אִבְיוֹ וַיִּתְּנֵם<sup>3</sup>): רָשָׁעִים  
בְּחֻשְׁבָּת וַיִּתְּחַלְכוּ: כָּל נִגַע בְּחֻלָּל וַיִּתְּחַטֵּא בָיִתָּם הַשְּׁלִישִׁי: יִפְתַּח

בְּרַח מִפָּנַי אֶחָיו וַיִּתְּלֶקְמוּ<sup>4</sup> אֵלָיו אֲנָשִׁים רַקִּים: אִם תִּקְרָא  
לְנִשְׁבֶּת עֵינַי<sup>5</sup> אֲנִי תִתְעַנֵּג<sup>6</sup> עַל ה':

<sup>1</sup>) sich umhüllen, verbunkeln, <sup>2</sup>) Gebet, <sup>3</sup>) überwinden, <sup>4</sup>) sammeln, <sup>5</sup>) Genuß, Ergößen, <sup>6</sup>) genießen, ergößen.

### Aufgabe 99. (Fortsetzung).

Abisalom zog über den Jordan zu kämpfen wider seinen Vater, und er wurde geschlagen<sup>1</sup>); und als trauerte David über seinen Tod, (und) da stahl sich<sup>2</sup>) das Volk hinweg. Adam und Hawa hörten die Stimme des Ewigen umherwandelnd im Garten; da verbargen sich Adam und seine Frau. David hörte, daß seine Diener sich zuflüsteren<sup>3</sup>). Wenn meine Seele sich umhüllt, gedenke ich des Ewigen. Die Philistäer hatten gehört, daß sich versammelt<sup>4</sup>) hatte Israel, da stritten sie wider dieselben. Der Ewige sprach zu Josua: heilige das Volk und sprich (und du sollst sprechen): heiligt euch auf morgen, und vertilget<sup>5</sup>) das Banngut<sup>6</sup>) aus eurer Mitte; und sie heiligten sich.

חָרַם<sup>6</sup>) הַשְׁמֵד<sup>5</sup>) יִתְקַבֵּץ<sup>4</sup>) יִתְלַחֵשׁ<sup>3</sup>) יִתְנַגֵּב<sup>2</sup>) נִגַּף<sup>1</sup>).

### Aufgabe 100. (Wiederholung sämtlicher Formen).

אִם חֲבֵמָה חֲבֵמָה לָךְ: הַשְׁחֵד יַעֲזֹר<sup>1</sup>). עֵינַי חֲכָמִים וַיִּסְלַף<sup>2</sup>)  
דְּבָרֵי צַדִּיקִים: בְּקָעַת אֶת יָם סוּף לִפְנֵי אֲבוֹתֵינוּ וַיַּעֲבְרוּ בַּחוּץ  
הַיָּם בִּיבְשָׁה: אֶת רוֹדְפֵיהֶם הִשְׁלַכְתָּ בְּמַצוֹרוֹת<sup>3</sup>) בְּמוֹאֲבָן בְּמִים  
עֵזִים<sup>4</sup>): יָלַב יָדַע מָרַח<sup>5</sup>) נִפְשׁוֹ וּבִשְׂמִיחָתוֹ לֹא יִתְעַרֵּב זֶר: אֲנָשִׁי  
נִגְזַה קָרְאוּ צוֹם<sup>6</sup>) וַיִּלְבְּשׁוּ שָׂקִים מִגְדוֹלָם וְעַד קִטְמָם: כִּי תִקְרַב  
אֶל עִיר לְהִלָּחֵם עָלֶיהָ לֹא תִשְׁחִית אֶת עֲצָהּ לְנֶדַח<sup>7</sup>) עָלָיו  
בְּרִזָּן<sup>8</sup>):

<sup>1</sup>) blenden, <sup>2</sup>) verdrehen, <sup>3</sup>) untiefen, <sup>4</sup>) mächtig, reißend, <sup>5</sup>) Kummer, <sup>6</sup>) Fasten, <sup>7</sup>) schwingen, <sup>8</sup>) Art.

Aufgabe 101. (Fortsetzung).

אֶל־יֵשַׁע הָלַךְ אֶל־בֵּית הָאִשָּׁה הַשּׁוֹנְמִית וְהָיָה בְּנָה מִתּוֹ  
מִשְׁכָּב עַל מִטָּתוֹ וַיִּסְגֹּר הַדָּלֶת בְּעַד שְׁנֵיהֶם וַיַּחְפֹּל אֶל־ד':  
וַיַּדְעוּן יִרְדָּא אֶל מַחְנֶה פְּלִשְׁתִּים וַיִּשְׁמַע וְהָיָה אִישׁ מִסֵּפֶר לְרַעְהוּ  
חִלּוֹם: חֲלָמָי וְהָיָה צִלִּיל<sup>1)</sup> לָחֶם שְׁעוּרִים מִהַחֲפֹךְ בְּמַחְנֶה  
מִדִּין: הַגִּבּוֹר שָׁלֵם יִשְׁלֵם וְאִם אֵין לוֹ וְנִמְכַּר בְּגִבָּתוֹ: אוֹי לָךְ  
כִּי לִקְחוּ בְּנֶיךָ בַּשָּׂבִי וּבְנוֹתֶיךָ בַּשְּׁבִיחַ: הַקְדוֹשׁ נִקְדָּשׁ בְּצַדִּיקָה:  
בְּגִבוֹתָ מְזוֹרַח מִמַּעַרְב הַרְחִיק מִמֶּנּוּ אֶת פְּשָׁעֵינוּ:

<sup>1)</sup> Knistern.

Aufgabe 102. (Fortsetzung).

Wer mit (א) Weisen umgeht, wird weise werden. Nehabeam  
verließ den Rath der Greise und erschwerte<sup>1)</sup> die Last des Volkes.  
Es werden euere Worte geprüft<sup>2)</sup> werden, ob Wahrheit mit euch ist.  
Zum Sklaven wurde Joseph verkauft. Unsere Voreltern wanderten<sup>3)</sup>  
von Volk zu Volk und von Reich<sup>4)</sup> zu Reich. Wie Wasser bin ich  
ausgegossen worden, und es haben sich getrennt meine Glieder<sup>5)</sup>;  
trocken ist meine Kraft, und meine Zunge angeklebt<sup>6)</sup>. Seine Priester  
werde ich kleiden mit Heil<sup>7)</sup>, und seine Feinde werde ich kleiden mit  
Scham<sup>8)</sup>. Entziehe<sup>9)</sup> dein Ohr nicht meinem Flehen<sup>10)</sup>. Wird er-  
zählt werden im Grabe deine Gnade? Pharao weigerte sich<sup>11)</sup>, das  
Volk ziehen zu lassen. Achan sprach: Ich habe von der Beute ge-  
nommen zweihundert Scheffel; und siehe, sie sind verborgen in der  
Erde. Wie ein Vater sich über Kinder erbarmt, erbarmt sich der  
Ewige über seine Verehrer<sup>12)</sup>.

דָּבָק<sup>1)</sup>, יַעֲצֵם<sup>2)</sup>, מִמְּלָכָה<sup>3)</sup>, הִתְחַלֵּף<sup>4)</sup>, נִפְעַל בְּחֵן<sup>5)</sup>, הִכְבֵּד<sup>6)</sup>,  
יֵרָא<sup>7)</sup>, מֵאֵן<sup>8)</sup>, שְׁוָעָה<sup>9)</sup>, הִעָלַם<sup>10)</sup>, בִּשְׁת׃<sup>11)</sup> יֵשַׁע<sup>12)</sup>, (בִּפְס. ט. הַפְעִיל).

Aufgabe 103. (Fortsetzung).

שָׁמְעוּ מוֹסֵר<sup>1</sup>) וְחֻכְמוֹ: נֶפֶשׁ בְּרָכָה<sup>2</sup>) תִּדְּשֶׁן<sup>3</sup>): נִבְשָׁלִים<sup>4</sup>)  
 אֲזָרוּ חֵיל: צִדְקַת תָּמִים תִּינָשֶׁר<sup>5</sup>) וְדָרְפוֹ: בְּנֵי נֶגֶר יִתְבַּחְשׁוּ<sup>6</sup>)  
 לִי: בְּאִשֶּׁר תִּקְבְּרִי שָׁם אֶקְבֵּר אִמְרָה רוּחַ אֵל נִעְמִי: אִם לֹא  
 תִּשְׁמָעוּ לִי וְהִשְׁלַחְתִּי בָכֶם אֶת חַיַּת הַשָּׂדֶה וְשִׁבְלָה אֶתְכֶם  
 וְהִכְרִיתָה אֶת בְּהֶמְתְּכֶם וְהִמְעִיטָה אֶתְכֶם: יוֹסֵף אָמַר נַחֲשׁ<sup>7</sup>)  
 יִנְחֹשׁ אִישׁ אִשֶּׁר כָּמֹנִי: זָבַח וּמִנְחָה לֹא תִפְצְתִּי: הַמְשִׁבִּילִים<sup>8</sup>)  
 מִיָּדָיו<sup>9</sup>) בּוֹחֵר תִּרְקִיעַ וּמַצְדִּיקֵי הָרָבִים בְּכוֹכְבִּים לְעוֹלָם וָעֶד:

<sup>1</sup>) Zucht, <sup>2</sup>) Wohlwollen (Segen), <sup>3</sup>) fett werden, gedeihen, <sup>4</sup>) zum Fallen gebracht, wanfend, <sup>5</sup>) gerade machen, ebenen, <sup>6</sup>) schmeicheln (sich verläugnen), <sup>7</sup>) ahnen, zaubern, <sup>8</sup>) befehlen, flug machen, <sup>9</sup>) glänzen.

Aufgabe 104. (Fortsetzung).

דִּבֶּר כִּי שָׁמַע עֲבָדָי: פִּרְעָה מֵאֵין<sup>1</sup>) לְשַׁלַּח אֶת הָעָם:  
 גִּצְח<sup>2</sup>) יִשְׂרָאֵל לֹא יִשְׁקֶר: הוּא מְשַׁלֵּם גְּמוּלָה לְכָל אֹיְבֵי נַפְשָׁנוּ:  
 זָרַע רִשְׁעִים נִכְרַת: בְּרִשְׁתָּ<sup>3</sup>) זוֹ טָמְנוּ נִלְבְּדָה רַגְלָם: הָאֲדוֹן  
 מְשַׁבַּח וּמִפְאָר בְּלִשׁוֹן עֲבָדָיו: מוֹסֵר ה' בְּנֵי אֵל הַתְּמָאִם: ה'  
 עַל אֹיְבָיו יִתְנַבֵּר: בּוֹ פִּטַּח לִבִּי וַיַּעֲזֹרֵתִי: ה' יִלְחֶם לָכֶם וְאַתֶּם  
 תִּתְחַרְיִשׁוּן: נִפְצוֹת<sup>4</sup>) יְהוּדָה יִקְבֹּץ: אִם יִקְבֹּץ עוֹן יִשְׂרָאֵל וְאִינֶנּוּ  
 כִּי אֶסְלַח לְאִשֶּׁר אֲשִׁאִיר:

<sup>1</sup>) sich weigern, <sup>2</sup>) Glanz, Sieg, <sup>3</sup>) Netz, <sup>4</sup>) Zerstreute.

Aufgabe 105. (Fortsetzung).

Zion, kleide an die Kleider deines Ruhmes! Meine Knie haben gewankt vor Fasten<sup>1</sup>). Mein Vater züchtigte euch mit Ruthen<sup>2</sup>), und ich werde euch züchtigen mit Scorpionen<sup>3</sup>). Stolze<sup>4</sup>) Augen er-

niedrigst (הַפְּעִיל) du. Vom Aufgang der Sonne (m.) bis zu ihrem Untergang ist mein Name groß unter den Völkern, und an jedem Orte wird geräuchert (בִּפְעִיל) meinem Namen. Das Gute wollen wir annehmen<sup>5)</sup>, und das Böse wollen wir nicht annehmen. Und nun betrübt<sup>6)</sup> euch nicht, daß ihr mich hierher verkauft habt, sprach Joseph zu seinen Brüdern: Sinkende<sup>7)</sup> Kniee kräftigt<sup>8)</sup> du: Schließet einen Bund mit (ל) uns. Schreibet euch (auf) dieses Lied. Joseph küßte alle (ל) seine Brüder, und nachher redeten seine Brüder mit ihm. Wie hoch der Himmel über der Erde ist, so häuft sich<sup>9)</sup> seine Gnade auf seine Verehrer. Der Ewige hat dir gegeben große Städte (f.) volle Häuser, ausgehauene Cisternen<sup>10)</sup>, die du nicht ausgehauen<sup>11)</sup> hast, Weinberge und Delbäume, die du nicht gepflanzt hast. Es mögen nicht beschämt werden durch mich diejenigen, welche dich suchen.

<sup>1)</sup> צוים, <sup>2)</sup> שָׁמַיִם, <sup>3)</sup> עֲקָרָב, <sup>4)</sup> רָם, <sup>5)</sup> קָבַל, <sup>6)</sup> נִפְעַל im עָצַב, <sup>7)</sup> בָּרַע, <sup>8)</sup> אָמֵן, <sup>9)</sup> קָבַל im גָּבַר, <sup>10)</sup> בּוֹר, <sup>11)</sup> חָצַב:



# Aufgabe 106.

## Vorbegriffe und Regeln aus der Feselehre.

Die hebräische Sprache hat folgende 22 Buchstaben:

א (אַלף), ב ב (בֵּית), ג (גִּמְלָה), ד (דָּלֶת), ה (הָא), ו (וָו),  
 ז (זַיִן), ח (חֵת), ט (טֵת), י (יֹוד), כ כ (כַּף), ל (לָמֶד), מ (מֶם),  
 נ (נּוּן), ס (סָמֶךְ), ע (עֵץ), פ פ (פֶּא פֶּא), צ (צַדִּי), ק (קוּף),  
 ר (רֵישׁ), ש ש (שֵׁין שֵׁין), ת ת (תּוּ תּוּ).

Schlußbuchstaben: ך ם ן ף ץ

Die Buchstaben werden nach den Organen, mit welchen sie ausgesprochen werden, eingetheilt, wie folgt:

- 1) Kehlbuchstaben, (אותיות הֶגְרוֹן) א ה ח ע ר
- 2) Gaumenbuchstaben, (אותיות הַחִיךְ) ג י כ ק
- 3) Zungenbuchstaben, (אותיות הַלְשׁוֹן) ד ט ל נ ת
- 4) Zahnbuchstaben, (אותיות הַשָּׁנִים) ז ס ש (ר) ץ
- 5) Lippenbuchstaben, (אותיות הַשְּׁפָתִים) ב ו מ ף

Ein Punkt in der Mitte eines Buchstaben heißt דָּגֶשׁ (Dagesch).

Das דָּגֶשׁ ist entweder דָּגֶשׁ קַל (Dagesch lene) oder דָּגֶשׁ

חֹזֶק (Dagesch forte).

Das דָּגֶשׁ חֹזֶק verdoppelt den Consonanten (Buchstaben).

Ein Punkt im ה (am Ende eines Wortes) heißt מְפִיק.

Das שְׁוָא ist entweder ein שְׁוָא נָע, (Schewa mobile) am Anfange einer Sylbe, oder שְׁוָא נָח (Schewa quiescens) am Ende derselben.

Die Buchstaben כּפּתּ בּגּדּ erhalten am Anfange eines Wortes, und nach einem שְׁוָא נָע auch in der Mitte desselben, ein דָּגֶשׁ קַל, (außer wenn das vorhergehende Wort mit einem der Buchstaben א ה ו י endigt).

Alle Buchstaben können ein קוץ erhalten, außer den Rehl-  
buchstaben (א ה ח ע ר).

Die Buchstaben אהחער können weder דגש חזק noch דגש קל erhalten.

Ein Buchstabe ohne **גש** wird **רפה** genannt.

Es gibt lange und kurze Vocale (הנועות גדולות).  
(הנועות קטנות).

Die langen Vocale sind:

קָמֵץ (י) צֶרֶה (י) חִירָק (י) חוֹלָם (י) שׁוּרָק (י).

Die kurzen Vocale sind:

פתח (־) סגול (ֿ) חירק קטן (ֿ) קמץ חטף (ֿ) מלאפום (ֿ).  
 ist ein in der Aussprache hörbarer Buchstabe mit  
 יִשְׁלַח, מִן, שׁוֹא נַח.

נח נסתר sind die in der Aussprache nicht hörbaren Buchstaben  
א ה וי an Ende eines Wortes, z. B. ברא, מי.

Eine **הברה פשוטה** (einfache Sylbe) wird gebildet durch einen Vocal in Verbindung mit einem **נח נסתר**.

הַבְּרָה מְרִבֶּת (zusammengesetzte Sylbe) wird gebildet durch einen Vocal in Verbindung mit einem נַח נִרְאָה.

הַטָּה פֶּתַח, הַטָּה קִמְץ, הַטָּה סְנוּל: heißen:

מַלְעִיל ist ein Wort, dessen vorletzte Sylbe betont wird.

מִלְרַע, wenn die letzte Sylbe betont wird.

מקף ist ein Querstrich zwischen zwei Wörtern z. B. על-פני.

מֶהַּ ist ein senkrechter Strich neben einem Vocal z. B. שֶׁפֶּטוֹ הָאָדָם:

Anhang.

Paradigmen.

Die sieben Formen der שלמים

[illegible]

Aufgabe 108. Erste Tabelle über Zeitwörter mit

Zeiten	קל	נפעל	פעל
בינוני פעל	Regelmäßig.	נעוב־זכה נעובים־כות	Regelmäßig.
בינוני פעול	עוב זוכה עובים עובות	Fehlt	Regelmäßig.
עבר	עובתי עובת עובת עוב עובה עובנו עובתם־הן עובי	נעובתי נעובת נעובת נעוב נעובה נעובנו נעובתם־הן נעובי	Regelmäßig.
עתיד	אעוב תעוב תעובי יעוב תעוב נעוב תעובו תעובנה יעובו תעובנה	אעוב תעוב תעובי יעוב תעוב נעוב תעובו־זכנה יעובו תעובנה	Regelmäßig.
צוי	עוב עובי עובו עובנה	תעוב תעובי תעובו תעובנה	Regelmäßig.
תקור	עוב עוב	תעוב	Regelmäßig.

Rehlbuchstaben: a) am Anfange des Wurzelwortes.

פעל	הפעיל	הפעל	התפעל
Regelmäßig	מעביר מעבירה מעבירים מעבירות	Regelmäßig.	Regelmäßig.
Fehlt	מעמד מעמדה מעמדים מעמדות	Fehlt	Fehlt.
Regelmäßig.	העברתי העברת העברת העבר העברה העברנו העברתם־הן העבירו	העברתי העברת העברת העבר העברה העברנו העברתם־הן העברו	Regelmäßig.
Regelmäßig.	אעביר תעביר תעבירי יעביר תעביר נעביר תעבירו־זכנה יעבירו תעבירנה	אעבר תעבר תעברי יעבר תעבר נעבר תעברו תעברנה יעברו תעברנה	Regelmäßig.
Fehlt	תעבר תעבירי תעבירו תעברנה	Fehlt	Regelmäßig.
Regelmäßig	תעביר	תעבר	Regelmäßig.

Aufgabe 109. Zweite Tabelle über Zeitwörter mit

Seiten	קל	נפעל	פעל
ב' פעל	לעג לעגה לעגים לעגות	Regelmäßig	מברך מברכה מברכים מברכות
ב' שיעור	Regelmäßig	Fehlt	מברך מברכה מברכים מברכות
עבר	לעגתי לעגת לעגה לעג לעגה לעגנו לעגתם לעגתן לעגו	נ'שענתי נ'שענת נ'שענה נ'שענ נ'שענה נ'שענו נ'שענתם נ'שענתן נ'שענו	ברכת ברכת ברכת ברך ברכה ברכנו ברכתם ברכתן ברכו
עתיד	אלעג תלעג תלעגי ילעג תלעג נלעג תלעגו תלעגנה ילעגו תלעגנה	א'שען ת'שען ת'שעגי י'שען ת'שען נ'שען ת'שעגו ת'שעגנה י'שעגו ת'שעגנה	אברך תברך תברכי יברך תברכי נברך תברכו תברכנה יברכו תברכנה
צווי	קרב קרבי קרכו קרכנה	ה'שען ה'שעגי ה'שעגו ה'שעגנה	ברך ברבי (ברכי) ברכו ברבנה
קמור	Regelmäßig	Regelmäßig	ברך

Rechtsbuchstaben: b) in der Mitte des Wurzelwortes.

הפעל	הפעיל	הפעל	הפעיל
מתברך מתברכה מתברכים מתברכות	Regelmäßig	Regelmäßig	ברך ברכה ברכים ברכות
Fehlt	Regelmäßig	Fehlt	Fehlt
תברכתי תברכת תברכה תברך תברכה תברכנו תברכתם תברכתן תברכו	Regelmäßig	Regelmäßig	ברכתי ברכת ברכת ברך ברכה ברכנו ברכתם ברכתן ברכו
אתברך תתברך תתברכי יתברך תתברכי נתברך תתברכו תתברכנה יתברכו תתברכנה	Regelmäßig	Regelmäßig	אברך תברך תברכי יברך תברכי נברך תברכו תברכנה יברכו תברכנה
תתברך תתברכי תתברכו תתברכנה	Regelmäßig	Fehlt	Fehlt
תתברך	Regelmäßig	Regelmäßig	ברך

Aufgabe 110. Dritte Tabelle über Zeitwörter mit

Zeiten	קל	נפעל	פעל
ב' פעל	שמע שמעה (שמעה) שמעים שמעות	Regelmäßig	משמע משמעה משמעים משמעות
ב' פעול	שמוע שמועה שמועים שמועות	Fehlt	Regelmäßig
עבר	שמעתי שמעה שמעה	נשמעתי נשמעה נשמעה	שמעתי שמעה-שמעה שמע
	u. f. w.	u. f. w.	u. f. w.
עתיד	אשמע השמע השמעי ישמע השמע נשמע השמעו השמענה ישמעו השמענה	אשמע השמע השמעי ישמע השמע נשמע השמעו השמענה ישמעו השמענה	אשמע השמע השמעי ישמע השמע נשמע השמעו השמענה ישמעו השמענה
צווי	שמע שמעי שמעו שמענה	השמע השמעי השמעו השמענה	שמע שמעי שמעו שמענה
מקור	שמע שמע	נשמע השמע	שמע שמע

Rehlbuchstaben: c) am Ende des Wurzelwortes.

פעל	הפעיל	הפעל	ההפעל
Regelmäßig.	משמיע משמיעה משמיעים משמיעות	Regelmäßig.	משמיעה דה דים-עוה (מתלקח)
Fehlt.	Regelmäßig.	Fehlt	Fehlt.
שמעתי	השמעתי	השמעתי	ההשמעתי (החלקהתי)
שמעה שמעה	השמעה השמעה השמיע	השמעה השמעה	ההשמעה השמעה ההשמיע
u. f. w.	u. f. w.	u. f. w.	u. f. w.
אשמיע	השמיע השמיעי ישמיע השמיע נשמיע	Regelmäßig.	אשמיע (אחנגה) השמיע השמיעי ישמיע השמיע נשמיע
Regelmäßig.	השמיעו השמענה ישמיעו השמענה	השמיעו השמענה ישמיעו השמענה	ההשמיעו השמענה ההשמיעו השמענה
Fehlt.	השמע השמיעי השמיעו השמענה	Fehlt.	ההשמע השמיעי ההשמיעו השמענה
שמע	השמע השמיע	השמע	ההשמע (ההשמח)

לשון	לשון	לשון	לשון
Vocabularium			
über			
das erste Buch Moses.			
תואר השם	פעלים	שמות	
Eigenchaftswörter.	Zeitwörter.	Hauptwörter.	
gut טוב	erschaffen ברא	Anfang ראשית	
groß גדול	sein היה	Himmel שמים	
jung, klein קטון	schweben רחף	Erde ארץ	
lebendig חי	sprechen אמר	Finsterniß חשך	
מלים	sehen ראה	Abgrund, Fluth תהום	
Partikeln.	unterscheiden הבדל	Fläche, Angesicht פנים	
denn, daß, wenn כי	nennen קרא	(Born)	
ein אחד	thun, machen עשה	Geist, Wind רוח	
mitten תוך	sich versammeln, zusammenlaufen תקוה	Wasser מים	
zwischen בין	hervorpreißen lassen תצא	Licht אור	
aufstatt, unter תחת		יום, Tag יום	
über, auf על	Samen hervorbringen תרע	Nacht לילה	
Hauptwörter.		Morgen בקר	
staut עשב	leuchten האיר	Abend ערב	
Saat, Samen רע	setzen, geben נתן	Ausdehnung רקיע	
Solz, Baum עץ	herrschen משל	Morgen בקר	
	sich regen ישרץ	Ort מקום	
		Trockenes יבשה	
		Verammlung מקוה	
		Sprossen דשא	



## Eigenschaftswörter.

männlich זָכָר

weiblich נִקְבָּה

töftlich נִחְמָד

böfe רַע

## Partikel.

also, fo כֵּן

zweiter שֵׁנִי

welcher אֲשֶׁר

dritter שְׁלִישִׁי

vierter רְבִיעִי

fünfter חֲמִישִׁי

## Hauptwörter.

Geburt, Entstehung תּוֹלְדוֹת

Baum עֵץ

Dunft אֶד

Staub עָפָר

Angeſicht אַפִּים

Athem, Seele נְשָׁמָה

Garten גֶּן

Morgenſeite קֶדֶם

Anſehen מֵרָאה

Speiſe מֵאָכֵל

Leben חַיִּים

## Zeitwörter.

fliegen עוֹפֵף

auftreten, kriechen רָמַשׁ

ſegnen בֵּרַךְ

fruchtbar ſein פָּרָה

viel werden, ſich vermehren רָבָה

anfüllen מָלָא

hervorbringen הוֹצִיא

herausgehen יָצָא

herrschen רָדָה

bezwingen כָּבַשׁ

eſſen אָכַל

vollenden כָּלָה

feiern, aufhören שָׁבַת

heiligen קִדַּשׁ

wachſen צָמַח

regnen laſſen הִמְטִיר

bearbeiten עָבַד

aufſteigen עָלָה

tränken הִשְׁקָה

biſden יָצַר

blaſen נָפַח

pflanzen נָטַע

legen, ſetzen שָׂם

geſtiſten הִמְדָּ

## Hauptwörter.

Frucht פְּרִי

Art מִין

Leuchter מֵאֹר

Zeichen אוֹת

Feſtzeit מוֹעֵד

Jahr שָׁנָה

Herrſchaft מְמִשָּׁלָת

Stern כּוֹכָב

reges Thier שָׂרָץ

Weſen, Seele נֶפֶשׁ

Vogel עוֹף

Ungeheuer תַּנִּין

Flügel כַּנָּף

Vieh בְּהֵמָה

Gewürm רֶמֶשׁ

Wild, Thier חַיָּה

Erdboden אֲדָמָה

Bild צֶלֶם

Menſch אָדָם

Ähnlichkeit דְּמוּת

Dinge דְּבָרִים

Grünes יֶרֶק

Heer צְבָא

Werk מְלָאכָה

**Eigenschaftswörter.**

ערום }  
nackt } עירום  
verfucht ארור  
listig, klug ערום

**Partikeln.**

מאד sehr  
ששש sechster  
שששש siebter  
מאד noch nicht, bevor  
שם dort  
ארבעה vier  
לכד allein  
נגד gegenüber,  
in Gegenwart

**Hauptwörter.**

בן Sohn  
תשוקה Verlangen  
קול Stimme  
עלה Blatt  
תאנה Feige  
תגרה Schürze  
קוצ Dorn  
רדד

**Zeitwörter.**

הפרד sich trennen  
קבב umgeben  
הלך gehen  
לקח nehmen  
הניח liegen lassen, einsetzen  
שמר hüten  
צוה befehlen  
מות sterben  
הביא bringen  
בוא kommen  
הפיל werfen  
נפל fallen  
ישן schlafen  
קגר schließen  
בנה bauen  
עזב verlassen  
דבק anhängen  
התבשש sich schämen  
נגע berühren  
ירע erkennen, wissen  
פקח öffnen  
השקיל betrachten  
השיא anreizen  
שית setzen

**Hauptwörter.**

Erkenntniß דעת  
Strom נהר  
Gipfel, Haupt ראש  
Name שם  
Gold זהב  
Stein אבן  
Beistand, Hülfe עזר  
Schlaf תרדמה  
Rippe צלע  
Fleisch בשר  
Mal פעם  
Wein, Knochen עצם  
Mann איש  
Vater אב  
Mutter אם  
Frauen, Frauen נשים, אשה  
Schlange נחש  
Auge, Quelle עין  
Luft, das Streben תאנה  
Bauch תחון  
Feindschaft איבה  
Ferse עקב  
Leiden עצבון  
Schmerz עצב

## Eigenschaftswörter.

unſtät נע

flüchtig נר

gerecht צדיק

vollſtändig, tabellos המים

## Partikeln.

von ferne מנגד

dieſes, dieſer זה, זאת

zwei שנים

auch אף

auch גם

mit עם

## Hauptwörter.

Flöte, Geige עוגב

Kupfer נחשת

Eiſen ברזל

Schweſter אחות

Rede אמרה

Bunde פצע

Beuſe חבורה

Buch ספר

Tochter בת

That, Werk מעשה

## Zeitwörter.

verwunden שוף

vermehrten הרבה

gebären ילד

gehörchen, hören שמע

nähen, ſtedten תפר

wandeln התהלך

ſich verbergen התחבא

fürchten ירא

ſagen הגיד

zurückſehren שוב

anziehen לכבש

ankleiden הלביש

ſtrecken, ſchicken שלח

vertreiben גרש

ruhen שכן

ſich umbrehen התהפך

kaufen, erwerben, beſitzen קנה

Mutter werden הרה

vermehrten יסף

ſich wenden שעה

verbrießen, brennen חרה

weiden רעה

etwas gut machen היטיב

bringen, tragen נשא

## Hauptwörter.

Schweiß זעה

Brod לחם

Rock כהנת

Fell, Haut עור

Klinge להט

Schwert חרב

Bruder אח

Geſchenk, Gabe מנחה

Erſtgeborener בכור

Schaaſe צאן

Fett חלב

Hirt רעה

Eingang פתח

Sünde חטאת

Hüter שומר

Blut דם

Mund פה

Hand יד

Kraft כח

Sünde עון

Stadt עיר

Zelt אהל

Viehhand, Vieſt מִקְנֵה

Harſe כנור

**Eigenschaftswörter.**

rein מְהוּר

hoch גְּבוּהָהּ

abgerissen מְרֵק

angenehm נִיחוּם

**Partikeln.**

nicht, ohne בְּלֹאִי

vor מִפְּנֵי

wo אִיהָ

wegen בְּעִבּוּר

stehe הִנֵּה

nun עַתָּה

**Hauptwörter.**

Regen גֶּשֶׁם

Vogel צִפּוֹר

Berg הָר

Trockenes חֲרֻבָּה

Fenster חִלּוֹן

Nabe עֶרֶב

Abtrocknung יבֻשָׁת

Taube יוֹנָה

Ruheort מְנוּחָה

Ballen, (hohle Hand) בֶּף

**Zeitwörter.**

aufstehen קוּם

töbten הָרַג

ruhen רָבַץ

schreien צָעַק

öffnen פָּצָה

sich verbergen הִסְתַּר

finden מָצָא

sich rächen נָקַם

schlagen הִכָּה

wohnen, sitzen, sich niederlassen, sich setzen יָשַׁב

ergreifen, fassen, halten תָּפַשׁ

schärfen לָטַשׁ

zer schneiden חָרַשׁ

hören הִאָּזַן

anfangen הִחֵל

leben חִיָּה

trösten נָחַם

suchen אָרַד

viel werden רֹבַח

wählen בָּחַר

richten דִּין

irren שָׁגַג

berenen הִנָּחַם

sich betrüben הִתְעַצֵּב, הִתְעַצֵּב

**Hauptwörter.**

Riesen גְּבּוּרִים

Heil גְּבוּרָה

die Bosheit, das Böse רָעָה

Geschöpf, Gebilde יֶצֶר

Gedanke מַחְשָׁבָה

Gunst חֵן, Herz לֵב

Geschlecht דּוֹר

Gewalt, Unrecht חָמָס

Ende קֵץ, Weg דֶּרֶךְ

Kasten תִּכְהָ

Kammer, Nest קֶן

Elle אַמָּה, Bedeckung כִּפָּר

Länge אֶרֶךְ

Breite רָחֵב

Höhe קוֹמָה

Beleuchtung צִהָר

Mittag צֹהָרִים

Seite צֶד

Fluth, Vernichtung מַבּוּל

Bund בְּרִית

Wesen יָקוּם

Monat חֹדֶשׁ

Quell מַעְיָן

Schleuse, Fenster אֶרְבָּה

## Eigenschaftswörter.

kinderlos עקרה

schwer כבד

schön יפה

höchst, hoch עליון

## Partikeln.

daß nicht, vielleicht פן

ewig לעלם

warum למה

wenn אם

אי

ich אנכי

## Hauptwörter.

ein besonderes Land, Insel אי

Volk גוי

Zunge לשון

Jagd, Wild ציד

Reich, Herrschaft ממלכת

Wohnplatz מושב

Lippe, Sprache, Rand שפה

Ebene בקעה

Thurm מגדל

Kind ולד

## Zeitwörter.

auslöschen, vertilgen מחה

verderbt werden השחת

verderben השחית

überziehen, bedecken כפר

verschwinden, vergehen גוע

errichten הקים

am Leben erhalten החיה

einsammeln אסף

spalten בקע

öffnen פתח

hoch werden רום

stark werden גבר

bedecken כסה

übrig bleiben השאר

gedenken זכר

vorübergehen עבר

sich legen (שוך) שכב

verstopfen סגר

zurückgehalten werden הכלא

weniger werden חסר

ruhen נוח

abnehmen, leicht werden קלל

warten היחל

trocken sein יבש

## Hauptwörter.

Fuß רגל

Zeit עת

Olive זית

Familie משפחה

Altar מזבח

Ganzopfer עלה

Geruch ריח

Wohlgefallen, Befriedigung נוח

Jugend נערים

Ernte קציר

Kälte קר

Hitze חם

Sommer קיץ

Winter חורף

Furcht מורא

Schreck חת

Bogen קשת

Wolfe ענן

Weinberg כרם

Blöße ערוה

Gewand שמלה

Schulter שכם

Wein יין

Knecht עבד

**Eigenschaftswörter.**

kindelos ערירי  
unversehrt, ganz, voll שלם  
egyptisch מצרי  
fremd נכרי  
dreifach משלש

**Partikeln.**

du אתה  
was מה  
von אצל  
heute היום  
alles כל  
darum לכן

**Hauptwörter.**

Thal עמק  
Salz מלח  
Wüste מדבר  
Brunnen באר  
Behn חמר  
Flüchtling פליט  
Bundesgenosse בעל ברית  
Geübter חניך  
Eingeborner יליד  
Priester כהן

**Zeitwörter.**

riechen ריח, ריח  
fluchen קלל  
fordern דרש  
vergessen שפח  
vernichtet werden הברת  
bewölken ענן  
sich ausbreiten נפץ  
trinken שתה  
trunken werden שכר  
sich aufdecken התגלה  
erwachen יקץ  
empfindlich machen הפתה  
zerstreut werden הפוץ  
theilen פלג  
ziehen נסע  
zerstreuen פוץ  
herabsteigen ירד  
unreichbar sein הבצר  
erfennen יום  
aufhören, unterlassen חדל  
verwirren בלל  
zeigen הראה  
erwerben רכש  
weiter rücken העתק

**Hauptwörter.**

Schwiegertochter בלה  
Segen ברכה  
Vermögen רכוש  
Ahnung חן  
Sünden נגב  
Hungersnoth רעב  
Haus בית  
Kind בקר  
Fessel חמור  
Magd שפחה  
Ählin אהלין  
Kameel נמל  
Plage נגע  
Silber כסף  
Bog מנע  
Streit ריב  
Streit מריבה  
Links שמאל  
Rechts ימין  
Kreis כפר  
Norden צפון  
Westen ים  
König מלך  
Krieg מלחמה

**Eigenschaftswörter.**

unbeschritten עָרֵל

stehend נָצַב

zart רָךְ

alt זָקֵן

mächtig עָצוּם

**Partikeln.**

siebenfach שִׁבְעָתַיִם

siebzig שִׁבְעִים

sieben שִׁבְעָה

oder אוֹד

anderer אֲחֵר

nachdem אַחֲרֵי

**Hauptwörter.**

Fremdling גֵּר

Eltern אֲבוֹת

Frieden שְׁלוֹם

Alter שִׁיבָה

tiefe Finsterniß עֲלָטָה

Ofen תֹּנֹר

Rauch עָשָׁן

Flamme, Fackel לֶפֶיד

Theil גֶּזֶר

**Zeitwörter.**

sich aufhalten גִּיר

nahe sein קָרַב

loben הִלֵּל

plagen נָגַע

sich rechts wenden הִימִין

sich links wenden הִשְׁמָאִיל

Zelt bauen u. abbrechen, אָהַל

Zelt rücken

können יָכוֹל

zählen מָנָה

sich vereinigen חָבַר

sich empören מָרַד

ordnen עָרַף

fliehen נָס

gefangen nehmen שָׁבָה

ausgeschütten, alles hin- הָרִיק

ausstreuen lassen

verfolgen דָּרַף

theilen חָלַק

preisgeben, überliefern מָנָן

aufheben הָרִים

reich sein עָשָׂר

erben יָרַשׁ

hüthen הִשָּׁנָה

glauben, vertrauen הִאֱמִין

denken, rechnen, sinnen חָשַׁב

**Hauptwörter.**

Widersacher, Feind צָר

Rehnte מַעֲשֵׂר

Faden חוּט

Band שָׁרוּף

Seufzer נַעֲלָה

Knabe, Junge נַעַר

Theil חֶלֶק

Erscheinung מַחֲזָה

Wand מִגֵּן

Lohn שָׂכָר

Besitz, Verlassenschaft מַשְׁקָה

Eingeweide מַעֲיִם

Jugend, Pflicht, Treue צִדְקָה

Kalb עֵגֶלָה

Biege עָוָה

Widder אֵיל

Turteltaube תוֹר

junge Taube גִּזְלָה

Mitte תֵּוֶךְ

Stück בָּתָר

Raubvogel עֵיט

Zeichnam סִגְרָה

Angst אִימָה

Finsterniß חֲשָׁכָה

**Eigenchaftswörter.**

**Zeitwörter.**

**Hauptwörter.**

nahe קרוב

zerstücken בחר

Herrin גברת

einzig יחיד

wehen נשב

Schooß חיק

todt מת

verschmachten השב

Engel מלאך

unschuldig, rein נקי

peinigen ענה

Elend עני

begraben קבר

wildes Thier פרא

**Partikeln.**

Bund errichten כרת ברית

das Schauen ראי

nicht אין

zurückhalten עצר

Menge המון

von jeher מעולם

geringfügig werden קלה

Aufenthalt מגורים

nur רק

richten שפט

Besitz אחזה

von innen מבית

fliehen ברח

Vorhaut ערלה

von außen מחוץ

reden דבר

Kauf מקנה

von oben מלמעלה

erscheinen הראה

Fürst נשיא

beschneiden נמל

ein Stück Brod פת

**Hauptwörter.**

vernichten ברת

ein Maaß סאה

Richter שפט

zerstören הפר

Mehl קמח

Asche אפר

heiß sein חום

feines Mehl סלת

Thor שער

laufen רוצ

Ruchen ענה

Straße רחוב

sich bücken השתחנה

Butter חמאה

Gastmahl משקה

waschen רחץ

Milch חלב

ungesäuertes Brod מצה

sich anlehnen השען

Beg, Weise אדה

Ende קצה

erquicken סעד

Freude, Lust עדנה

Thüre דלת

eilen מהר

Recht משפט

Schatten צל

kneten ליש

Gesichte ועקה

Dach, Balken קורה

alt werden בלה Verderben, Vernichtung בלה



**Eigenſchaftswörter.**

יָטִיב **fatt**  
 רַב **groß, alt, viel**  
 צָעִיר **jung, klein**  
 אֲדָמָה **röthlich**

**Partikeln.**

עַצְמוֹ **derſelbe**  
 הִמָּה **ſie**  
 בְּעֵד **um**  
 לִפְנֵי **vor**  
 מִקְצֵה **am Ende**  
 אַחֲרָיִת **hinwärts**

**Hauptwörter.**

זְקֵנִים **Älter**  
 חֲמַת, חֲמָה **Scham**  
 קֶשֶׁת **Bogenſchütze**  
 שׂוֹר **Herr, Fürſt**  
 בֵּן **(Enkel) Sohn**  
 בֶּכֶר **(Urenkel) Enkel**  
 בִּקְשָׁה **Schaaſ**  
 עֵדָה **Zeugniß, Zeugin**  
 אֶשֶׁל **Baum (Sain)**  
 מִאֲכָלֶת **Meſſer**

**Zeitwörter.**

צָחַק **ſachen**  
 הִפְלֵא **wunderbar ſein**  
 כָּחַשׁ **leugnen**  
 הִשְׁקִיף **ſchauen**  
 שָׁלַח **entlaſſen**  
 כָּבֵד **ſchwer ſein**  
 פָּנָה **ſich wenden**  
 נָגַשׁ **ſich nähern, hintreten**  
 כָּפַה **vernichten**  
 הוֹאִיל **anfangen**  
 סוּר **weichen**  
 אָל **einſehren**  
 לִין **übernachten**  
 הִשָּׁכֵם **früh aufſtehen**  
 פָּצַר **dringen**  
 אָפַה **backen**  
 הִסּוּב **ſich mit etwas herumſtellen**  
 הָרַע **bös handeln**  
 שָׁבַר **zerbrechen**  
 לָאָה **müde werden**  
 צָחַק **ſpotten, ſcherzen**  
 עָלָה **hinauf gehen, herauf kommen**  
 הִאִיץ **drängen**  
 הִתְמַהֲמָה **zögern**

**Hauptwörter.**

סְנוּרִים **Blindheit**  
 חָתָן **Schwiegerſohn**  
 שָׁחַר **Morgen**  
 חֲמֻלָּה **Schönung**  
 חֶסֶד **Liebe, Guld**  
 מִצְעָר **eine Kleinigkeit**  
 גַּפְרִית **Schwefel**  
 אֵשׁ **Feuer**  
 צִמָּח **Gewächs**  
 נְצִיב **Säule**  
 קִישּׁוֹר **Dampf**  
 כִּבְשֵׁן **Kalkſofen**  
 הִפְכָּה **Umkehrung, Verwüſtung**  
 מְעָרָה **Höhle**  
 חֲלוֹם **Traum**  
 בַּעַל **Herr, Ehemann**  
 חֲסֵד **Tadelloſigkeit, Unſchuld**  
 נְקִיּוֹן **Reinheit**  
 נְבִיא **Prophet**  
 חַטָּאָה **Sünde**  
 יִרְאָה **Furcht**  
 כְּסוּת **Gewand, Decke**  
 אָמָה **Maß**  
 רָחַם **Mutterſchoß**

**Eigenchaftswörter.**

müde, matt עֵיף

roth אָדָם

haaricht שְׁעִיר

glatt חֶלֶק

**Partikeln.**

da, wo du kommst, בְּאֶמְכָּה  
auf dem Wege nach

wohlan הִנֵּה

doch נָא

wegen, damit לְמַעַן

in Veranlassung בְּגִלָּל

wegen עַל דָּבָר

**Hauptwörter.**

Stroh הֶבֶן

Futter מִסְפּוֹא

Ehre, Wahrheit אֱמֶת

Alter זְקֵנָה

Schwur אֵלָה

Mädchen עֶלְמָה

Born, Nase אָף

Geräth כְּלִי

Kleid בְּגָד

Rosigkeit מִגְדָּן

**Zeitwörter.**

ergreifen הִחִיק

retten מָלַט

sich retten הִמָּלַט

groß machen הִגְדִּיל

achten, פִּנְיִים  
berücksichtigen

umkehren, verderben הִפְךָ

ehelichen בְּעוֹל

nahe kommen קָרוֹב

zurückhalten חִשּׁוֹךְ

fündigen חָטָא

zurückgeben הִשָּׁב

beten הִתְפַּלֵּל

herum irren תָּעָה

sich, jemand gegenüber  
stellen, mit ihm rechten הִנִּיחַ

heilen רָפָא

bedenken פָּקַד

Mutter werden הָרָה

auseinander setzen, מָלַל  
deutlich machen

säugen הִנִּיק

heranwachsen, גָּדַל  
groß werden

entwöhnen גָּמַל

bös sein יָרָע

werfen הִשָּׁלַךְ

weinen בָּכָה

**Hauptwörter.**

Didicht סִפְרָה

Horn קֶרֶן

Sand חֹל

Rebweib, Nebenfrau שִׁלְגָּז

Weibwohner הוֹשֵׁב

Grab קֶבֶר

Auswahl מִבְּחָר

Verdoppelung מִכְפֶּלֶה

Ohr אָזן

Äpfel, ein Gewicht שֶׁקֶל

Kaufmann סוֹחֵר

Grenze גְּבֻלָּה

Hiifte יָדָה

Geburt, Geburtsort מוֹלָדָת

Eib שְׂבָעָה

Gut טוֹב

Herr אֲדוֹן

Krug כֶּרֶס

Tränkrinne שֶׁקֶת

Tränkerinnen שֶׁקֶתוֹת

Nastring נֶזֶם

ein halber Äpfel בְּקַע

Gewicht מִשְׁקָל

Armband צִמְדָּה

**Eigenschaftswörter.**

köstlich חמוד

bitter מר

furchtbar נורא

älteste בקדמ

**Partikeln.**

bis עד

anfangs תחלה

zusammen יחדיו

entgegen לקראת

fern von mir בלערי

nach אחר

**Hauptwörter.**

Feindschaft, שונאה

Hinderung

Freund, Genosse מרע

Kränkung מורה

Gehänge תלי

schmackhafte Speisen מטעמים

Böckchen גדי

Fluch קללה

Stätte חלקה

Fals צנאר

Thau טל

**Zeitwörter.**

schwören השבע

falsch werden, שקר  
untreu werden

vorstellen, הוכיח  
zur Rede stellen

rauben גזל

stellen הצב

graben חפר

prüfen נסה

lieben אהב

satteln, binden חבש

spalten בקע

binden עקד

schlachten שחט

fassen אחז

klagen ספד

antworten ענה

zurückhalten בלה

ansprechen, treffen פנע

wägen שקל

einwilligen אבה

sich hüten השמר

rein, fein (bleiben) הנקה

knieen lassen הברך

schöpfen שאב

treffen lassen, fügen הקרת

**Hauptwörter.**

Amme מנקה

Feind, Hasser שונא

Mädchen נערה

Schleier צעיף

Geschenk מתנה

Hof חצר

Schloß מירה

Büschel בטן

Nation אמה

Nation לאום

Zwillinge תומים

Mantel אדירת

Haar שער

Rechtend, Gericht נזיר

Erstgeburt בכורה

Einsen עדשים

Amt, Auftrag משמרת

Gebot מצוה

Gefetz תקה

Lehre תורה

Maas שער

Dienerschaft, Arbeiterbau עבדה

Bach, Thal נחל

Handel עשוק

Eigenſchaftswörter.

gehaßt שנוא

punktirt נקד

gefleckt מלוא

brandroth חום

Partikeln.

draußen חוץ

so כה

bis jetzt, bis hierher עד הנה

woher אי מן

wohin אנה

hierher הלם

Hauptwörter.

XXX Kämpfe נפתולים

Glied גר

Heil אשר

Weizen חטים

Blumen פרחים

Geschenk, Theil נדר

Schande חרפה

Schritt (Eintritt), Fuß דגל

Schad=Boch חיש

Stab מקל

Zeitwörter.

neigen הטה

schliefen גמא

ausleeren ערה

staunen השתאה

schweigen החריש

beglücken הצליח

sich neigen הקוד

führen נחה

räumen פנה

öffnen פתח

verzögern, aufhalten אחר

fragen שאל

reiten רכב

beten, sinnen שנה

erzählen ספר

zeugen הוליד

stehen עמד

sich drängen התרוצץ

mächtig sein אמן

kochen הניד

schinden לעט

verkaufen מכר

verachten בזוה

lange dauern ארך

Hauptwörter.

Fettigkeit משמן

Fülle רב

Getreide דגן

Most תירוש

Herr גביר

Schred חרדה

Betrug מרמה

Segen ברכה

Soch עול

Trauer אבל

Wuth חמה

Versammlung קהל

um den Kopf herum מראשות

Leiter סלם

Schlaf שנה

Dentmal מצבה

Del שמן

Gelübde נדר

Heerde עדר

Kunde, Nachricht שמע

Bohn משכרת

Woche שבוע

Arbeit, Dienst עבודה

Knie ברך

**Eigenschaftswörter.**

**Zeitwörter.**

**Hauptwörter.**

30 33 Fußgestreift עקור

beneiden קנא

Weißbuche לבנה

weiß לבן

mächtig sein עצם

Außbaum לו

übrig נותר

lagern חנה

Rastanie ערמון

frisch לח

verstopfen סתם

Abthälung פצלה

streiten ריב

Entlösung מחשוקה

**Partikeln.**

26 28 Bündel suchen התעשוק

Rinnen רהמים

30 34 wenn doch לו

erweitern הרחב ~~XXI~~

Pracht, Ehre כבוד

in Wahrheit, aber אבל

graben פרה

Male מנים

wenig מעט

dunkel werden פכה

Böcke עתדים

in Wahrheit אמנם

jagen צוד

Erbtheil, Erbe נחלה

in der Mitte בקרב

befasten מוש

Kauf, Erwerb קנין

Entweihung (fern) חללה

betrügen תעתע

Teraphim, Götzen תרפים

erkennen הכיר

Freude שמחה

**Hauptwörter.**

näher bringen הגיש

Gefang, Lieb אשר

Opfer, Mahl נבח

küssen נשק

Sattelfissen פרה

Lager מחנה

erschrecken חרד

Verbrechen פשע

Rettung פליטה

schreien צעק

Schaafe רחל

Ruh פרה

hintergehen עקב

Hitze, Dürre חרב

Stier פר

bei Seite legen, zurücklegen אצל

Frost קרח

עיר

stützen סמך

Furcht פחד

Füllen } עיר

klagen ריד

Bemühung, Erwerb יגיע

Raum רוח

abwerfen פרק

Zeuge עד

Fund מצא

hassen שטם

46 kaufen גל

Uebergang מעבר

vergeffen שכח

Nächster, Freund רע

**Eigenschaftswörter.**

30, gebunden, hart, fest מקשר  
 schwach, verhüllt עמף  
 31, 10 gesprengt ברד

**Partikeln.**

weiter הלאה  
 hier פה  
 wegen על אודת  
 von fern מרחוק  
 außer בלתי  
 es ist יש

**Hauptwörter.**

Gewinn בצע  
 Ziegen-Vock עקיר  
 Sack שק  
 Leiden מתנים  
 Gruft שאל  
 Hofbedienter סרים  
 Mörder מכה  
 Gefängniß סהר  
 Gefangener אסיר  
 Mundschent משקה

**Zeitwörter.**

Kinderverbraut werden שכל  
 Eitel haben קוץ  
 träumen חלום  
 sich ausbreiten פרוץ  
 gießen יצק  
 geloben נדר  
 verzehnten עשר  
 wälzen גלל  
 umarmen חבק  
 betrügen רמה  
 sich anschließen הלך  
 danken, bekennen הודה  
 (stillstehen), aufhören עמוד

**XXXI. Zersagen**

ringen, kämpfen הפתל  
 glücklich preisen אשר  
 bingen, miethen שכר  
 schenken, theilhaftigen נכד  
 sich bei Jemand aufhalten זבל  
 ahnen נחש  
 bestimmen נקב  
 weg schaffen הקס  
 stehlen גנב  
 schälen פצל

**Hauptwörter.**

32, 33 Sehne גיד  
 das Weichen, die Schwäche נשה  
 Hütte סכה  
 Theil חלקה  
 Noth צרה  
 Eiche אלון  
 Schreck חמה  
 Leiden חלצים  
 Gussopfer נסך  
 Strecke כברה  
 Hebamme מילדת  
 Trauer און  
 Begräbniß קברה  
 Auführer, Färst אלוף  
 Kaulthiere ימים  
 Nachrede דבה  
 Seide פם  
 Garbe אלמה  
 Mond ירח  
 Grube בור  
 Karawane אורחה  
 Gewürz נכאת  
 Balsam צרי  
 Lotz לזט

**Eigenchaftswörter.**

~~XXXI~~ zerrissen מרפה  
 39 fürchtend ירא  
 letzter אחרון  
 leer רק

**Partikeln.**

ringsum סביב  
 vielleicht אלי  
 gegen Abend ערב  
 jener הַזֶּה  
 30, 31 gegen, in Betreff לְנֶכַח  
 außer מלבד

**Zeitwörter.**

weichen נָדָד  
 sammeln לָקַט  
 schauen צָפָה  
 aufwerfen, werfen יָרָה  
 sich aufhalten, zurückbleiben אָחַז  
 Angst sein צָרָה  
 theilen חָצָה  
 gering sein קָטַן  
 wohlthun הֵיטֵב  
 treffen פָּגַשׁ

**Zeitwörter.**

absondern הִפְרִיד  
 30, 32 ich erhigen } יָחַם  
 sich erhigen } חָמָה  
 binden קָשָׁר  
 schwache Junge werfen, spätkäufig sein הִעֲמִיתָ  
 30, 31 spotten, necken הִתַּל  
 wechseln הִחֲלִיתָ  
 9 retten, aussondern הִצַּל  
 salben מָשַׁח  
 führen נָהַג  
 scheeren גָּזַח  
 eine Richtung nehmen שִׁים פְּנִים  
 erreichen הִרְבֵּק  
 einholen הִשִּׁג  
 befestigen, einstecken תָּקַע  
 lassen נָטַשׁ  
 thöricht handeln הִסְכִּיל  
 sich sehnen הִכְסֵּף  
 erkennen הִכִּיר  
 suchen חָפַשׁ  
 nachjagen דָּלַק  
 fehlgebären שָׁבַל  
 zu verschulden haben חָטָא  
 suchen, fordern, verlangen בָּקַשׁ

**Hauptwörter.**

Bäcker אֶפֶס  
 Gast מְשָׁמֵר  
 Deutung פְּתָרוֹן  
 Weinstock גִּפְסָן  
 Blüthe גִּץ  
 Traube אֶשְׁכֵּל  
 Beere עֲנַב  
 Becher כּוֹס  
 Stelle, Fußgestell בֵּן  
 Korb סַל  
 Geflochtenez, Durchlöcheres חָרִי  
 Fluß יָאֵר  
 Wiese אֲחוּ  
 Mehre (שְׁבָלִים) שְׁבָלָה  
 Palm קָנָה  
 Ostwind קָרִים  
 Zeichenkundige חֲרָטִים  
 Sünde חַטָּא  
 Schlechtigkeit רָע  
 Sättigung שָׂבַע  
 Beamter פֶּקִיד  
 Getreide בֶּר  
 Bewahrung פְּקָרוֹן  
 Thron כִּסֵּא

**Eigenschaftswörter.**

gesund **בריא**

dünn **דק**

ausgebrochen **שדוף**

weise **חכם**

**Partikeln.**

warum **מדוע**

nur **אך**

denn, also **אפוא**

wahrlich **אכן**

woher **מאין**

— umsonst **הנם**

**Hauptwörter.**

Fleischmahl **טבה**

verborgener Schatz **מקמון**

Zimmer **חדר**

Abscheu **תועבה**

Jugend **צעירה**

Theil, Portion **משאה**

(Theile) Mal **יד-ות**

Becher **גביע**

das Weinen **בכי**

Nahrung, Erhaltung **מחיה**

**Zeitwörter.**

32, 21 föhnen **בפר**

ringen **האבק**

weichen **קעה**

herrschen **שרה**

aufgehen **זרח**

32 hinten **צלע**

begünstigen **חנן**

wohlwollen, wollen **רצה**

säugen **עול**

antreiben **דפק**

erhalten, führen **נהל**

sich reinigen **התמזהר, הטהר**

vergraben **טמן**

sich offenbaren **הגלה**

gießen **נסך**

etwas schwer thun **הקשה, קשה**

regieren **מלה**

Garben binden **אלם**

verweisen, anschreiben **גער**

antworten **השיב דבר**

arglistig sein, sich berathslagen **התנבל**

werfen **השליך**

ausziehen **הפשיט**

ziehen **משך**

**Hauptwörter.**

Ring **טבעת**

Byssus **שש**

Kette **רביד**

Wagen **מרקבת**

der zweite Rang, der Minister **משנה**

volle Hand **קמץ**

Hebe **שריג**

Zahl **מספר**

Mühseligkeit **עמל**

Kleinverkauf **שקר**

Unglück **אסון**

Herrscher **שליט**

Hunger **רעבון**

Dolmetscher **מליץ**

Mundvorrath **צדה**

Herberge **מלון**

Sack, Beutel **אמתחת**

Bündel **צרור**

Nummer **גזן**

Gefang, Lob, Ruhm **זמרה**

Bistacien **בטנים**

Mandeln **שקדים**

Mündung, Oeffnung **פה**

Irrthum **משגה**



**Eigenschaftswörter.**

hebräisch עברי

arm דל

mager רק

dürr צנור

**Partikeln.**

XXXI gestern תמול

vorgestern שלשום

gestern (Abend) אמש

wenn nicht לולי

**Zeitwörter.**

wiederholen השנה

den fünften Theil erheben חמש

sammeln קבץ

häufen צבר

vergessen גש

vergessen lassen, bezahlen lassen נוש

hungern רעב

stark sein חזק

brechen, im Einzelnen kaufen und verkaufen שבר

sich einander ansehen התרא

im Einzelnen verkaufen השביר

sich fremd stellen התנכר

**Zeitwörter.**

zerreißen קרע

eintauchen טבל

zerreißen מרף

trauern התאבל

sich weigern מאן

glücklich machen, gelingen lassen הצליח

bedienen שרת

einsetzen, bestellen הפקיד

binden, fesseln אסר

zürnen קצף

beauftragen פקד

betrübt sein זעף

deuten פתר

blühen פרח

reifen lassen הבשיל

ausdrücken שחט

hängen תלה

Jemand mit-rechnen נשא ראש

verschlingen בלע

schlagen, klopfen, unruhig sein הפעם

in Erwähnung bringen הזכיר

Jemand eilen lassen הרין

schneeren גלח

wechseln חלף

**Hauptwörter.**

Pflügen חריש

ein Bleiben שארית

Vieh בעיר

Wagen עגלה

ein Anzug zum Wechseln חליפה

Kindes טף

ein Theil מקצה

Weide מרעה

das Beste מיטב

tapferer, tüchtiger Mann איש חיל

Leib, Körper גויה

Bestimmtes, Gesetz חק

Ertrag תבואה

ein Fünftel חמישית

Fünftel חמש

Bett מטה

Alter זקן

Theil שכם

Ende אחרית

Vermögen, Macht און

Erhabenheit, Würde שאת

Stärke עז

Lager } משכב  
יצוע

**Eigenschaftswörter.**

fest, begründet נָכוֹן

verständlich נְכוּן

schwer, hart קָשָׁה

recht schaffen בָּן

**Partikeln.**

31, 42 leer רִיקָם

aber אֲוָלָם

zuerst ראשֹׁנָה

neben, bei אֶצֶל

innerhalb בְּעוֹר

am Ende מִקֵּץ

**Zeitwörter.**

sich zu erkennen geben הִתְוַדַּע

bestürzt sein הִכְהֵל

sich betrüben הִעֲצֵב

versorgen בִּלְבָּל

verarmen הִרְחֵשׁ

beladen טָעַן

schonen הוֹם

unruhig sein, zittern רָגַז

zweifeln, weichen פּוּג

schwach werden, ermüden לָהָה

**Zeitwörter.**

auskundschaften רָגַל

prüfen בָּחוּן

beglaubigt werden הֶאֱמֵן

flehen הִתְחַנֵּן

verstehen, hören שָׁמַע

sich abwenden הִסָּב

treffen קָרָה

Handel treiben, bereisen סָחַר

ausleeren הָרִיק

finderlos machen שָׁבַל

warnen הָעֵר

bürgen עָרַב

schlachten טָבַח

bereiten הִכֵּן

sich wälzen הִתְגַּלְגַּל

sich werfen, herfallen הִתְנַפֵּל

rege werden פָּמַר

an sich halten הִתְאַסַּק

staunen הָמַם

leuchten אֹזַר

sich entfernen הִרְחִיק

bezahlen שָׁלַם

aufladen עָמַם

sich rechtfertigen הִצְטַדֵּק

**Hauptwörter.**

Werkzeug מְכָרָה

Rath סֹד

Muthwille, Wille רָצוֹן

Wuth עֲבָרָה

Nacken עֶרְף

Junges (junger Löwe) גִּיר

Löwe אַרְיָה

Raub טָרַף

Löwin לְבִיאָה

Stab, Scepter שִׁבְטָם

Gesetzgeber מְחַקֵּק

Versammlung, Ueberwindung יְקָהָה

Rebe שִׁרְקָה

Kleid לְבָשׁ

Bahn שֶׁן

Rüste חוּף

Schiff אֲנִיָּה

Hinter = Rückseite יֶרֶכָה

Knochen גֶּרֶם

Geräthreihen מְשֻׁפָּתִים

Ruhe מְנוּחָה

Abgabe, Tribut מַם

Otter שְׂפִיפָן

Wolf זֶאֵב

**Eigenchaftswörter.**

schuldbelastet **אָשָׁם**

ganz geröthet **חָכְלִיל**

lieblich **נָעִם**

**Partikeln.**

nach Inhalt, nach Verhältnis **עַל פִּי**

hör auf mich! **בִּי**

sowohl, als auch **גַּם גַּם**

wie viel **בְּמָה**

**Zeitwörter.**

hulbigen **הִזְדָּה**

auffteigen, sich erheben **עָלָה**

knien **כָּרַע**

Jemand zum Aufstehen bringen **הָקִים**

waschen **בָּבֵם**

Last tragen **סָבַל**

beißen **נִשְׁךְ**

hoffen **קָוָה**

streifen **גִּיד**

schreiten **צָעַד**

bitter behandeln **מָרַר**

übermannen **רָכַב**

gelenkig sein **פָּזוּז**

beistehen, helfen **עוּר**

**Zeitwörter.**

lebendig werden, aufleben **חָיָה**

lehren, unterweisen, zeigen **הוֹרָה**

anspannen **אָסַר**

zu Ende gehen **הִתֵּם**

verhehlen **בָּחַר**

zu Ende sein **הוּם**

wüste werden **הִשּׁוּם**

sich festsetzen **הִאָּחוּ**

krank sein **חָלָה**

sich stark machen **הִתְחַוֵּק**

schwer sein **כָּבֵד**

urtheilen, meinen **פָּלַל**

mit Verstand handeln **שָׂכַל**

sich vermehren **רָגַה**

stützen **הָמָךְ**

sich weigern **מָאָן**

sich versammeln **הָאָסַף**

**הִקָּבֵץ**

erübrigen, mehr erhalten, Vorzug bekommen **הוֹתֵר**

entweichen **חָלַל**

sich vereinigen **יָחַד**

lähmen **עָקַר**

hart sein **קָשָׁה**

vertheilen **חָלַק**

**Hauptwörter.**

Raub **עָר**

Beute **שָׁלַל**

Arzt **רִפְּא**

das Weinen **בִּכִּית**

Wagen **רֶכֶב**

Reiter **פָּרָשׁ**

Tenne, Scheuer **גֶּרֶן**

Dorn **אֶמֶד**

Klage **מִסְפָּד**

Hülfe **יְשׁוּעָה**

Schaar, Truppe **גִּדּוּר**

Körslichkeiten, Federbissen **מַעֲרָגִים**

Stinde **אֵילָה**

Rede **אֶמֶר**

Schönheit **שִׁפָּר**

Mauer **שׁוּר**

Pfeil **חֵץ**

Arm **זַרַע**

der Starke, der Träger **אֲבִיר**

**Zeitwörter.**

knüpfen, binden **קָשַׁר**

sich zu erkennen geben **הִתְוַדַּע**

bestürzt sein **הִבָּהַל**

**Eigenschaftswörter.**

-fett שמן  
fruchtreich פרת  
stark איתן

**Partikeln.**

rücklings ארור  
o, doch אבא

**Zeitwörter.**

einbalsamiren חנש  
erzeigen, vergelten גמל  
zurückbringen,  
erwidern השב

**Partikeln.**

geht הבו  
hier ist תא

**Hauptwörter.**

Brüste שרים  
Hügel גבעה  
Scheitel קרקור  
Geweihter, Enthaltamer נזיר  
Eltern הרים  
Enkel, drittes Geschlecht שלשים